

Axel Springer Verlag AG, Postf. 10 08 64, 4300 Essen 1, Tel. 0 20 54 / 10 11  
Wichtigste Telefonnummern der WELT: Zentralredaktion Bonn (02 28) 394-1 /  
Anzeigenredaktion Köln (0 20 24) 10 18 24 / Vertriebsredaktion  
Hamburg (0 40) 347-1 - Pflichtblatt an allen deutschen Wertpapierbörsen

Belgien 43,00 Bfr., Frankreich 7,50 F., Griechenland 180 Dr., Großbritannien 80 p.,  
Italien 2000 L., Jugoslawien 700,00 Din., Luxemburg 35,00 Fr., Niederlande 2,50 Hfl.,  
Norwegen 10,00 Nkr., Österreich 17 S., Portugal 160 Esc., Schweden 10,00 Skr.,  
Schweiz 2,20 Sfr., Spanien 200 Ptas., Kinnarische Inseln 210 Pts., Türkei 750 TL.

## exklusiv in der WELT



### MOSKAUS COMPUTER- SPIONE

#### Spionage-Paradies Bundesrepublik

Beim illegalen Technologie-Transfer schieben Schmuggler ihre heiße Fracht nach Moskau mit Vorliebe über Routen durch die Bundesrepublik Deutschland. Sie gilt als Sieb in Sachen strategischer Spionage. Nichts sei vor sowjetischen Schmugglern sicher, meinen amerikanische Geheimdienstler. Heute der letzte Teil der WELT-Serie von Jay Tuck. Seite 6

#### Umweltschutz: Mehr Arbeitsplätze

Die Umwelterstörung kostet jährlich mindestens 100 Milliarden Mark. Wie man mit marktwirtschaftlichem Umweltschutz die Schäden drastisch mindern und 300 000 Arbeitsplätze schaffen kann, beschreibt Professor Lutz Wicke, „Chefökonom“ des Umweltbundesamtes, in seinem neuen Buch. In der WELT stellt er vorab die wichtigsten Thesen vor. Seite 21

## Montag in der WELT

### Neue Biographie über Adenauer

Hitler und Adenauer trafen 1933 in Köln frontal aufeinander. Oberbürgermeister Adenauer wurde verjagt und stand mittellos da. Hans-Peter Schwarz beschreibt in seiner großen, auf neueste Dokumente gegründeten Adenauer-Biographie die dramatischen Vorgänge. Die WELT druckt Auszüge.



## POLITIK

**Arbeitsmarkt:** Eine leichte Zunahme der Arbeitslosigkeit wird für August erwartet. Das erwarten Arbeitsmarkt-Experten.

**Bolivien:** Die bolivianischen Sicherheitskräfte haben nach Verhängung des Ausnahmezustandes über 80 Menschen festgenommen.

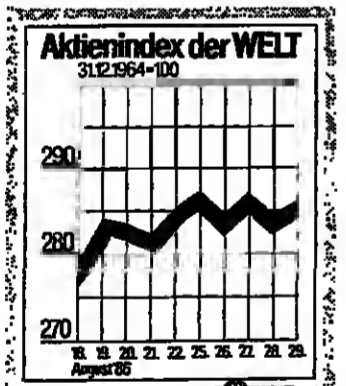
**Volkszählung:** Lübeks Bürgererschaft hat mit den Stimmen von SPD und Grünen die Volkszählungsvorbereitungen gestoppt.

**Luftbeobachtung:** Der Generalstabschef der UdSSR ist „grundsätzlich“ mit Manöverkontrollen aus der Luft einverstanden.

## WIRTSCHAFT

**US-Handelsdefizit:** Das Handelsbilanzdefizit der USA hat im Juli mit 18,04 Milliarden Dollar ein

neues Rekordhoch erreicht. Das teilte das Handelsministerium in Washington am Freitag mit. Der Wert der Importe stieg im Juli mit 35,74 Milliarden Dollar ebenfalls auf eine neue Höchstmarke für einen einzelnen Monat. Der Wert der Exporte lag bei 17,7 Milliarden Dollar. Im Juni hatte das Defizit 14,17 Milliarden Dollar betragen.



**Börse:** Aktien- und Rentenmarkt schlossen zum Wochenende gut behauptet. WELT-Aktienindex 286,17 (284,72). BHF-Rentenindex 107,727 (107,685). BHF-Performance-Index 107,251 (107,180). Dollar-Mittelkurs 2,0520 (2,0469). Mark Goldpreis je Feinunze 386,00 (386,70) Dollar.

## KULTUR

**Bühnen 87:** Gegenwartsstücke ohne offensichtlichen literarischen Anspruch werden die kommende Theatersaison bestimmen. Bevorzugte Themen sind Tschernobyl und Terrorismus. (S. 31)

**Theaterschock:** Die „Porgy and Bess“-Aufführung im englischen Glyndebourne löste Erstaunen aus. Das Ensemble brachte die High Society so in Laune, daß sie ihre Kinderstube vergaß. (S. 31)

## SPORT

**Leichtathletik:** Bei der Europameisterschaft in Stuttgart liegt die Mainzerin Birgit Dressel nach zwei Übungen des Siebenkampfes an zweiter Stelle. (S. 29)

**Tennis:** Die Heidelbergerin Steffi Graf erreichte durch ein 6:1, 6:0 über die Ungarin Andrea Temesvári die dritte Runde bei den US-Open in Flushing Meadow. (S. 30)

## AUS ALLER WELT

**Männermode:** Vier renommierte Modeschöpfer haben für die WELT exklusiv die neuen Linien der Sommerkollektion 1987 gezeichnet (Foto). Ihr einhelliges Ergebnis: Kleinkariertes und Grellbuntes ist „out“. Klassisches in dezanten Farben und edle Materialien sind „in“. (S. 32)



**Reliquien:** Alle sieben Jahre findet die Aachener Heiligensfahrt statt. Neu ist, daß die jahrhundertalte Wallfahrt dieses Jahr mit einem Katholikentag zusammenfällt. Erstmals seit 1956 werden zum Abschluß dieses Katholikentages vier Reliquien aus der Zeit Jesu gezeigt. (S. 33)

**Fernsehen** Seite 15  
**Auto-WELT** Seite 25  
**Leserbriefe und Personalien** Seite 30  
**Wetter: Unbeständig und kühl** Seite 32

Heute: Stellenanzeigen für Fach- und Führungskräfte

## Tollkühne Flucht nach Westen. Alliierte über Schüsse empört

Ost-Berliner durchbricht mit einem Laster die Sperren am „Checkpoint“

DIETER DOSE, Berlin  
Scharf protestiert haben Alliierte, Bundesregierung und der Berliner Senat gegen den erneuten Schusswaffengebrauch durch „DDR“-Grenzsoldaten an der Berliner Mauer. Mit den Schüssen sollte die Flucht eines 32-jährigen Ost-Berliners vereitelt werden, der am Freitag kurz nach Mitternacht mit einem Lastzug die Grenzsperrn am „Checkpoint Charlie“ durchbrach. Der Mann, seine 26-jährige Lebensgefährtin und ein acht Monate altes Mädchen gelangten unverletzt nach West-Berlin.

Der amerikanische Stadtkommandant, Generalmajor John H. Mitchell, verurteilte in Absprache mit den Kommandanten des britischen und französischen Sektors, die erneute Anwendung brutaler Gewalt als Zeichen fortgesetzter Verachtung von Menschenleben und als Verletzung der Bewegungsfreiheit in Berlin.

Den drei Flüchtlingen gelang in einem der tollkühnsten Unternehmen seit dem Bau der Mauer vor 25 Jahren die Flucht nach West-Berlin.

Es war Freitagfrüh kurz nach Mitternacht, als der Lastwagen mit hoher

Geschwindigkeit auf den in der Friedrichstraße gelegenen Kontrollpunkt, auf westlicher Seite „Checkpoint Charlie“ genannt, zufuhr. An gewöhnlichen Werktagen - am Wochenende ist das anders - herrschte hier in beiden Richtungen kaum Verkehr. Als weiterer glücklicher Umstand erwies sich, daß die „DDR“-

Projektile zu suchen. Die Rückwand des Führerhauses, auf dessen Boden die Frau und das Kind kauerten, hatte der Mann mit einer Stahlplatte und zusätzlich mit Federbetten abgedeckt.

### SEITEN 2 UND 3: Weitere Beiträge

Grenzsoldaten gerade mit ihrer mitternächtlichen Ablösung beschäftigt waren. So bemerkten sie die Fluchtabsicht erst, als der Laster bereits zwei Schlagbäume niedergewalzt hatte und bereits in den östlichen Teil des Kontrollpunktes eingefahren war.

Auf Westberliner Seite wurden von den Polizisten mindestens drei Schüsse gehört. Sie trafen offensichtlich nicht, denn in dem Lastwagen konnten später keine Einschüsse festgestellt werden. Die Ladung, 2,5 Tonnen Kies, wird jetzt von der Westberliner Polizei gesiebt, um nach

Windschutzscheibe und Scheinwerfer des Lastwagens wurden demoliert. Teile der Vorderfront beschädigt. Der aus dem Ostberliner Stadtteil Karlshorst stammende Flüchtling erläuterte, warum er gerade den „Checkpoint Charlie“ als Ort für die waghalsige Flucht gewählt hatte: „Ich hoffte, daß die Grenzsoldaten hier nicht so überangenehm würden, weil der Übergang hauptsächlich von Diplomaten und Ausländern benutzt wird.“ Davon habe er sich einen Überraschungseffekt versprochen.

Die Westberliner Polizei schließt nicht aus, daß mehr als drei Schüsse abgefeuert wurden, die möglicherweise von dem Lärm der Alarmsirene und dem Krach des Lastwagens überhört worden sind. Nachdem das Fahrzeug Westberliner Gebiet erreicht hatte, wurde nicht mehr geschossen.

## Brandt ruft SPD zum Kämpfen auf

Rau: Die Bundestagswahl zum „Volksentscheid über unseren Zukunftsentwurf“ machen

PETER PHILIPPS, Nürnberg  
Der SPD-Vorsitzende Willy Brandt hat zum Abschluß des Nürnberger Parteitag alle Sozialdemokraten aufgefordert, sich nun „zum Streit“ um die Mehrheit im Bundestag zu stellen. Auf ihrem Kongreß habe die SPD „das Arsenal für unseren Kampf gesammelt und geordnet“. Auf dem Offener Wahlparteiung im Oktober „werden wir aus dem Arsenal die Waffen für unseren Kampf schmieden“, rief Brandt aus.

Brandt nannte „fünf sozialdemokratische Leitideen“, die sich in Nürnberg klar herauskristallisiert hätten: das „Ringen um die Europäisierung der Politik“, die Erfüllung des Anspruchs der „wirklichen Gleichstellung von Frau und Mann“, die „Idee der gemeinsamen Sicherheit“, die „ökologische Modernisierung der Industriegesellschaft“ sowie das Bemühen um eine Bundesrepublik Deutschland, „die man mit Fug und Recht als Kulturgesellschaft bezeichnen kann“.

Die Anträge, die von den Delegierten während des letzten Tages des Parteikongresses verabschiedet wurden, betrafen sich mit der Sozialpolitik und dem Asylrecht. Die stellvertretende Bonner Fraktionsvorsitzende Anke Fuchs unterstrich dabei noch einmal den Willen, daß „wir Sozialdemokraten uns nicht mit der Massenarbeitslosigkeit abfinden werden“.

### SEITEN 2 UND 3: Weitere Beiträge

Brandt nannte die Ziel der SPD, „die Alterssicherung weiterfest zu machen“ und das „soziale Sicherungssystem durch eine soziale Grundversicherung zu ergänzen“.

In einem bewegenden Redebeitrag mahnte die Witwe des früheren Hamburger Bürgermeisters Herbert Weichmann, die Delegierten, sich bei der Verhandlung der Asylrechts-Problematik immer des Schicksals der ungezählten Sozialdemokraten bewußt zu bleiben, die während der NS-Herrschaft emigriert seien.

„Die Erinnerung an die, die ein Opfer wurden, muß uns Heutigen ein Ansporn sein, die liberale Wand in der Asylpolitik zu bewahren, aufzubauen.“

Einstimmig verabschiedeten die Delegierten anschließend einen Antrag, in dem sie die Ablehnung jeglicher Grundgesetzänderung auf diesem Feld unterstrichen, zugleich aber verwurten, „daß die DDR häufig die schwierige Lage bedrängter Menschen für ihre Zwecke nutzt, ihnen aber nicht selbst Zuflucht anbietet und sich dem Genfer Flüchtlingsabkommen bisher nicht angeschlossen hat“.

Kanzlerkandidat Johannes Rau ermahnte seine Partei, die in Nürnberg erzielte Geschlossenheit zu bewahren. Die SPD habe auf ihrem Parteitag gezeigt, was Substanz in ihr steckt, und daß wir mitten in unserem Volk stehen.“ Nun gebe es um das Gespräch mit den Bürgern, damit die Bundestagswahl „zum Volksentscheid über unseren Zukunftsentwurf“ werde.

## Beteiligt London sich am neuen Airbus?

British Aerospace tritt Spekulationen über einen Rückzug aus dem Projekt entgegen

WILHELM FURLER, London  
Großbritannien wird sich mit größter Wahrscheinlichkeit an der Entwicklung und am Bau der nächsten Generation der europäischen Airbus-Passagierjets beteiligen. Dies versicherte ein Sprecher des Luft- und Raumfahrtkonzerns British Aerospace, der für die Konstruktion der Tragflächen der Airbus-Modelle A 310 (die kleinere Version des ursprünglichen Airbus-Modells A 300) und A 320 verantwortlich ist, gegenüber der WELT. Der Airbus A 320, ein Kurz- und Mittelstrecken-Jet für 150 Passagiere, ist die jüngste Airbus-Entwicklung. Er wird 1988 seinen Passagierdienst aufnehmen.

British Aerospace tritt damit Spekulationen entgegen, wonach sich Großbritannien aus der Entwicklung der kommenden Airbus-Modelle A 330 und A 340 zurückziehen dürfte, weil die Regierung in London nicht bereit sei, die Design- und Entwicklungskosten für die Tragflächen der beiden künftigen Airbusse voll abzudecken. Neben Großbritannien gehören die Bundesrepublik (MBB), Frankreich (Aérospatiale) und Spanien dem europäischen Airbus-Konsortium an.

Im Hinblick auf die bedeutende Luftfahrt-Ausstellung, die morgen im englischen Farnborough beginnt, behauptet die Tageszeitung „Times“, die Regierung Thatcher sei nicht bereit, den britischen Anteil an den Entwicklungskosten für die Airbusse A 330 (Kurz- und Mittelstreckenjets) und A 340 (Langstreckenjets für 280 Passagiere als Konkurrent zum Boeing-Jumbo 747) voll zu tragen, sondern höchstens zur Hälfte. British Aerospace aber habe keinen Zweifel daran gelassen, daß es sich aus dem Neubau-Programm voll zurückziehen werde, sollten die Design- und Entwicklungskosten für die Tragflächen in Höhe von 700 Millionen Pfund (2,12 Mrd. Mark) nicht ganz von London übernommen werden.

Der Sprecher von British Aerospace betont dagegen, daß zum einen der Regierung noch kein Antrag auf Entwicklungshilfe vorgelegt worden sei, da innerhalb des Airbus-Konsortiums die genaue Arbeitsteilung noch nicht definiert sei. Im übrigen sei die Phase der Marktstudien über den künftigen Bedarf der neuen Airbus-Generation und damit über die wirtschaftliche Rentabilität des Programms noch nicht abgeschlossen.

Zum anderen lauten die Schätzungen von British Aerospace über die Entwicklungskosten für die Tragflächen der A 330- und A 340-Modelle über 800 und nicht über 700 Millionen Pfund. Darüber hinaus hätten die Gespräche gezeigt, daß Großbritannien weiterhin Interesse am Airbus-Programm habe.

Auf der Luftfahrt-Ausstellung in Farnborough werden mit Sicherheit Gespräche zwischen Vertretern des Airbus-Konsortiums und dem amerikanischen Luftfahrtkonzern McDonnell Douglas über eine mögliche Kooperation bei der Entwicklung der beiden neuen Airbus-Modelle geführt. Die gesamten Entwicklungskosten werden auf 2,5 Milliarden Pfund (7,575 Milliarden Mark) geschätzt.

ren die Bundesrepublik (MBB), Frankreich (Aérospatiale) und Spanien dem europäischen Airbus-Konsortium an.

Im Hinblick auf die bedeutende Luftfahrt-Ausstellung, die morgen im englischen Farnborough beginnt, behauptet die Tageszeitung „Times“, die Regierung Thatcher sei nicht bereit, den britischen Anteil an den Entwicklungskosten für die Airbusse A 330 (Kurz- und Mittelstreckenjets) und A 340 (Langstreckenjets für 280 Passagiere als Konkurrent zum Boeing-Jumbo 747) voll zu tragen, sondern höchstens zur Hälfte. British Aerospace aber habe keinen Zweifel daran gelassen, daß es sich aus dem Neubau-Programm voll zurückziehen werde, sollten die Design- und Entwicklungskosten für die Tragflächen in Höhe von 700 Millionen Pfund (2,12 Mrd. Mark) nicht ganz von London übernommen werden.

Der Sprecher von British Aerospace betont dagegen, daß zum einen der Regierung noch kein Antrag auf Entwicklungshilfe vorgelegt worden sei,

da innerhalb des Airbus-Konsortiums die genaue Arbeitsteilung noch nicht definiert sei. Im übrigen sei die Phase der Marktstudien über den künftigen Bedarf der neuen Airbus-Generation und damit über die wirtschaftliche Rentabilität des Programms noch nicht abgeschlossen.

Zum anderen lauten die Schätzungen von British Aerospace über die Entwicklungskosten für die Tragflächen der A 330- und A 340-Modelle über 800 und nicht über 700 Millionen Pfund. Darüber hinaus hätten die Gespräche gezeigt, daß Großbritannien weiterhin Interesse am Airbus-Programm habe.

Auf der Luftfahrt-Ausstellung in Farnborough werden mit Sicherheit Gespräche zwischen Vertretern des Airbus-Konsortiums und dem amerikanischen Luftfahrtkonzern McDonnell Douglas über eine mögliche Kooperation bei der Entwicklung der beiden neuen Airbus-Modelle geführt. Die gesamten Entwicklungskosten werden auf 2,5 Milliarden Pfund (7,575 Milliarden Mark) geschätzt.

## DER KOMMENTAR

### Programmäßig

PETER GILLIES

Wer liest denn schon solche Programme im einzelnen“, meinte Karl Schiller in Nürnberg ironisch gegenüber dieser Zeitung. In der Tat wird jener Bürger, der freiwillig komplette Parteiprogramme liest oder danach gar sein Kreuzchen setzt, noch gesucht. Unstillsbar ist gleichwohl der Drang der Politiker, sich programmatisch zu manifestieren. SPD, CDU und FDP setzen in dieser Woche einschlägige Akzente, wobei Begriffe wie Fortschritt, Solidarität, Marktwirtschaft, Zukunft oder Friedenssicherung fast austauschbar erscheinen.

Die SPD beauftragte sich gestern, „Godesberg fortzuschreiben“ (mutmaßlich so weit fort, bis es verschwunden ist). Der CDU warf man ihre - vermuteten oder tatsächlichen - Ungeheimheiten zur CSU vor, obgleich doch gerade stromlinienförmige Programme besonders miträuschlich machen müssen. Sozialdemokraten locken mit mancherlei Verheißungen und lassen besonders gern deren Finanzierung im Nebel versanden.

hauskatalogen nicht unähnlich, enthalten Parteiprogramme für jeden etwas, für die Frauen, die Rentner, die Arbeitnehmer usw. weiter bis zur Randgruppe der linksrheinischen linksrheinischen Nichtraucher. Nur Versandhäuser liefern auch prompt.

Gewiß müssen Parteien ihre Perspektiven skizzieren. Aber man sollte dies nicht mit Politik verwechseln. Karl Schiller mokierte sich über die „große Papierfabrik der SPD, die ich nicht für relevant halte“. Den Wählern geringen andere Qualitäten: Kompetenz, Mut, Entschlossenheit, Augenmaß sowie das Geschick, aus dem Katalog der Versprechen das Nötige und das Mögliche zu packen und zu begründen, warum das Liegegeblabre einstweilen unrealistisch bleibt.

Das Quentchen Fortschritt kommt aus der Tat, der Weg in die Krise ist mit Manifesten gepflastert, Parteien werden trotz ihrer Programme gewählt.

## Industrie sichert Wallmann stärkeren Gewässerschutz zu

Der „marktwirtschaftliche Weg“ soll Gesetze erübrigen

ULRICH REITZ, Bonn  
Als einen „erneuten Beweis für die Bereitschaft der deutschen Industrie, bei der Lösung von Umweltschutzproblemen aktiv und kooperativ mitzuwirken“, hat Bundesumweltminister Walter Wallmann die Selbstverpflichtung von Wirtschaftsverbänden zum Umweltschutz genannt. Zuvor hatten der Deutsche Textilindustrieverband, der Gesamtverband neuerlicher Textilpflegebetriebe, der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau sowie der Zentralverband der Elektrotechnikindustrie sich gegenüber dem Bundesumweltminister verpflichtet, die technischen Einrichtungen zum Waschen und Reinigen zugunsten des Gewässerschutzes zu verbessern.

In Zukunft sollen die Geräte so ausgelegt werden, daß die verwendeten Waschmittel die Gewässer so wenig wie möglich belasten und zugleich weniger Energie und Wasser verbraucht wird. Darüber hinaus zielt die Empfehlung an die Hersteller darauf, Reinigungsmittel mit „möglichst hoher biologischer Abbaubarkeit“ Vorrang einzuräumen. Die Verbände haben sich nach Angaben Wallmanns verpflichtet, das Umweltministerium über mögliche Fortschritte zu unterrichten.

Die Erklärung der Verbände steht in einem engen Zusammenhang mit der von der Bundesregierung beschlossenen Novellierung des Waschmittelgesetzes. Darin sollen zum ersten Mal grundsätzliche Anforderungen an technische Einrichtungen, die der Reinigung dienen, aufgenommen werden. Nach Angaben Wallmanns könne die jetzt abgegebene Selbstverpflichtung der Wirtschaft weitere gesetzliche Detailregelungen entbehrlich machen.“

Wie aus dem Umweltministerium zu erfahren war, haben sich die Verbände zu dieser Erklärung „durchgerungen“, weil sie sich auch wirtschaftliche Vorteile davon versprechen. Immerhin könnten Unternehmen sich mit dem Etikett schmücken, die Umwelt zu entlasten. Die Erklärung zeigt, daß es einen „marktwirtschaftlichen Weg“ gebe, für die Umwelt etwas zu erreichen. Das Entgegenkommen der Verbände zeige, daß man nicht alle Dinge mit Gesetzen durchsetzen müsse.

Wie aus dem Umweltministerium zu erfahren war, haben sich die Verbände zu dieser Erklärung „durchgerungen“, weil sie sich auch wirtschaftliche Vorteile davon versprechen. Immerhin könnten Unternehmen sich mit dem Etikett schmücken, die Umwelt zu entlasten. Die Erklärung zeigt, daß es einen „marktwirtschaftlichen Weg“ gebe, für die Umwelt etwas zu erreichen. Das Entgegenkommen der Verbände zeige, daß man nicht alle Dinge mit Gesetzen durchsetzen müsse.

## Dienstzeit vor Gericht

rnc, Bonn  
Mit einer Klage vor dem Bundesverfassungsgericht will der Deutsche Bundeswehr-Verband klären lassen, ob das Fehlen einer gesetzlichen Dienstzeitregelung für Soldaten dem Grundgesetz vereinbar ist. Er zielt die Einschätzung von Verfassungsrechtlern, nach denen die fehlende Regelung gegen den Gleichheitsgrundsatz verstoße. Zu der Klage hatte die letzte Hauptversammlung des Verbandes den Vorstand verpflichtet.  
Seite 8: Streit vor Gericht

## CDU mit Kohl im Aufwind

dpa, Hamburg  
In den Wochen zwischen der ersten Juli- und der ersten Augusthälfte hat nach einer Umfrage des Instituts für Demoskopie in Allensbach die CDU/CSU gut zwei Prozentpunkte Anhänger gewonnen und die SPD knapp zwei Prozentpunkte verloren. Das Stärkeverhältnis der Parteien blendet danach: CDU/CSU 45,1 Prozent, FDP 7,7 Prozent, SPD 38,1 Prozent, die Grünen 8,5 Prozent. 36 Prozent hielten im August Helmut Kohl für den besseren Bundeskanzler (Rau 27 Prozent).

## Verlust des Luftlabors bremst sowjetisches Laserprogramm

USA verzeichnen „sensationale“ Erfolge bei Energiebündelung

C. GRAF BROCKDORFF, Brüssel  
Die Zerstörung des einzigen sowjetischen Flugzeugs für die militärische Laserstrahl-Forschung durch einen Brand (WELT v. 21.8.) wirft Moskau Forschung auf dem Gebiet der Raketenabwehr für eine beträchtliche Zeit zurück. Diese Einschätzung teilen das Schweizer Fachblatt „International Defense Review“ und NATO-Experten in Brüssel.

Bei der vernichteten Maschine handelte es sich um eine Sonderausführung der vierstrahligen Iljuschin IL-76 „Candid“. Über die Gründe des offenbar am Boden ausgebrochenen Feuers wurde nichts bekannt. Die Sowjets hatten das Flugzeug eingesetzt, um Laserstrahlen in großer Höhe in dünner Atmosphäre auszuprobieren. Eines der Probleme, die es bei der Raketenabwehr zu lösen gilt, ist der Einfluß der Atmosphäre auf die Strahlenausdehnung.

Das sowjetische Laser-Errungsprogramm läuft seit rund 20 Jahren und weist viele Parallelen mit der heutigen amerikanischen SDI-Forschung auf. Bereits zur Amtszeit

Präsident Carters hatten amerikanische Beamte darauf hingewiesen, daß die Sowjetunion bei der Laserforschung zur Schaffung einer Strahlenwaffe mehrere hundert Millionen Dollar im Jahr mehr ausgeben als die USA. Offiziell bestreitet Moskau bis heute jede Tätigkeit auf dem Feld solcher Weltraumwaffen.

Bei Beginn des SDI-Programms gingen US-Fachleute davon aus, daß die Sowjetunion in der Laserforschung einen Vorsprung von wenigstens zehn Jahren hätte. Inzwischen aber haben die Amerikaner mit dem FEL-Laser (Free Electron Laser, so bewerten es Experten, „sensationelle“ Fortschritte gemacht. Die dort erreichte Energiebündelung sei so hoch, daß der Laserstrahl „entschärft“ werden müsse, weil er sonst sogar Spiegel durchbrenne.

In der Sowjetunion gebe es hochqualifizierte Forscher, die in ihren Arbeiten jedoch durch Funktionäre und enge Vorschriften für die Geheimhaltung gehemmt würden. Das lähme die unentbehrliche Kommunikation unter den Wissenschaftlern.

DIE WELT UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

Spitzel im Beichtstuhl

Von Carl Gustaf Ströhm

Daß der designierte neue Erzbischof von Wien, Pater Hermann Groer, es mit den linken Medien nicht leicht haben wird, war vorzusehen. Denn Groer paßt so gar nicht ins „Fortgeschritt“-Raster. Er ist vielmehr ein Seelsorger von konservativem Zuschnitt.

Gewissermaßen zu seiner Begrüßung hat die linke Szene sich etwas Besonderes für den künftigen Erzbischof ausgedacht: ein Magazin schickte zu ihm eine Mitarbeiterin, die vorgab, bei Groer die Beichte ablegen zu wollen. Während des Beichtgesprächs ließ sie ein verstecktes Tonbandgerät laufen. Der Wortlaut wurde nun im Magazin veröffentlicht.

Es ist bezeichnend, daß gerade jenes Lager, das nicht genug über mangelnden Datenschutz und Persönlichkeitsrechte zu lamentieren weiß, sich über die primitivsten Regeln menschlichen (und journalistischen) Anstandes hinwegzusetzen bereit ist, wenn es nur um eine „Sensation“ oder um das „Fertigmachen“ eines unbehaglichen Zeitgenossen geht. Dafür gibt es ja auch in der Bundesrepublik genügend Beispiele. Das Einschleichen unter falschem Vorwand in einen Beichtstuhl gehört aber wohl zum Übelsten und Widerwärtigsten, weil damit nicht nur menschliches Vertrauen, sondern auch Religion und Glauben mit Füßen getreten werden.

Allerdings können gerade solche Aktionen sich als Rohrkrepierer erweisen. Denn wenn jene, die Groers Äußerungen zu politischen und persönlichen Gegenwartsfragen publizierten, nun glauben sollten, ihm damit schaden zu können, unterliegen sie einer Täuschung. Was der künftige Erzbischof etwa über Nicaragua sagte - daß dort nämlich Kommunisten an der Macht sind, die von westlichen und zum Teil auch katholischen „nützlichen Idioten“ unterstützt werden - entspricht der Meinung der überproben schweigenden Mehrheit im Lande, weit über den Bereich der katholischen Kirche hinaus.

Bei den Progressiven wird also der neue Erzbischof wenige Freunde finden, dafür aber könnte er den Kern des katholischen Kirchenvolks um so stärker mobilisieren. Vielleicht hatte der polnische Papst genau das im Sinn, als er ihn ernannte.

Überwachungsstaat rotgrün

Von Dankwart Guratzsch

In Hessen machen die Sozialdemokraten offenbar alle Anstalten, die Nürnberger Parteitagbeschlüsse umzusetzen und mit dem Ausstieg aus der Kernenergie zu beginnen. Schon ist eine „Untersuchungskommission“ eingesetzt, die zusätzlich zum Prüfungsverfahren durch den Bundesumweltminister das Kernkraftwerk Biblis unter die Lupe nehmen soll. Und für die Hanauer Nuklearbetriebe, das Herzstück des noch von SPD-Bundesregierungen absegneten Brennstoffkreislaufs, kündigt der Autor des Nürnberger Ausstiegspapiers und hessische SPD-Spitzenkandidat für die Bundestagswahl, Volker Hauff, die Stilllegung „für die nächsten Jahre“ an. Mit den Betriebsräten werde bereits über eine „Umstellung der Produktion“ verhandelt.

Es ist der hessische Schatten, der Schatten der rot-grünen Koalition, der sich auf Bundespolitik, Energieversorgung, auf die Konkurrenzfähigkeit der deutschen Wirtschaft, die Sicherheit der Arbeitsplätze und letztlich auf die Lebensqualität legt. Die hessische SPD steht unter grünem Druck. Ihre Regierungsfähigkeit - das weiß Holger Börner seit 1982 - hängt davon ab, ob sie den Kotau vor der grünen Forderung nach Stilllegung der Anlagen in Biblis und Hanau macht. So wenig Tschernobyl der Auslöser für dieses „Umsteuern“ war, so gelegen kam die Stimmung nach dem sowjetischen GAU, um mit dem Ausstiegbeschluss auch auf Bundesebene das größte Hindernis für eine Koalition nach hessischem Vorbild aus dem Wege zu räumen.

Einige Betrachter haben die Nürnberger Beschlüsse die „grüne Karte“ der SPD genannt. Das ist irreführend. Für die Natur ist es die schwarze Karte, die jedes grüne Blatt sticht. Denn Kernkraft als Energieträger kann nur durch Kohle ersetzt werden - mit unabsehbaren Folgen für die Umwelt. Auch das Gespenst vom „Atom-Überwachungsstaat“ steht auf, aber in ganz anderer Gestalt: Um den Ausfall der Kernkraft zu kompensieren, wollen die Grünen im Bundestag das Energiesparen jetzt „gesetzlich anordnen“. Die Öko-Diktatur greift nach der Lebensqualität, noch ehe sich die Rauchschwaden neuer Kohlekraftwerke auf unsere Wälder senken.

Nicht mehr Schmidts SPD

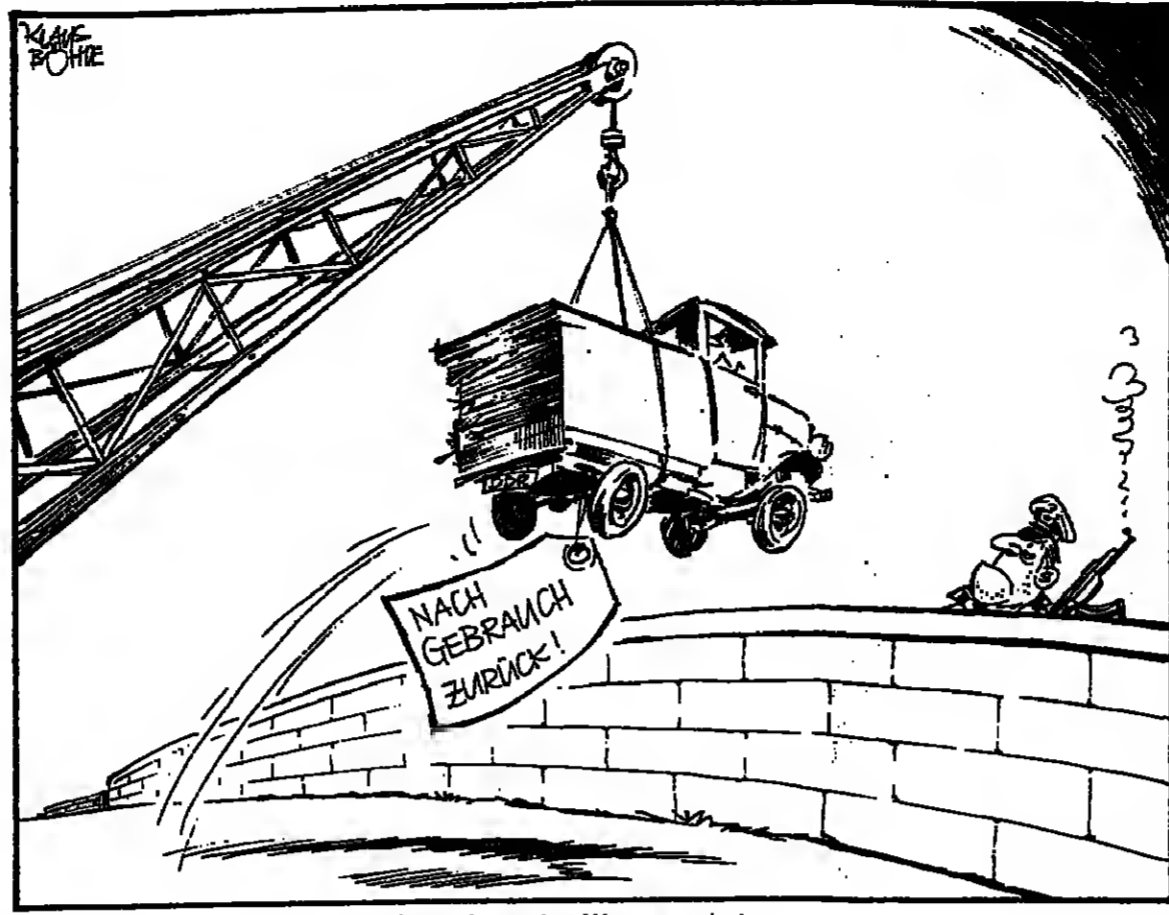
Von Peter Philipps

Die SPD hat in Nürnberg eine lange nicht mehr erlebte Geschlossenheit und kampfeslustige Aufbruchstimmung gezeigt. Zugleich hat sie gezeigt, daß sie endgültig nicht mehr die Partei der Schmidt-Ara ist. Die Zusammensetzung des neuen, stark verjüngten und verweiblichten Parteivorstands, die Beschlüsse zur Energie- und Sicherheitspolitik - auch sie belegen, daß die Partei auf einem Weg, der mit dem Abschied vom Nachkriegsbeschluss in Köln 1983 den ersten auffälligen Markstein erhielt, weiter vorangeschritten ist.

Johannes Rau hat die Delegierten hinter sich gesammelt. Aber er kann nicht ausschließen, daß, wenn die Praxis draußen ihre Funktionäre wieder hat, er eines Tages einen Weg wie Helmut Schmidt gehen muß. Wenn nicht einen schwereren, denn er hat gewiß nicht Schmidts Autorität und Durchsetzungsvermögen. Die Beschlüsse sind bewußt so weit gefaßt, daß sich die Partei eindrucksvoll darauf einigen konnte, aber damit eben auch so weit, daß ihre Ausführung scheinbarweise an Raus persönliche Vorstellungen herangehen kann.

Als Beispiel mag der Ausstiegbeschluss zur Energiepolitik herangezogen werden: Die angepeilte Zehn-Jahres-Frist, an deren Ende das letzte Kernkraftwerk in der Bundesrepublik Deutschland ausgeschaltet sein soll, ist mit so vielen Wenns und Abers versehen worden, daß der Interpretation Tür und Tor geöffnet sind. Daß Rau selbst eher behutsam an das Thema herangehen möchte, daß er noch vor wenigen Monaten sehr nachdrücklich am Hochtemperaturreaktor und seinen technologischen Perspektiven festhielt, ist bekannt. Genauso bekannt ist das spätestens seit dem Berliner Parteitag 1979 immer stärker werdende Drängen einer wachsenden Mehrheit in der SPD, so schnell wie möglich den Slogan „Atomkraft, nein danke“ in die Tat umzusetzen.

Die Untiefen in dem jetzt nur leise gekräuselten See SPD sind also bereits auszumachen. Fraglos wirkt die große Oppositionspartei nach ihrer Nürnberger Demonstration geschlossen und kampfkraftiger als in den Wochen zuvor. Fraglos aber sind auch alle Voraussetzungen gegeben, die Kampfkraft wieder einmal nach innen zu wenden.



Innerdeutscher Wagenverkehr

KLAUS BÖHLE

Durch die Supersperrn

Von Günter Zehm

So etwas hat es noch nicht gegeben. Es gab Vorstöße, die, voll mit Flüchtlingen, von denen der Lokomotivführer einer war, im Karacho durch die Stacheldrahtgrenze donnerten. Es gab ganze Dörfer am Zonenrand, die über Nacht von Ost nach West „umzogen“. Es gab Heißluftballons, die mit Kind und Kegel schwebend über die Mauer segelten. Es gab primitiv gepanzerte Personautos, die in halbscherecherer Slalomfahrt die Todesbarrieren umkurvten. Daß aber einer direkt am Checkpoint Charlie, gewissermaßen am „Herzen“ der Mauer, mit einem riesigen Kieselraster frontal durch die Supersperrn rammen würde - das sich vorzustellen, schien noch his vorgestern abend der reine Abergwitz.

Aber die Mauer selbst ist eben ein Abergwitz, und so geht es seit dem dauernd aberwitzigen Taten, provokiert Zorn und Verzweiflung, die in Todesmut und Tollkühnheit umschlagen. Bemerkenswert auch die ungeheure Schläue der Flüchtlinge, ihr Scharfblut und ihre Geduld. Jede Veränderung im Stadtbild wird sofort daraufhin geprüft, ob sie neue Fluchtmöglichkeiten eröffnet. Ironischerweise waren es diesmal ausgerechnet die Verschönerungsarbeiten im Ostsektor aus Anlaß der bevorstehenden 750-Jahr-Feiern, die den Durchbruch bei Charlie ermöglichten. Wirklich, schöner hätte die Friedrichstraße gar nicht werden können, als sie nun durch die verborgenen Grenztraversen geworden ist.

Potenzielle Todesfahrten wie die des Berliner Kieselrasters widerlegen scheinbar die Mär von der angeblichen Normalisierung der Verhältnisse im geteilten Deutschland. Überhaupt nichts ist normal, solange mitten im Frieden mitten in einer Weltstadt handlingsmäßig mit Kalaschnikows herumgeschossen wird, nur weil einige Bürger dieser Stadt eine weiche Kerkerkerker Staats- oder Völkerrecht gedeckelte Grenzlinie überschreiten. Überhaupt nichts ist normal, solange ein menschenfeindliches Statthalterregime seine Untertanen mit Blut und Tod überzieht, wenn diese sich innerhalb ihrer eigenen Stadt frei bewegen wollen.

Just in diesen angeleglich so ruhigen, „normalen“ Urlaubstagen, da das Ostberliner Regime voller Zynismus den fünfundzwanzigsten Jahrestag seines „Schutzwalls“ feiert,

erte, sind wieder besonders viele Akte seines Routine-Terrors bekannt geworden. Nicht alle Fluchtversuche endeten so glücklich wie der jenes Piloten, der sein Agrarflugzeug soeben nach Bayern gesteuert hat. Am Prenzlauer Berg wurde zur selben Zeit ein „DDR“-Grenzsoldat, der offenbar in den Westen abspringen wollte, von anderen „DDR“-Grenzsoldaten niedergeschossen. Und in Frohnau wurde ein Mann, direkt vor den Augen von Zuschauern diesseits der Mauer, beschossen, festgenommen und mit vorgehaltener Waffe abgeführt; er hatte gerade über die Zeit, seinen Namen herüberzurufen: Roland (oder Robert) Höhnes.

Auch am Checkpoint Charlie passierten jetzt wieder Schüsse. Interessanterweise fand man aber weder in dem Kiewwagen noch in der Kieselrasterprojektil, obwohl ausgebildete Schützen solch „pfeifende Objekte ja kaum zu verfehlen pflegen. Haben die Grenzposten diesmal mit Absicht danebengezielt? Das wäre ein erfreuliches Zeichen von Zivilcourage, das Schule machen sollte. Der Skandal muß endlich aufgehört, daß man junge deutsche Soldaten in Tagesbefehlen loben und mit goldenen Uhren dekorieren lassen, weil sie wehrlose Zivilisten töteten.

Fast noch schlimmer als der Skandal der Mordschützen drüben ist freilich der Skandal der Wegscheiter hiebs. Ganze vier, zudem völlig unverwundene und desinteressierte, Schreibmaschinenzellen hat der Kanzlerkandidat der SPD in seiner Wahlrede auf dem Nürnberger Parteitag der deutschen Teilung und der Not an den deutschen

Grenzen gewidmet. Die Mauer wurde von ihm überhaupt nicht erwähnt. Die Verletzung der Menschenrechte sieht er statt dessen „nirgends so bedrückend aktuell wie in Südafrika“. Dort in Südafrika will der Mann „Flagge zeigen“, dort macht er weiß, „Mörder“ aus, denen man das Handwerk legen müsse.

Er, Rau, wolle „der Grenze zwischen den beiden deutschen Staaten das Trennende nehmen“, verlaubt er. Aber darüber, wie das konkret geschehen soll, kein einziges Wort. Möglicherweise meint er es schon so wie der grüne Kabinenkollege Fischer in Hessen, der die Flüchtlinge allen Ernstes und „im Interesse des Friedens“ zurückschicken möchte. In der Tat, auch so kann man „Getrenntes“ wiedervereinen, nämlich den Gefangenen mit seinem Gefängnis. Den Wählern (und zwar nicht nur den drei Millionen, die von drüben kamen) heht sich der Magen.

Hoffentlich werden die Aussagen zur deutschen Frage in den noch ausstehenden Wahlprogrammen der Bonner Koalitionsparteien konkreter, würdiger und menschenfreundlicher. Bonn erklärte Deutschlandspolitik des „einerseits - andererseits“ (nämlich einerseits Wahrung der Rechtsstandpunkte und Anprangerung des Unrechts, andererseits Verhandlungen und Handel „im Interesse der Menschen“) ist wohl zur Zeit tatsächlich ohne Alternative, doch macht hier ganz entscheidend der Ton die politische Musik. Jede Leisetreterei um des angeblich guten Klimas willen, jedes Vorspiegeln von Erfolgen, wo gar keine sind, jedes dummschöne Herumreiten auf Vertragstexten, die an sich noch gar nichts bedeuten, schwächt die deutsche Position und hilft den Mauervögeln.

Vor allem kommt es darauf an, auch von oben her stets das Transitorische der gegenwärtigen deutschen Verhältnisse zu betonen und von daher die politischen Strategien zu formen. Denn „die da unten“, die lebenslang eingemauerten und Bewachten, sie werden sich niemals mit der jetzigen Lage abfinden. Soviel leute der tägliche unbewaffnete, todesmutige und listreiche Kampf der Flüchtlinge gegen Beton und Kalaschnikows allemal.



Drei Flüchtlinge für Charlie: Der Kiewwagen

FOTO DPA

Sogar Dschallud sollte erst die Waffen ablegen

Khadhafis Nervosität und Gerüchte um Unruhen in Libyen / Von Herbert Kremp

Die Amerikaner sind entschlossen, eine neue terroristische Demonstration Khadhafis mit einem gezielten Gegenschlag zu bedenken. Das steht fest, seitdem Washington im April des Jahres gegen Tripolis losschlug - der Bombenanschlag auf eine Berliner Diskothek wurde dem nordafrikanischen Diktator angelastet.

In den vergangenen Monaten war es hemerkenswert ruhig, doch nähert sich ein Datum, das dem Libyer Anreiz zu neuen Taten hieten könnte: Am 1. September jährt sich zum 17. Mal der Tag, an dem Oberst Khadhafi die Macht ergriff und das Schauspiel seiner Mission in Szene setzte. Die Zeremonien in Tripolis würden der Parade einer geschlagenen Armee gleichen, müßte sich der große Führer mit einer Erweckungsrede begnügen.

Aber ist Khadhafi überhaupt noch jener große Führer, der mit erklärten oder unerklärten Kriegen die zivile Welt in Schrecken versetzte? Nach dem Luftangriff der Amerikaner stöhnte Europa auf, als süße es (oder sie) auf einem wild gewordenen Stier. Reagans Emissär

Vernon Walters, der sich nun wieder zu einer Reise in verbündete Länder aufgemacht hat, war im April des Jahres in Europa auf ein gespanntes Votum gestoßen, als er um den passiven militärischen Bestand der Starterlaubnisse für die Bomber nachsuchte: Die Franzosen verweigerten sich, die Briten standen zur Sache. Alle in Europa aber waren der Meinung, daß der Schlag gegen Khadhafi eine fürchterliche terroristische Revanche auslösen würde.

Statt dessen ging der Diktator in volle Deckung, nach den Bomben fielen Schüsse nur in Libyen selbst. Khadhafis Macht schien zu schwanken, er mied jedenfalls die Öffentlichkeit. Bilder, die von ihm erschienen, zeigten einen offensichtlich kranken Mann. Über die medizinischen Fertigkeiten, die erstellt wurden, mag man denken, was man will. Das aufgedunsene Gesicht weist Veränderungen auf, wie sie nach der Einnahme schwerer Medikamente auftreten. Khadhafi gilt als schizophrene. Er hält sich in zwei befestigten Residenzen auf, die eine liegt nahe Tripolis, die

andere in seinem Heimatort an der Syrte. Beide sind nach gleichem Muster errichtet. Mittelpunkt der Festungen, die von fünf Meter hohen, waffenbewehrten Mauern umgeben sind, bilden stockwerkartige Bunker. Kameras, Sensoren, Suchscheinwerfer halten alles im Auge. Panzer, Raketen, Flugabwehrwaffen sichern. Scharf überprüft Personal umgibt den Führer des Volkes.

An der Syrte ist Khadhafi von Stammesherden umgeben. Sein Stellvertreter Dschallud wurde nicht zu ihm vorgelassen, weil er sich an der Sperre weigerte, seine Waffe abzugeben. Tiefe Tunnel führen zu militärischen Brückenköpfen an der Küste beziehungsweise zu einem Flughafen. An den „Geist“ der Revolution erinnern nur Beduinenzelte hinter den Mauern, in die sich Khadhafi zur Meditation zurückzieht.

In den Städten des Landes sind die mit Öldollars der besseren Zeit gebauten Einkaufszentren leer. Libyen befindet sich in einer Finanzkrise, die den Konsum abschwächt. Botschaftsangehörige

IM GESPRÄCH Alfons Pawelczyk

Einer bewegt sich schon

Von Uwe Bahnsen

Hamburgs Spitzenossen waren fast vollständig versammelt, als Kanzlerkandidat Johannes Rau die Sozialdemokraten in Bund und Ländern beschwor, die Regierungsmacht in Bonn werde nur zu erringen sein, wenn sich „meine Partei mit mir bewegt“. Einer aus der Hamburger SPD-Führungsrunde fehlte - er bewegte sich während der Parteitagswochen in der Hamburger Innenbehörde, um die Regierungsmacht der SPD in der Hansestadt zu verteidigen: Alfons Pawelczyk.

Das Verbund „bewegen“ macht freilich nicht jenes Tempo erkennbar, das Dohnanyi Stellvertreter in seinem neuen alten Amt als Innensenator vorlegt, um die Krise der Inneren Sicherheit in Hamburg, offenbar geworden durch den Polizeikessel des 8. Juni wie durch die Schüsse des Killers Pinzner im Polizeipräsidium, „aufzuarbeiten“. So wie in diesen Tagen ist die Polizeiführung vermutlich noch nie angetrieben worden, um Probleme und Schwachstellen zu analysieren, Strategien für neue Herausforderungen durch Gewalttäter zu entwickeln, den Sicherheitsapparat wieder fit zu machen für jene Belastungen, die vor allem in den nächsten Monaten zu erwarten sind.

In Nürnberg haben die Genossen diskutiert, kritisiert, applaudiert, konspiriert und sich, nimmt man alles in allem, links von der Mitte wieder ein Stück nach links bewegt. In Hamburg hat unterdessen ein Genosse regiert. Das ist ein Vorgang von bundesweiter, exemplarischer Bedeutung. Pawelczyk ist überzeugt davon, daß Demokratie als die Ausübung kontrollierter Macht ohne klare, harte, dabei sensible Führung verkommt - eine Einsicht, die zu akzeptieren und in der Praxis zu beherzigen besorgniserregend vielen Genossen schwerfällt. Pawelczyk hat die Bestätigung für diesen Befund soeben wieder im eigenen Senat erlebt. Das (freilich vergebliche) Aufgehören der zum linken SPD-Flügel zählenden Rathausratsregenten um Jan Eh-



Andere reden, einer handelt: Pawelczyk

lers und Jörg Kubbier gegen seine Vorlage zur massiven Verstärkung der Polizei hat hinter den verschlossenen Türen des Senatsitzungsraumes zu schlimmen Auftritten geführt. Teilnehmer sagen, bis zum Auseinanderbrechen der Landesregierung habe nicht mehr allzuviel gefehlt.

Aus linker Sicht ist der Krach verständlich: Ehlers, Kubbier, der SPD-Landesvorsitzende Ortwin Runde und andere Matadore der Linken hatten den Heiligengestirb auf dem Polizeikessel auf dem Heiligengestirb protestiert, ihren eigenen Senatskollegen Rolf Lange öffentlich desavouiert, für das Demonstrationsrecht auf der Straße demonstriert. Und was kam dabei heraus? Mehr Polizei.

Das war das letzte, was diese Genossen wollten - im Gegensatz zu Alfons Pawelczyk. Der hat begriffen, was allein die SPD in Hamburg an der Macht halten und in Bonn in die Regierungsverantwortung zurückbringen kann: Handeln, und zwar so, daß der Wähler der Mitte darin seine politischen Existenzbedürfnisse wiederfindet: Sicherheit, Stabilität, Solidarität. So lautet Pawelczyks Grußwort in Richtung Nürnberg. Und in Richtung Düsseldorf.

DIE MEINUNG DER ANDEREN

Kölnische Hundschau

Die Entscheidung des europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte ist eindeutig: Durch Entlassungen von Personen, die extreme politische Positionen vertreten, aus dem öffentlichen Dienst werden keine Menschenrechte verletzt. Diese Klarstellung der Richter in Straßburg bedeutet eine weitere Niederlage für jene, die immer noch unter dem Schlagwort „Berufsverbote“ eine Kampagne für die Einstellung politischer Radikaler in den Staatsdienst betreiben.

Schwarzwälder Bot

Die innere Harmonie, die die SPD bei ihrem Parteitag in Nürnberg zu demonstrieren versucht, wäre gestern beinahe zerbrochen. Die Linke wählte sich den Frust von der Seele. Auf der Strecke blieb Hessens Wirtschaftsminister Görlach, ein erklärter Gegner des rot-grünen Bündnisses. Erst im zweiten Wahlgang schafften es Hans Apel und Wolfgang Roth, nachdem die Genossen wohl erkannt hatten, welche taktische Fehler es wäre, die Repräsentanten jener SPD in die Wüste zu schicken, die auch für bürgerliche Kreise wählbar ist.

HEILBRONNER STIMME

Vier Jahre nach dem denkwürdigen Münchner Parteitag, dessen wirt-

schaftspolitische Beschlüsse dem damaligen Koalitionspartner FDP dem Vorwand zur Bonner Wendeleisteten, hat sich die Sozialdemokratie ein Stück weiter links im Parteienspektrum neu formiert.

WESTFALENPOST

Die Hagener Blatt meint, den Bauern geht es schlecht: Sie produzieren am Markt vorbel ihre Produkte sind kaum abzusetzen. Die Butter wird an Käber veräußert, die Tomaten ins Meer geschüttet und der Wein zu Industrialkohol gebrannt. Doch alles hilft nicht. Die Verlockung durch die im Vergleich zum Weltmarkt horrenden EG-Preise für Agrarprodukte ist zu groß. Die Bauern holen aus ihren Äckern immer mehr heraus. Deshalb soll zum Wust der EG-Ordnungen eine weitere hinzukommen. Wald statt Feld heißt die neueste Idee. Kaum haben die ersten Bürgerinitiativen ihren Kampf gegen die Verflechtung zentraler Landschaften aufgenommen, weil viele Bauern schon lange erkannt haben, daß auf einer sauren Wiese noch manche genugsame Fichte groß wird, da soll dieser Unsinn vom Steuerzahler auch noch finanziell unterstützt werden. Es ist abzusehen, daß kein Doppelzentner Getreide weniger in die Silos gefahren wird. Aber der Zusammenbruch der Holzwirtschaft kann sicher vorausgesagt werden. Schon wenn kräftige Herbststürme die Holz-Monokulturen knicken und viele Bäume in die Sägewerkschwemmen, müssen Importbeschränkungen die Waldbauern stützen. Sollte den Bauern gegen die prämierte Umwandlung dann nur noch das Waldsterben helfen?

# Füllmasse für das Sommerloch

**Der Kanzer ist wieder in Bonn. Sommerloch und Sommertheater sind, so will es die Regel, zu Ende. Blickt man über mehrere Jahre zurück, dann scheint es, als gelte sowohl für das Loch, als auch für das Theater eine geheime Gesetzmäßigkeit.**

Von JOACHIM NEANDER

Hans Joachim Tiedge, der über-gelaufene „DDR“-Spion, ahnt auf seiner deutsch-demokratischen Untertuchstation gewiß nicht, wieviel heimliche Sympathien er hier noch hat. Eine ganze Branche ist ihm dankbar. Der Chef eines angesehenen Weinhändlers drückt es so aus: „Der Tiedge kam damals wie ein rettender Engel. Sonst hätten wir mit dem Glykol das ganze 1986er Sommerloch allein füllen müssen.“

Das Sommerloch, das Beispiel demonstriert es, ist ein jedes Jahr während der Ferien von ängstlichen Journalisten befürchtete Ereignis- und Nachrichtenflaute, der mutige Politiker, der in die Politik Sommerschlaf hält, mit dem sogenannten Sommertheater zu begegnen versuchen.

Der Sommerschlaf (Lexikontext: „Schlafähnlicher Zustand, in dem Krokodile und Schlangen in der heißen Jahreszeit unter einer Schlamm-schicht verharren“) ist hier zwar ein etwas irritierendes Bild, da es doch vielen eher scheinen will, als würden gerade beim Sommertheater die All-gatoren und Schlangen unter dem Schlamm hervorkommen. Aber so eng darf man das nicht sehen.

Erster Erfahrungssatz: Kein Sommerloch geht wirklich so schlimm, wie man vorher befürchtete. Die Weltpolitik geht schließlich weiter, nur größer und breiter als sonst. Vor fünf Jahren, 1981, nahmen Millionen auf diese Weise am Weltwirtschafts-gipfel der Großen Sieben in Ottawa tagelang teil. In die einzelnen Gänge der Galadiner teil. So gar die ersten schichternen Sommertheaterstücke in Bonn, wo Willy Brandt seinen in der Ferne welpolitisierten Kanzler Helmut Schmidt durch einige überraschende Äußerungen „außen-politisch auf Null zu hängen“ (Zeitungs-tat) versuchte, kamen darin fast um.

Auch sonst hilft anderer Leute Terminplanung gelegentlich aus dem Ärger. Man denke an die Londoner Royal Wedding, Charles und seine Di-samt wütendem Echo aller Kultur- und Gesellschaftskritiker lösten 1981 tagelang alle Schlagzeilenprobleme. Große Prozesse geraten auf die Titelseiten, der Juwelraubprozess gegen den FDP-Politiker Schöll (1983), der „Stern“-Prozess um die Hitler-Tage-bücher (1984).

Wer dankt den Richtern, Schöffen und Staatsanwälten, die deswegen ihren Urlaub im November nehmen? Olympia (1984) oder Fußball-WM mit nationaler Schande und Auswirkungen bis in die große Politik (1982, Überschrift in der WELT: „Null Tore, null Mut, 0:0“) sind fest kalkulierbare Daten.

Auch der Zufall ist verlässlich. Zwar werden uns Glücksfälle wie der barfüßige Fremde auf dem Bett der Queen (Juli 1982 tagelang in den britischen Schlagzeilen) nie zuteil wer-

den. Aber Dinge wie der erwähnte große Weinskandal mit dem deutsch-österreichischen Kanzlerdialog, die Bonner Spione, das atemberaubende Steigen der Benzinpreise und des Dollarkurses (1983: „Reagans Dollar-spiel“), die regelmäßig wiederkehren- den Unwetterkatastrophen mit Mil-lionsenschäden oder die drohende Pleite der AEG (1982) und der Dishar-monikerstreit um Karajan (1984) hel-fen auch schon weiter.

Nicht weiter überraschend ist, daß die kletternden Benzinpreise ausge-sprochen sommerlochtauglich sind. Bericht wird nahezu täglich. Auf dem absoluten Gipfel (der Liter kos-tet im Schnitt um die 1,50 Mark) ergibt eine Umfrage unter deutschen Autofahrern, daß sich die Mehrheit nichtmals noch weitere Steigerungen bis 1,90 Mark gefallen lassen würde, eine Minderheit sogar auf den doppel-ten Betrag. Als ein Jahr später, wie-der im Sommer, die Benzinpreise zu rutschen anfangen, wird das in der Medienöffentlichkeit erleichtert, aber eher kurz und bündig vermerkt.

Aber was wäre das alles ohne das richtige, das inszenierte Sommerthe-ater. Die besten Regisseure sind die Bayern. Im Sommerloch der letzten Jahre, soviel ist sicher, war der Frei-staat zumindest eine Zeitlang sozusagen die ganze Republik. Vielleicht hängt es damit zusammen, daß die Bayern immer als letzte mit den Schulfenien dran sind.

### Alle Jahre wieder: Strauß und Genscher

Es gibt die bekannten Repertoire-stücke: Strauß und Genscher (jähr-liche Wiederannahme), Strauß und Kohl, Strauß und die Nordlichter. Die Dramaturgie ist bekannt. Bayernkönig Franz Josef tritt in der Regel sel-ber erst im dritten oder vierten Akt auf. Zuvor gibt es irgendein Interview eines FDP-Politikers (Souffleur) über Genschers Ministeramt nach 1987. Dann äußern sich Stoiber, Tandler und der „Bayernkurier“. Es rauscht. Die Journalik jubelt. Will Strauß jetzt endlich nach Bonn? Langes Rätseln.

Schließlich der Umrätselte selber, sibiylinisch, staatsmännlich. Es gibt ein Gespräch mit Helmut Kohl unter vier Augen, manchmal auch eines mit

Genscher. Es bleibt, wie es ist, bis zum nächsten Sommer.

In manchen Jahren spielt das Som-mertheater zeitweise nur in Bayern. Man unterscheidet Staatsschauspiel und Volksstück. Staatsschauspiel ist, wenn sich wie im Sommer 1981 eine regelleichte bayerische Regierungskrise entwickelt. In den Zeitungsüber-schriften von damals liest man, Mini-sterpräsident Strauß und sein Kultus-minister Hans Majer würden sich an einem nicht genannten Ort zu einer ge-heimgehaltenen Ort zu einer Aus-sprache über ihre tiefgreifenden Mei-nungsunterschiede treffen (nicht wie in anderen Bundesländern üblich et-wa auf dem Landtagsflur).

Tagelang wird in allen deutschen (nicht nur bayerischen) Zeitungen die Frage erörtert, ob die CSU eine genü-gende Volksparität sei, um zwei so gegensätzliche Persönlichkeiten bei sich zu beherbergen. Rückblick-lich kann es über die Größe der CSU keine Zweifel geben. Beide sind fünf Jahre danach noch im Amt und in derselben Partei.

Volksstück ist, wenn die Münchner SPD-Landtagsfraktion das Verfas-sungsgericht anruft, um klären zu las-sen, wie lange Sommertheater pro-longiert werden kann. Der Lange-mann-Untersuchungsausschuß solle, so möchten es die Sozialdemokraten, sogar bis in die bayerischen Sommer-ferien hinein weiter tagen. Aber die Richter befinden das Gegenteil. Dies alles spielt nicht nur in den bayeri-schen, sondern auch in den Medien der übrigen deutschen Regionen.

Qualität setzt sich durch. Nicht im-mer klappt es mit der Regie. Im Som-mer 1983 lassen wohlmeinende Freunde von FJS durchsickern, er sei es gewesen, der die Sache mit dem neuerlichen Milliardenkredit an die „DDR“ eingefädelt habe. Aber das Echo ist zwiespältig. Es gibt ein Nachspiel auf offener Bühne. Der Parteiaustritt des CSU-Abgeordneten Franz Handlos aus Protest gegen Sel-ne Spendabilität König Franz Josef erobert die Schlagzeilen.

Zwei Sommertheaterstücke von fast opernaher Qualität haben nur bedingt etwas mit Bayern zu tun. Da ist einmal der berühmt gewordene Waldspaziergang. Stattgefunden hat er bekanntlich irgendwo am Genfer See mit den Wanderern Nitze (USA) und Kwizinskij (UdSSR).

Aber in jenem heißen Sommer 1983, in dem alle Welt dräuend einen noch heißeren Herbst (wegen der Ausführung des NATO-Doppelbel-schlusses) verheißt, läßt Hans-Diet-rich Genscher einen seiner berühm-ten Interview-Sitze im Konjunktiv der Auswärtigen Angelegenheiten vom Stapel.

Der Satz lautete: „Ich glaube, daß je näher wir an die Wiederaufnahme der Verhandlungen zwischen den Vereinigten Staaten und der Sowjet-union nach der Sommerpause kom-men, es um so nützlich sein würde, auch in Richtung des damaligen Waldspaziergangs zu denken.“

### Die Schlagzeilen verselbständigen sich

Im Sommer haben Journalisten Zeit, mehr und genauer zu lesen und zu hören (in diesem Fall die Deutsche Welle). Im Nu wird spekuliert: Heißt das vielleicht, daß Genscher eine Nachrüstung ohne Pershing 2 im Auge hat? Tagelang geistert das Stich-wort „Waldspaziergang“ durch die Schlagzeilen - verselbständigt sich („Kohl trifft Mitterrand: Von Wald-spaziergang keine Rede“), über-wuchert sogar den Milliardenkredit.

Ein Jahr später spielt Buschhaus eine ähnliche Rolle. Das neue Kraft-werk in Niedersachsen erregt man-gels besserer Themen (der Drucker-streik ist vorbei, die dramatischen Entwicklungen um den Honeckerbe-such kommen erst noch) plötzlich die Gemüter. Ein Bundestagsbeschuß gerät ins Wanken. Höchster Triumph aller Sommertheater-Regisseure: Es gelingt, den Bundestag aus den Fer-ien zu einer Sonderisierung nach Bonn zusammenzutrommeln.

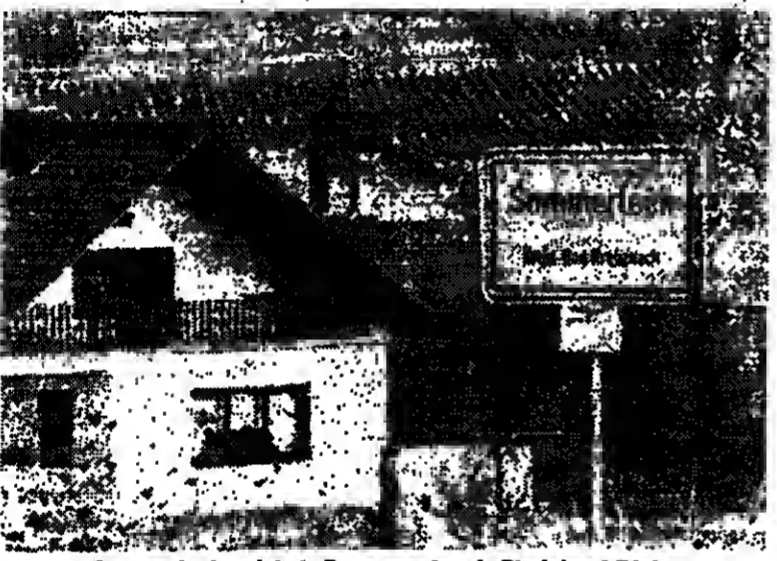
Wer zählt die Flüche, die Familien-krise fern auf den Malediven, die Kosten für die kurzfristig gebuchten Hin- und Rückflüge? Aber natürlich geht Buschhaus am Ende doch ans Netz (inzwischen spielt das Kraft-werk sogar eine Rolle im Konzept für den Ausstieg aus der Kernenergie). Natürlich wird mit Pershing 2 nach-geliefert. Und am Ende bleibt auch der Herbst 1983 vor allem als wunder-schöner Herbst mit erstklassigen Wei-nen im Gedächtnis.

Wenn der Kanzler von seinem See heimkommt (der alte vom Brahm, der neue vom Wolfgangsee), sind so-wieso die goldenen Zeiten der Ger-ichte, Interviews und Spekulationen vorbei.

Nur einmal, da ist es anders. Als im Juli 1982 in der sozialliberalen Koali-tion das öffentliche Tänzchen um den Haushalt '83 losgeht (Schmidt ge-gen Lehstein, Lehstein gegen Lambdofort, Lambdofort gegen den DGB), da bahnen die meisten das zu-nächst für das übliche Sommerthe-ater genau wie im Juli und August des Vorjahres. Daß Regierungssprecher Klaus Bölling sich eine Freundin aus dem „DDR“ mitgebracht hat, scheint manchen fast das ernste Problem.

Doch ein paar Wochen später zeigt sich: Der Vorhang will nicht fallen. Das Stück geht weiter. Die Bonner Wende wird eingeläutet.

Nur Anno 1986 machen wir eine fast schmerzliche Erfahrung: Das Sommertheater fällt aus.



Sommerloch - nicht in Bonn, sondern in Rheinland-Pfalz

# 17 dramatische Minuten am Checkpoint Charlie

Von DIETER DOSE

S-tille, kaum Fahrzeugverkehr. S-zenerie kurz vor Mitternacht am Berliner Checkpoint Charlie, Grenzübergang für Diplomaten, Aus-länder, Allierte und „DDR“-Dienst-fahrzeuge. „Keine besonderen Vor-kommnisse“, würden vermutlich die „DDR“-Grenzsoldaten, die sich ge-rade auf ihre Wachabteilung vorberei-ten, ins Wachen schreiben. Minu-ten später ist die Hölle los, fallen Schüsse.

23.58 Uhr, Ost-Berlin: Fast aus-gestorben liegt der Teil der Friedrich-straße zwischen der alten Frachtstra-ße Unter den Linden und dem Kon-trollpunkt. So fällt der 7,5-Tonnen-Lkw, beladen mit 2,5 Tonnen Kies, kaum einem auf. Aus einer Seiten-straße biegt er in die Friedrichstraße ein.

### Ein Stahltor im Osten ist geöffnet

23.58 Uhr, West-Berlin: Zwei Poli-zisten versehen ihren Dienst, stehen etwa fünf Meter vom schmalen wei-ßen Grenzstreifen entfernt. Eines von zwei Stahlorten im östlichen Kon-trollbereich ist geöffnet.

0.04 Uhr, Ost-Berlin: Der Lastwa-

gen fährt Richtung Checkpoint. Nach Passieren der Kreuzung Leipziger Straße, deren Ampeln nachtzur Energieeinsparung ausgeschaltet sind, rast er nun mit Vollgas weiter.

0.04 Uhr, West-Berlin: Das Aufheul-en eines Motors - „wie wenn einer die Kupplung schleifen läßt“ - macht die Polizisten aufmerksam. Zu erken-nen aber ist noch nichts.

0.05 Uhr, Ost-Berlin: Lautes Kra-chen schreie die Grenzsoldaten auf. Der Laster hat zwei Schranken durchbrochen. Wie ein Ungewöhn-liches kommt das Fahrzeug angewal-t. Die Alarmsirene, ausgelöst durch die an-gefahrenen Grenzsperrn, ertönt. Schüsse fallen.

0.05 Uhr, West-Berlin: Auch die Polizisten hören die Schüsse, den Dauerton der Sirene und das Krächen beim Aufprallen des Lasters, an des-sen Vorderseite eine massive Vorrich-tung für einen Schneepflug ange-bracht ist.

Immer noch 0.05 Uhr, Ost-Berlin: Alles spielt sich innerhalb von Sekun-den ab. Der Mann im Führerhaus des blauen Lasters mit der Aufschrift „VEB Bautransporte“ und dem Kennzeichen PL - 203 hält krampf-haft das Steuer fest. Am Boden neben ihm bocken die Frau und das Kind.

„Von den Schüssen habe ich gar nichts bemerkt“, sagt der Flüchtling

später. Reisende berichten allerdings von geborstenen Fensterscheiben in der Baracke, die den „DDR“-Gren-zen als Aufenthaltsraum dient.

Das Stahltor auf der Richtung Westen führenden Spur (auf der be-findet sich der Lkw) ist geschlossen. Unüberwindbar. Der Fahrer weicht aus, steuert den Laster auf die Gegen-fahrbahn, die Fahrspur für die Eisen-bahn. Riesenglock für die drei Men-schen, daß in diesem Augenblick kein Gegenverkehr herrscht.

### Das Fluchtfahrzeug bricht durch

Dieses letzte Tor - normalerweise wird es um 1 Uhr geschlossen und nur bei Bedarf geöffnet - schließt sich automatisch, wenn Alarm ausgelöst wird. Es ist noch nicht ganz zu, als der Lastwagen auftaucht. Von der Wucht wird es zur Seite gedrückt und die Mauer beschädigt. Das Fluchtfahr-zeug kommt durch.

0.06 Uhr, West-Berlin: Die beiden Polizisten springen zur Seite, der Flüchtling beachtet das Stoppschild nicht. Er gibt völlig Williges und rast über die Kreuzung Friedrich-/Ecke Kochstraße.

0.08 Uhr, West-Berlin: Etwa nach

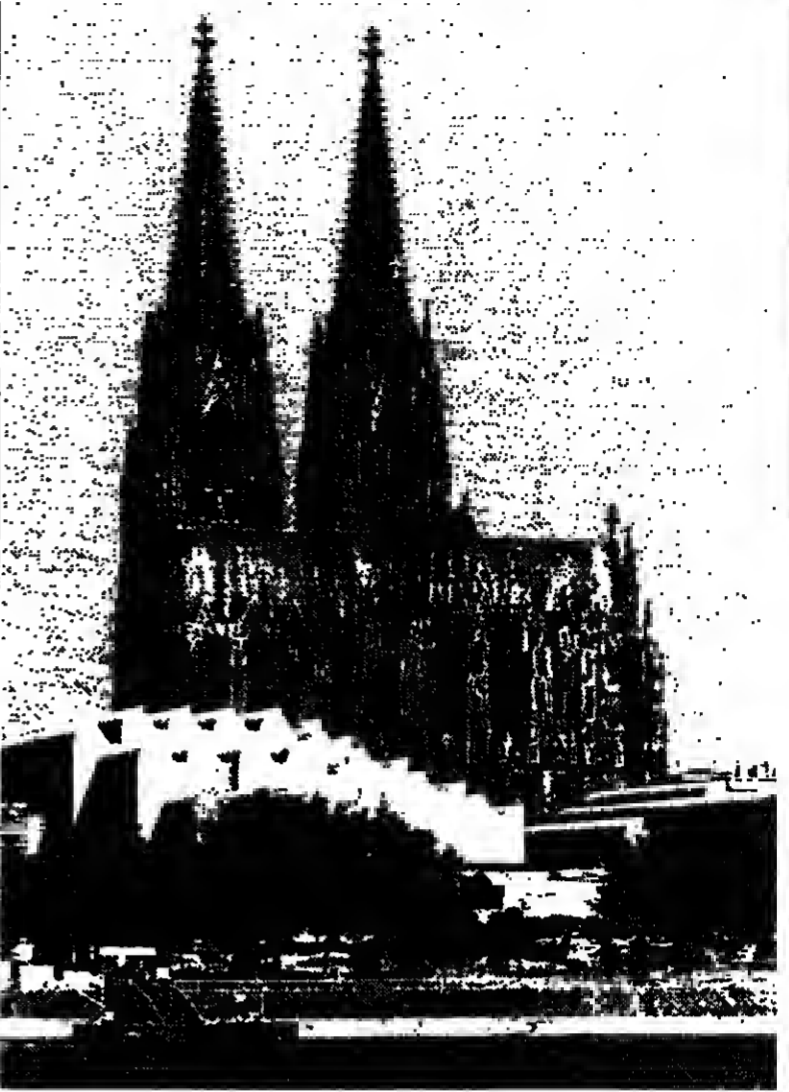
800 Metern, kurz vor Beginn der Fuß-gängerzone des Mehringplatzes (dort wohnen die Mitarbeiter des sowjeti-schen Generalkonsulats), kommt der Lastwagen zum Stehen. Die Wind-schutzscheibe ist herausgeflogen, die Scheinwerfer sind zu Bruch. Das Schild „Fahrbereit“ am Seitenfenster des Führerhauses stimmt nun nicht mehr ...

Als der Mann aussteigt, Frau und Kind herausschleift, sind auch Militä-rpolizei und Polizei zur Stelle. „Ich wollte kein Risiko eingehen, deshalb bin ich weitergefahren“, sagt der 32-jährige. Er ist völlig erschöpft. Vie-le Worte bringt er nicht heraus.

Dann steigen die FBI-Mitglieder in ein Polizeifahrzeug um. Es bringt sie zu den Amerikanern und schließlich in das Notaufnahmegerät.

0.15 Uhr, Ost-Berlin: Fieberhafte Ak-tivität bei den Grenzsoldaten. Schon kurz darauf erscheinen Pioniere der Nationalen Volksarmee und begin-nen mit den Reparaturen der Grenz-sperrn. Der geringe Ein- und Ausrei-severkehr an dem rund um die Uhr geöffneten Übergang wird nur über eine Spur geleitet.

Gegen 11 Uhr vormittags: Fast alle Schäden sind beseitigt. Freie Fahrt auch wieder auf der von Ost- nach West-Berlin führenden Spur.



Seit 1880 plagen die Kölner Gewissensbisse, ob sie ihren Dom nicht viel zu sehr freigestellt haben. Aus Begeisterung für die Vollendung des Bauwerks nach 600 Jahren Bauzeit hatten sie alle Häuser ringsum abgerissen. Zuspätkommen hatte sie dafür schon 1816 vom Dichter Johann Wolfgang von Goethe erhalten. Mit dem neuen Museenkomplex wird ein (eher schüchterner) Versuch gemacht, den „Briefbeschwerer auf dem leeren Schreibtisch“ wieder in die Stadt zurückzuholen. FOTOS GASTNER/ROHMERT

# Vor dem Dom zu Köln gehen die neuen Museen in die Knie

Wie ein roter Faden zieht sich durch allen Streit um den Wiederaufbau von Köln die Frage nach der Einbindung des Domes in die Stadtarchitektur. Das ist auch heute wieder aktuell. Denn unmittelbar neben dem Dom wird in wenigen Tagen Kölns größtes Bauprojekt der Nachkriegszeit eingeweiht: das Ludwig- und das Wallraf-Richartz-Museum mit der im „Banch“-des Domhügels eingebunkerten neuen Philharmonie.

Von DANKWART GURATZSCH

Rückt der Bau dem Dom zu dicht und zu respektlos zu Leibe? Vertritt sich seine moder-ne Gestaltung mit dem Filigran der Dom-Silhouette? Sind die an ihm ver-wandten Materialien Zink und Ziegel zu „protzhaft“ für ein Bauwerk so dicht neben dem majestätischen Dom? So lauten die Fragen, die in Köln heutzutage diskutiert werden.

Die Auseinandersetzung hat ihre jahrzehntelange, bewegte Vor-geschichte. Der Dom war 1880, nach mehr als 600 Jahren Bauzeit, ganz nach den Vorstellungen Schinkels nicht nur als Gotteshaus, sondern als „Nationaldenkmal“ der Deutschen vollendet worden. Aber die Fachwelt war von Anfang an zerstritten, wie ein solcher Bau würdig und angemessen eingefeilt werden könnte.

Schon die Pläne, den Dom nach 300-jährigem Baustillstand zu vollenden, wirkten auf das Stadtbild von Köln geradezu zerstörerisch. Seit Beginn des vorigen Jahrhunderts hat man in seiner Umgehung Kirchen, Wohn- und Amtsgebäude serienweise niedergelegt, um den Blick auf die Sandsteintourneen freizulegen.

Freilich konnten sich die Spreng- und Freilegungsmeister auf einen prominenten Fürsprecher berufen - auf keinen geringeren als den in Weimar sitzenden Literatur- und Kultur-papst von Goethe. 1818, drei Jahre, bevor mit dem Abbruch der Kirche Maria ad gradus genau auf dem Standort des heutigen Museums be-gonnen wurde, schrieb er beifällig, daß damit „eine freiere Ansicht ge-ra-de des vollendeten Theils jenes Denk-mals gewonnen“ werde.

### Abriß - Vorbild für ein Jahrhundert

Und Goethe rühmte ausdrücklich jene eigenmächtige Darstellung des Bauwerks im Bildband der Brüder Boisserée, die sich später ein ganzes Jahrhundert zum Vorbild seines Abrißbüchens in der Kölner Altstadt nahm: „Man sieht das unvollendete Gebäude“, schrieb der Dichter über den Dom, „auf einem freien Platz, indem die Darsteller jene Reihe Häu-ser, welche niemals hätte gebaut wer-den sollen, mit gutem Sinne weg-lassen.“

Heute wird man es kaum noch be-greifen: Die Freilegung kostete, so rechnet Dombaumeister Arnold Wolff in einem Aufsatz zur Museums-eröffnung vor, „fast soviel wie der Ausbau des Domes selbst“. Aber erst als das Zerstörungswerk vollendet war, als es am Ende des Jahrhunderts rings um den Dom kein einziges alte Gebäude mehr (gab), ja nicht ein-mal mehr eine Spur der früheren Stadtstrukturen, merkten die Köl-ner, was sie angeht hatten. Wie ein „einsamer Briefbeschwerer auf einem leeren Schreibtisch“ kann ihnen nun ihr großartigstes Bauwerk vor-

Die Erwartung hatte sich als falsch erwiesen, dem Dom durch eine „fre-lere Ansicht“ zu noch eindringlicher Wirkung zu verhelfen. Nach dem Wegfall der mittelalterlichen Wohn-bebauung war jeder Maßstab für die wirkliche Größe des Bauwerks ver-lorengegangen. Außerdem drängte sich das Gebäude nun mit Bauteilen ins Blickfeld, die die mittelalterlichen Baumeister gar nicht der Betrachtung des Publikums preisgeben wol-ten. Erst in 20 Meter Höhe, oberhalb der einstigen mittelalterlichen Giebel, beginnt die reiche Verzierung al-ter Teile des Doms mit gotischem Maßwerk. Dombaumeister Wolff: „Von dieser Höhe an sollte sich das Bauwerk frei über seine Umgebung erheben, und auf diesen Anblick sind seine Proportionen abgestimmt.“

Heute ist die Erinnerung an diese architektonischen Vorgaben ver-läßt. Die Bombenangriffe des Krie-ges haben den Dom auch noch des letzten Haltes an Nachbarbauten be-raubt. Die Kahlschlagapostel der Nachkriegszeit haben ihn außerdem auf eine monströse Betonplatte ge-stellt, die mit ihrem ordinären Gestus die hobe Kunst und Spiritualität des Bauwerks verhöhnt. Was an den Bän-dern dieser Platte an Flach- und Hor-izontalbauten, geflickten Fassaden und Häusern mit abstrahierten Dä-chern abgestellt ist, das macht auch 40 Jahre nach dem Krieg noch den fatalen Eindruck einer kümmer- und Notbehelfsarchitektur.

Heute wissen einige wenige Archi-tekturhistoriker mit Arnold Wolff sehr wohl: „Alle bedeutenden Kathedralen, mit Ausnahme einiger en-glischer, werden in großen Partien von dicht heranrückenden Häusern ver-deckt, oder wurden es doch, ehe man sie im 19. Jahrhundert freilegte, nach Kölner Muster vielleicht, aber nin-gends so gründlich.“ Ein so bekann-ter Architekt und Stadtplaner wie der inzwischen verstorbene Wolfgang Rauha hat sogar in ausführlichen Stu-dien nach dem Kriege an Beispielen aus ganz Europa nachgewiesen, daß die maßstabsteigernde Wirkung der dicht an alte Kirchen herangezogenen Giebel- und Mansarddachhäuser von den mittelalterlichen Baumeistern bewußt eingeplant wurde: Sie hiel-ten, wo es ging, ihre Kirchen aus den großen Plätzen heraus, um sie hinter dem Wald der Giebel und Dächer um so kolossal hervorragen zu lassen.

Es war deshalb fast eine Sensation,

als die Jury unter dem Stadtplaner Rudolf Hillebrecht am Entwurf der Kölner Architekten Busmann und Haberer für den neuen Museenkom-plex gerade das „mutige Heranrück-en der Baubauten an das Römisch-Germanische Museum und des Sokel-bereichs des Domes“ zu rühmen würde. Die Chance, den Dom nach jahrzehntelangen Herunzusperrungen endlich wieder in die Stadt zu-rückzuholen, schien begriffen. Das Kölner Architekturteam wurde mit der Ausführung beauftragt.

War es der rechte Entschluß zur rechten Zeit? Heute müßte man es fast bezweifeln. Was die Jury nämlich als „mutiges Heranrücken“ deklarier-te, erweist sich nun, da der Bau fertig ist, als eine recht kleintätige Auflehnung gegen den immer noch ohwal-tenden Freilegungswahn.

### Blick auf Chor und Türme bleibt frei

Die neuen Museen nähern sich dem Dom nur in geduckter Haltung. Vor seinem Sockel gehen sie förmlich in die Knie. Man muß schon sehr lange nach einer Perspektive suchen, aus der sie auch nur in Blickkontakt zu dem gewaltigen Bauwerk treten. Und auch dann gehört noch eine ganze Menge Phantasie dazu, um voll-endeten Bauwerk nachzuvollziehen, was die Jury von 1976 für den Ent-wurf so sehr einnahm: Es war der Trick, mit dem es die Architekten schafften, ohne Anliederung an hi-storische Vorbilder so etwas wie eine neue Giebelfront zu Füßen des Doms zu schaffen: Sie stellten die Museen quer zur Schauseite des Rheinufer und orientierten den Zahnschnitt der übereinandergestapelten Dächer an den Giebeln der Altstadt.

Aber es ist nur eine „Schmalseite“ des Museenkomplexes, die sich so präsentiert. Der Blick empor über die neugeschaffene Treppenterrasse des Domhügels auf Chor und Türme der Kathedrale bleibt nahezu völlig frei. Erst oberhalb der Treppen, für den Passanten im Rheingarten kaum erkennbar, weitet sich das Bauwerk erheblich nach Osten aus und macht den eher schüchternen Versuch, sich dem Dom zu nähern. An dieser Stelle läßt der Baukörper eine Gasse und den Blick in den Autokanal unter der Betonplatte frei.

Hinzu kommt, daß die mecha-nische Verviefältigung des Vierel-kreisbogens, wie ihn der Dachtypus des „Scheddachens“ vorgibt, und die tief heruntergezogene Zinkpläne zur Individualität der Dombauform in eine ungelte Konkurrenz treten. Viele Betrachter werden es deshalb als ei-nen Segen empfinden, daß sich der Neubau vor dem Dom klein macht und sich sogar noch hinter der Strohholzschatel des Römisch-Germanischen Museum versteckt. Das ändert nichts daran, daß die Jahrhundertaufgabe der Domumbau-ung eher angedeutet als gelöst ist.

# „Ins Altersheim wollte ich auf keinen Fall“



Kursana-Residenzen sind die anspruchsvollen Wohnstiftung für aktive Individualisten. Hier wird man verwöhnt. Hier bleibt jeder sein „eigener Herr“. Mit eigenen Möbeln, Haustier usw. Hier kann man Vertrautes mit Neuem bereichern und das Leben in der Gewißheit genießen, daß man auch medizinisch bestens versorgt ist. Bis hin zur liebevollen Pflege.

Kursana-Residenzen gibt es in Bad Pyrmont, Celle, Freiburg, Fürth, Hamburg-Niendorf und Wedel/Holstein. Wir schicken Ihnen gern ausführliche Informationen.

## Kursana Residenzen

Mehr Lebensfreude im Alter Pilotstraße 4, 8000 München 22

Kostenlos und unverbindlich bei Einsendung dieses Coupons: Ich interessiere mich für:  Bad Pyrmont  Celle  Fürth  Freiburg  Hamburg-Niendorf  Wedel/Holstein.

Name/Vorname \_\_\_\_\_ Straße/Nr. \_\_\_\_\_ Postleitzahl/Ort \_\_\_\_\_ Kursana-Residenzen Pilotstr. 4 8000 München 22 Ein Unternehmen der PIER-Daumann Unternehmens-gruppe W14

Wilms wirft SPD Kollisionskurs in Bildungspolitik vor

P.F.R. Bonn Bundesbildungsministerin Dorothee Wilms (CDU) hat der SPD vorgeworfen, in breiter Front die Linie eines bildungspolitischen Konsens verlassen zu haben...



SPD-regierten Ländern zeigen, respektiert sie in ihrer Schulpolitik auch nicht den Elternwillen.

„Sträflich“ werde von der SPD die berufliche Bildung vernachlässigt; das duale System erscheine lediglich als „Ergänzung der beruflichen Grundbildung in der Schule“...

Die Ankündigung von Kanzlerkandidat Rau auf dem Nürnberger SPD-Parteitag, er würde bei einem Wahlsieg das Schüler-BAföG wieder einführen...



Albert Schnez FOTO: OPA

Er kämpfte für Selbstvertrauen

CLEMENS RANGE, Bonn Generalleutnant a.D. Albert Schnez wird an diesem Samstag 75 Jahre...

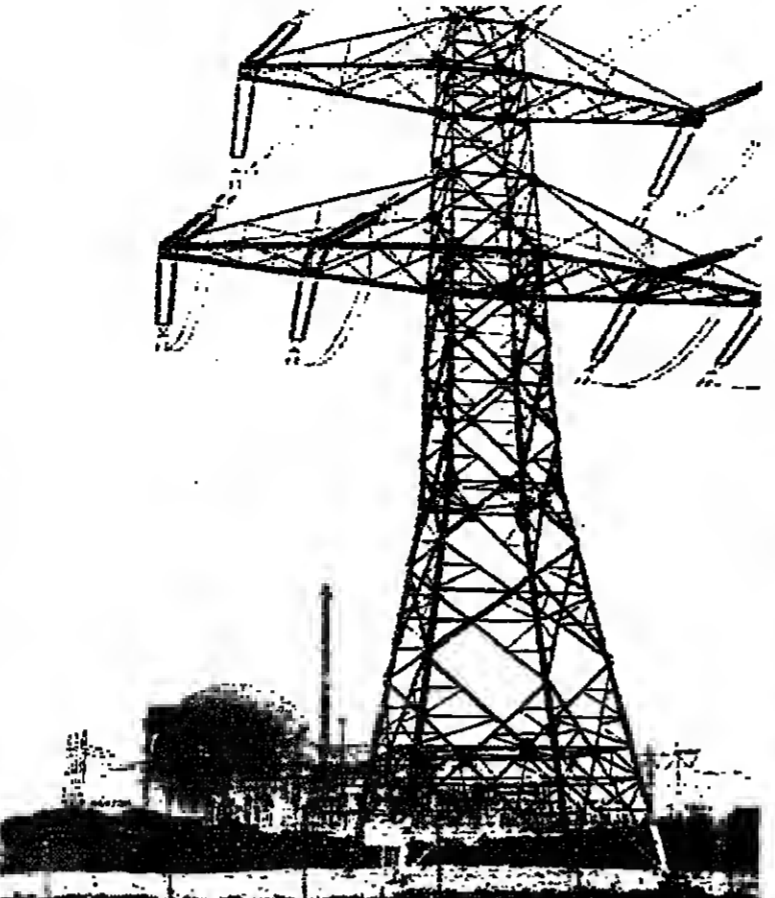
Der schwäbische Beamtensohn trat 1957 als Brigadegeneral in die Bundeswehr ein. Seine Fähigkeiten prädestinierten ihn für den Posten des Oberbefehlshabers der NATO-Streitkräfte in Mitteleuropa...

In der Amtszeit von Albert Schnez fiel auch eine Umgehungsphase des Heeres. Mit den Jägerbrigaden schuf er ein neues Verteidigungsinstrument...

Für den Ausstieg aus der Kernenergie gibt's vielfältige Hintertürchen / Beispiele Hessen und Saarland

Ist das Urteil über Biblis schon gefällt?

D. GURATZSCH, Hamburg Die hessische SPD scheint entschlossen, mit dem auf dem SPD-Bundeskongress in Nürnberg proklamierten Ausstieg aus der Kernenergie in Hessen, dem einzigen von einer rot-grünen Koalition regierten Bundesland, zu beginnen...



Kernkraftwerk Biblis. Ist die Abschaltung programmiert? FOTO: GERNOT REKORO

Fast gleichzeitig gab der hessische Wirtschaftsminister die Zusammensetzung einer Untersuchungskommission bekannt, die die Sicherheit des Kernreaktors Biblis überprüfen soll...

Über die Zusammensetzung der von Steger vorgestellten Kommission äußerten sich die Grünen in ersten Stellungnahmen zufrieden...

„Mit der Zusammensetzung der Kommission wird das Untersuchungsergebnis im Voraus festgelegt“, erklärte der Generalbevollmächtigte des Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerkes (RWE)...

und dabei 6000 Tonnen Stickoxide, 12.000 Tonne Schwefeldioxid und 3000 Tonne Staub ausstoßen...

Jedes dieser neuen Kraftwerke - so Eitz für den Fall voraus, daß Biblis stillgelegt würde...

Das Saarland plant nicht, aus dem europäischen Verbundnetz für die Strombelieferung auszusteigen...

Die Weiterleitung des Atomstroms zum kürzesten Weg in die Bundesrepublik sei „sicher ein weiterer Ansatzpunkt, um die Inbetriebnahme des Werkes zu erschweren“...

Lafontaine isoliert den Cattenom-Strom

ULRICH REITZ, Bonn Oskar Lafontaine fährt mehrgleisig. Der saarländische SPD-Ministerpräsident hat mittlerweile drei Eisen im Feuer...

Von den vier Blöcken, die in Cattenom demnächst - wann, das weiß nach dem jüngsten Zwischenfall noch keiner - ans Netz geben sollen...

können, wenn ein paar Kilowatt aus Cattenom über die Verbundleitung in und durch das Saarland fließen...

Daß Lafontaines Strategie Aussicht auf Erfolg hat, läßt sich vermutlich schon jetzt belegen...

Keine neue Leitung

Die Weiterleitung des Atomstroms zum kürzesten Weg in die Bundesrepublik sei „sicher ein weiterer Ansatzpunkt, um die Inbetriebnahme des Werkes zu erschweren“...

Geht das Kalkül auf?

Weil ein Dritter im Bunde ist, könnte Lafontaines Kalkül aufgehen. Das Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerk, im Saarland Strom-Monopolist...

Die Endstation der Reise, die die SED-Führung dem amtierenden Bundespräsidenten anlässlich der Feierlichkeiten zum Luther-Jahr 1983 noch strikt verweigert hatte...

Finanzausgleich in Stufen

Stuttgarts Finanzminister Palm: Strittiges später behandeln

HARALD GÜNTHER, Stuttgart Bei der anstehenden Neuordnung des Länderfinanzausgleichs setzt Baden-Württemberg auf eine Art Stufenlösung...

Das Vorschaltgesetz zur Finanzausgleichsreform könnte laut Palm noch zum 1. Januar 1987 in Kraft treten. „Das hätte den Vorzug“, meinte er...

Alle anderen offenen Fragen will der Stuttgarter Finanzminister getrennt behandelt wissen. Dazu gehören die Neuverteilung der Bundesergänzungszuweisungen...

Massive Kritik an Hilfe für Daimler

DW, Stuttgart

Die vom baden-württembergischen Ministerpräsidenten Lothar Späth (CDU) geplante Förderung des dritten Pkw-Werks der Daimler-Benz AG im badischen Rastatt ist in der Union auf massive Kritik gestoßen...

Die Entscheidung für den Standort Rastatt sei von Daimler-Benz wegen der nicht ausgelasteten Kapazitäten in der nahegelegenen Nutzfahrzeugwerke Mannheim, Wörth und Gaggenau getroffen worden...

Die CDU-Mittelstandsvereinigung hält es für verfehlt, daß gerade die Daimler-Benz AG, die seit Jahren hervorragende Bilanzen vorlegt...

1000 Mark Zinsen pro Sekunde

AP, Bonn

Beinahe 1000 Mark Zinsen pro Sekunde müssen die steuerpflichtigen Bürger nach Berechnungen des Bundes der Steuerzahler im kommenden Jahr für die Schulden des Staates aufbringen...

Kiep beendet Moskau-Besuch

dpa, Moskau

Sicherheitspolitische Fragen und wirtschaftliche Themen standen im Mittelpunkt eines fünfseitigen Moskau-Besuchs des CDU-Präsidiumsmitgliedes Walther Kiep...

Wasserdampf schaltet THTR ab

dpa, Dortmund

Schweden von Wasserdampf haben bereits am Freitag vergangener Woche den Thorium-Hochtemperaturreaktor THTR 300 in Hamm-Uentrop unprogrammgemäß abgeschaltet...

Wahl bei der Deutschen Welle

DW, Köln

Der Verwaltungsrat der Deutschen Welle hat dem Rundfunkrat die nach dem Gesetz erforderlichen drei Personalvorschläge für die Intendantenwahl unterbreitet...

Die SPD stellt in Nürnberg gleich dreimal den Kompaß neu

PETER PHILIPPS, Nürnberg Nach dem Nürnberger Parteitag ist deutlich erkennbar, mit welchen sozialen Alternativen - neben der personellen (Rau kontra Kohl) - die SPD in den Wahlkampf um die Macht am Rhein ziehen will...

Kurz vor dem Parteitag hatten jedoch sozialdemokratische Betriebsräte aus der Energiewirtschaft deutlich gemacht, welche Risiken direkt für den Arbeitsmarkt, indirekt durch die Gefahr einer Verschlechterung der weltwirtschaftlichen Konkurrenzfähigkeit...

● Außen- und Sicherheitspolitik: Die SPD hat sich auf dem Feld, mit dem sie unter anderem die erste Kanzlerkandidat Willy Brandt 1969 errungen hatte, wieder mit kräftiger Stimme zurückgewandt...

● Außen- und Sicherheitspolitik: Die SPD weiß um die Gefahren eines sicherheitspolitischen Balanceaktes. Insbesondere immer wieder laut werdende kritische Töne gegenüber den Amerikanern, aus denen bei einigen Jüngeren eine tiefe Abneigung deutlich herauszufühlen ist...

ter dem Schutzschild der USA existieren können. Nicht umsonst also wurden deshalb von den sozialdemokratischen Vormännern in Nürnberg häufiger und lauter, als dies in anderen Parteien je zu hören sein wird, die freundschaftlichen Gefühle gegenüber Amerika und das Bekenntnis zum westlichen Bündnis unterstrichen...

Applaus für Carstens auf der Wartburg

hrk, Berlin Sein Traum, den er schon als Bundespräsident träumte, ging jetzt in Erfüllung. Professor Karl Carstens, bis zum Sommer 1984 deutsches Staatsoberhaupt, reiste zusammen mit seiner Ehefrau Veronica fünf Tage durch Brandenburg, Mecklenburg und den Thüringer Wald...

Die eindrucksvollste Begegnung mit den Menschen, die allgemein außerordentlich freundlich und zuvorkommend waren, ergab sich auf der Wartburg. Man muß sich ja überall gedulden: So standen also mehrere hundert Besucher vor dem Eingang und warteten auf die Führung...

Am vergangenen Sonntag sah sich das Ehepaar Carstens die Friedrich-Schau im Neuen Palais an. Sie ist die bislang zugkräftigste „DDR“-Ausstellung. Innerhalb von sechs Wochen kamen 75.000 Besucher...

Die Endstation der Reise, die die SED-Führung dem amtierenden Bundespräsidenten anlässlich der Feierlichkeiten zum Luther-Jahr 1983 noch strikt verweigert hatte, lag in Warmeulden an der Ostsee. Dort lebten Bekannte der Carstens. Im Mecklenburgischen widmeten sich die kunstinteressierten Gäste vor allem den typischen Backsteinkirchen...

Kritik an Ebert-Stiftung

dpa, Bonn

Der Obmann der CDU/CSU im Untersuchungsausschuß des Bundestages zum Neuen Heimat (NH), Johannes Gerster, vermutet, daß personelle Verflechtungen die Ursache für die Spendenleistungen des gewerkschaftsfeindlichen Baukonzerns an die SPD-nahe Friedrich-Ebert-Stiftung gewesen sind...

Grüne klagen über „Geheimdienst“

AP, Bonn

Politiker der Grünen in der Bundesrepublik fühlen sich nach eigenem Ausgeben ständig vom hiesigen deutschen „Geheimdienst“ überwacht und bedroht. Wie die Grünen im Bundestag erklärten, geben Sonderkontrollen des Reisegepäckes einer Delegation nach einer Kuba-Reise auf dem Flughafen in Frankfurt/Main Anlaß zu der Annahme...

Personalwechsel in Bundesbehörden

hrk, Berlin

In der Ständigen Vertretung Bonn in Ost-Berlin, die dem Bundeskanzleramt zugeordnet ist, sowie im Auswärtigen Amt und dem Bundeskanzleramt sind jetzt zahlreiche wichtige Personalentscheidungen getroffen worden...

Neuer Leiter der Rechtsabteilung im Auswärtigen Amt wird Hermann Freiherr von Richthofen, bisher im Bundeskanzleramt mit für die Koordinierung der Deutschlandpolitik zuständig. Er wird durch den Spitzenbeamten Duisberg ersetzt, der längere Zeit an der Ständigen Vertretung in Ost-Berlin tätig war...

Handwritten signature or mark at the bottom of the page.

# Mit Umsicht und harter Hand führten die Präsidenten das Land zum Erfolg

**KLAUS JONAS, Jamde**  
Schon bald nach der Unabhängigkeit ist Kamerun in Schwarzafrika gegen den Strom geschwommen. Der Mut, eigene Wege zu gehen, beginnt sich auszuzahlen. Kaum beachtet von der Welt vollzieht sich in der ehemaligen deutschen Kolonie gegenwärtig ein kleines Wirtschaftswunder.

Wenn Präsident Paul Biya am Montag zu einem Staatsbesuch nach Bonn kommt, kann er mit einer für Schwarzafrika eindrucksvollen Wirtschaftsleistung aufwarten: geordnete Finanzen, Handelsüberschüsse und hohe Wachstumsraten. Der Internationale Währungsfonds stuft Kamerun zum solventesten schwarzafrikanischen Land ein.

Daß Kamerun nicht in das afrikanische Chaos mit stetigem wirtschaftlichen und sozialen Abstieg und trostlosen Perspektiven schlidderte, hat es einer Entwicklungspolitik mit Augenmaß und Sinn für das Machbare zu verdanken. Denn auch in Kamerun waren die Voraussetzungen bei der Entlassung in die Unabhängigkeit 1960 alles andere als optimal.

Als erster Präsident des unabhängigen Kamerun hatte der „aufgeklärte Autokrat“ Ahmadou Ahijou von Franzosen und Briten, die sich den deutschen Besitz nach dem Ersten Weltkrieg aufgeteilt hatten, ein künstliches Ost-West-Grenze, einer religiösen Nord-Süd-Teilung zwischen Moslems und Christen und etwa 200 Volksgruppen mit 124 Sprachen und 84 Parteien übernommen.

Mit Umsicht, aber harter Hand betrieb der Moslem Ahijou die Nationierung des bundesstaatlich organisierten Landes. Die Gründung einer Einheitspartei, einer Einheitsgewerkschaft und 1972 die Proklamation der zentralistischen Vereinigten

Republik Kamerun waren Meilensteine auf diesem Weg.  
Die wirtschaftliche Entwicklung Kameruns ist in vieler Hinsicht typisch für Schwarzafrika verlaufen. Die sattem bekannte arrogante Rhetorik wirtschaftlich und politisch bankrotter Länder wie Äthiopien, Angola, Tansania oder Mocambique, Gerede über neue Weltwirtschaftsordnung und Umverteilung mag nicht in Jaunde nicht hören.

Statt sich auf sozialistische Experimente einzulassen, setzte Ahijou und seit 1982 sein Nachfolger Biya auf

## KAMERUN

einen behutsamen Übergang von den kleinen, bewährten wirtschaftlichen Strukturen auf dem Land zur Marktwirtschaft westlicher Prägung.

Anders als zum Beispiel in Nigeria wurde die Landwirtschaft nicht einer prestigeträchtigen, aber trügerischen Industrialisierung geopfert. „Wichtig ist die Quelle unserer Stärke“, wird Präsident Biya nicht müde, seinen Landsleuten zu predigen. Nach ihm sind rund 80 Prozent der Erwerbstätigen unter der Bevölkerung von zehn Millionen auf dem Lande tätig - mit dem Resultat, daß sich Kamerun selbst ernähren kann.

Zudem bleiben die Agrarexporte, vor allem Kakao, Kaffee und Baumwolle, eine wichtige Stütze des Außenhandels, obwohl „Olaufuhren“ (jährlich etwa fünf Millionen Tonnen) mittlerweile zum größten Devisenbringer geworden sind. Bei der vorstichtig betriebenen Industrialisierung setzt die Regierung auf kleine und mittlere Unternehmen.

Auch außenpolitisch geht Kamerun seinen eigenen Weg, wie die Wie-

deraufnahme diplomatischer Beziehungen mit Israel jüngst erneut demonstrierte. Nach offiziell nicht bestätigten Berichten soll es auch Verbindungen mit Südafrika geben. Aus der starken Verächtlichkeit mit der ehemaligen Kolonialmacht Frankreich versucht Kamerun frei zu kommen. Anspielungen auf die „Chasse gardée“, das geschützte Jagdrevier der Franzosen, lösen Ärger aus. „Unstim“, erklärt dazu der Präsident der Handelskammer in Douala, Tschokwago, räumt aber ein, daß es noch eine Dominanz der Franzosen gibt.

Mit seinem Bonn-Besuch will Präsident Biya den bilateralen Beziehungen neue Impulse geben. „Wir brauchen mehr Ausüstungsgegenstände aus Deutschland, mehr Zusammenarbeiten, mehr Kontakte und mehr Investitionen“, sagt Handelskammer-Präsident Tschokwago und weist darauf hin, daß nicht nur Kamerun selbst ein großer Markt sei, sondern auch Zentralafrika bietet.

In der Tat haben sich deutsche Investoren bislang schwer getan. Lediglich 23 Unternehmen sind nennenswert engagiert. Als Gründe für das Zögern werden die scharfe Konkurrenz der Franzosen genannt, mangelnde Afrika-Erfahrung, die Bürokratie und die komplizierten Gesetze. Aber auch die hohen Lebenshaltungskosten in Douala und der Hauptstadt Jaunde schlagen zu Buche. So müssen deutsche Firmen für die Niederlassung allein eines Repräsentanten Kosten von rund 400 000 Mark im Jahr auf sich nehmen.

Ob 1986 das vielbeschworene Jahr der deutsch-kamerunischen Beziehungen wird sei dahingestellt. Massiv Flage zeigen wird die deutsche Industrie in diesem Jahr auf jeden Fall - mit einer großen Leistungsschau im November in Jaunde.

# Moskau bereit zu Kontrollen aus der Luft

Bei den Stockholmer KVAE-Gesprächen hat die östliche Seite eine weitere Konzeption angeboten: Moskau erklärte sich bereit, zur besseren Manöverkontrolle Inspektionen aus der Luft zuzulassen. Der Osten vertrat in dieser Frage bislang eine äußerst restriktive Haltung.

Der sowjetische Marschall Sergei Achromjew beharrte jedoch darauf, daß Flugzeuge und Besatzungen von dem zu inspizierenden Staat gestellt werden. Dies ist für die westlichen Länder weiterhin nicht akzeptabel. Als Kompromißlösung hat deshalb der Verhandlungsleiter der Bundesrepublik, Botschafter Klaus Citron, vorgeschlagen, daß Flugzeuge und Besatzungen von einem neutralen Staat gestellt werden.

Dieser Vorschlag stieß auf ein wohlwollendes Interesse bei den nichtpaktgebundenen Staaten. Die NATO-Länder argumentieren, daß sinnvolle Kontrollen von Truppenbewegungen in einem anderen Land Bewegungsfreiheit der Inspektoren voraussetzt.

Der Komplex Inspektion ist ein wichtiger Punkt bei der Stockholmer Konferenz, an dem sich letztlich der Erfolg oder Mißerfolg entscheiden wird. Bei der Inspektion kommt es mehrmals in anderen Bereichen auf absolut wasserfeste Detailregelungen an. Das sowjetische Ja zur Luftinspektion ist Teil davon.

Luftüberwachungen mit Flugzeugen sind unabdingbar, denn nur mit ihnen lassen sich Bewegungen am Boden registrieren. Satelliten sind dagegen wetterabhängig und eher als Aufklärungsmedium für statische militärische Installationen einsetzbar.

Der außergewöhnliche Auftritt eines hohen sowjetischen Militärs in Stockholm wurde in Konferenzkreisen als leichtes Zeichen dafür gewertet, daß die Sowjetunion den Erfolg der KVAE sucht. Achromjew kritisierte, daß bei den „beschränkten Maßnahmen“ der Westen zu restriktiv sei. Allerdings hatten sich die westlichen Länder am Donnerstag damit einverstanden erklärt, Militärübungen über 75 000 Mann nicht mehr durchzuführen, es sei denn, daß sie zwei Jahre im voraus angekündigt worden seien.

Aus den Inspektionen werden die Sicherheitszonen ausgeklammert. Ein solches Schutzinteresse haben alle Staaten. Achromjew hat hier insbesondere in Stockholm eine Spätschlichtung mit einem NATO-Dokument von 1984 übernommen, das diese Sicherheitszonen in Zahl und Umfang so weit wie möglich begrenzt. Inspektionen so erteilten Beobachter, haben sich jetzt die Chancen für einen Erfolg der Konferenz erheblich verbessert.

# Wußte Mitterrand von Anschlag?

**dpa, Paris**  
Der französische Staatspräsident Mitterrand soll von dem Anschlag auf das Greenpeace-Schiff „Rainbow Warrior“ vor einem Jahr in Neuseeland informiert worden sein. Mit dieser Enthüllung erscheint in der kommenden Woche in Frankreich ein Buch der beiden Journalisten Derogy und Pontaut von Pariser Wochenblatt „L'Express“, das in der jüngsten Ausgabe Auszüge veröffentlicht hat. Mitterrand soll vom Geheimdienst DGSE von der Vorbereitung des Anschlags informiert worden sein. DGSE-Chef Lacoste, der später zurücktreten mußte, soll Mitterrand zugesichert haben, daß es keine Opfer geben werde.

# US-Rakete mußte zerstört werden

**AP, Vandenberg**  
Eine amerikanische Interkontinentalrakete vom Typ Minuteman 3 mußte am Donnerstag bei einem Testflug über dem Pazifischen Ozean zerstört werden, nachdem ein technisches Problem aufgetreten war. Erst am Samstag war eine Arias-Rakete ebenfalls wegen eines technischen Defekts durch ein Signal zerstört worden. Die Rakete war von White Sands im US-Staat New-Mexiko gestartet worden. Sie hatte ein Höchstgewicht von 30 000 Kilogramm und eine Reichweite von 12 000 Kilometern. Die Rakete wurde am 5. Februar 1985 getestet. Auch damals mußte die Rakete im Flug gesprengt werden. Seither gab es zehn erfolgreich verlaufene Testflüge.

# Khadhafi zeigt sich unbesorgt

**rr, London**  
London hat von der Regierung in Washington „harte Beweise“ für die Vorbereitung neuer Terroranschläge durch den libyschen Staatsoberhaupt Khadhafi gefordert, bevor eine Unterstützung für einen weiteren Angriff gegen Libyen ergehen werden kann. Im April waren die US-Bomber, die die Luftangriffe auf Ziele in Libyen flogen, von US-Stützpunkten in Großbritannien aus gestartet. Unterdessen hat Khadhafi erklärt, daß er über die Anklage der USA „At-Terror“ in Falle neuer Terroranschläge unbesorgt sei. Eine entsprechende Frage von Journalisten beantwortete Khadhafi in Misrata, einer Stadt an der Großen Syrte.

# Südkorea: Uneinig über künftige Regierungsform

Neue Verfassung bis Jahresende? / Entwürfe liegen vor

**FRED de LA TROBE, Tokio**  
In Südkorea haben Regierungs- und Oppositionsparteien einen Burgfrieden geschlossen, um über eine neue demokratischere Verfassung beraten zu können. Ein 45 Mitglieder zählender Parlamentsausschuß hat mit der Erörterung der Entwürfe bei der Erörterung der Entwürfe bei der Erörterung der Entwürfe begonnen. Bis Jahresende soll eine neue Verfassung vorliegen.

Staatspräsident Chun Doo Hwan hatte noch im Frühjahr erklärt, über eine Änderung der Verfassung könne erst nach Ablauf seiner Amtszeit 1989 gesprochen werden. Das hätte bedeutet, daß auch sein Nachfolger von einem 5000 Mann starken Wahlkollegium gekürt worden wäre, auf das die Regierung maßgeblichen Einfluß nehmen kann und das voraussichtlich wieder einen Politiker von Chun Wahl an die Macht brachte.

Die Bereitschaft des Präsidenten von dieser Position abzurücken, führen Beobachter in Seoul auf die werbewirksamen Massenkundgebungen der oppositionellen Neuen Demokratischen Partei Koreas (NKDP) für eine Verfassungsänderung zurück, die eine Direktwahl des Präsidenten durch das Volk vorsieht. Druck kam auch von der amerikanischen Schutzmacht. Die NKDP hat ihrerseits eingelenkt und die Kampagne abgeblasen, die durch Demonstrationen teilweise in Gewalttätigkeit ausartete.

Die jetzt eingebrachten Entwürfe für die Verfassungsreform unterscheiden sich vor allem über die angestrebte Regierungsform. Die regierende Demokratische Gerechtigkeitspartei (DJP) setzt sich für ein parlamentarisches System ein, während die Opposition an der Direktwahl des Präsidenten durch das Volk festhält. Der DJP-Entwurf gibt dem Ministerpräsidenten, der von der Mehrheit des Parlaments gewählt werden soll, die volle Exekutivmacht und stuft den Präsidenten zum symbolischen Staatsoberhaupt ab.

Nach Ansicht von Beobachtern soll auf diese Weise der Einfluß des Militärs, das unter den Abgeordneten der DJP stark vertreten ist, gesichert und die Wahl des prominenten Oppositionellen Kim Dae Jung verhindert werden. Die oppositionelle NKDP fordert außerdem die Festschreibung der Pressefreiheit und der Freizügigkeit für die Gewerkschaften, zwei Grundrechte, die gegenwärtig nicht gewährleistet sind sowie größere Befugnisse für Parlamentsangehörige.

Außerdem setzt sich die Opposition für lokale Autonomie ein - bisher werden noch alle Provinzverwaltungen, Bürgermeister und lokalen Beamten von der Regierung direkt eingesetzt, wodurch die Regierungspartei bei Wahlen starke Vorteile genießt.

Die NKDP fordert ferner die Freilassung aller politischen Gefangenen, deren Zahl auf 1500 beziffert wird. Die Beratungen über eine neue Verfassung bergen für die NKDP die Gefahr einer Spaltung in sich, denn ein starker Flügel unter dem Oppositionellen Kim Jung Sam und dem Parteivorsitzenden Lee Min Woo neigen einem Kompromiß mit der Regierung zu. Kim Dae Jung und sein Anhang dagegen bestehen auf einer direkten Präsidentenwahl.

Die beiden Kims stellen zwar in der Öffentlichkeit ungetrübte Eintracht zur Schau, die unterschiedliche Rivalität zwischen den beiden Politikern ist aber längst kein Geheimnis mehr. Die Ausschüsse des Parlamentsausschusses, eine auf Kompromissen begründete neue Verfassung bis zum Jahresende vorlegen zu können, werden dabei in Seoul nur mit vorsichtigem Optimismus beurteilt. Für den Fall eines Fehlschlags erwarten die meisten Beobachter eine schwere politische Krise. Der DJP-Parteivorsitzende Roh Tae Woo warnte: „Die Zukunft unseres Landes hängt wesentlich von dem Gelingen der Verfassungsänderung ab.“

**Präsident Chun Doo Hwan**

# Die schwindende Macht der Gewerkschaften

Frau Thatchers Gesetze wirken sich aus / TUC-Kongreß

**DW, London**  
In Brighton beginnt am Montag der Kongreß des britischen Gewerkschaftsverbandes TUC. Das Gespenst der Spaltung taucht wieder auf. Streit wird es auch um die Kernkraft geben. Deutlich werden zudem: Die Macht der britischen Gewerkschaften schwindet.

**Von WILHELM FURLER**  
Der fast einjährige „erbitterte“ und zugleich erfolglose - Arbeitskampf der britischen Bergleute galt längst nicht nur dem Versuch, die Schließung unrentabler Zechen zu verhindern. Vielmehr sollte er zu einer Demonstration gewerkschaftlicher Macht und Ohnmacht einer Regierung werden, die gewerkschaftlichen Privilegien ein Ende machte.

Daß dieser Versuch scheiterte, war abzusehen. Denn längst hatte die Initiative der Regierung Thatcher Wirkung gezeigt, der gewerkschaftlichen Willkür und Machtausübung über neue Gewerkschaftsgesetze beizukommen. Insbesondere auf dem Gebiet des Streikrechts waren von der konservativen Regierung mit ihrer Gewerkschaftsreform einschneidende Änderungen nach europäischem Zuschnitt vorgenommen worden.

Die schwindende Macht der britischen Gewerkschaftsbewegung, die heute nicht mehr zu übersehen ist, muß als direkte Folge dieser neuen Gewerkschaftsgesetzgebung verstanden werden.  
So wird in Brighton wahrscheinlich eine Resolution verabschiedet werden, an die vor wenigen Jahren gar nicht zu denken gewesen wäre. Darin soll allen Mitgliedsgewerkschaften vorgeschrieben werden, vor dem Ausbruch von Streikaktionen geheime Urabstimmungen bei den Gewerkschaftsmitgliedern abzuhalten.

## Ein Stück Demokratie

Diese Verordnung ist ein wesentlicher Teil des neuen Gewerkschaftsrechts der Regierung Thatcher, die noch bis vor kurzem von einer ganzen Reihe einflussreicher Gewerkschaftsführer erbittert bekämpft worden ist. Doch Oppositionsführer Neil Kinnock, Chef der Labour Party, war und ist fest entschlossen, der Gewerkschaftsbasis dieses an sich selbstver-

ständige Stück Demokratie, nämlich die Sicherung des gesetzlich festgelegten Rechts von Urabstimmungen vor Streikaktionen, auch unter einer künftigen Labour-Regierung zu sichern.

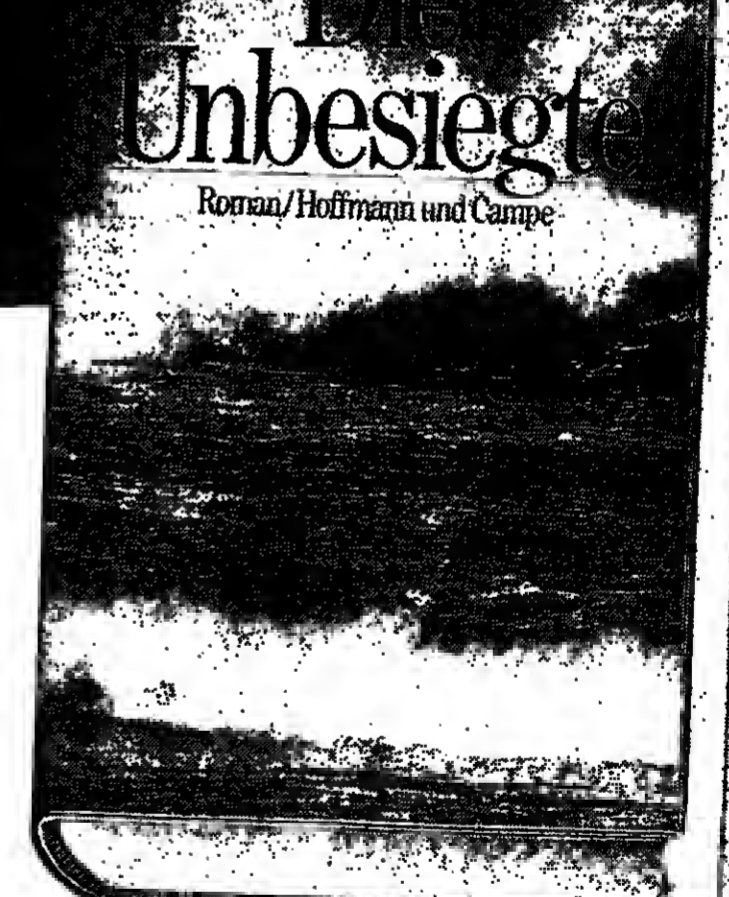
Kinnock ist bewußt, daß die früher nahezu uneingeschränkte Macht der britischen Gewerkschaften, die schon so manche Labour-Regierung zu Fall gebracht hat, nach einer Regierungsübernahme seiner Partei nicht wieder aufleben darf. Die Vergangenheit hat gezeigt, daß es meist nicht die Labour-Regierungen waren, die das Heft in der Hand hatten, sondern die mächtigen Gewerkschaften mit ihren egoistischen Interessen.

## Weniger Mitglieder

Daß die Gewerkschaftsmacht in den letzten Jahren stark geschwunden ist, wird nicht nur an dem konstanten Rückgang der Mitgliederzahlen deutlich; zwischen 1984 und heute hat sich die Zahl der eingetragenen TUC-Mitglieder von mehr als zehn Millionen um immerhin gut 500 000 verringert. Sondern auch die stark geschwundene Streikneigung unterstreicht diese Entwicklung. So gab es 1985 so wenig Streiks wie seit 1938 nicht mehr.

Sowohl der Rückgang der Mitgliederzahlen als auch die abnehmende Streikneigung sind nicht zuletzt auch eine Folge der hohen Arbeitslosigkeit, die in Großbritannien im Juli auf knapp 3,3 Millionen gestiegen ist.

Deutlich wird aber auch, daß die britischen Unternehmen längst nicht mehr wie früher bereit sind, sich gewerkschaftlichem Druck in Ohnmacht zu fügen. Das neue Gewerkschaftsrecht hat ihnen die gesetzliche Grundlage geschaffen, ihr Recht einzuklagen. Mehr und mehr Unternehmen machen davon Gebrauch.  
Die Gewerkschaftsbasis wiederum profitiert vom Demokratisierungsprozeß in der Gewerkschaftsstruktur. Nur einhalb Jahre nach dem verheerenden Bergleute-Streik ist die Willkür eines Arthur Scargill schon kaum mehr denkbar. Die Verankerung des Rechts zu Urabstimmungen für jedes einzelne Gewerkschaftsmitglied wird Brighton zu einem denkwürdigen Ereignis aufwerten.



# Utta Danella. Ihr neuer großer Roman.

Mitten im turbulenten Nachkriegsdeutschland spielt Utta Danellas neuer großer Roman. „Die Unbesiegt“ ist Nina, eine starke Persönlichkeit, die allen Schicksalsschlägen standhält, sich niemals aufgibt und für ihre Mitmenschen ein Kraftfeld der Liebe bildet.

Hoffmann und Campe

# Streit vor Gericht: Wenn der Soldat 15 Stunden im Dienst sein muß...

Die Hardthöhe schlägt eine „Individuallösung“ vor / Untersuchung über Spitzenzeiten

RÜDIGER MONIAC, Bonn

Wenn der Vorsitzende des Deutschen Bundeswehrverbandes, Rolf Wenzel, in der nächsten Woche angekündigt wird, seine Organisation werde eine Verfassungsklage unterstützen, steht damit unverstehtens die teilweise sehr starke Dienstzeitbelastung der Soldaten im Mittelpunkt des Interesses.

Der Umstand, daß die Soldaten 70 und mehr Stunden pro Woche im Durchschnitt eines Jahres Dienst machen müssen, veranlaßt die 12. Hauptversammlung des Verbandes im Oktober 1986 zu beschließen, der Vorstand solle eine Art „Musterprozess“ in Karlsruhe anstrengen. Darin soll festgestellt werden, ob das Fehlen einer gesetzlichen Regelung für die Dienstzeit der Soldaten mit dem Gleichheitsgrundsatz der Verfassung und anderen Artikeln in Einklang steht.

Der Bundeswehrverband beruft sich auf andere Sparten des öffentlichen Dienstes, für die eine wöchentliche Arbeitszeit festgesetzt ist. In dem Delegierten-Beschluß heißt es, für das Fehlen einer gesetzlichen Regelung gebe es „in Friedenszeiten keine zwingenden Gründe“.

Diese Auffassung wird von den Juristen im Bundesverwaltungsministerium nicht geteilt. Auf der Hardthöhe wird die Ansicht vertreten, die Aufgaben der Bundeswehr seien mit

### Bedenken der Juristen

keiner anderen Sparte des öffentlichen Dienstes zu vergleichen. Deshalb verbiete sich eine Regelung der Dienstzeit der Soldaten und eine Begrenzung auf einen Durchschnittswert.

Auf dieser Basis hatte Verteidigungsminister Manfred Wörner bereits im September 1985 in einem Bericht an den Verfassungsausschuß des Bundestages die Problematik der Belastung umfassend darzustellen und nach Wegen zu suchen, wie die teilweise extrem hohe Dienstzeiten gekürzt werden könne. Wo sich das als unmöglich herausstelle, solle eine finanzielle Abgeltung oder eine solche durch Freizeit möglich sein. Gegenwärtig gilt das Verfahren, nach dem Berufs- und Zeitsoldaten mit über 80 Stunden im Jahr durchschnittlichen Wochenbelastung von 56 Stunden, die ihre Einheit Dienst macht, nach einer Erhöhung um 10 nun 100 Mark mehr zu versteuern. Ein Monatslohn von 2500 Mark pro Tag erhöht.

Der vom Verfassungsausschuß am 19. Februar gegebene Ministeriumsbericht schlägt für die Zukunft statt der „doppelten Pauschalierung“ (nach dem Maßstab Jahr und Einheit) für die finanzielle Abgeltung vor. Gleichzeitig wurde von Minister Wörner eine Untersuchung in Auftrag gegeben. Es soll herausgefunden werden, mit welchen Mitteln die hohen Spitzen-

zeiten reduziert werden könnten. Diese Ergebnisse werden zum Jahresende erwartet. Die „Individuallösung“ für die finanzielle Vergütung dagegen steht bereits.

Das Modell sieht vor, Soldaten, die mehr als 15 Stunden pro Tag im Dienst sind, jeweils einen bestimmten Betrag zu vergüten. Voraussetzung dafür ist, daß dieser Fall mehr als zwei Mal im Monat eintritt - bis zu zwei Mal wird als „soldateneigentümlich“ eingestuft - und keine Freizeit als Ausgleich gewährt werden kann.

### „Pro Fall“ sechs Mark

Dann soll der Grundwehrendienstleistungsbeitrag „pro Fall“ sechs Mark steuerfrei erhalten, der Berufs- und Zeitsoldat 15 Mark, die noch zu versteuern sind. Die zuständigen Stellen auf der Hardthöhe haben in aufwendigen Untersuchungen mit „Modellrechnungen“ verschiedener Truppeneinheiten herausgefunden, welche finanzielle Belastung der Verteidigungsbudget mit der „Individuallösung“ zu erwarten hätte. Man rechnet damit, daß der jetzt schon ausgeworfene Betrag von 195 Millionen jährlich sich nicht wesentlich verändern würde. Die Modellrechnungen erlauben sogar die konkrete Aussage, daß etwa ein Feldwebel nach Teilnahme am bald anlaufenden Manöver „Fränkischer Schild“ des III. Korps mit einer finanziellen Vergütung von 118 Mark (nach Steuer) für die zeitliche Mehrbelastung rechnen könnte.

## Todenhöfer-Kritik an der CDU

dpa, Köln

Der CDU-Bundestagsabgeordnete Jürgen Todenhöfer hat seine Partei aufgefordert, konservative Wähler schlicht und personell wieder eine Heimat zu bieten. Sie seien in den vergangenen Jahren in ihren Grundanliegen übergangen worden, wie sonst keine Gruppierung. Die CDU habe ihr „geistig-politisches Koordinatenkreuz“ nicht nach rechts, sondern eher nach links verschoben, sagte Todenhöfer und kritisierte unter anderem die weitgehende Übernahme der Ost- und Deutschlandpolitik der SPD sowie die „Lachheit“ beim Demonstrationsstreik.

## Massaker in Moçambique

idea, NEWLANDS

Massaker an der christlichen Zivilbevölkerung und gewalttätige Übergriffe auf Dorfbewohner und Kirchen werden aus der Volksrepublik Moçambique gemeldet. Wie der Leiter der südafrikanischen Missionsschenschaft „Frontline Fellowship“, Peter Hammond (Newlands), mitteilte, ist er auf mehr als 50 verstümmte Ortschaften und 80 zerstörte Kirchen gestoßen. Sie seien Übergriffen von Soldaten der regierenden sozialistischen Einheitspartei Frelimo zum Opfer gefallen, die die protestwärtige Widerstandsorganisation Renamo bekämpfen.

## Entschädigung für 300 000 Bauern

rr, Bonn

Mit rund 272 Millionen Mark hat der Bund bislang die von der Renaturkatastrophe in Tecklenburg betroffenen Landwirte entschädigt. Nach Angaben von Bundesminister Zimmermann wurde jeweils die Hälfte der Summe an 250 000 Milchbauern und 10 000 Gemüsebauern und -händler gezahlt. Insgesamt waren 330 000 Anträge auf Entschädigung gestellt worden. Zimmermann lobte die schnelle Arbeit des Bundesverwaltungsamts in Köln, mit dessen Hilfe die Zahlungen oft innerhalb weniger Tage auf den Konten der Antragsteller gewesen seien.

## Ost-Berlin läßt Eltern eine Woche in Angst

hrk, Berlin

Die Ostberliner Behörden ließen zwei Familien im Westteil der Stadt nahezu eine Woche in besorgter Ungewißheit über das Schicksal ihrer Söhne: Der 19jährige Mario G. und sein 18jähriger Freund Andreas W. waren bereits am vergangenen Freitag nahe der im Westen gelegenen letzten Grenzstation „Anhalter Bahnhof“ in einen nach Ost-Berlin führenden Tunnel geklettert, um ihn zu erkunden. Beide gelten als ausgesprochene S-Bahn-Fans.

Berlins Innenverwaltung war zunächst von einer „sehr rätselhaften Geschichte“ ausgegangen, wie Senator Wilhelm Kerwenigs Sprecher Hans Birkenbeul formuliert.

Die Eltern hatten, als sich die jungen Männer nicht mehr meldeten, sich bei der Westberliner Polizei gemeldet und eine Vermisstenanzeige aufgegeben. Ein Freund der jungen Männer konnte angeben, wo die beiden vermutlich geblieben waren: Er hatte sich ihnen bei ihrer gefährlichen Expedition im bahnlosen S-Bahn-Tunnel nicht angeschlossen.

In Ost-Berlin reagierte man zunächst mit tagelangem Schweigen, nachdem der Senat die Ständige Vertretung in Ost-Berlin um Amtshilfe gebeten und die Behörde des Bundeskanzleramtes ihrerseits beim „DDR“-Außenministerium vorstellig geworden war.

Als auf diesem Wege keine Reaktion erfolgte, schaltete man von westlicher Seite aus schließlich einen von der Bundesregierung beauftragten Rechtsanwalt ein, der einen Kontakt mit Erich Honecker vertrat, Rechtsanwalt Wolfgang Vogel, herstellte.

Erst am Donnerstagnachmittag endlich teilte das Außenministerium mit, die beiden jungen Männer seien wegen „ungesetzlichen Grenzübertretens“ - nach „DDR“-Lesart gilt dies auch für die wahrlich seltene West-Ost-Richtung - festgenommen worden und seien einem Prozeß entgegen-

Eine WELT-Serie über den illegalen Handel mit High Technologie von West nach Ost



# Die Amerikaner setzen auf die Geheimdienste und nicht mehr auf die Männer vom Zoll

Von Jay Tuck

In einem abhörsicheren Saal des CIA-Hauptquartiers nahe Washington hörte sich ein hoher bremdeutscher Geheimdienstchef einen Vortrag an. Die Bundesrepublik Deutschland - so erklärten die US-Kollegen - gelte als Sieb in Sachen strategischer Technologie. Nichts sei mehr dort vor sowjetischen Spionagen sicher.

Der Vorwurf macht die unterschiedlichen Auffassungen zwischen Washington und seinen Verbündeten im Handel mit strategischen Technologien deutlich. Die Auseinandersetzungen werden nicht mehr allein auf der politischen, sondern auch auf der Arbeitsebene ausgetragen. Etwa 70 Prozent des illegalen Technologie-Schmuggels laufen über deutschsprachige Länder.

An eine ernsthafte Bedrohung für die westliche Sicherheit mögen die meisten Europäer nicht so recht glauben. In den Embargomaßnahmen, die Washington propagiert, sehen sie eine Gängelung des Osthandels und - vor allem - den Versuch, die ohnehin überlegene Wirtschaftsposition der Amerikaner auf dem Elektroniksektor weiter auszubauen. In Bonn und London, Paris und Rom fürchtet man die Konkurrenzfähigkeit der einheimischen Industrie.

Seit Jahren versuchen die Amerikaner bei Besuchen von Regierungsvertretern in Washington - oder bei den Rundreisen von US-Geheimdienstteams in Europa - das Geheimnis um den Warenfluss zu legen. Ihre Bemühungen, diskret, aber nicht immer feinfühlig, gelten insbesondere für Bonn.

reicht durchleuchtet - vor allem mit Blick auf den illegalen Transfer französischer Technologien in die UdSSR.

Anlaß für den Verdacht lieferte die hemungslose Aufstockung des Botschaftspersonals in Frankreich. Zwischen 1972 und 1982 war die Zahl sowjetischer Diplomatenpässe von 200 auf 700 gestiegen, die Gesamtzahl der Sowjetbürger von 1000 auf 2400.

Der DST-Bericht bestätigte die schlimmsten Befürchtungen: Die meisten Zugereisten waren Spione. Rund 30 Prozent der Spitzenbeamten des Landes - so der Bericht weiter - hatten sie bereits herausgeschmuggelt. Ihr Interesse an militärischen Projekten kam nicht überraschend, denn Frankreich war Spitzenreiter in der Entwicklung von miniaturisierten Neutronenbomben. Ihre elektronisch gesteuerten Exocet-Raketen hatten sich im Falklandkrieg als äußerst wirksam erwiesen und an der Mittelmeerküste waren nukleare Mittelstrecken-Raketen auf dem Plateau von Albion stationiert.

Es waren die Blaupausen-Beschaffungen und Untergrundkäufe von zivilen Technologien, die Paris in erster Linie verurteilten, denn - ob Computer oder Glasfaser, Infrarot-Optik oder Navigationstechnik - Frankreich stand an der Spitze von Entwicklungen, die langfristig über die militärische und wirtschaftliche Potenz Westeuropas mitentschieden würden. Mit der sowjetischen Concorde-Kopie TU-144 und der Airbus-

seiner strategischen Systeme überraschend war es nicht, daß der entscheidende Impuls aus Paris kam. Überraschend war, daß er von der dortigen Regierung stammte. Zunächst war eigentlich eine andere Institution in der französischen Hauptstadt.

In einer Außenstelle („Annex D“) der US-Botschaft unweit vom Elysee-Palast sitzt Cocom - Aufsichtsbörde der Allianz in allen Angelegenheiten des legalen und illegalen Technologietransfers. Das „Coordinating Committee for Multilateral Export Controls“ dient als Gegenspieler der Mannnut-Organisation des Ostens. Bei Cocom werden die vertraulichen Embargolisten der militärisch relevanten Technologien zusammengestellt und gemeinsame Strategien für deren Einhaltung entwickelt. Kurzum: Cocom ist der Wachhund des Westens in Sachen strategischer Spitzentechnologie.

Gegründet wurde das Coordinating Committee am 22. November 1949. Die sieben ursprünglichen Vertragsunterzeichner waren die USA, Frankreich, Großbritannien, Italien, Belgien, Luxemburg und die Niederlande. Im ersten Jahr traten die Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Norwegen, Kanada und Portugal, im September 1952 auch Japan, Griechenland und die Türkei noch hinzu. Heute sind alle NATO-Staaten - außer Island - Mitglied des Kontrollorgans.

Cocom war von Anfang an ein Kind des Kalten Krieges. Im Weißen Haus registrierte seinerzeit der Kriegsheld



Foto: GAMA/STUDIO IX

ähnlichkeit II-86 noch vor Augen. Letzteren in Paris die Alarmglocken.

Am 31. März 1983 - knapp einen Monat nach dem Mord an Bernard Nut - wurde dem Sowjetbotschafter die sofortige Ausweisung von 47 Sowjetbürgern aus Frankreich mitgeteilt. Die Diplomaten, Handelsvertreter und Journalisten hatten gerade noch Zeit für eine kurze Abschiedsfeier und ein paar hastige Besorgungen auf der Champs Elysée.

Daß es ausgerechnet ein Sozialist war, der Radikalmassnahmen in Sachen Sowjetunion ergriff, versetzte die Öffentlichkeit damals in Staunen. „Le Monde“: „Die Aktion wachte rein, daß sein Handlungsspielraum durch seine Allianz mit den Kommunisten eingeschränkt war.“ Die französische Aktion löste eine weltweite Welle von Ausweisungen aus.

Am 22. April erklärte das US-Außenministerium drei hohe sowjetische Diplomaten zur „persona non grata“.

Am selben Tag wurde der Botschaftssekretär Walerij Iwanow in Canberra, Australien, als KGB-Agent enttarnt und des Landes verwiesen.

In der Bundesrepublik Deutschland flogen gleich drei Technologie-Diebe auf. Bonn verzichtete aber auf ein förmliches Ausweisungsverfahren und bat die erlappten Spione, das Land diskret zu verlassen - möglichst lautlos.

Sogar die Regierung Ayatollah Khomeini schloß sich an. Am 4. Mai wurden 18 sowjetische Diplomaten auf dem Teheraner Flughafen von einer Meute aufgebrachter islamischer Revolutionäre mit dem Ruf „Tod den Verrätern“ verabschiedet.

Von Brüssel und Bern bis Bangkok und Bangladesch mußten russische Diplomaten reihenweise die Koffer packen und die Heimreise antreten. In den folgenden zwölf Monaten wurden mehr Sowjetbürger ausgewiesen als je zuvor. Der häufigst angegebene Grund war illegaler Technologie-

transfer.

Die Ausweisungswelle war die erste große Reaktion des Westens auf die systematische Ausplünderung seiner strategischen Systeme. Überraschend war es nicht, daß der entscheidende Impuls aus Paris kam. Überraschend war, daß er von der dortigen Regierung stammte. Zunächst war eigentlich eine andere Institution in der französischen Hauptstadt.

In einer Außenstelle („Annex D“) der US-Botschaft unweit vom Elysee-Palast sitzt Cocom - Aufsichtsbörde der Allianz in allen Angelegenheiten des legalen und illegalen Technologietransfers. Das „Coordinating Committee for Multilateral Export Controls“ dient als Gegenspieler der Mannnut-Organisation des Ostens. Bei Cocom werden die vertraulichen Embargolisten der militärisch relevanten Technologien zusammengestellt und gemeinsame Strategien für deren Einhaltung entwickelt. Kurzum: Cocom ist der Wachhund des Westens in Sachen strategischer Spitzentechnologie.

Gegründet wurde das Coordinating Committee am 22. November 1949. Die sieben ursprünglichen Vertragsunterzeichner waren die USA, Frankreich, Großbritannien, Italien, Belgien, Luxemburg und die Niederlande. Im ersten Jahr traten die Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Norwegen, Kanada und Portugal, im September 1952 auch Japan, Griechenland und die Türkei noch hinzu. Heute sind alle NATO-Staaten - außer Island - Mitglied des Kontrollorgans.

Cocom war von Anfang an ein Kind des Kalten Krieges. Im Weißen Haus registrierte seinerzeit der Kriegsheld

Dwight David Eisenhower. Amerika verfügte über einen klaren technologischen, militärischen und wirtschaftlichen Vorsprung, den es zum Ausbau einer dominierenden Position innerhalb der Allianz schnell und relativ problemlos zu nutzen wußte. Die Zündung der ersten russischen Atombombe hatte verdeutlicht, daß nicht nur rein militärische Geheimnisse die Sicherheit des Westens gefährden könnten; die Kernenergie wurde zur ersten Mehrzweck-Technologie, die unter die Embargobestimmungen vom Cocom fiel.

In den fetten Jahren des Osthandels zwischen 1972 und 1980 hatten die Mitgliedsstaaten kein allzu großes Interesse an Handelsbeschränkungen gezeigt. Die Liste der verbotenen Güter, die einem Exportverbot für den Osten unterlagen, war von 300 Posten im Jahr 1951 auf die Hälfte im Jahr 1980 zusammengeschrunft. Die verbliebenen Exportverbote waren durch ständige Sondergenehmigungen durchlöcher. Allein im Jahr 1979 gingen über 1500 Ausnahmeanträge bei der Pariser Organisation ein.

Seit Gründung der NATO haben die westlichen Bündnisstaaten sich stets auf das wissenschaftlich-technische Potential ihrer Industrie verlassen. Wenn es galt, die quantitative Übermacht des Ostens im konventionellen Bereich auszugleichen, die westliche Sicherheitsstrategie nicht auf dem Glauben, Manpower und Masse lassen sich durch immer präzisere, immer raffiniertere Technologien ersetzen.

Niemand möchte mit dem Warschauer Pakt Mann um Mann, Panzer um Panzer Schritt halten. Das würde die totale Militarisierung unserer Gesellschaft bedeuten. Für den Westen ist es daher von lebenswichtiger Bedeutung, daß die technologische Überlegenheit als strategischer Ausgleichsfaktor erhalten bleibt.

Ende

Wenn Sie einzelne Folgen dieser Serie verschicken wollen, schicken Sie bitte 0 20 84 / 10 15 41: Frau Karin Kuhnmann schreibt sie gerne zu.

### IMMOBILIEN

#### GASTRONOMIEBETRIEBE

30 km von Hamburg, in der Nordheide, zwischen Buchholz, Bendorstorf und Jereburg in ruhiger Alleinlage, direkt am Staatsforst, nach Sanierung ideal z. B. als

#### Klinik, Schulungsheim, Internat oder ähnliches

Grundstück 7635 m², Gebäude 800 m² NZL (23 Zimmer, eine 2-Zimmer-Wohnung, Gastraum, Clubraum, Saal).

Forstung DM 560 000,-

P. A. H. Millhan GmbH, Tel. 0 41 83 / 42 42

#### Baureifes Grundstück

Gesamtfläche 41,78 ar, im reinen Wohngebiet, teilweise gewerblich nutzbar, in günstiger Lage in

#### Freiburg i. Br.

zu verkaufen.

Kaufpreis: DM 2 850 000,-

Ihr Ansprechpartner ist Herr Bässler.

#### Wohnstättenbau Freiburg und Emmendingen

Gemeinnützige Baugenossenschaft eG  
Am Bischofskreuz 1, 7800 Freiburg i. Br.

Tel. 07 61 / 8 28 81, von 9-12 Uhr und 14-16 Uhr

#### Angebot für Bauträger

Bauen, wo noch ein Markt ist: in der Wohnzone des Rhein-Neckar-Raumes mit den Zentren Mannheim/Ludwigsburg. Baureifes Grundstück in Top-Lage mit Blick in Weinberge u. in die Rheinebene zu verkaufen. Planung mit 4637 m² Wohnfläche liegt vor. Kaufpreis 3,5 Mio. Zuschriften unter F 4702 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 84, 4300 Essen.

#### Südl. Schwarzwald

Nähe Schweiz, Baumgrundstück, Alpenpanorama, Segelfluggel, Golpl., Wintersport, Heilklimazone, Wandergelände, von Priv. 1400 m², auch teilw., DM 140 000,-

Telefon 0 57 24 / 44 56

#### Westfalen

Exkl. Sanatschub und ein exkl. Nadelclub, voll konzeptionsricht. in konkurrenzloser Lage, mit günstigen, langfr. Pachtverträgen, aus familiären Gründen abzug.

Zuschr. erb. u. B 4720 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 84, 4300 Essen.

#### Teneriffa/Puerto Rico

TUJ-Vertragsgewinn, 160 Betten, erstkl., ruh. Lage, Top-Gartenanlage, großer Pool, DM 3,4 Mio. - direkt vom Eigentümer. Anträge m. Kapitalnachweis an: Verwaltungsbüro, Oskar-Sommer-Str. 8, 5000 Frankfurt (Main) 70. Tel. 4 13 576

Telefon: 069-35062

#### BONN

Baumgrundstück für 2 Häuser

3½ geschossig, 10 WE, 1150 m² WZL mit Baugenehmigung von Privat zu verk.

Zuschr. u. N 4620 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 84, 4300 Essen

#### Grönitz

Mir Bauträger oder zur Kapitalanlage Voll ersch. Bauplätze für ca. 10 bis 12 WE (rechtskräftig). Bauplan, zentr. ruhige Lage, DM 225 000,- von Privat.

Telefon 0 49 15 24 06 99

#### 5 zusammenhängende Bauplätze

in Leer/Ostriesland (Stadtmittelebene) zu verk. VB 70 DM/m².

Tel. 0 49 61 / 24 74 (40 Umh.)

#### Baugrundstück

voll ersch., 975 m², in Goldhausen, Kr. Waldeck, mit unverbaubar, Fernsicht, herrl. Lage, zu verk.

Tel. 62 31 / 87 63 18, sw. 19 u. 29 Uhr

#### Zwangsvorsteigerung

- Bauernhaus in 2251 Wittbek bei Husum -

- 6 K 209/84 - Am Mittwoch, 17. 09. 1986, 8.00 Uhr, versteigert das Amtsgericht Husum im Amtsgerichtsgebäude, Theodor-Sturm-Straße 5, 2250 Husum. Saal 1, das im Grundbuch von Wittbek Blatt 222 eingetragene 20 357 m² große Grundstück. Beschreibung: Landwirtschaftliches Wohn- und Wirtschaftsgebäude mit Anbau und Hüfnerstall. Das Gebäude ist ca. 1927/80er Bau ca. 1925 erbaut. Die Fenster sind teilweise isolierverglasung und aus Kunststoff. Kalksteinheizung, Warmwasser über Heizung und mit elektrischem Durchlaufheizer. Wohn- und Nutzfläche: Erdgeschoss: ca. 155 m², Stall 230 m², Obergeschoss: Neuboden ca. 160 m², über Stall ca. 160 m², Wohnteil ca. 65 m². An das Gebäudegrundstück schließen sich Acker und Gartenland an. Lage: Nordweg 12, 2251 Wittbek; Verkehrsnetz: 139 600,- DM, Bietungsunterlagen werden auf das amt. Verlangen nach Bietungscharakter aufmerksam gemacht. Nähere Auskünfte erteilt das Gericht. Die Schätzungsunterlagen können bei Gericht eingesehen oder gegen Vorzahlung von 12,- DM erfordert werden.

Amtsgericht Husum  
Ost, Rechtspfleger.

#### VERMIETUNGEN

### SYLT

Langfristige Vermietung im Nordseegebiet: Hinz 2 ZL ca. 68 m² DM 775,- Kalmiete 4 ZL ca. 77 m² DM 920,- Kalmiete. Preis & weitere Immobilien, Tel. 0 46 53 / 4 22, liegt, auch in den Abendstunden.

#### Zwei Zeitungen ein Immobilienstück

### DIE WELT

KONZERN DER WELTVERLAGS-GRUPPE

### WELT SONNTAG

S 15

#### UNBEBAUTE GRUNDSTÜCKE

### Königstein/Taunus 1

#### 3 herrliche baureife Südhanggrundstücke

mit allem, wertvollem Baumbestand à ca. 1000 m², voll erschlossen, für anspruchsvolle Einfamilienhäuser oder Doppelhäuser, Teilung möglich. Verkauf vom Eigentümer. Kaufpreis DM 550,-/m².

Contecta GmbH, 6080 Frankfurt (Main), Tel. 0 69 / 7 92 92 82-83

#### Glücksburg/Ostsee

exklusives Baugrundstück oberhalb der Kurpromenade, ca. 700 m², 320,- DM/m² VB.

Telefon 0 70 51 / 2 08 62

#### Bauplätze in Nordsee

730 m², Grundstück in bester Lage, voll ersch., für 1-Fam- / Mehrfam.-Haus i. A. für DM 430 000,- VB zu verkaufen.

Schäfer, 8591 Bad Alexandersbad, Tel. 0 22 32 / 49 89

#### Holsteinische Schweiz

Baugrundst. 10 Aut. v. Flöe/Malen- te entf., voll ersch., 653 m², KP DM 65 000,-, Tel. 0 39 / 4 39 14 29.

#### Südlicher Hochschwarzwald

Baugrund, ca. 1000 m², Nähe St. Blasien, erschlossen, Hängelage u. unverbaubar. Aussicht, Kaufpreis DM 178 000,-

Angebote unter Y 3529 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 84, 4300 Essen

In diesen C&A-Häusern

AUGSBURG - BERLIN, Am Kurfürstendamm - BIELEFELD - BOCHUM - BONN - BRAUNSCHWEIG - BREMEN - DORTMUND - DUISBURG - ESSEN - FRANKFURT, Zell - FREIBURG  
HAMBURG, Mönckebergstr. - HANNOVER - KARLSRUHE - KASSEL - KIEL - KÖLN - LÜBECK - MAINZ - MANNHEIM - MÜNCHEN, Kaufingerstr. - NÜRNBERG - SAARBRÜCKEN - STUTTGART

**V**  
*ision*

**Neu  
in der  
Kollektion**

*Temperamentvolles Rot ist die Farbe dieses modischen Hüllenmantels in der neuen Silhouette. Sie können einhüllen oder verhüllen, was immer die Laune diktiert. Das raffinierte Detail liegt in der Schnittlösung von Kragen und Flevers. Wasserfallartig übernimmt es die Betonung des weichen Materials. Gr. 36-42  
Modell Vision '86*

**398,-**



... wo Mode so wenig kostet

**Die Freude am raffinierten Unterschied**

44-8819K

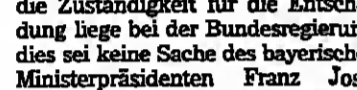
Applaus und Pfiffe für Kohl in Bayern

D.G. Cham Bundeskanzler Helmut Kohl hat mit allem Nachdruck die Entscheidung verteidigt, im oberpfälzischen Wackersdorf die Wiederaufarbeitungsanlage für atomare Brennelemente zu bauen.

Bei seinem ersten Auftreten im bayerischen Landtagswahlkampf sagte Kohl in der oberpfälzischen Kreisstadt Cham, alle Argumente gegen die Wiederaufarbeitungsanlage seien sorgfältig geprüft worden.

Wollen Sie Ihre Berufs-Chancen anderen überlassen?

Kaufen Sie sich jeden Samstag den großen Stellenanzeigenteil für Fach- und Führungskräfte in der WELT



scheidung gewesen. Kohl unterstrich, die Zuständigkeit für die Entscheidung liege bei der Bundesregierung, dies sei keine Sache des bayerischen Ministerpräsidenten Franz Josef Strauß.

Der Westen lobt in Wien die Offenheit der Delegation Moskaus

Bleibt die Sowjetunion auch nach der Konferenz über Tschernobyl kooperativ?

CARL GUSTAF STRÖHM, Wien In der Endphase der Konferenz der Internationalen Atombehörde (IAEA) über die Folgen der Reaktor Katastrophe von Tschernobyl ist es unter den Ostblock-Delegationen zu Meinungsverschiedenheiten gekommen.

Planwirtschaft Während der Konferenz, die nach fünfjähriger Dauer gestern zu Ende ging, waren westliche Delegierte und Experten offensichtlich bemüht, das Prestige der Sowjetunion zu schonen.

Experten aus der Bundesrepublik erklärten, die „Fragestellung“, wie sie im Zusammenhang mit dem Tschernobyl-Unfall aufgetaucht sei, habe man in den deutschen Kernkraftwer-

ken bereits vor mehr als 20 Jahren beantwortet. In der Bundesrepublik seien alle Anlagen bereits seit 1972 gegen Personaleingriffe, wie die in Tschernobyl während des verhängnisvollen Experiments am 26. April vorgenommen wurden, unempfindlich.

Deutsche Experten bezeichneten den Tschernobyl-Unfall auch als ein Problem der Planwirtschaft. So habe der Block III in Tschernobyl noch vier bis fünf Stunden nach der Katastrophe im Block IV weitergearbeitet.

In Wien haben die Sowjets jetzt die Einrichtung eines neuen „Schneid- und Schweißsystems“ für ihre Reaktoren zugesagt und die Änderung des Reaktortreibstoffes angekündigt.

rende sicherheitstechnische Unterschiede bestehen. Zwar lobten viele westliche Delegierte die Offenheit der Sowjets und die Ausführlichkeit des von Moskau vorgelegten Berichts über die Unfallursachen.

Gestufte Hierarchie Die Informationsbereitschaft der Sowjets war überdies offensichtlich hierarchisch abgestuft.

Es sei nicht klar, ob die Russen bereits selber alles über den Unfall wüßten, räumten westliche Experten ein. Mediziner erwarten in der Sowjetunion ein „geringfügiges Ansteigen“ der Krebssterblichkeit.

In Polen wächst der Protest gegen „Zarnobyl“

JGG. Köln Thema Nummer eins in der polnischen Bevölkerung und in der Untergrundpresse ist weiterhin Tschernobyl. Obwohl die polnische Regierung unter dem öffentlichen Druck das erste im Bau befindliche polnische Kernkraftwerk Zarnowitz (30 Kilometer von Danzig entfernt) überprüfen ließ.

Der „Tygodnik Mazowsze“ berichtet, daß Zarnowitz jetzt allgemein im Volksmund „Zarnobyl“ genannt wird. 19 Professoren Danziger Hochschulen haben in einem offenen Brief an Ministerpräsident Messner diesen Standort kritisiert.

Die Zeitschrift „Kos“ weiß von ähnlichen Protestbriefen aus Stettin, Oberschlesien und Krakau zu berichten, die sich gegen „DDR“- und „CSSR“-Kernkraftwerke richten.

„Tygodnik Mazowsze“ veröffentlicht den Aufruf von namhaften polnischen Gelehrten, Künstlern und Publizisten zur Gründung einer „Ökologischen Bewegung der Selbstbefreiung“.

Die „Agentur der Solidarność der Bauern“ veröffentlichte einen offenen Brief der Misdroyer (Bezirk Landsberg Warthe) Ärzteschaft, der sich gegen die Etablierung einer Atomniederdeponie in diesem Kurort wehrt.

Schließlich berichtet die Zeitung „Klein Polen“ (Mala Polska) über die Absetzung des Wojewoden von Ostrolenka. Er habe gleich nach der Tschernobyl-Reaktorpanne Katastrophalar alarm ausgerufen.

Bonn läßt Ausnahmen von Abgas-Untersuchung zu

Autofahren wird schon am nächsten Freitag billiger

ULRICH REITZ, Bonn Voraussichtlich schon am nächsten Freitag treten neue Bestimmungen über die Abgas-Sonder-Untersuchung (ASU) in Kraft.

Für Autos der Baujahre 1969 und früher entfällt die ASU-Pflicht. Hier trägt das Bonner Verkehrsministerium offenbar den bayerischen Einwänden Rechnung.

Die ASU war über die Parteigrenzen hinweg ins Kreuzfeuer geraten. In Bayern wurde Verstöße gegen die Sonderuntersuchung auch heute noch nicht geahndet.

Alle Fahrzeuge mit geregelter oder unregelmäßiger Katalysator, also alle als „schadstoffarm“ eingestuftes Autos, brauchen nicht mehr jährlich.

sondern nur noch einmal im Jahr zu der Sonderuntersuchung. Für alle Autos, die der ASU-Pflicht unterliegen, entfällt die ASU im Rahmen der alle zwei Jahre fällig werdenden Hauptuntersuchung beim TÜV.

Voraussetzung dafür ist allerdings eine einheitliche Festlegung von Grenzwerten auf EG-Ebene. Die ASU war über die Parteigrenzen hinweg ins Kreuzfeuer geraten.

Voraussetzung dafür ist allerdings eine einheitliche Festlegung von Grenzwerten auf EG-Ebene. Die ASU war über die Parteigrenzen hinweg ins Kreuzfeuer geraten.

Druck auf Schwandorf

AP, Schwandorf Die Regierung der Oberpfalz hat den Landkreis Schwandorf aufgefordert, binnen einer Frist von drei Monaten die im Juli mit der Stadt Salzburg geschlossene Anti-Atom-Partnerschaft aufzuheben.

Der Partnerschaft des Kreises Schwandorf mit der Stadt Salzburg, die als ein Zeichen der Ablehnung der Wiederaufarbeitungsanlage Wackersdorf (WAA) zwischen beiden Partnern vereinbart worden war, sei rechtswidrig.

Empörung über Beicht-Skandal

cs. Wien In Österreich hat ein Vorfall um den designierten Erzbischof von Wien, Hermann Groer, Empörung ausgelöst. Unter dem Vorwand zu beichten, hatte eine Journalistin des Magazins „Basta“ den Geistlichen aufgesucht.

Die Journalistin erhielt auf die Frage, ob sie sich bei einem Nicaragua-Komitee engagieren dürfe, die Antwort, das sandinistische Regime sei „vollkommen in der Hand der Kommunisten“.

„Gespensisch und heuchlerisch“

AP, Berlin Das SED-Zentralorgan „Neues Deutschland“ hat am Freitag unter der Überschrift „Die Zeit: Gespensisch, heuchlerisch und gefährlich“ einen Artikel der Hamburger Wochenzeitung „Die Zeit“ zum Asylbewerberproblem abgedruckt.

Der Artikel, von der Ostberliner Nachrichtenagentur ADN am Vortag mit Bonner Ortszelle verbreitet, wird vom „Neuen Deutschland“ nicht kommentiert.

Obituary for Sigrid Hornung, geb. Bollmeyer, \* 18. 3. 1942 † 28. 8. 1986. In tiefer Trauer Hermann Hornung, Alexander, Philipp und Carl Hinrich, Maria Bollmeyer geb. Foit, Dieter Bollmeyer und Frau Heinke geb. Tanck, Werner Zimmermann und Frau Hedwig geb. Foit, Edwin Barthel und Frau Liesel geb. Foit.

Obituary for Günter Hunger, Direktor, \* 11. 7. 1925 † 28. 8. 1986. Mit Herrn Direktor Hunger verlieren wir einen Mitarbeiter der ersten Jahre, der maßgeblich am Aufbau unserer Firma mitgewirkt hat. Dipl.-Ing. Wolfgang Westermann und die Mitarbeiter der Firmen Wilhelm Westermann, W. Westermann KG.

Obituary for Herbert Torner, Dipl.-Ing., \* 29. 10. 1902 † 26. 8. 1986. Herr Torner hat in den Jahren von 1953 bis 1967, seit 1957 als Vorstandsmitglied, den Germanischen Lloyd in der schwierigen Aufbauphase nach dem Kriege durch seine Energie und Tatkraft und durch seine ausgeprägte Persönlichkeit zu wachsendem Ansehen und Erfolg geführt.

Obituary for Dr.-Ing. Adolf Staiger, Generalbevollmächtigter der Mannesmann AG, bekanntzugeben. Er verstarb unerwartet am 28. August 1986 im Alter von 61 Jahren. Wir trauern um einen hervorragenden Mann. In der verantwortungsvollen Aufgabe des Leiters der Hauptabteilung Patente und Lizenzen machte er sich um unser Unternehmen und die ihm anvertrauten Mitarbeiter verdient.





Heinz Garsoffky wird 60 Jahre



Foto: Jupp Oarchinger

Als der Vorstandsvorsitzende der Possehl-Gruppe...

Karriere-Chancen sollten Sie nicht verstreichen lassen...

DIE WELT

PERSONALIEN

Dr. Hans Kalis, Vorstandsvorsitzender der Centralgenossenschaft...

KONKURSE

Konkurs eröffnet: Bad Neuenahr-Ahrweiler: Wilhelm Schäfer GmbH u. Co. Bremen: Nachl. d. Hans-Werner Wolgang Hamme...

Interesse am Fotografieren hat wieder zugenommen

Neue Kameras und Filme lassen den Umsatz steigen - Günstige Perspektiven für die Kölner photokina

WERNER NEITZEL, Stuttgart Der Fotomarkt in der Bundesrepublik...

interessanter Kameras und weiter verbessertem Filmmaterial. Weltweit kommt der Fotomarkt auf ein Volumen von schätzungsweise 100 Mrd. DM...

Vormarsch dieser von ihrem Preis-Leistungs-Verhältnis äußerst attraktiven Super-Kompaktkameras geht zu einem beträchtlichen Teil zu Lasten der Disk- und Pocket-Kameras...

für den Stehbild-Bereich, wengleich in der elektronischen Bildaufzeichnung und -wiedergabe in Köln bemerkenswerte Fortschritte zu sehen sein werden...

Mit Verwaltung unerwartet glimpflich umgesprungen

Horten-Aktionäre zeigten Verständnis für Dividendenausfall - Aktuelles Geschäft läuft wieder besser

J. GEHLHOFF, Düsseldorf Der Vorstand war auf massive Schelte, auf Einzelaktionärseite...

Neuere Überhänge an Sommerwerts aussteigen", habe man erreicht. Nach diesem Erfolg ist der Vorstand...

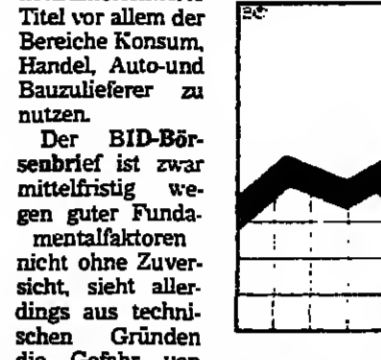
Schlusverkaufsziel, „in diesem Jahr ohne Überhänge an Sommerwerts aussteigen", habe man erreicht. Nach diesem Erfolg ist der Vorstand...

veränderte Marktverhältnisse ausgerichtet wird. Zudem soll der Aufwand für die Aus- und Weiterbildung...

Zuversicht ist gemischt mit leichter Skepsis

Aus vielen Profi-Empfehlungen für die nächste Borsenwoche spricht nach wie vor Zuversicht...

und deren Optionspreise. Als Kaufenswert wird neben Hannoverische Papier-PWA herausgestellt.



Der BID-Börsenbrief ist zwar mittelfristig wegen guter Fundamentalfaktoren...

Wochen das Kurspotential nach der starken Erholung im August begrenzt. Noch kaufenswert seien Bayer, Dresdner Bank...

Paradepferd der Possehl-Gruppe verdirbt Bilanz

dpa/WVD, Lübeck Die Possehl-Gruppe, Lübeck, hat für das laufende Geschäftsjahr wenig Anlaß zu Optimismus...

Exportwirtschaft nähert sich der „Schmerzgrenze“

dpa/WVD, Bonn Die deutsche Exportwirtschaft nähert sich in einigen Bereichen der „Schmerzgrenze“...

Thomson will Marktführer in den USA werden

JOACHIM SCHAUFUSS, Paris Der französische Thomson-Konzern will jetzt auch in den amerikanischen TV-Markt vorstoßen...

Ericsson streicht 4800 Arbeitsplätze

Me. Stockholm In einer existenzbedrohlichen Klemme zwischen dem ungeheuren Investitionskosten-Vorlauf...

WIRTSCHAFTS-NACHRICHTEN

Höherer Marktanteil

Köln (dpa/WVD) - Die Ford Werke AG haben in den ersten sieben Monaten 1986 ihren Marktanteil...

Kooperation geplant

Frankfurt (adh) - Auch nach dem Vergleichsvertrag am Freitag...

Vergleich angemeldet

Berlin (th) - Die Etha-Werke Fleischwarenfabrik GmbH, Berlin...

Undichte Stellen

Washington (VWD) - Mit der Untersuchung undichter Stellen...

Mehr Gesellen

Bonn (A. G.) - Im Handwerk gibt es knapp 195 000 neue Gesellen...

Bahn sichert Arbeitsplätze

Bonn (A. G.) - Die Bedeutung der Deutschen Bundesbahn für die Volkswirtschaft...

Austral-Abwertung

Buenos Aires (VWD) - Argentinien hat am Donnerstag zum zweiten Mal...

Rekord-Uberschub

Tokio (AFP) - Der Handelsüberschub Japans hat im Juli den Rekordstand von 8,66 Mrd. Dollar erreicht...

Belegungsabbau

London (AFP) - Die vor vier Jahren privatisierte britische Erdölgesellschaft Britoil...

New York beantragt

New York (dpa/WVD) - Die Regionalfluggesellschaft Frontier Airlines...

Bald europäische Lizenzen für Fuhrunternehmen?

Erste Erfolge bei der Liberalisierung des Straßengüterverkehrs in der EG - Kfz- und Mineralölsteuer im Visier

WILHELM HADLER, Brüssel Die Weichen für eine schrittweise Liberalisierung des Straßengüterverkehrs...

his 1992 geplanten europäischen Binnenmarktes und kann auch künftig im Ministerrat...

gangzeit auch die bilateralen Genehmigungen erhöht werden. An die Stelle der nationalen Zulassungsbestimmungen...

Recht vorbehalten, bei den Liberalisierungsmaßnahmen kurzzutreten. Im Gegensatz zum Luftverkehr...

Schwieriges Kapitel

Nach den bisherigen Erfahrungen wird es viel Mühe kosten, die Finanzminister von der Notwendigkeit von Änderungen der nationalen Steuerbestimmungen zu überzeugen...

Zugangs-Voraussetzungen

Die Genehmigungen sollen von einheitlich definierten Bedingungen (zum Beispiel Fachkenntnissen, Kreditwürdigkeit und beruflicher Zuverlässigkeit) abhängig gemacht werden...

Recht vorbehalten

Recht vorbehalten, bei den Liberalisierungsmaßnahmen kurzzutreten. Im Gegensatz zum Luftverkehr...

Recht vorbehalten

Recht vorbehalten, bei den Liberalisierungsmaßnahmen kurzzutreten. Im Gegensatz zum Luftverkehr...



Aktien gut behauptet

Ausländer wieder als Käufer im Markt

DW. - Das Interesse der Ausländer an deutschen Aktien hat wieder zugenommen. Käufer in ausgedehnten Mengen sorgten auch für eine insgesamt freundliche Tendenz...

Springer-Aktien. Inländische Anleger, vor allem der Berufsstand, bezogen nach technischer Überwindung des Aufwuchs auch Chemie- und Bankaktien in ihre Käufertätigkeiten...

Frankfurt: Boss konnten sich um 3 DM erhöhen. Um 30 DM fiel der Deckungsgrad...

Düsseldorf: AVA lagen um 13 DM fester. Dreyfus Aktie stieg auf 110 DM...

München: Aktien-Umsätze. Die Börse in München verzeichnete einen Umsatz von 1,2 Milliarden Mark...

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like AEG, BASF, Bayer, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Deutsche Bank, Commerzbank, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Siemens, Thyssen, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Volkswagen, Opel, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Allianz, Allianz AG, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Agip, Esso, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Table with columns for company names and stock prices. Includes companies like Shell, BP, and others.

Advertisement for 'Aktien gut behauptet' featuring a large graphic and text about the market.

Table with multiple columns listing various securities under categories: Bundesanleihen, Industrieanleihen, Optionsanleihen, Länder - Städte, and Sonderanleihen. Includes columns for title, price, and yield.

Table titled 'Renten gut behauptet' with a sub-section 'DM-Auslandsanleihen'. Includes an introductory text and a list of international bonds with their respective prices and yields.

Table titled 'Düsseldorf' with a sub-section 'DM-Auslandsanleihen'. Lists various international bonds available in Düsseldorf with their prices and yields.

Advertisement for '294% gewonnen im Durchschnitt unsere Muster-Depot-Werte'. Includes a coupon for requesting a prospectus from AN EFFECTEN-SPIEGEL AG.

Advertisement for 'Bernard & Graefe Verlag'. Promotes a 'Jahrbuch der Wehrtechnik 16' and other publications, including a 'Friedensrat' report.

Advertisement for 'IG Farbenindustrie Aktiengesellschaft'. Contains a liquidation notice and financial information regarding the company's liquidation process.

Advertisement for 'AUSTRALIEN sucht'. A recruitment notice for individuals interested in starting a business in Australia, highlighting the country's economic and investment opportunities.

Warenpreise - Termine

Fester Schlossen am Donnerstag die Goldnotierungen an der New Yorker Comex. Gut behaupten konnte sich Silber, schwächer Kupfer aus dem Markt. Während Kaffee niedriger notierte, verzeichnete Kakao leichte Aufschläge.

Table with multiple columns listing commodity prices for various goods like wheat, oil, and metals.

Wolle, Fasern, Kautschuk

Table listing prices for wool, fibers, and rubber.

NE-Metalle

Table listing prices for non-ferrous metals.

Devisenmarkt

Table listing exchange rates for various currencies.

Geldmarktsätze

Table listing money market rates.

Nullkupon-Anleihen (DM)

Table listing zero-coupon bonds in DM.

Renditen und Preise von Pfandbriefen und KO

Table listing yields and prices of mortgage-backed securities.

New Yorker Finanzmärkte

Table listing New York financial market data.

Edelmetalle

Table listing precious metal prices.

Energie-Terminkontrakte

Table listing energy futures contracts.

Deutsche Alu-Gießlegierungen

Table listing German aluminum casting alloys.

Edelmetalle

Table listing precious metal prices.

Euro-Geldmarktsätze

Table listing Euro money market rates.

Nullkupon-Anleihen (DM)

Table listing zero-coupon bonds in DM.

Renditen und Preise von Pfandbriefen und KO

Table listing yields and prices of mortgage-backed securities.

New Yorker Finanzmärkte

Table listing New York financial market data.

Edelmetalle

Table listing precious metal prices.

Energie-Terminkontrakte

Table listing energy futures contracts.

Deutsche Alu-Gießlegierungen

Table listing German aluminum casting alloys.

Edelmetalle

Table listing precious metal prices.

Euro-Geldmarktsätze

Table listing Euro money market rates.

Nullkupon-Anleihen (DM)

Table listing zero-coupon bonds in DM.

Renditen und Preise von Pfandbriefen und KO

Table listing yields and prices of mortgage-backed securities.

New Yorker Finanzmärkte

Table listing New York financial market data.

Edelmetalle

Table listing precious metal prices.

Energie-Terminkontrakte

Table listing energy futures contracts.

Deutsche Alu-Gießlegierungen

Table listing German aluminum casting alloys.

Edelmetalle

Table listing precious metal prices.

Euro-Geldmarktsätze

Table listing Euro money market rates.

Nullkupon-Anleihen (DM)

Table listing zero-coupon bonds in DM.

Renditen und Preise von Pfandbriefen und KO

Table listing yields and prices of mortgage-backed securities.

New Yorker Finanzmärkte

Table listing New York financial market data.

Large advertisement for 'ALFA' magazine featuring car models like Peugeot, Nissan, and Mazda.

UNTERRICHT UND FORTBILDUNG

Advertisement for 'LANDSCHULHEIM SCHLOSS HEESSEN' featuring a scenic view of a castle.

Advertisement for 'INTERNATSGYMNASIUM' with a logo and text describing the school.

Advertisement for 'WELTREPORT' featuring a globe and text about international news.

Advertisement for 'FRANZÖSISCH 66' with a logo and text about language courses.

Advertisement for 'DOLMETSCHERSCHULE ZÜRICH' with a logo and text about translation services.

Advertisement for 'WELCHE ENGLISCHE SPRACHSCHULE' with a logo and text about English schools.

Advertisement for 'GUTE NOTEN SIND KEINE ZAUBEREI!' with a logo and text about exam preparation.

Advertisement for 'Medizin-Studium' with a logo and text about medical studies.

Advertisement for 'Sprachreisen' with a logo and text about language travel.

Advertisement for 'Hotelhochschule 3060 Städtgen' with a logo and text about hotel management.

Advertisement for 'Englisch in England' with a logo and text about English courses.

Advertisement for 'Sprachen lernen im Ausland' with a logo and text about language learning.

Advertisement for 'ALFA SPRACHREISEN' with a logo and text about language travel.

Advertisement for 'Montag Neu: ALFA' with a logo and text about a new magazine.

Advertisement for 'Westfale Akademie' with a logo and text about a school.

Der Thespiskarren hat noch nicht ausgedient

Mozart ist sicher nicht an allem schuld. Aber wenn man 1956 seinen 200. Geburtstag gefeiert hätte, wäre es wahrscheinlich nicht zu einem Wettbewerb um den Fernseh-Opernpreis der Stadt Salzburg gekommen...

schöpferischen Materialsammlung für jeden Musikfreund werden. Wie die Leistungsbilanz „25 Jahre IMZ - Musik in den Medien“ auszuweisen wird, kann man erst zum Schluss des Jubiläumskongresses sagen...

phisto treiben hier gewissermaßen ein doppeltes Spiel. Sie sind sowohl Teil einer literarischen Bühnenhandlung, fahrendes Volk einer bürgerlichen Gesellschaft, als auch Teil eines Geschehens, das wie Farbe in einen zeitlosen Rahmen paßt...

zwar kein Mozart, aber seine kluge, kontrastreiche, auch traditionelle Ausdrucksweise hat immerhin soviele Kraft, um sich gegenüber dem Bild zu behaupten. Daß das gar nicht so wenig ist, zeigte sich immer wieder beim IMZ-Kongreß, der sich im Jubiläum eben nicht in Selbstbeweihräucherung erschöpfte, sondern durchaus kritische Töne anschlug.

John Neumeier und Pina Bausch: Aus der Enge heraus

Tanz und Performance

Sie sind die beiden Gegenpole auf der deutschen Ballettszene: John Neumeier und Pina Bausch. Er mit dem Ballett der Hamburgischen Staatsoper, sie mit ihrem Wuppertaler Tanztheater. Hier Tor zur Welt, dort bergisch-märkische Provinz...

meier lernte auch das, und schaute dem großen John so ganz nebenbei auch noch ab, wie man denn eine große Ballettcompagnie leitet. Natürlich hatte Neumeier längst selbst choreografiert: Im Prinzip klassisch, und mit Lust an Geschichten, an Handlungsabläufen, wie die vom Fernsehen vorgestellten Beispiele in Sachen Shakespeare zeigen...



Zwischen der Sängerin Ellen (Veronica Lake) und Raven (Alan Ladd), der zwei Menschen im Auftrag eines Nachtclubbesitzers umgebracht hat, kommt es zu einer zarten Freundschaft. Die Marlene-Film - Samstag, ARD, 23.50 Uhr, gehört zu den spannendsten Gangsterdramen der amerikanischen Filmgeschichte.

John Neumeier, der Amerikaner in Deutschland, kommt aus der Schule

Liebe, Choreographie und Tod - NOORD III, 20.15 Uhr (Beitrag am Sonntag)

des New York City Ballets. Das war damals, unter Balanchines Regenschaft, die feinste Zuchtanstalt für einen Art von Ballett, die zwar die in Jahrhunderten entwickelte Technik nutzte, damit aber durch und durch zeitgenössische Choreographien formuliert wurde...

Die zweite folgte in Stuttgart, bei John Cranko, dem großen Geschichtenerzähler der Tanzbühne, der Balanchines geschlankem Tanz nun wiederum den theatralischen Effekt annahm. Daß Tanz etwas mit Darstellung, mit Verkörperung von Personen und nicht nur choreographischen Strickmustern, zu tun hatte, das konnte man nirgends so gut wie bei Crankos Truppe lernen. Und Neumeier lernte auch das...

Neue Hörspiele im WDR: Verbrechen und Satire

Zweifel am Herzversagen

Zwölf Morde hat das Jahr, wenn es nach dem Verfasser der skurrilen Dörthesen über Oberbayern geht. Der landsmannschaftlich kundige Autor Sebastian Goy hat den Schauplatz potentieller Verbrechen an einen Ort verlegt, wo auf den ersten Blick die Welt noch verfilmt ist, wo was los sein müßte, weil so gar nichts los ist.

tion, die auch jenseits der weißblauen Staatsgrenzen verstanden wird und Lachmuskeln anrührt. Weniger deftig getönt als vielmehr auf behutsamen Sohlen geht der Tod in dem Hörspiel von Alexander Obrenović mit dem suggestiven Titel „Ein zarter Schimmer“ um.



In den letzten Kriegstagen 1945 verteidigte eine Gruppe Jugendlicher eine militärisch völlig unbedeutende Brücke gegen die vordringenden Amerikaner. Bei einem Tieffliegerangriff kamt einer ums Leben. Der Tod des Freundes steigert nun den Fanatismus der irregeführten Schüler. Bernhard Wicki's Die Brücke - Samstag, ZDF, 23.15 Uhr wurde zum bekanntesten Antikriegsfilm in Deutschland.

Ulrich Heusinger verfügt als Regisseur der Gemeinschaftsproduktion von SWF, WDR und BR vor Ort über ein Arsenal an Schauspielern mit astrein-dezenter Weißwurst-Intona-

KRITIK

Die zeitgemäße Definition

Die Bundesrepublik Deutschland hat das großzügigste Asylrecht weltweit, mit dem Zustrom von Asylbewerbern, der 1986 sicher über die 100 000-Marke gehen wird, liegt sie weit vor der Aufnahme aller anderen europäischen Staaten.

ARD/ZDF-VORMITTAGSPROGRAMM. Includes sections for Samstag and Sonntag with program listings for various channels like WEST, SÜDWEST, NORD, HESSEN, BAYERN, and SAT 1.

SAT 1 and SAT 2 program listings. Includes sections for SAT 1 (15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00, 24.00, 25.00) and SAT 2 (15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00, 24.00, 25.00).

Handwritten signature or mark at the bottom of the page.

# Die neue signé Incognito-Kollektion für Männer ist eingetroffen!

Mäntel, Sakkos, Blousons, Hosen, Pullover, Hemden, Krawatten, Schuhe, Gürtel.

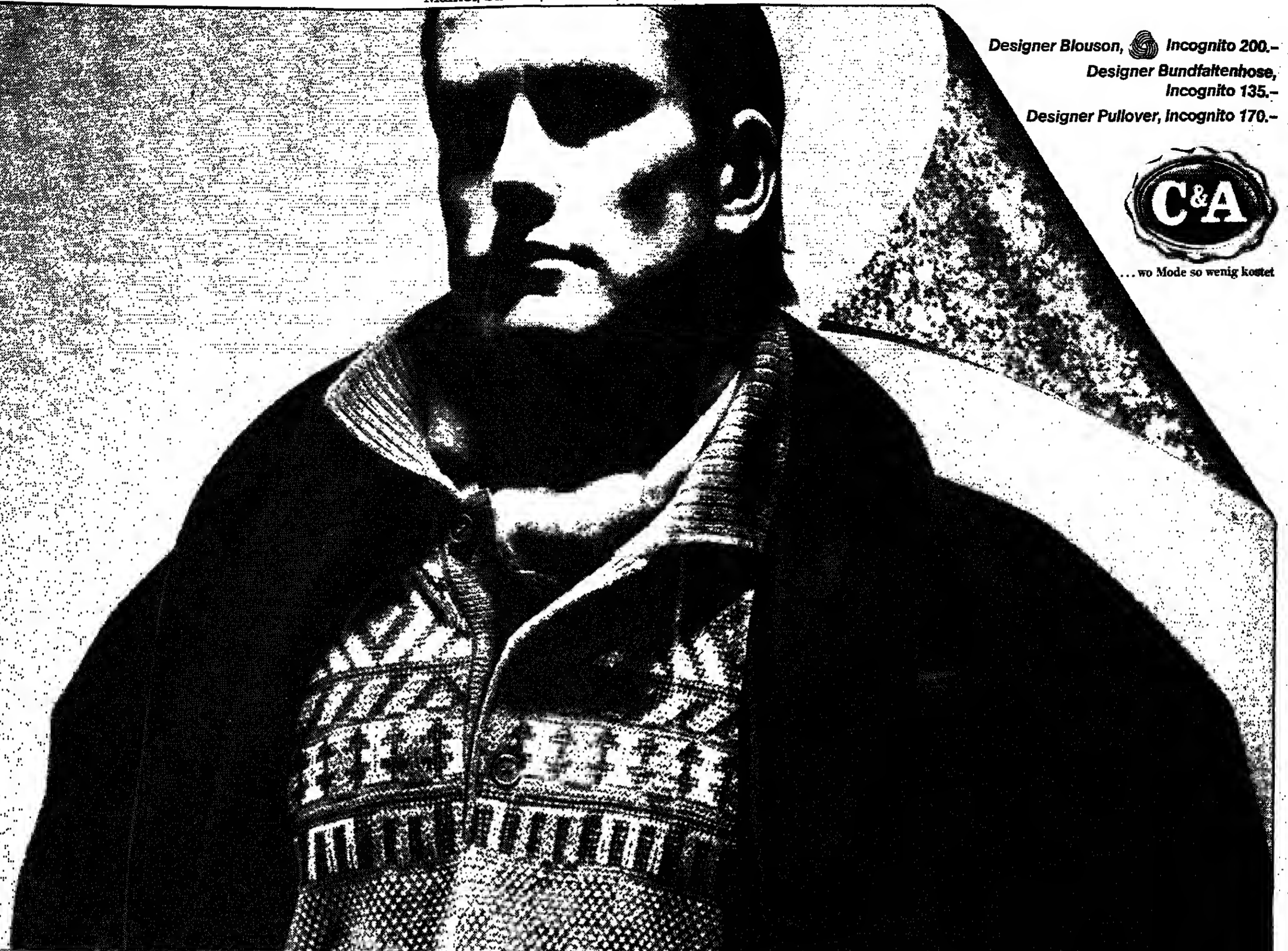
Designer Blouson, Incognito 200.-

Designer Bundfaltenhose, Incognito 135.-

Designer Pullover, Incognito 170.-



... wo Mode so wenig kostet



## "gentle-Männer der Mode"

Manche Designer und Couturiers sind neuerdings so bescheiden, daß sie lieber ihren <sup>teuren</sup> guten Namen verschweigen, anstatt...



Ob sich das wohl auszahlt?

In diesen C&A-Häusern

AUGSBURG - BERLIN, Am Kurfürstendamm - BERLIN, Steglitz - BONN - BRAUNSCHWEIG - DORTMUND - DUISBURG - ESSEN - FRANKFURT, Zeil - HAMBURG, Mönckebergstr. - HANNOVER  
KARLSRUHE - KASSEL - KÖLN - MAINZ - MANNHEIM - MÜNCHEN, Kaufingerstr. - NÜRNBERG - SAARBRÜCKEN - STUTTGART

Handwritten Arabic text: "معلومات إضافية"



Incognito 200.-  
undfaltenhose,  
Incognito 135.-  
Incognito 170.-



Incognito kostet

## Immer noch schlechte Zeiten für den aufrechten Gang

Von HELLMUT DIWALD

**D**ie Sonne geht im Osten auf und versinkt abends im Westen. Wer Augen im Kopf hat, weiß das. Ebenso sicher weiß jeder Grundschüler, daß sich nicht die Sonne um die Erde dreht, sondern die Erde um ihre eigene Achse und zusätzlich um die Sonne. Diese zwei Feststellungen widersprechen sich nicht, sie sind beide richtig. Sie beschreiben ein und denselben Sachverhalt, allerdings unter verschiedenen Aspekten.

Ähnlich steht es mit der Geschichte. Oder vorsichtiger: Verhält es sich auch mit der Geschichte so? Historie hat es doch mit endgültig Abgeschlossenem, unwiderrüflich Vergangenen zu tun. Aspekte können dabei nur eine belanglose Nebenrolle spielen. Geschichte: Das liegt unvorstellbar weit zurück, das hat mit Menschen und Ereignissen zu tun, die endgültig passé sind. „Der große Kaiser, Lehm geworden, verstopft ein Loch im hohen Norden“, so Shakespeare, und der Disco-Generation mit ihren Queens ist der Schritt von gestern nicht mal ein Achselzucken wert.

leender Feudalismus verabeicht, sondern als Teil der „großen vaterländischen Geschichte“ ins historische Selbstgefühl aufgenommen wird. Die Befissenheit schließlich, mit der die US-Bürger den schmerzlichen Mangel an vorzeigbarer Geschichte durch anderweitiges Auftrumpfen wettzumachen versuchen, hat für geschichtsüberragte Nationen wie etwa die italienische etwas Rührendes. Der Hinweis eines Kenners, die Italiener seien eben besonders kinderlieb, geht am Kern der Sache vorbei.

Unser Erkenntnisdrang wird von jeder durch zwei Impulse angetrieben. Wir müssen über die Dinge, die uns umgeben, Bescheid wissen, weil wir uns sonst nicht orientieren und behaupten können. Und unsere Wahrnehmungen müssen zutreffen, müssen richtig sein. Erkenntnis bedeutet ein sicheres Wissen von Sachverhalten; sie muß adäquat sein. Wenn das nicht der Fall ist, ziehen wir falsche Schlüsse, und das kann lebensgefährlich werden.

Schatzkästlein ihrer eigenen Moralität definieren, sondern als logisches Ergebnis unserer politisch-stiftlich „begleiteten“ Geschichte einstufen. Schlechte Zeiten also für den aufrechten Gang sind gute für Sonderwegsideologen und die Schulbuch-Verlage, denn es gibt vieles aus der Vergangenheit „aufzuräumen“.

Das Problem ist zu einfach, als daß es sich ohne weiteres lösen ließe. Wir finden für unsere Selbsteinschätzung und die Beurteilung durch die anderen, die überwiegend unsere Gegner in den Kriegswaren, keinen gemeinsamen Nenner. Nicht einmal den Jungen, die soeben volljährig werden, wird die selbstverständliche Unbefangenheit zugestanden, sich der Geschichte ohne schulmeisterliche Unterstützung von außen zu vergewissern. Die Meinung solcher Neulinge, sie würden doch auch respektvoll die Geschichtsdarstellungen der Franzosen, Briten, Polen, Tschechen, Sowjets, Eidgenossen, Italiener etc. auf sich beruhen lassen und bitten deshalb ihrerseits um denselben Respekt, ignoriert die tatsächlichen Verhältnisse. Läßt sich denn allen Ernstes bestreiten, daß wir in erster Linie geistig-moralisch „besetztes Land“ sind? Das ist keine Klage; das liegt hinter uns - sondern das ist die Lage.

### Auch der Jugend wird keine Unbefangenheit gestattet

Es hat sich „eingehürgert“, richtige Erkenntnisse auch als wahre Erkenntnisse oder gar als Erkenntnisse der Wahrheit zu bezeichnen. Das ist nicht korrekt, denn richtige Erkenntnisse müssen nicht unbedingt etwas mit Wahrheit zu tun haben. Hanka hatte als richtig erkannt, daß der Besitz alter Kulturdokumente die Selbstachtung seines Volkes gewaltig stärken würde. Deswegen fühlte er sich zur Lüge berechtigt. Ähnlich, wenn auch vom entgegengesetzten Ende her, argumentierte Winston Churchill am 30. November 1943 auf der Konferenz von Teheran: „Im Krieg ist die Wahrheit so kostbar, daß man sie stets mit einer Leibwache von Lügen umgeben muß.“ Das Witzige der Formulierung kann nicht darüber hinwegtäuschen, daß sich „die Wahrheit“ im Dienst von Kriegszwecken und anderen Dienstleistungen unweigerlich perspektivisch zersetzt.

Wenn wir nicht wollen, daß diese Lage zu einem Dauerzustand wird, müssen wir uns endlich entschließen, unsere Geschichte selbst in die Hand zu nehmen. Der Historiker, wenn er denn tatsächlich ein Historiker ist und nicht ein Präzeptor, der an seiner Sicherheit erstickt, sitzt in keiner Ecke, nur um das perennierende Unglück der Zeiten zu registrieren, dieses Zaumeln zwischen Wahn und Wunder menschlichen Willens. Gut gemeinte Empfehlungen von Leuten, deren Kompetenz nur darin besteht, daß sie weder unsere Geschichte wirklich kennen, noch jemals unter ihr gelitten haben oder sich von ihr beglückt gefühlt haben, sollten wir als unzureichend frankiert zurückgeschicken. Denn so, wie jeder einzelne von uns alles das ist, was er jemals gedacht und ersehnt, getan und gehaßt hat, so ist es auch bei den Völkern. Geschichte ist das Zeichen, das sie sich selbst eingebrannt haben. Wenn sie es verstehen und deuten wollen, müssen sie es selbst entziffern.

Nicht erst seit 1945, sondern schon seit 1918 und Versailles, wenn nicht gar seit 1914 haben wir uns den Komplex aufhalsen lassen, „die Hunnen“ zu sein. Wer uns so sieht, weil er uns so sehen will, der wird auch unsere Geschichte so frisieren. Wir haben uns dagegen gewehrt, in denkbar schlechter Weise und mit den dümmsten Mitteln; das aber mindert nicht das Recht der Gegenwart. Dann haben wir es resigniert hingenommen. Was früher allenfalls unsere Großmännlichkeit, unsere Germanozentrik als Nabelschau, unsere hiedemännliche Tüchtigkeit gewesen sein mag, das wandelte sich nach 1945 zum beflissenen Schielen auf die Zensuren, die uns das Ausland erteilt.

So verständlich und einsichtsvoll in vieler Hinsicht unsere politisch-historische Fehlersuche war: Eine der schwersten Hypothesen bestand darin, daß die objektiven Verantwortlichkeiten zwei Hauptgruppen in die Hände gerieten. In den oberen Rängen faßten diejenigen Fuß, für deren Qualifikation in erster Linie die Tatsache sprach, daß nichts gegen sie sprach. In den mittleren und folgenden Rängen befand sich im wesentlichen das Aktionsfeld für diejenigen, die sich um demokratischerer und kooperativerer erwiesen, je weniger Erfahrung sie darin besaßen. Davon wurde das Klima eingefärbt. Wie wenig sich daran geändert hat, läßt sich an den verschiedenen Erinnerungstagen und dem offiziellen Gedenkreiden jahrein jahraus studieren.

Beim Bilanzieren unserer Geschichte ist uns bis heute zweifelnd nicht gelungen. Wir können weder den Unterschied zwischen individueller Schuld einerseits und allgemeiner Schuld andererseits - beiße sie nun Kriegs-, Kollektiv-, Erbschuld oder wie auch immer - scharf voneinander abgrenzen. Wir können nicht klarstellen, daß sich aus der pauschalen Zuweisung allgemeinen Verfalls allenfalls in einem metaphysisch-theologischen Schlußverfahren die Gewissenslast eines „Schuldigeins“ folgern läßt. Das aber fällt in die Zuständigkeit der Theologie, nicht in jene der praktischen Politik oder der historischen Arbeit.

### Auf die ganze deutsche Geschichte kommt es an

Das hätte vom ersten Tag der so oft berechneten Stunde Null an geklärt werden müssen. Denn die Forderungen der Alliierten waren damals denkbar handfest. Sie hatten im Februar 1945 auf der Krimkonferenz in Jalta beschlossen, ein für allemal den deutschen Militarismus und Faschismus auszu-rotten. Bis heute lebt die demzufolge Deutung unserer Geschichte als eines Weges, der zwangsläufig zu diesem Ergebnis führen mußte, unterschwellig fort, und damit ihre Disqualifikation.

Die Absicht der Sieger mag vom Prinzip her rechtfertigbar gewesen sein, möglicherweise sogar auch die Einsicht der Besiegten. Die Praxis jedoch war verheerend. Sie schuf kein geläutertes Verhältnis zu unserer Geschichte, sondern bewirkte ein total verwehrtstes Geschichtsbewußtsein. Heillos wurde die Lage durch die territoriale Zerspaltung. Die Niederlage Deutschlands wurde politisch besiegt durch die Gründung gesonderter Staatsverbände mit jeweils eigener Orientierung.

zis überfallenes Volk ausgefildert und über die Neutralität auf den Weg geschickt, auf dem sie die „österreichische Nation“ zu entdecken hatten. Mit den Theken der Suche danach werden sie noch lange beschäftigt sein. Nach vier Jahrzehnten war es ihnen nicht einmal möglich, einen neuen Bundespräsidenten ohne historische Handschellen zu wählen.

Einfacher steht es mit dem Verhältnis der Bundesrepublik zur DDR. Die Niederlage 1945 bedeutete das Ende des kleindeutschen Staates, den Bismarck 1871 schuf. Diesseits und jenseits der Zonengrenze mußten wir in entgegengesetzte Richtungen optieren. Seitdem besteht bei uns der geistige Bürgerkrieg - nicht, weil wir es wollten, sondern als Nebeneffekt der Nachkriegspolitik der Alliierten.

Uns aber ist es dadurch unmöglich geworden, ein politisches Selbstbewußtsein zu entwickeln, das auf denselben Prinzipien beruht, welche die demokratisch verfaßten Völker als fundamental ansehen - Freiheit, Selbstbestimmung, Volksherrschaft - oder welche sich für die sozialistischen Völker jenseits der Diskussion befinden: marxistischer Sozialismus, Freiheit, Volkdemokratie. Die Ähnlichkeit der Vokabeln ist kein Zufall.

Uns aber bleibt in dieser Lage seit mehr als vierzig Jahren nur ein einziger Ausweg, um ein normales Leben zu führen: die Schizophrenie, das Doppelleben im Politischen, Kulturellen, Historischen. Am bedrängendsten wird die Bürgerkriegssituation in der Geschichtsschreibung, denn hier sind keine Besäufnisbegriffe nötig wie Koexistenz oder Entspannung. Zwischen der westdeutschen und der DDR-Historiographie gibt es Gemeinsamkeiten nur in unerheblichen Details.

Beschäftigt ist seit knapp einem Jahrzehnt, wie verschieden und selbstbewußt die DDR sich von der Geschichte als Staat legitimiert versteht und selbst Anspruch auf die gesamte deutsche Geschichte erhebt. Von solcher Sicherheit ist zwischen Hirschfeld und Heinsberg, Flensburg und Freising nichts zu entdecken. Weder, daß sich das Gros der westdeutschen Historiker als Sachverständige der ganzen deutschen Geschichte empfindet, noch daß sie das Joch der offiziellen, transatlantisch imprägnierten Deutung unsere Geschichte abgesehen hätten, die in erster Linie im Dienst volkspädagogischer opportunistischer Erwartungen steht, sondern der Erforschung von Sachverhalten und ihrer korrekten Darstellung.

### Fontanes Forderung nach unerbittlicher Wahrheit

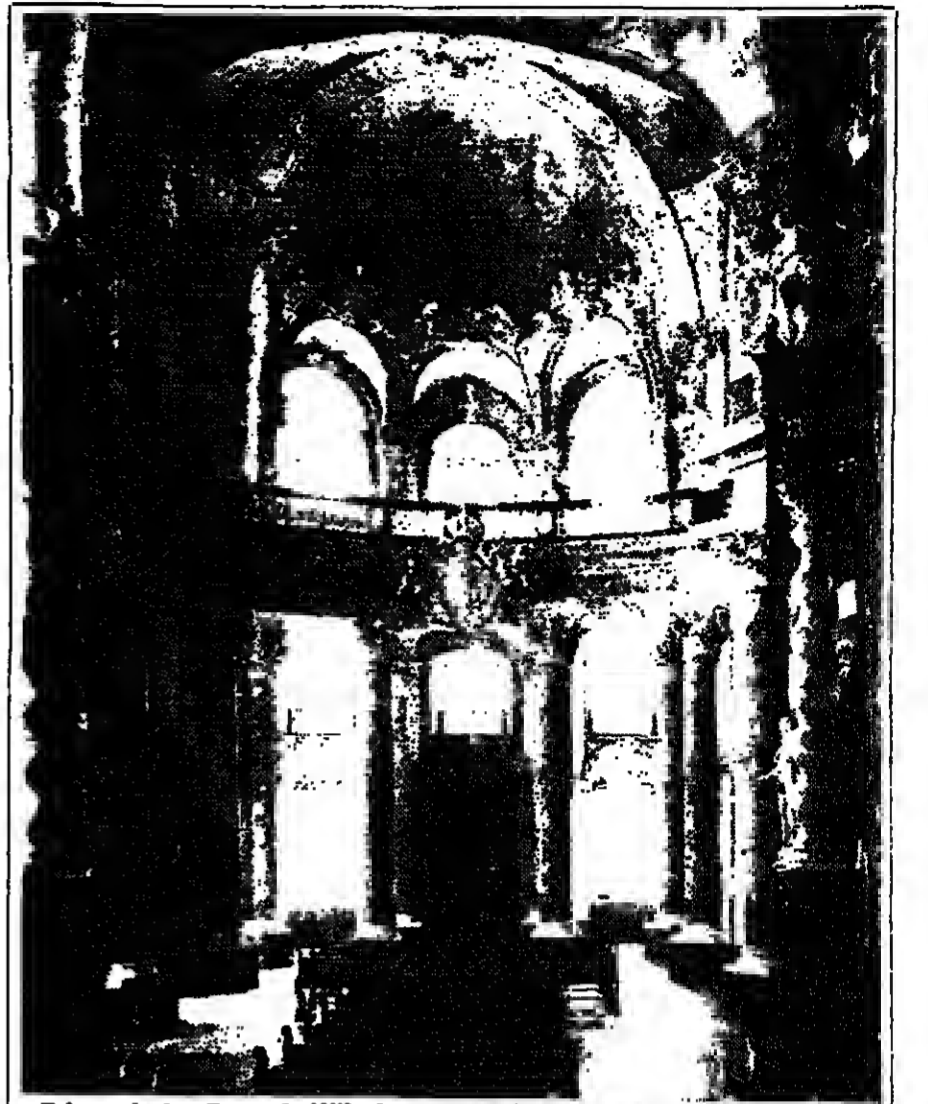
Vor einhundert Jahren formulierte der Romanist Gustav Gröber in dem Standardwerk „Grundriss der romanischen Philologie“ ein Forschungsprinzip, dessen Gesinnhaftigkeit heute genauso melancholisch stimmt wie die altväterliche Diktation: „Absichtlose Wahrnehmung, unscheinbare Anfänge gehen dem zielbewußten Suchen, dem allseitigen Erfassen des Gegenstandes voraus. Im sprunghaften Durchhassen des Raumes hascht dann der Suchende nach dem Ziel. Mit einem Schema unfertiger Ansichten über ähnliche Gegenstände scheint er das Ganze erfassen zu können, die Natur und Teile gekannt sind. Der vornehmlichen Meinung folgt die Einsicht des Irrtums, nur langsam der Entschluß, dem Gegenstand in kleinen und kleinsten Schritten nahe zu kommen, Teil und Teilchen zu beschaun und nicht zu ruhen, bis die Überzeugung gewonnen ist, daß sie nur so und nicht anders aufgefaßt werden dürfen.“

Das Reich der Geschichtsforschung breitet sich recht majestätisch zwischen Stein und Stern, zwischen Archäologie und Heilsgeschichte aus. Wenn sie sich aber auch nur in der kleinsten Ecke ihres Riesennetzes der Lust am Schema unfertiger Ansichten hingibt und auf die korrekte Demonstration der Einzelheiten zugunsten moralischer oder politisch-bekommlicher Wünschbarkeiten verzichtet, fördert sie ihren Verfall.

Es gibt keine Tür, durch die man direkt in die Vergangenheit kommt. Sie wird uns immer nur durch die Quellen, durch Dokumente, Briefe, Berichte, Bauten und so weiter vermittelt. Der Historiker muß sich mit der Tatsache abfinden, daß Vergangenheit als Geschichte nur auf diesem Weg erlært werden kann und eben nicht nur realistisch für uns existiert und in der geschichtlichen Darstellung momentgetreu abgebildet wird.

Die Gründe dafür sind höchst verwickelt. Der wichtigste ist zweifellos, daß die Geschichtsforschung keinen fest umrissenen, abgeschlossenen Gegenstand besitzt, sondern sich mit einem ungeheuren Komplex von einmaligen, unwiederholbaren Ereignissen, Zusammenhängen, Wechselbeziehungen, Abhängigkeiten, Wirkungen und Nachwirkungen herumzuschlagen muß. Deshalb ist es nicht einmal dem phantasieelosesten Historiker möglich, selbst wenn er das wollte, eine reine Aneinanderreihung von Tatsachen zu geben. Auch der einfachste Geschichtskalender, auch der Ploetz, gibt keine Datenkette, sondern wählt aus einer Unzahl von Daten aus. Das heißt, der Historiker ist unweigerlich zur Interpretation gezwungen.

Für dieses heikle Geschäft scheint der alte Fontane seinen Wahlspruch aus dem Jahr 1895 eigens formuliert zu haben: „Wir dürfen aus einer unerfüllbaren Wahrheitssphäre keinen Augenblick herauskommen, weil die Zweifel im Kleinen angetan sind, auch in bezug auf das Eigentliche Zweifel zu wecken. Dies ist sehr, sehr wichtig, aber freilich auch ebenso schwer.“



Triumph des Barock: Würzburg, Hofkirche, westliche Empore

## Lesen in der Architektur des Balthasar Neumann

**B**althasar Neumann gilt heute, wie sein Biograph - und, vor allem, der Biograph seiner Werke - Professor Bernhard Schütz bemerkt, als einer der größten Architekten aller Zeiten, „was keineswegs immer so war“. Es fällt schwer, jene zu verstehen, die angesichts von Vierzehnheiligen, Brühl, Neresheim, Werneck, Pommersfelden und anderen Wundern an dem überragenden Genie dieses Mannes zweifeln, von dem uns übrigens ein fürchterlich prosaisches Bild von Tiepolo überliefert ist: ein fulliger Herr mittleren Alters in Perücke und Uniform rückt sich pickierten Blicks auf einem Kanonenrohr.

Der Sinn nicht ohne weiteres einsichtig ist. Diese Bauten stellen höchste Anforderungen an die räumliche Vorstellungskraft und die Fähigkeit des analytischen Sehens; sie setzen ein geschultes Auge, eine Erfahrung im Umgang mit der ohnehin schon schwierigen Barock-Architektur voraus. Der Betrachter muß das Sehen oft erst einmal lernen.

Die selbstgestellte Aufgabe also ist, den Leser zum „Lesen der Architektur“ zu erziehen. Diese Aufgabe hat Schütz glänzend gelöst: Die Farbfotos von Wolfgang Müller sind einfach hinreißend. Man bereitet sich auf den Besuch eines Neumann-Schaubaus - sagen wir: eines Neumann-Schaubaus - vor, indem man die Bilder und Pläne in sich aufnimmt, die Einzelheiten hungrig festhält und bereit ist, sie dann im eigentlichen Raum auf sich wirken zu lassen. Und wenn man die Räume wieder verlassen hat, kann man sie wiederum daheim quasi nacharbeiten, den Eindruck wiederbeleben.

Und man wird dankbar jener Familie gedenken, die seinem Genie den Weg öffnete: „Ohne die Schönborn von Neumann niemals das geworden, was er war; ja, es ist fraglich, ob er überhaupt die Architekturaufbahn als Hauptberuf eingeschlagen hätte.“ Der Fürstbischof Johann Philipp Franz übertrug ihm die Planung und Bauleitung der Schönbornschen Grabkapelle am Würzburger Dom und zugleich die Oberleitung der Residenz, die das gewaltigste Baunternehmen der Zeit zu werden versprach. „Daß es zu dieser Berufung kommen konnte, grenzt an ein Wunder, da Neumann durch keinen einzigen Bau, den er selber geplant und durchgeführt hätte, ausgewiesen war.“

Professor Schütz hat sich zum Ziel gesetzt, „Neumanns Werk einem größeren interessierten Publikum näherzubringen. Aber gerade hier liegt eine nicht geringe Schwierigkeit. Jeder Kunstfreund, der einmal in Vierzehnheiligen oder Neresheim versucht hat, sich die feineren Zusammenhänge innerhalb des Aufbaus klarzumachen, wird bald bemerkt haben, daß dies auf den ersten Blick gar nicht möglich ist. Gewiß haben solche Räume ganz unmittelbar große Gesamtwirkung, doch rufen sie zugleich eine gewisse Verwirrung hervor, da die vielteiligen Raumfolgen, die Kurven und Bögen, die Stützen und Wölbungen im einzelnen so kompliziert erscheinen, daß

ENNO v. LOEWENSTERN



Anmut und Bescheidenheit: Das Würzburger Käpple, Fassade mit Stationsweg



Prof. Hellmut Diwald lehrt Mittlere und Neuere Geschichte an der Universität Erlangen-Nürnberg. Zuletzt erschien von ihm „Die Erben des Ploetz“ (1984). FOTO: BRIGITTE FRIEDRICH

Alger unternommen und der Bevölkerung angetan hat, beeinträchtigt den Geschichtsstolz der Franzosen keineswegs. Mit dem Folgeproblem, der Identitätsfindung, soll das Alger von heute selbst fertigwerden.

Wenn sich die Geschichte nicht so präsentiert, wie es die Völker wünschen, wird ihr nachgeholfen. Nationale Hoffnungen, die Liebe zum eigenen Volk helfen der Phantasie rasch auf die Sprünge, die Seitensprünge zu Ehren einer höheren Wahrheit eingeschlossen.

in der so viel Unordnung und Widersinn möglich wäre, die Art wäre längst aus der Fauna ausgeschieden. Der Ploetz aber hat vierhundert Seiten.

Den Hinweis „Geschichte war immer so“ kontert Bann: „Seit wann? Seit die Geschichtsschreibung nur von Kriegen handelt, also bei uns, entgegen Schillers und seinen Ideen über Universalgeschichte.“ Bei uns? Die Historiographie sieht bei allen Völkern genauso aus, und wer zu einer national geordneten Spezies gehört, deren Geschichte weniger lippig mit Helden und Kanonen bestückt ist, nimmt wenigstens als Zaunpflanz an den Tötungsturbulenzen der Nachbarn teil.

Bann meditiert den Vernichtungsjammer, der ihm von den Historikern aufgesetzt wird, zu einer Zeit, da er die Sondermeldungs-Fanfare im Ohr, Stalingrad vor Augen und die komplette Niederlage schon im Rückfeld hat. Der Unmut gegen den Krieg wächst am schnellsten während des Krieges - sofern man nicht zu den tellurischen Typen zählt.

Doch Gottfried Benns Verachtung der Geschichte ist kein Produkt einer Perspektive. Ihm ist es grundsätzlich gleichgültig, „welche Haufen in der Geschichte siegen“. Er setzt dagegen: „Ich habe Großeres nicht gesehen als den, der sagen konnte: Trauer und Licht.“ Das ist sein Alleingang in die Ausdrucksweit, bitter und hochernobenen Hauptes.

Das Credo des Poeten und Partisans ist kein Programm, vor allem nicht für die armen Vielen, die wir uns einzurichten haben in einer Tageswirklichkeit, die auf denselben prosaischen Geleisen fährt wie die Geschichte. Wir können das veranschaulichen, erdulden oder mit Halleluja-Liedern umtönen: Das Faktum ändert sich dadurch nicht. Unsere, der Deutschen, Historie hat es uns in 20. Jahrhundert nicht leicht gemacht. Zwei Weltkriege, und am Ende beider liegen wir bestegt, geschlagen am Boden. Und nicht nur das, wir sind die Schuldigen, stigmatisiert mit dem Kainmal eines Verbrechens, das die Sieger nicht nur aus dem

Während der nationalen Selbstfindung im 19. Jahrhundert gelang dem tschechischen Philologen und Dichter Wenzel Hanka 1817 und 1818 ein sensationeller Fund. Er entdeckte die ältesten Denkmal der altböhmischen Literatur, selbst das Nibelungenlied war erheblich jünger als die von Hanka aufgespurten Königinhofer und Grünberger Handschriften. Goethe zum Beispiel staunte, bewunderte und versuchte sich in einer Nachdichtung. Europas Mandarin der Kultur waren entzückt. Diese altböhmischen Dichtungen hatten eine ungeheuer belebende Wirkung auf das Selbstgefühl der Tschechen. Die Handschriften bewiesen, daß sie ein älteres Kulturvolk waren als die Deutschen.

Bald aber regten sich Zweifel. Nach Jahrzehnten stand dann fest, daß Hanka kein glücklicher Entdecker, sondern ein genialer Fälscher war. Doch an der Überzeugung der Tschechen, ihr Volk sei durch die Geschichtskultur außergewöhnlich nobilitiert, gab es nichts mehr zu rütteln. Im Normalismus hatte sich Hanka als ein Lump entpuppt. Im Gedächtnis seines Volkes steht er dagegen auf einem großartigen Monument. Mit seinen Handschriften hatte er zwar nicht „die Wahrheit“ entdeckt, doch er hatte mehr getan: Er hatte eine Wahrheit geschaffen.

Geschichte adelt. Etwas vom Glanz des Sonnenkönigs Ludwig XIV. und der Glorie Napoleons ist auch bei den französischen Kommunisten konserviert. Selbst der so überaus progressive Staatssozialismus in Sowjetrußland hat nicht verhindert, daß die Zarenzeit inzwischen nicht nur als drangs-



# Beim trauten Stelldichein von Lust und Frust

## Beobachtungen an den 160 000 Glücksautomaten in deutschen Spielhallen / Von MATHIAS WELP

Durch die Traube der Spielköpfe blitzen die Stars der „Disc“-Baureihe auf, rot und silber, in leuchtblau und mattschwarz. Ich sichere mir den Hocker zwischen einem Mittelfinger mit Pfeife und einem jungen Mann im Popperlook, der gleich zwei Schlitzmüler auf einmal stopft. Ein Spiel - drei Groschen -, Mindestspielzeit 15 Sekunden. Der Staat begrenzt den Maximalverlust auf 40 Prozent. Das kann ich mir leisten, die Sache dreht sich.

Mammon - kann man gebeutelt werden oder Beute machen. Die Treppe führt über Hydrokulturen ins Billardcafé hinauf. Abgehängte Decken, Teppichböden. Das Klima soll nach dem Willen des Betreibers Paul Gauselmann mit seiner kontinental größten Automatenspielgruppe (Produktion, Import/Export, Handel, Aufstellung; Jahresumsatz: 560 Millionen) salonfähig sein, den Vorreiter für eine „neuartige Spiel-Atmosphäre“ machen. Seiner Einschätzung nach liegt der Anteil von „Vielspielern, von denen wiederum einige Probleme haben“, noch unter der Einprozentmarke: „Niemandem aus uns liegt mehr daran, das Gespenst der Spielsucht auszuräumen und die Wahrheit ohne Rücksicht aufzuspielen.“

Klinik Hamburg setzt Iver Hand mit einer verhaltenstherapeutischen Ambulanz an: „Ein leichtfertiger Umgang mit dem Suchtbegriff hat schon Familienruhen ausgelöst, weil eine objektive Schuld von 50 oder 100 Mark Eltern in ernste Sorge brachte, welche Krankheit da bloß am Beginn ihrer Entwicklung steht.“ Da ein Spieler normale Gehirnfunktionen zeige und nicht wie ein Tablettschlichter durch Substanzen geschädigt sei, kann man nicht von Sucht sprechen.“ Nur durch persönliche Motivforschung und Stärkungstherapie gegenüber Versuchungssituationen allgemein erwartet Hand Änderungen im Spielverhalten.

Von den drei Scheiben kann ich die linke nachstarten, die mittlere und rechte stoppen. Für meine drei Mark, die ich riskiere, wenigstens zweieinhalb Minuten lang. Will man nur zusehen, spielt der Zufallsgenerator mit der „Automatik“. Mein Schicksal wird auf fünf Gewinnfeldern entschieden. Dort warten im Glücksfall gleiche Beträge oder Symbole, wenn die Scheiben zum Stillstand kommen: Lachen gar die „Merkur“-Sonne, heißt das warme Regen in die Münzwanne. Oben rechts rechnet der Speicher mit und zeigt den aktuellen Habenstand: 2,10 - 1,80 - 1,50 - ich starte nach, denn da grinsen schon zwei Sonnen. Der Popper links von mir beginnt es schneller. „Irr!“ meint er, „mit 1,50 Mark bundert Sonderspiel!“ Die Kiste springt und flimmert. Und wo bleibt mein Gewinn?

Gerhard Bühringer vom Münchner Institut für Therapieforschung schloß jüngst eine Repräsentativbefragung in Privathaushalten ab: 30 Prozent der Spieler waren Slotspieler (höchstens einmal pro Woche / 20 Minuten / fünf Mark), nur 0,6 Prozent erfüllen unsere Kriterien für Häufigspieler (mehr als dreimal pro Woche / eine Stunde / 30 Mark).“

In den Ohren der Automatenindustrie muß es wie Musik klingen, biles sie doch zunächst erfolglos mit Verfügungen zum Generalangriff Per Richterspruch, der sich nicht auf inhaltliche Aussagen Meyers stütze, sondern allein auf die „Freiheit der Wissenschaft“ berief, wurde dem Doktoranden die uneingeschränkte Publikation seiner Resultate gestattet. Auf der letzten Jahrestagung der „Europäischen Gesellschaft für Verhaltenstherapie“ räumte Meyer inzwischen selbst ein: „Das Automaten allein süchtig machen, ist natürlich Quatsch!“ Irritiert passierte ich die neueste Münzspiel-Palette. Gesetzte Herren, eine junge Brünette, vier Frauen am Billardtisch. Spielen die Medien mit der „Spielsucht“ weiter? War die Maritzeit vom „süchtigen Zocker“ bloß gut erfunden? Von „einarmigen Banditen“, „Golden-Nugget“-Slot-Maschinen, von denen jede in separaten Automatenkästen unserer Casinos in gleicher Zeit das 30fache schlucken darf wie ein 30-Fernig-Spielhaken- und Gestütten-Automat und dafür staatlichen Beifall erntet, einmal abgesehen: Wohl keiner zeigt mit dem Finger auf das Drittel aller Bundesdeutschen, die ihr Glück im Lotto suchen, gefolgt von Toto und Roulette, Kartenspieler und Pferdewetten.

### Die den letzten Heiermann ins Groschengrab versenken

Von 17 Millionen Geldautomaten-Spielern hlieben somit ganze 102 000 Vielspieler, von denen sich nicht mal die Hälfte, vielleicht ein Viertel, seelisch belastet fühlt“, resümiert Bühringer, der gerade eine neue Erhebung vorlegt, die zudem einen Bodensatz wirklich Gefährdeter aufweist. Seine Vorabschätzung, die sich bei 25 000 „Problemspielern“ empfinden mag, ist dann zu fünf Prozent von dem gelangt, was Meyer „eine halbe Million Süchtige“ nennt.

Das Trüppchen junger Leute, das soeben von „Merkur-Disc“ zum „erfolgreichsten Geldspielgerät aller Zeiten“ (Gauselmann) auf den knallroten „Hang-On“, einen TV-Motorrad-Simulator, wechselt, wirkt als „süchtigen-Zücker“ recht unverwunden. Wo ist er, der Gebeutelte, der seinen letzten „Heiermann“ im „Groschengrab“ versenkt? Finde ich ihn in Manfred L., einem Arbeitslosen, 22 Jahre alt?

„Hundert Sonderspiele dauern je gute halbe Stunde“, berät mich der erfahrene Nachbar. „Einen Hunderter holen sie jetzt lässig raus!“ Nach 27 Minuten spuckt mir der wimmernde Speicher Bars entgegen - rund Knopfdruck genau 98,70 Mark. Rund 160 000 Automaten gibt es bundesweit in Hallen, Kneipen, Fritzenbuden. Ihr schwermütiges Kaschernen-Image gab vor vier Jahren einem Bremer Psychologen mit der These „Der Automat macht süchtig“ öffentlichen Rückhalt. Den, der ihn kräftig fütterte, ordnete Gerhard Meyer ähnlich Alkoholikern und Heroinopfern einer neuen „Spiel“-Art von Penner-Generation zu. 500 000 von 17 Millionen Deutschen Automatenspielern, so rechnete Meyer in seiner Dissertation aus einer Befragung von knapp hundert Göttinger Spielern hoch, sollten „pathologische Spielabhängigkeit“ sowie „Kontrollverlust, aufhören zu können“, schon überkommen haben.

„Eine hohlbäuchige Erscheinung, sein Blick ein wenig angespannt. Was ihn denn ins Dilemma trieb, will ich wissen. „Daß ich keinen Halt mehr fand!“

### Glücksritter, Desperados und die einsamen Jäger

Gleichwohl registriert die „Deutsche Hauptstelle gegen Suchtgefahren“ fast täglich eine Anfrage von Spielern, die vom Automaten weg wollen und nicht wissen wie, sagt Christian Wahl. Daß diese Hilferufe in einer Institution münden, mag auf Isolierung als Kern des Leidensdrucks deuten: Ihn sei letztlich nur beizukommen, „indem man hinter die Symptome steigt“, so Hand: Schwierigkeiten mit Konsumorientierung, am Arbeitsplatz, in der Familie oder mit dem Partner.

### Über Hydrokulturen hinauf in das feine Billardcafé

Timo spielte sich durch Spielunken und Lokale, bis die letzte Mark gedreht war. Im Thekensound der Automaten-Hits log er sich in die leeren Taschen, daß ein paar Glücksstrahlen die Kreditlast tilgen könnten. Mit drei Tausendern im Minus ließen ihn die Gläubiger nicht mehr aus dem Würgegriff.

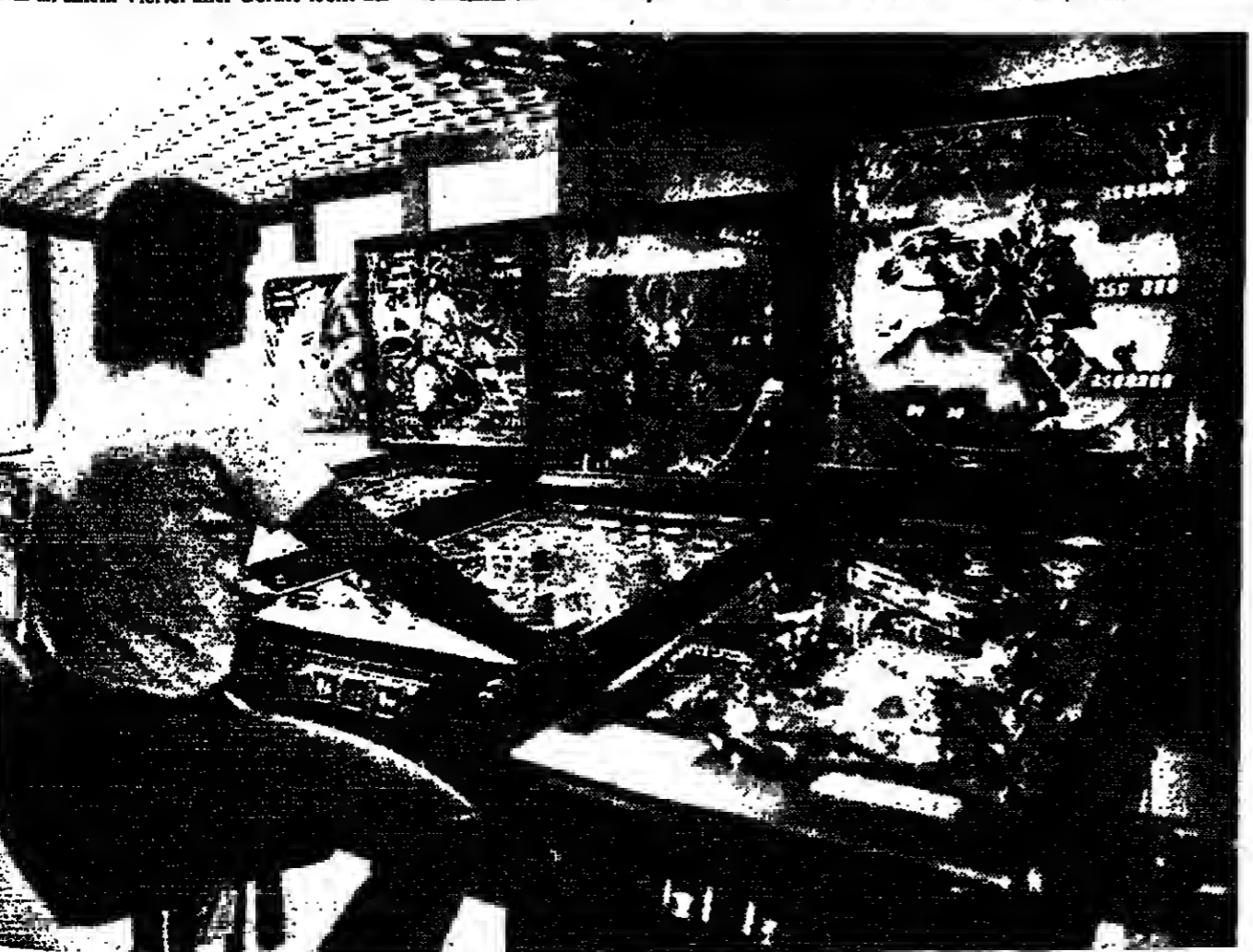
„Keinen Halt bei Kollegen, Freunden, seiner Frau. Oft und öfter griff er zur Flasche, wurde Kettenraucher, ertrug es nicht länger, „rumzuhängen und ungefragt zu sein.“ Mit seiner Kündigung glitt Manfred in einen zerstörerischen Überfluß an Zeit, die ich nicht füllen konnte.“ Alle Bewerbungen scheitern. „Eine zermürbende Leere, in der man sich nur mit greibbarem Erfolg, und sei es die Hoffnung auf ein paar Groschen, betäuben kann.“

Hand mahnt dabei zu Distanz zwischen Therapeut und Patient. Seine Therapieansätze in Richtung „Selbstbestimmung und Eigenverantwortlichkeit“ sind, wie er sagt, von fast allen Behandelten überraschenderweise spontan eingesehen und akzeptiert worden. Seien es die „Glücksritter“, junge Männer, die nach höherem Lebensstandard streben und im Geldspiel einen bequemeren Weg dazu sehen, seien es die „Desperados“, Männer um die 30 mit „lonely rieder“-Syndrom, weil sie mit der Partnerin im Clinch liegen, seien es die „Resignierter“, depressive Männer um die 45 nach Verlust von Partnerschaft oder Arbeitsplatz bei oft sozialen Defiziten.

Ich suche nach diesem „gemünzten“ Prototyp sozialen Strands: Schauplatz ist eine der modernen Spielstätten, eine von über hundert „Spieltheatern“, zwischen Augsburg und Kiel die größte Kette unter hierzulande fast dreitausend „Daddelhallen“, wie der Volksmund sagt. Dreizehn Spielräume auf drei Etagen. Um des Spieltriebs Herr zu werden, limitiert der Gesetzgeber eine Konzession auf 150 Quadratmeter für zehn Geldspielgeräte. In glänzendem Chrom stehen die Flipperschirmen Spieler, gegenüber fließende TV-Bildschirme, Fahrtsimulatoren, Fußballkicker. Nur an einem Viertel aller Geräte lockt der

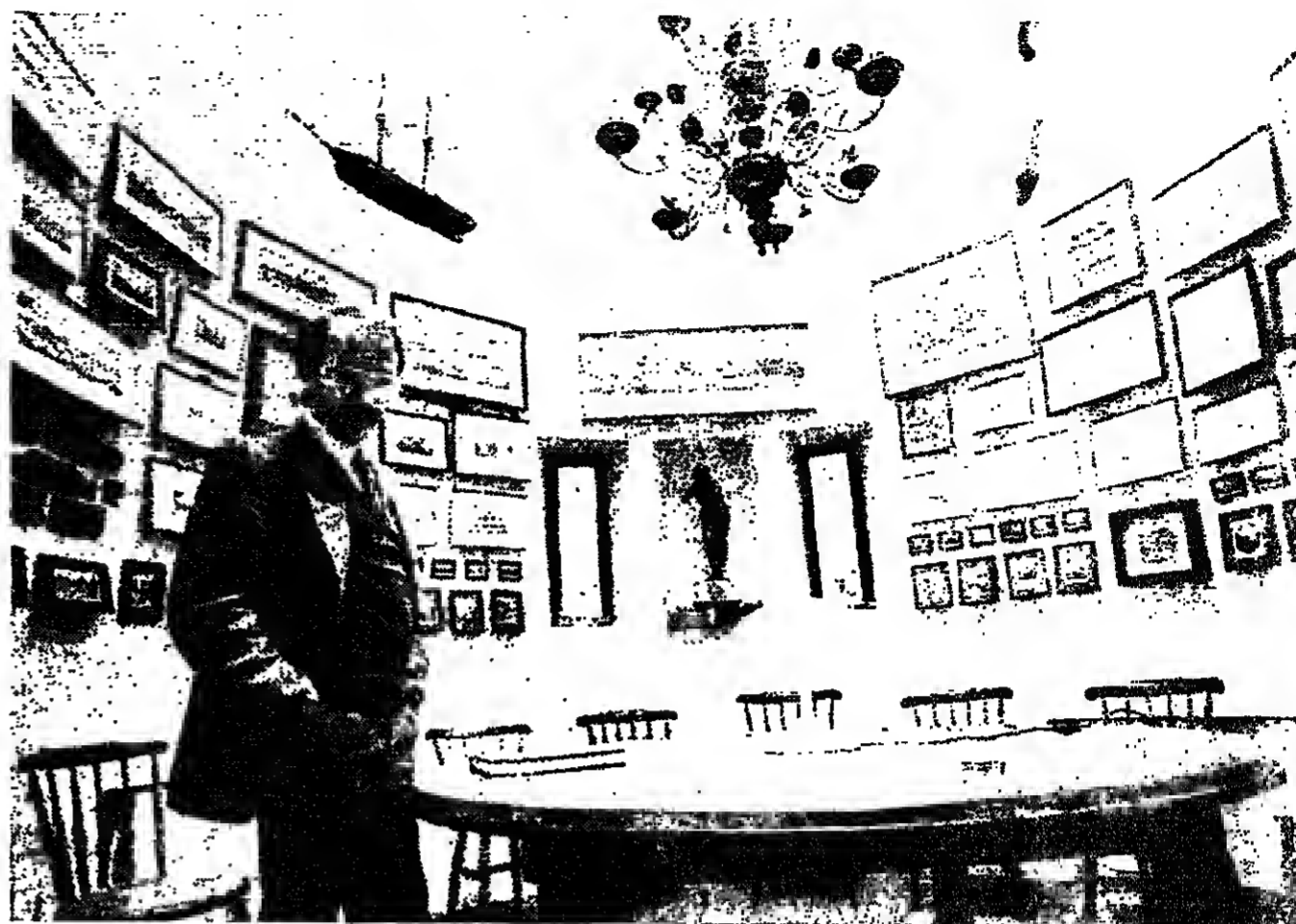
In Richtung labile Disposition weisen auch jüngste Erkenntnisse des Max-Planck-Instituts für Psychiatrie, München. Johannes Brengelmann untersuchte 259 Spieler unterschiedlicher Spielintensität: „Exzessives Spielverhalten hat nicht nur eine Ursache, sondern einen Ursachenkomplex.“ Anstatt rigoros Spielautomaten zu verteuern, müsse man „jedes Schicksal sehr differenziert analysieren.“

„Nur ein verzweifelter Spieler setzt alles auf einen einzigen Wurf“, formuliert Friedrich Schiller in „Kabale und Liebe“. Heutige Hazardureu gewinnierter Frontscheiben und flackernder Risikolettern hrauchten dazu einen langen Atem: „Erst nach einer ununterbrochenen Spielstunde“, sagt Soziologe Dr. Ralf Lisch von der „Stiftung Warenfest“, hätte man bei der gesetzlich garantierten Ausschüttung von 60 Prozent, am Ende ganze 28,80 Mark verloren.“ Glaubt man der Automatenbranche, geht der Maximalverlust im Praxiswert durch kleinere Spielpausen stündlich nur bis 19,74 Mark.



Die Mür vom süchtigen Zocker widerlegt: Jugendliche in der Spielhalle

FOTO: JURGEN ENGELS



Der „Olymp“ und sein Organisator: Hier nehmen bei den Lesungen im Kreihenhoop die Arrivierten Platz

FOTO: TEUPRESS

# Hundstage mit Silberglöckchen

## Als Lehrling in Kempowskis Dichterschule in Nartum / Von CHRISTIANE v. KORFF

Das Land wird immer flacher. Goldgelbe Stoppelfelder mit sorgfältig aufgereihten Strohhallen wechseln sich mit grünen Wiesen. Die Straße flimmert in der Mittagshitze. Vor uns rumpelt ein Milchwagen gemütlich vor sich hin. Nach vielen weiten Kurven taucht endlich das Ortsschild auf Nartum. Hier lebt Walter Kempowski, Autor der größten deutschen Familienchronik, und sammelt seit über zwanzig Jahren originale Relikte aus Großmütters Zeiten. Zweimal im Jahr wird seine Dichterschule für fünf Tage zum Haus der offenen Tür, zumindest für „Leute, die mit Büchern leben“ oder, schlichter gesagt, das Dichten lernen wollen. Und ebenfalls zweimal im Jahr treffen sich bei Kempowski arrivierte Dichterkollegen, um sich ihre Werke gegenseitig vorzulesen - eine Art „Gruppe 47“ ohne Kritiker-Einpruch und Kritiker-Eitelkeit.

„Das Dorf besteht aus großen rotgeklinkerten Bauernhöfen, ein paar neue Häuser mit gepflegten Vorgärten sind hinzugekommen. Hier sind die Straßennamen noch auf alte Holzschilder geschrieben, der Bus fährt nur an Schultagen. Der Bäcker kommt einmal die Woche auf seinem fahrenden Laden, die Sparkasse ebenso. An diesem idyllischen Fleckchen Erde scheint die Zeit stehengeblieben.“ Doch mindestens zweimal im Jahr ist es aus mit der Ruhe. Dann schwappt eine Welle hektischer Betriebsamkeit in das stille Leben. Das Fernsehen rückt an, um die lesenden Dichter und die lernenden Aspiranten abzulichten. Unlängst wurde sogar ein Film über die Dorfchronik von Nartum gedreht. Man hatte nicht nur ein Filmengrab, sondern auch einen skurrilen Schuster vorzuweisen, der die Schuhe bis unter das Dach stapelte. Manchmal verbrauchten die Kunden einen Tag damit, bei ihm ihre Schuhe wieder zusammenzusetzen.

Die Gäste sind zufrieden. Woher nimmt Walter Kempowski nur all die Energie, neben seinen Aktivitäten auch noch zu schreiben? „Die Wurzel des Schreibens“, deziert er, liegt da, wo wir verwundet sind.“ Seine Energiequelle ist das Leiden. Bei ihm bei-

Am nächsten Tag Fortsetzung des Lehrgangs. Kempowski malt seine Literaturformel an die Tafel. Lautes Gemurrel in den Reihen - sollte es einen Schlüssel geben, mit dem sich die Geheimtür zum Reich des Schreibens öffnen ließe? Gespannt verfolgen alle das Entstehen eines eigentümlichen Gebildes. Aus der Urzelle, der Erfahrung und dem Erlebten wird ein Thema herausgeschliffen. Wichtig sei die sorgfältige Recherche, er, Kempowski, bediene sich dabei einer ausgefeilten Zetteltechnik. Hinzu käme das Durchbewußte, das die Geschichte durchdringere. Daraus entstünde dann das Neue - das vom Verlag abgelehnt würde.

Am nächsten Tag Fortsetzung des Lehrgangs. Kempowski malt seine Literaturformel an die Tafel. Lautes Gemurrel in den Reihen - sollte es einen Schlüssel geben, mit dem sich die Geheimtür zum Reich des Schreibens öffnen ließe? Gespannt verfolgen alle das Entstehen eines eigentümlichen Gebildes. Aus der Urzelle, der Erfahrung und dem Erlebten wird ein Thema herausgeschliffen. Wichtig sei die sorgfältige Recherche, er, Kempowski, bediene sich dabei einer ausgefeilten Zetteltechnik. Hinzu käme das Durchbewußte, das die Geschichte durchdringere. Daraus entstünde dann das Neue - das vom Verlag abgelehnt würde.



Kann den gelehrten Lehrer nicht verleugnen: Walter Kempowski

FOTO: DIE WELT

Am nächsten Tag Fortsetzung des Lehrgangs. Kempowski malt seine Literaturformel an die Tafel. Lautes Gemurrel in den Reihen - sollte es einen Schlüssel geben, mit dem sich die Geheimtür zum Reich des Schreibens öffnen ließe? Gespannt verfolgen alle das Entstehen eines eigentümlichen Gebildes. Aus der Urzelle, der Erfahrung und dem Erlebten wird ein Thema herausgeschliffen. Wichtig sei die sorgfältige Recherche, er, Kempowski, bediene sich dabei einer ausgefeilten Zetteltechnik. Hinzu käme das Durchbewußte, das die Geschichte durchdringere. Daraus entstünde dann das Neue - das vom Verlag abgelehnt würde.

Kempowskis Zettelwirtschaft ist wirklich beeindruckend. Schier alles scheint ihm aufhebenswert: Briefe, Photos, Stogans, Zeichnungsmeldungen, Lebensäuße, die er sich von seinen Schülern hat aufschreiben lassen, Lebensläufe, die er sich selber aufgeschrieben hat. An einer Tonbandaufnahme demonstriert er seine Vorgehensweise. Aus dem aufgezeichneten Gespräch mit seiner Mutter wählt er verwertbares Material aus, schreibt es auf Zettel, die er in großen Kartellkästen unter Stichworten ablegt. Aus den Flücken der gesammelten Materialien wird dann der bunte Teppich einer ganzen Epoche gewebt.

Manchmal geht es bei der Entstehung eines Buches abenteuerlicher als in wirklichen Leben zu. Acht Jahre dauerte es, bis Kempowskis erstes Buch „Im Block“ erschienen konnte. Die Zuhörer schütteln erstaunt den Kopf und werden bei den weiteren Tips an den folgenden Tagen immer nachdenklicher. So steinig hat man sich den Weg zum erfolgreichen Autor nicht vorgestellt. Was man alles beachten muß! Angefangen bei Sprachklichschees wie „schallendes Gelächter“. „Icb weiß, Du hast doch auch geweint, hinter Deiner Zeitung in Dein Glas Whisky hinein.“ Von solchen Stübchen sollte man tüchtig die Finger lassen. Vergleichsweise sei es flaubert auch nicht mehr möglich.

Am Nachmittag verliehen sich die Lehrlinge in diverse Gruppen. Da ist, unter dem Dach in Kempowskis Archiv, die Gruppe Kalligraphie. In friedvoller Stille schwingen Rohrfedern weiche Bögen aufs Papier. Martin Andersch lehrt als Professor der Kalligraphie ein seltenes und ausgefallenes Handwerk an Hamburgs Fachhochschule. Voll Bewunderung schauen wir uns die Bögen seiner Schüler mit alten Minuskeln und gotischen Schriftzeichen an.

Am Nachmittag verliehen sich die Lehrlinge in diverse Gruppen. Da ist, unter dem Dach in Kempowskis Archiv, die Gruppe Kalligraphie. In friedvoller Stille schwingen Rohrfedern weiche Bögen aufs Papier. Martin Andersch lehrt als Professor der Kalligraphie ein seltenes und ausgefallenes Handwerk an Hamburgs Fachhochschule. Voll Bewunderung schauen wir uns die Bögen seiner Schüler mit alten Minuskeln und gotischen Schriftzeichen an.

Am nächsten Tag Fortsetzung des Lehrgangs. Kempowski malt seine Literaturformel an die Tafel. Lautes Gemurrel in den Reihen - sollte es einen Schlüssel geben, mit dem sich die Geheimtür zum Reich des Schreibens öffnen ließe? Gespannt verfolgen alle das Entstehen eines eigentümlichen Gebildes. Aus der Urzelle, der Erfahrung und dem Erlebten wird ein Thema herausgeschliffen. Wichtig sei die sorgfältige Recherche, er, Kempowski, bediene sich dabei einer ausgefeilten Zetteltechnik. Hinzu käme das Durchbewußte, das die Geschichte durchdringere. Daraus entstünde dann das Neue - das vom Verlag abgelehnt würde.

In der Pause stehen Erfrischungstränke bereit, der Kaffee fünfzig Pfennig, Bier und Wein eine Mark. Das köstliche Zitronenwasser gibt's umsonst. Fünf Tage darf man sich hier fast wie zu Hause fühlen, Herumgehen und das Belasten von Gegenständen sind erlaubt, nirgendwo ein Schild „Berühren verboten“. Das Haus ist geräumig um einen mit Glas überdachten Innenhof herumgebaut, beim Ansehen kann man einen wasserspügenden Löwenkopf bewundern. Und dann die Sammelobjekte: Bauka-

In der Gartenlaube hat sich die Theatergruppe ein lauschiges Plätzchen ausgesucht. Soll man das Stück mit modernen Verwendungsseffekten aufpolieren oder es bei der klassischen Tradition belassen? Die Argumente fliegen hin und her. „Manchmal ist es schwierig, alle Ideen unter einen Hut zu bringen“, seufzt Schauspieler und Regisseur Thomas Schiedel in der Pause. Doch am Ende rauf man sich immer zusammen, wie die gelungene - klassische - Aufführung am letzten Abend zeigen wird. Am runden Tisch im Turm rumort die

### Kein erhöhtes Brustkrebs-Risiko durch die „Pille“

Die Einnahme von hormonhaltigen Kontrazeptiva erhöht nicht das Risiko, an Brustkrebs zu erkranken. Zu diesem Ergebnis gelangte jetzt eine Untersuchung in den USA, bei der 4700 an Brustkrebs erkrankte Frauen im Alter von 20 bis 54 Jahren mit einer gleichgroßen Gruppe gesunder Frauen verglichen wurde. Bislang sprachen viele Anhaltspunkte dafür, daß Hormone an der Entstehung von bösartigen Brusttumoren beteiligt sind. So lag der Verdacht nahe, daß auch die „Pille“, die seit 25 Jahren in mehr als 30 unterschiedlichen Hormon-Kombinationen auf dem Markt ist, ein erhöhtes Risiko in sich birgt. Erstmalig umfaßt diese Studie einen Zeitraum von über 15 Jahren, in dem Frauen eines der Präparate benutzten. Es zeigte sich darüberhinaus, daß selbst Personen, für die ein besonderes Risiko angenommen wurde, nicht stärker gefährdet waren. Dies galt sowohl für Frauen, die bereits vor ihrer ersten Schwangerschaft die Pille genommen hatten, als auch für solche, die Verwandte mit Brustkrebs hatten oder an gutartigen Veränderungen der Brust litten. Keines der Präparate war mit einem besonderen Risiko belastet. Auch die Dauer der Einnahme besaß keinen Einfluß. Dennoch sollten in der Zukunft weitere Studien vorgenommen werden, da man bis jetzt nur 15 bis 20 Jahre überblickt. Ungeklärt bleibt weiterhin, ob die Einnahme der Pille bald nach dem Einsetzen der Menstruation eine Gefährdung darstellt. (Aus: „New England Journal of Medicine“, 14. 8. 86) A. T.

### Neuer Fossilfund stellt Abstammung der Vögel in Frage

Das 225 Millionen Jahre alte fossile Skelett eines vogelähnlichen Tieres hat der Paläontologe Sankar Chatterjee von der Texas Technical University entdeckt. Der „Urvoegel“ besaß etwa Kriechgröße und weist sowohl Merkmale von Reptilien als auch von Vögeln auf. Der Bauplan des Tieres entspricht in etwa dem bekannten Urvoegel Archaeopteryx, ist aber offenbar 75 Millionen Jahre älter. So liegt die eigentliche Sensation im Alter, denn damit rückt der neue Fund in die Zeit, in der sich auch die Saurier entwickelten. Sollten sich die Angaben des Forschers bestätigen, dann gerät die Vorstellung ins Wanken, die eine Abstammung der Vögel von den Reptilien annimmt, mit Archaeopteryx als Bindeglied. Vielmehr erscheint ein gemeinsamer Vorfahr für Vögel und Reptilien möglich, und der Urvoegel repräsentiert nun einen mittlerweile ausgestorbenen Seitenast ohne Verbindung zur Gegenwart. (Aus: „Nature“, 21. 8. 1986) R. H. L.

### Trennverfahren zieht Metalle aus wässrigen Lösungen

In Metallgewinnungsverfahren, das nahezu alle Metalle aus wässrigen Lösungen herausziehen kann, hat die britische Firma Devco-Holbein International entwickelt und patentieren lassen. Im Vergleich zu bisher schon erprobten Leaching-Systemen ist es erheblich billiger. Die Extraktionskosten betragen nur noch einen Penny pro Gallone. Das entspricht weniger als einem Pfennig pro Liter. Als Extraktionsmaterial werden poröse Gläser, Polydextrane und Polystyrole eingesetzt, die mit metallbindenden Komponenten versehen sind. Das Verfahren ist für verschiedene Branchen geeignet. Dazu zählen die Elektronik wie die galvanische Industrie, aber auch Unternehmen, die Abfälle aus kerntechnischen Anlagen aufbereiten. Noch in diesem Jahr wird das Verfahren in einer französischen Goldmine erprobt. Außerdem will man in einem gentechnischen Forschungslabor die Verwendung immobilisierter Enzyme zur Erhöhung der Ausbeute untersuchen. A. N.

## Das ökologische Milliarden-Ding

### Was die Zerstörung der Umwelt kostet – wie man sie retten kann / Von LUTZ WICKE

Durch Umweltverschmutzung entsteht in der Bundesrepublik pro Jahr ein Schaden von mindestens 100 Milliarden Mark. Das ist das Ergebnis nüchterner, vorsichtiger Berechnungen sowie fundierter Schätzungen und damit die Untergrenze aller in Geld ausgedrückten Umweltschäden. Viel zu lange wurde an den Sünden der Vergangenheit nur herumgedoktort, ein umfassendes, umweltschutzpolitisches Konzept fehlte jedoch. Dabei ist klar nachgewiesen, daß jede in den Umweltschutz investierte Mark ein Mehrfaches an Nutzen in Form ersparter Schäden bringt. Zudem ist erwiesen, daß sich mit verstärktem marktwirtschaftlichem Umweltschutz die Zerstörungen drastisch mindern lassen. Gleichzeitig könnte damit ein wichtiger Beitrag zum Abbau der Arbeitslosigkeit geleistet werden. Mancher Leser wird sich zu Recht fragen, warum eine so offenkundig unerwünschte Erscheinung wie etwa das Waldsterben überhaupt noch zum Gegenstand einer volkswirtschaftlichen Schadensrechnung gemacht wird. Sind nicht Natur und Gesundheit „unschätzbar“ Güter, die nicht in Mark und Pfennig zu zählen sind? Doch wer die „Rechenhaftigkeit“ von Umweltschäden ablehnt, verliert dabei, daß wir und die mit Entscheidungen beauftragten Politiker täglich gezwungen sind, den Wert auch umweltbedeutender Güter mit Geld abzuwägen. Hinzu kommt, daß Verfechter von weniger Umweltschutz häufig beeindruckende Zahlen von Umweltschadenzuständen in die Waagschale werfen können, während die Verfechter des Umwelt- und Naturschutzes oft nur ethisch begründete und deshalb für die Gegenseite „nicht schlagkräftige“ Argumente zur Hand haben.

**Beispiel Luftverschmutzung:** Mit Hilfe der „willingness to pay“-Befragungsmethode „Was wäre ihr für eine (wesentlich) bessere Luft zu zahlen bereit?“ wurde ermittelt, daß den Bundesbürgern der Übergang von der derzeit durchschnittlich vorherrschenden „Großstadtluft“ zu „Ferienluft“ mindestens 48 Milliarden Mark pro Jahr wert wäre. Trotz dieser enormen Höhe ist dies aber die Untergrenze des Wertes sauberer Luft. Bei der - korrekteren - Frage „Welchen Betrag müßten auch die Gesamtheit der Luftverschmutzer zahlen, damit ihr die (dreckige) Luft hinzunehmen bereit seid?“ wäre mit Sicherheit eine wesentlich höhere Schadenssumme herausgekommen.

**Beispiel Lärmbelästigung:** Aufgrund von sehr genauen Untersuchungen in Basel und in den USA ist bekannt, um wieviel Prozent der Wert einer Wohnung bei zunehmendem Straßenverkehrslärm abnimmt. Da außerdem bekannt ist, wieviele Wohnungen welchem Lärm ausgesetzt sind, ist der Rest nur noch eine Multiplikations- und Additionsaufgabe. Der Schaden durch Straßenverkehrslärm (beziehungsweise anders herum, der Wert der Ruhe) ist den betroffenen Bürgern über 29 Milliarden Mark wert.

### Der Preis des leichtfertigen Umgangs mit der Natur

Ökonomische Kostenschätzungen führen sehr drastisch vor Augen, welche gesellschaftspolitische Dimension die Umweltzerstörung hat. Wenn den Menschen klar wird, was der leichtfertige Umgang mit der Natur jeden einzelnen kostet, werden sie auch haushaltsmäßiger damit umgehen. Die Zerstörungen wären lange nicht so weit fortgeschritten, wenn die Umweltnutzer - vom Kraftwerksbetreiber bis zum Autofahrer - beizuteilen entsprechend der verursachten Schäden zur Kasse gebeten worden wären. Eines ist sicher: Die Ermittlung der Kosten der Umweltzerstörung zählt zu den schwierigsten, auch heute noch umstrittensten und bis vor einigen Jahren lückenhaftesten Forschungsfeldern der Umweltökonomie. Und doch führt eine sachliche Abwägung der „Hauptsünden“ zu Zahlen, die zwar nur Annäherungen darstellen, dennoch aber klare Aussagen machen und Hinweise auf Verbesserungsmöglichkeiten bieten. **Beispiel Waldsterben:** In einer Studie für das Umweltbundesamt ist es gelungen, Wirtschaftswissenschaftler mit den wichtigsten Waldschadensexperten der Bundesrepublik Deutschland zusammenzuspannen und eine Prognose über die Entwicklung des Waldes bis zum Jahr 2060 machen zu lassen. Erschütternde Ergebnisse: Bereits zur Jahrtausendwende wird es so gut wie keine über 100 Jahre alten Bäume mehr geben. Die Tannen werden dann praktisch nicht mehr existieren. Außerdem wird trotz der bereits eingeleiteten umweltschutzpolitischen Notbremung durch die Schadstoffreduzierung bei Kraftwerken und Autos im Jahr 2030 nur noch rund 46 Prozent des Fichtenholzvolumens von 1984 auf dem Stamm stehen. All dies hat erhebliche Folgen: Der Holz(ertrags-) und Erholungswert des Waldes werden drastisch sinken, und es sind teure Vorkehrungen gegen Überschwemmungen und Lawinen erforderlich. Summiert man alle diese Schäden bis zum Jahr 2060 und rechnet diese Beträge auf konstante Jahresraten um, dann ergibt dies Schäden von über 5 Milliarden Mark jährlich.

**Trotz dieser gewaltigen Schäden, die rund sechs Prozent der jährlichen Wirtschaftsleistung (Bruttosozialprodukt) unseres Landes entsprechen, ist Um-Welt-Untergangsstimmung keineswegs angebracht. Wichtige Maßnahmen sind eingeleitet, viele weitere müssen und werden folgen, denn sinnvoller Umweltschutz lohnt sich, lohnt sich sogar sehr: Die Maßnahmen zur Entgiftung unserer Kraftwerke und Autos und weitere Luftreinhaltungsmaßnahmen werden zur Inzangsamung bis zu 80 Milliarden Mark kosten. Aber allein wegen des damit verringerten Wald-**



Allein das Waldsterben kostet uns jährlich mindestens 5,5 Milliarden Mark. FOTO: H. CHRISTOPH

sterbens lohnen sich diese Kosten. Denn mit diesen Maßnahmen wird nicht nur erreicht, daß auch unsere Kinder und Enkel noch Wald im heutigen Sinne erleben können, sondern es werden insbesondere auch Waldschäden in Höhe von insgesamt 133 Milliarden Mark vermieden. Rechnet man die weiteren Schäden durch die Luftverschmutzung hinzu, dann erhält man Nutzen-Kosten-Verhältnisse von weit über drei zu eins! Mit anderen Worten: Jede sinnvolle ausgeübte Maßnahme für die Luftreinhaltung bringt derzeit mehr als dreifachen Nutzen beziehungsweise erspart einen Umweltschaden! Klar, daß wir auch aus ökonomischen Gründen mehr für den Umweltschutz tun müssen und können. Aber wie?

Sicher nützen wir nicht nur mit den bisherigen Rezepten weitermachen, denn die Umweltschäden hätten mit Sicherheit nicht die enorme dramatische Höhe erreicht, wenn alle Gesetze und Verordnungen so durchgesetzt worden wären, wie sie auf dem Papier stehen. Das tatsächliche festzustellende „Vollzugsdefizit“ ist zum allergrößten Teil auf den bösen Willen von Wirtschaft und Vollzugsbehörden zurückzuführen. Der Hauptfehler liegt im System der Umweltpolitik, denn es werden zumeist völlig falsche Signale gesetzt: Die bestehenden Gesetze und Verordnungen wecken bei den Betroffenen weniger Interesse, weniger Stahl für den Umweltschutz zu tun. Wer nichts tut, spart Kosten oder hat sonstige Vorteile.

Damit dies in Zukunft anders wird, muß das Verhalten aller stärker in die Richtung „Umweltschutz (auch) durch Eigenmut“ gelenkt werden. Wenn es gelingt, das Eigeninteresse möglichst vieler Konsumenten, Unternehmer und Arbeitnehmer in Verwaltung und Betrieben - vor den Karren des Umweltschutzes - zu spannen, dann können wir innerhalb eines relativ kurzen Zeitraums die Umweltkrise ebenso meistern, wie es möglich war, nach dem Krieg Deutschland wieder aufzubauen. Ein „grünes Wirtschaftswunder“ mit minimaler Umweltverschmutzung und mehr Arbeitsplätzen ist eine durchaus realisierbare Möglichkeit. Die Möglichkeiten dazu sind in dem Programm „Umwelt, Markt und Arbeit“ zusammengefaßt. Daraus einzelne Beispiele:

Immer mehr Unternehmer erkennen, daß es im Interesse ihrer Firmen liegt, umweltfreundlich einzukaufen und zu produzieren. In einem „Bundes-Arbeitskreis Umweltschutz“ Materialbeschaffung haben sich norddeutsche Firmen zusammengeschlossen, um gemeinsam mehr umweltfreundliche Vorprodukte zu beschaffen. Dies liegt nicht nur im Interesse der Umwelt, sondern auch im Interesse der Firmen: Zum Teil helfen diese Produkte, Kosten zu sparen, auf jeden Fall werden spätere (Umwelt-)Haftungsrisiken wegen eventueller Schadensersatzansprüche vermieden. Auch die öffentlichen Beschaffungsstellen richten sich nach einer Änderung der „Verdin-

gungsordnung für Leistungen (VOL)“ stärker nach der Umweltfreundlichkeit der Produkte aus. Konsequenz: Die Firmen stehen beim Umweltbundesamt „Schlange“, um für ihre (tatsächlich oder vermeintlich) umweltfreundlichen Produkte das Umweltzeichen (blauer Umweltauge) zu erhalten. Und auch die privaten Verbraucher erkennen mehr und mehr, daß umweltfreundliche Produkte ihnen große Vorteile bringen. Wer durch lösemittelarmen Lack seine Gesundheit schützen oder durch Einbau eines Toilettenwasser-Dosier-Systems hohe Wasserkosten sparen kann, wird aus Gesundheits- und aus Geldspare-Eigeninteresse auch gleichzeitig etwas für die Umwelt tun.

Wenn aus diesen (egoistischen) Gründen alle Verbrauchergruppen - Unternehmer, Staat, Politiker, Konsumenten - wesentlich stärker als bisher umweltfreundliche Güter nachfragen, wird dies eine drastische umweltfreundliche Umstrukturierung in unserer Wirtschaft ergeben. Wer nicht umweltfreundlich produziert und anbietet, gerät ins Hintertreffen und muß im schlimmsten Fall aus dem Markt ausscheiden: gebaltete Nachfragemacht für den Umweltschutz!

### Die Haftung erweitern und die Kontrollen verbessern

Die Umweltpolitik muß diese eingeleitete, immer stärker werdende Entwicklung nachhaltig unterstützen: zum Beispiel durch eine deutliche Verschärfung der Umwelthaftung bei umweltgefährdender Produktion und Produkten à la USA oder Japan; durch verstärkte Anreize zu freiwilligen Schadstoffreduzierungen (wer freiwillig mehr reduziert als er muß, kann diese Zusatzminderung an andere verkaufen oder muß geringere Abgaben, zum Beispiel für laute Kraftfahrzeuge, zahlen); durch Vorteile beim Besitz umweltfreundlicher Autos (entgeltliche Alt- und Neufahrzeuge sollten zusätzlich zu den steuerlichen Vorteilen von einem noch einzuführenden Tempolimit für schadstofffreie Autos befreit bleiben) oder durch die Einführung eines gesetzlichen Pfandes auf gefährliche Batterien zwecks umweltfreundlicher Beseitigung oder Wiederverwertung wertvoller Inhaltsstoffe.

Wenn auf diese Weise das Eigeninteresse für den Umweltschutz mobilisiert wird, dann ist der Umweltschutz gar nicht mehr aufzuhalten! Die durch marktorientierte Anreize hervorgerufenen Nachfrageänderungen werden eine schnelle, umweltfreundliche Umstrukturierung der Wirtschaft und viele wichtige wachstumsfördernde und kostensenkende Impulse auslösen, was auch zu mehr Beschäftigung führen wird. Zusätzlich sollten durch das Vorziehen ohnehin - wenn auch später - geplanter und dringend notwendiger öffentlicher Umweltschutzmaßnahmen (zum Beispiel Ausbau und Er-

neuerung der öffentlichen Kanalisation und der Abwasserreinigung) gleichzeitig Impulse zum Abbau der Arbeitslosigkeit insbesondere auf dem Baubereich ausgelöst werden. Was eigentlich liegt näher, als notwendige bauintensive Umweltschutzmaßnahmen in eine Zeit hoher Arbeitslosigkeit auf dem Baubereich vorzulegen?

Hinzu könnten viele neue Arbeitsplätze im Bereich der „Umweltschutzindustrie“ kommen. Eine wachsende Zahl von Menschen könnte mit verwandten oder forschenden Umweltschutzaufgaben betraut oder in indirekt vom Umweltschutz betroffenen Gebieten eingesetzt werden (Käufe von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Wartungsarbeiten, Recycling). Dadurch kann nach vorsichtigen Schätzungen die Zahl der Arbeitsplätze in dieser Branche nahezu verdoppelt werden (von derzeit etwa 185 000 auf 350 000). Man könnte auch die Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die von der Bundesanstalt für Arbeit finanziert werden, auf dem Umweltschutz ausdehnen. Bei Realisierung des Programms „Umwelt, Markt und Arbeit“ läßt sich die Zahl der „Umweltschutzarbeitsplätze“ auf schätzungsweise 700 000 bis 750 000 zu erhöhen. Dies würde immerhin eine Reduzierung der momentanen Arbeitslosigkeit um zwölf bis maximal 15 Prozent bedeuten.

Es besteht kein Zweifel: Durch die Mobilisierung des marktwirtschaftlichen Eigeninteresses aller beteiligten Gruppierungen sowie durch vorgezogene, ohnehin erforderliche öffentliche Umweltschutzmaßnahmen können die über 100 Milliarden Mark jährlichen Umweltschäden drastisch gesenkt und die Arbeitslosigkeit um bis zu 300 000 Arbeitslose vermindert werden. Auch die ein oder andere Umweltabgabe kann ein Mittel sein, das marktwirtschaftliche Eigeninteresse am Umweltschutz zu wecken. Allerdings ist es wenig sinnvoll, allein und auf allen Gebieten des Umweltschutzes auf solche Maßnahmen zu setzen. Schon die erforderliche Dauer der Durchsetzung ist problematisch, von anderen Programmen (etwa verfassungsrechtlicher Art) einmal abgesehen.

Von einer marktorientierten Umweltpolitik sind wir aber noch weit entfernt. Erste Schritte in die richtige Richtung wurden zwar unternommen, doch in vielen Fällen kann noch sehr viel mehr bewirkt werden. Das Programm „Umwelt, Markt und Arbeit“ zeigt mit konkreten, machbaren Vorschlägen die wichtigsten Möglichkeiten dazu: Verbesserte Umweltkontrolle und verstärkte Umwelthaftung, das Eigeninteresse für die Luftreinhaltung einspannen, den marktorientierten Gewässerschutz fördern, den Boden schützen, die Lärmbelastungskosten senken, mehr Arbeit durch Umweltschutz. Wir alle als Verbraucher, Arbeitnehmer, Unternehmer, (kommunal-)Politiker und deren Wähler sollten - nein: Wir müssen diese Chance ergreifen!



Lutz Wicke ist Wissenschaftlicher Direktor am Umweltbundesamt und Professor für Volkswirtschaftslehre an der Technischen Universität Berlin. Der Beitrag stellt die wichtigsten Thesen seines Buches „Die ökologischen Milliarden“ vor, das Anfang September im Münchener Kessel Verlag erscheint. FOTO: DIE WELT

Kein Marsch ins sicherheitspolitische Niemandsland!  
Gegen Angstmacherei und Desinformation  
Gegen rot-grüne Scheinexperten  
IAP-Dienst Sicherheitspolitik  
Informationen, Argumente, Analysen  
Erschaint 14-tägig, 8 Seiten  
Fordern Sie Probeexemplare an!  
Abs.:  
IAP-Dienst  
In der Rosten Kanne 5  
5300 Bonn 1  
Senden Sie mir kostenlos und unverbindlich Probeexemplare.

### Die mehrere Millionen Jahre alten Sedimente des Turkana Sees im Norden Kenias zeichnen sich immer wieder durch sensationelle Entdeckungen zur Stammesgeschichte des Menschen aus. Führend bei den Ausgrabungen sind Richard Leakey und seine berühmte „fossil gang“, ein eingespieltes Team kenianischer Experten. Dank einer Schicht aus geologisch leicht datierbarer Vulkanasche konnten die Wissenschaftler wie mit einer „historischen Meßlatte“ die meisten Funde bisher entweder der Gattung Homo oder der Gattung Australopithecus, dem „südlichen Affen“, zurechnen. Letzter ist ein Wesen mit deutlich hominiden (menschähnlichen) Merkmalen sowie aufrechtem Gang.

Jetzt wurde das Team westlich des Turkana Sees in pliozänen Sedimenten des Omo-Flusses erneut fündig. Ihre Ausgrabungen eines Australopithecus-Schädels scheinen die bisherigen Vorstellungen der menschlichen Stammesgeschichte zu erschüttern. Jedenfalls zwingt er die Paläoanthropologen dazu, den Stammbaum der Hominiden neu zu überdenken. Nach Ansicht einiger Experten ist es sogar der aufregendste Hominidenfund, seit 1974 die inzwischen legendäre „Lucy“, das älteste Fossil überhaupt, ausgegraben worden ist. Alan Walker und Richard Leakey beschreiben nun in der Fachzeitschrift „Nature“ (Band 322, Seite 517) den Schädel sowie einen weiteren Unterkiefer eines als Australopithecus boisei identifizierten Hominiden.  
Der Geologe des Teams bestimmte das Alter des Knochens auf 2,5 Millionen Jahre.

## Aufregende Konkurrenz für Lucy

### Ein Schädelfund in Ostafrika wirft neues Licht auf die Stammesgeschichte des Menschen

Damit ist dieser Schädel erheblich älter als die bisher bekannten, mit 2,2 bis 1,2 Millionen Jahren datierten Funde dieser Hominidenart. Australopithecus boisei, der Affenmensch mit einem menschlichen Körper und einem affenhaften Kopf, kann somit nicht, wie bisher angenommen, vom grazilen Australopithecus africanus abstammen. Denn beide lebten in der Zeit zwischen 2,9 und 2,2 Millionen Jahren. Auffällige Ähnlichkeiten mit der Morphologie dieses frühen Australopithecus boisei und des Australopithecus robustus lassen zudem den Schluß zu, daß sich viele ihrer Merkmale parallel entwickelt haben. Der „robustus“ kann also ebenfalls nicht der Urahn von „boisei“ sein.  
Für Richard Leakey bestätigt dies die Theorie seines Vaters Louis, daß die Entwicklung zum Menschen nicht gradlinig verlaufen ist und mindestens zwei der Australopithecus-Arten als Seitenzweige später starben; Australopithecus boisei war eine dieser „Sackgassen“ der Evolution, denn sie starben vor ungefähr einer Million Jahren allmählich aus. Wie Fossilbelege, erschienen die ersten Hominiden vor etwa vier Millionen Jahren in Ostafrika, nachdem die Er-

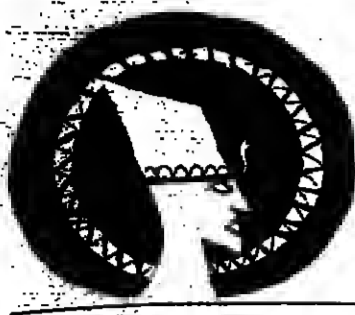
de zuvor tiefgreifende klimatologische und geologische Veränderungen erfahren hatte.  
Die Funde der rund 3,75 Millionen Jahre alten Fußabdrücke in der Laetoli-Ebene (Tansania) und das Skelett von „Lucy“ aus Äthiopien (3,3 bis 3,0 Millionen Jahre), die beide zum Australopithecus africanus gezählt werden, bilden die Basis des menschlichen Stammbaums. Irgendwann vor 3 bis 2,5 Millionen Jahren begannen die Hominiden dann, sich in vermutlich drei Arten aufzuspalten. Zu ihnen zählt der „grazil“ Australopithecus africanus (3,0 bis 2,3 Millionen Jahre), der „robustere“ Australopithecus robustus aus Südafrika (1,9 bis 1,6 Millionen Jahre) mit massivem Unterkiefer und riesigen Zähnen sowie der „noch robustere“ Australopithecus boisei in Ostafrika. Die frühesten Fossilfunde der Gattung Homo finden sich dagegen erst ab zwei Millionen Jahre sowohl in Süd- als auch in Ostafrika.  
Obwohl bei den Paläoanthropologen darüber keine uneingeschränkte Einigkeit herrscht, wird der Afansenstyp nahe der Basis der beiden Hauptlinien der Frühmenschen gestellt. Von denen führt eine zur Gattung Homo, von der Fossilbelege in der Zeit vor zwei bis drei Millionen Jahren vorliegen, und eine zur zweiten Linie, die mit

den robusten Australopithecus-Arten endet. Andere Autoren sehen aber im später auftretenden Australopithecus africanus die Stammform beider Zweige.  
Während aus der einen Linie der Homo habilis, „der geschickte Mensch“, und sehr viel später der Homo sapiens entstand, entwickelten sich die vegetarischen Australopithecinen, zumindest was ihr Gehirn angeht, nicht wesentlich über das Stadium eines Menschenaffen hinaus. Wie der Australopithecus robustus war auch der A. boisei, der etwas größer war als seine Australopithecus-Verwandten, ein Pflanzenfresser. Für einen Werkzeuggebrauch gibt es bislang keine Beweise. Experten legen die kräftigen Kiefer und Zähne nahe, daß er seine Nahrung - Wurzeln und Knollen - immer wieder gründlich gekaut hat. Warum der Australopithecus boisei nach über einer Million Jahre offenkundiger Stabilität ausstarb, vermag heute niemand schlüssig zu sagen; möglicherweise gelang es ihm nicht rechtzeitig, sich den wechselnden Umweltbedingungen anzupassen.  
Zur gleichen Zeit begann der ebenfalls in Ostafrika lebende Homo habilis Werkzeuge zu benutzen und regelmäßig Fleisch zu verzehren. Nach Ansicht von Leakey war

schließlich die Linie Homo der „erfolgreiche Versuch“, der dann zum modernen Menschen führte. Vor rund 1,75 Millionen Jahren verschwand auch der Homo habilis aus Afrika und wurde von einem Hominiden mit größerem Gehirnvolumen abgelöst, dem Homo erectus.  
Walker und Leakey vermuten aufgrund anatomischer Unterschiede nun sogar, daß auch der vor 3,8 bis 2,8 Millionen Jahre lebende Australopithecus africanus bereits eine andere Entwicklungslinie darstellt als Australopithecus boisei. Damit wäre „Lucy“ zwar die „Stammutter“ aber heute lebenden Menschen, nicht aber die Stammform der ausgestorbenen robusten Australopithecinen. Diese Arten stammen dann möglicherweise von dem jetzt entdeckten Typus ab oder aber von einem bisher fiktiven Australopithecus aethiopicus. Damit hätten vor rund 2,5 Millionen Jahren in Ostafrika drei völlig verschiedene Frühmenschenarten nebeneinander gelebt.  
Bei all diesen Spekulationen um die Verwandtschaft der Australopithecinen lassen sich jedoch zumindest die frühen Formen nicht von der menschlichen Evolution ausklammern. Wenn auch beim neuen Australopithecus-Fund kein unmittelbarer Zusammenhang mit der Entwicklung der Gattung Homo besteht, bleibt die Frage doch weiterhin spannend, wie der Mensch zum Menschen geworden ist. Und wie schon „Lucy“ so bringt vielleicht auch der neue Fund mehr Licht in das evolutionäre Dunkel.  
MATTHIAS GLAUBRECHT







AUKTIONEN

2. Sept.: Köller Tiefenbrunnen, Zürich - Kunst und Antiquitäten
6. Sept.: Hünken/Schäfer, Hamburg - Historische Kunst und Antiquitäten
12. Sept.: Notarshuis, Arnheim - Kunst und Antiquitäten

AUSSTELLUNGEN

Kasza Katase/Ansgar Niehoff/Paul Gees - Werk-Galerie, Bonn (bis 30. Sept.)
Shimel Shapiro - Galerie Schloß Mochental, Ehingen/Donau (bis 28. Sept.)

Berlin: „Zeitspiegel I und II“ in der Villa Grisebach

Weg von Mittelware - hin zum Exzeptionellen

Als unwiderstehliches Leuchtfeuer für Kunstfreunde hat sich der schlanke, spitze Turm der Villa Grisebach in der Berliner Fasanenstraße 25 entpuppt, wo die Galerie Pels-Leusden die Feier ihres Einzuges zu privaten Festwochen gestaltet, deren Echo selbst die Initiatoren überrascht: „Zeitspiegel I“, die Kunstparade der Jahre 1891, dem Baubeginn des Hauses, bis 1945 (WELT vom 30. 4.), lockte 20 000 Besucher in das mit 16 Millionen Mark restaurierte ehemalige Stadthaus des Architekten Hans Grisebach (1848 - 1904).



„Verbannter“, Federzeichnung von Roger Lewig, in der Berliner Ausstellung „Zeitspiegel II“ für 18 000 Mark angeboten

deutschen Expressionismus“, wobei am Ende Beckmann alles andere ausstechen werde. Daß es für die Preise „nach oben keine Grenze“ gebe, würden schon amerikanische Sammler und Museen trotz des gegenwärtig matten Dollarkurses besorgen.

Gebremste Sammellust: Historische Medizin-Bücher

Nächtliche Pollutionen

Für das älteste in Deutschland und damit auf der Welt überhaupt gedruckte Medizinbuch verlangt Wolfgang Goerigk von der Hamburger Versteigerungsfirma Döring 30 000 Mark. Es stammt von Jean Charlier de Gerson und behandelt „de pollutione nocturna, cum forma absolutio-nis sacramentalis“ von 1466, also von den nächtlichen Pollutionen und deren sakramentaler Absolution.

SOTHEBY'S FOUNDED 1744
Genfer Frühjahrsauktionen
Antiker Schmuck und Juwelen
Für Schätzungen stehen Ihnen Sotheby's Experten zur Verfügung:
Am Montag, den 8.9.86 in Köln
Am Dienstag, den 9.9.86 in Frankfurt

Nationale und internationale Auktionshäuser
UNSER 5. AUKTIONS-KATALOG LIEGT FÜR SIE BEREIT
Münzauktion vom 29.9. - 1.10. '86 in Osnabrück
Kölner Buch- und Graphikauctionen
Versteigerung 56 vom 12. bis 15. September 1986

KUNSTHAUS LEMPERTZ
Neumarkt 3 · Köln · Tel. 02 21 / 23 68 62
Vesperbild, böhmisch um 1420
EINLIEFERUNGEN für unsere Herbstauktionen

30. Spezialauktion Armbanduhren v. 1920 - 1986
Sa. 27. September, 11.00 Uhr im Intern. Spielcasino Aachen
Einlieferung guter Armbanduhren v. Pat. A.P. Rolex Cartier etc. bis 5.9.1986 möglich

STUTTGARTER KUNSTAUKTIONSHAUS
D-7000 STUTTGART 1
DR. F. NAGEL
KUNST-AUKTION
24.-27. SEPTEMBER 1986
GRÖSSTE AUKTION SEIT 1924
ANTIQUITÄTEN - MÖBEL - GENIÄLDE - TEPPICHE - u.a.

Briefmarken-Versteigerung vom 12.-13. September 1986
INTERNATIONALE FEHR-AUKTION
Goethestr. 24, 7000 Freiburg, Tel. 07 61 / 77 68
H. Th. Wenner
Buch- und Kunstauktion, Auktion Hege Straße 2-3, 45 Osnabrück

21. BIELEFELDER BUCH- U. KUNSTAUKTION vom 2.-4. Oktober 1986
Wir versteigern: Wertvolle Bücher, Dekorative Graphik, Alte Kunst, Moderne Kunst, Plakate sowie die Autographensammlung Dr. Hoppe.
Kunst- und Antiquitätenauktion am 27. September, 10 Uhr, Besichtigung: 24. + 25. September von 10-20 Uhr

### Rote Karte

Als in China Maos Garden heftig rote Bücher schwangen und die Revoluzzer-Barden nur hysterisch Maa sangen,

war die Freiheit längst am Ende, gab es keine Diskussionen, Propaganda zierte Wände, hinter Phrasen durft' man wahren!

Tat ist Mao dort seit Jahren, auch das rote Buch vergessen, nur in Nürnberg haben Scharen von Genossen unterdessen

rote Karten in der Mappe, und Herr Vogel preist sie brüllend: Diese platte Sprüche-Pappe sei, weil faktenreich, enthüllend!

Ja, enthüllend ist die Masche - aber nur für die Genossen: Mao-Trick in Sazi-Taschel Vogel hat sich abgeschossen.

CHRISTIAN SPEER



ZEICHNUNG: KLAUS BÖHLE

Seit dreißig Jahren ist die Starre Ladenschlußregelung unter Beschuß. Natürlich gibt es keinen Grund, das altbewährte Gesetz zu ändern, warum auch? Berufstätige Frauen haben ja genug Zeit, bis 18 Uhr 30 in Ruhe einzukaufen.

Wirklich? Ich habe neulich „berufstätige Frau“ gespielt und bin kurz nach sechs im Supermarkt erschienen, um mir dort mein Abendbrot zu besorgen.

Zuerst suchte ich nach frischer Milch - die gab es schon, so erfuhr ich, seit einer Stunde nicht mehr. Ähnlich verhielt es sich mit frischem Brot - der Tagesvorrat war auf einen einsamen Laib Mutzenbacher Gewürzbrötchen zusammengeschrunpft.

Banonen, mein nächstes Ziel, waren noch da - mehrere Bündel von schwarz-bräunlicher Farbe, wie sich das offenbar nicht nur für die Haselnuß, sondern auch für reife Bananen geizt. Wer diese Früchte in goldgelbem Zustand bevorzugt, muß eben früher kommen.

In der Aufschnittabteilung war man so eifrig mit den letzten Phasen des Wegraumens beschäftigt, daß die dort wartenden „Spätkunden“ glatt übersehen wurden.

Als sich endlich eine gähende Dame meiner erbarmte, hatte ich die Wahl zwischen Gelbwurst und Rat-

wurst, alle übrigen Wurstsorten waren bereits zur Nacht gebettet.

Inzwischen war es fünf Minuten vor Ladenschluß und mein Körbchen noch immer leer. Um nicht zu verhungern, packte ich rasch ein paar in der Fabrik eingewickelte (wann?) Sachen zusammen: Bratscheiben, H-Milch, Schinken in Zellophan, Trockenfrüchte. Der Mangel an Auswahl und Attraktivität (von

### Futter

der Frische ganz zu schweigen) wird bei solchen Packungen bekanntlich durch ihren höheren Preis ausgeglichen.

Die Schlange der Zahlungswilligen war lang, denn zwei der drei Kassen waren bereits unbesetzt. Die beiden zuständigen Damen hatten nämlich alle Hände voll zu tun, um die Lücken zwischen den Kartenzuhalten aufzufüllen und Katzenfutter mit Preisschildern zu bekleben.

Die am nächsten Tag zwischen 9 und 11 Uhr erscheinenden Kunden sollten schließlich ein attraktives Warenangebot vorfinden. HERBERT HARKERT



(Ursinus)

Sie sind der Idealtyp. Kein Genie und kein Idiot", sagte der Techniker, der mir das elektronische Meßgerät hinter die Mattscheibe praktizierte. „Wir registrieren stillschweigend, welche Programme Sie einschalten und wie lange Sie dieselben aushalten. Daraus ziehen wir unsere Schlüsse.“

Mit dem Stolz des Auserwählten rekelte ich mich auf dem Fernsehsessel. Jetzt gehörte ich zu den sechstausend ernstgenommenen Menschen, die beim TV-Konsum den Ruf der Nation aufs Spiel setzten. Ich repräsentierte die deutsche Sehbeteiligung.

Während ich meinem hochentwickelten Konsumbedürfnis und meinen niederen Instinkten folgte, zeichnete das Kontrollgerät meine Ein- und Umschalgewohnheiten auf. Unbekannte Statistiker machten sich Gedanken, weshalb ich an manchen Abenden kopflos von einem Kanal in den anderen sprang und mich tags darauf fatalistisch vom träge dahinfließenden Programm der Mitternacht entgegenreiben ließ. Vermutlich unterließen den leichtfertigen Analytikern meiner Persönlichkeit schon zu diesem Zeitpunkt schwere Fehldeutungen: Wenn ich bei einer ermüdenden Musikshow einnickte, wurde mein Verhalten als begeisterte Zustimmung gewertet.

Von Zeit zu Zeit las ich in der Zeitung, daß ich zusammen mit den übrigen 5999 Testsehern eine nächtliche Vorliebe für Oberflächliches

an den Tag legte. Kritisiert wurde mein Bedürfnis, Unterhaltungsfilmern mehr Aufmerksamkeit zu schenken als den Informationssendungen, die der Nation sagen, was sie zu denken hat. Außerdem wurde gerügt, daß ich heißen Liebesszenen nicht die kalte Schulter zeige.

Ich erkannte, daß ich eine historische Mission zu erfüllen hatte. Schließlich farbte ich mit meinem Wohnzimmerverhalten vor dem Farb-

### Erich Pawlu Testseher

bildschirm das weltweite Bild vom deutschen Menschen der achtziger Jahre. Das verpflichtete zu Programmopfern.

Eine Zeitung lauschte ich nur noch hochbezahlten TV-Pessimisten, die in zeitraubenden Darlegungen der westlichen Demokratie eine alsbaldige Finanzkrise prophezeiten, ließ mir in sechs Folgen die Überlebensstrategien von Tiefseefischen erläutern und hielt sogar durch, als ein Professor seinen Zuschauern mit dem Analphabetisierungseffekt des Bildschirms drohte. Sorgfältig mied ich französische Liebes-

filme und alpenländische Jodlerabende.

Damals erreichte meine Sehbeteiligung höchstes Niveau. Leider übte aber das Fernsehen in dieser Phase eine unheilvolle Wirkung auf mich aus. Ich begann an Taschentüchern zu nagen und litt unter Tränendrang, wobei unklar war, ob diese Erscheinung durch die grelle Belichtung des Auges oder durch die finsternen TV-Botschaften an meine Seele hervorgerufen wurde. Ich zweifelte am Sinn der Einschaltquotenfor-

schung und des Lebens.

Inzwischen habe ich eine Problemlösung gefunden, die meiner nationalen Verantwortung und meinen individuellen Bedürfnissen gleichermaßen gerecht wird. Heimlich habe ich mir ein zweites Fernsehgerät angeschafft und im Besenschrank installiert. Über die Mattscheibe im Wohnzimmer flimmern möglichst anspruchsvolle Sendungen, so daß mich die automatische Messung vermutlich als ein Paradebeispiel des fernsehgerechten Homo sapiens ausweist.

Währenddessen sitze ich aber in der Küche vor meinem unkontrollierten Bildschirm und führe meiner durchschnittlichen Seele spannende Krimis und aufregende Liebesfilme zu. Ich hoffe, daß auch die übrigen 5999 Testseher ähnliche Konsumstrategien entwickeln, damit unser Volk nicht nur sein philosophisches Ansehen, sondern auch seinen klaren Blick behält.



(Suttler)

Wehe, wenn die guten, die ewigen Pharisäer Geschichte treiben! Sie überpinseln die großen Menschen der Vergangenheit so lange, bis sie dick und brav wie gute Menschen aussehen!

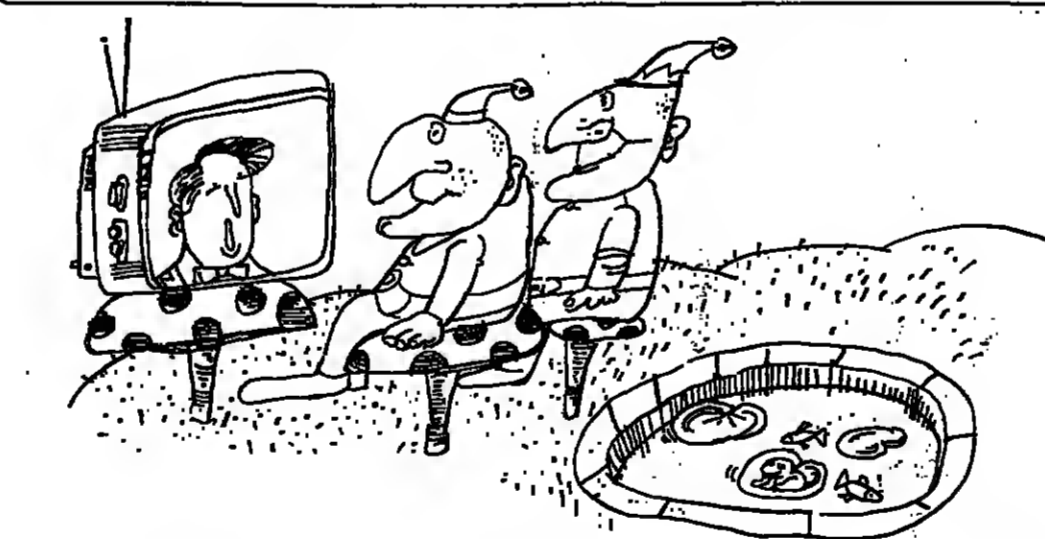
Nietzsche



(Bartók)



(Dole)



(Punch)

Die Memoiren, welche Staatsmänner oder Gelehrte hinterlassen, selbst jene, welche für sehr bescheiden galten, um zur Geschichte ihres Lebens beizutragen, verraten ihre geheime Eitelkeit und erinnern an die Geschichte jenes Heiligen, welcher hunderttausend Taler für seine Kanonisation hinterlassen hatte.

Chamfort



(Borne)

„Wenn Sie glauben, daß Sie meiner nicht würdig sind, ist es ganz schön unverschäm, mich überhaupt zu fragen!“

(Andersson)



(Stauber)

8  
L  
Fat  
st  
ti  
tra  
gle  
En  
dre  
Be  
Mc  
f  
M  
au  
ih  
sc  
Si  
M  
d  
G  
te  
F  
st  
dr  
st  
ti  
C  
E  
L  
V  
D  
I  
A  
K  
S  
E  
M  
E

AUTO  
Mercedes  
V. die  
großmüt  
Sehensw  
und g  
Zukunft  
d  
AN  
Schwe Me  
Tel. 07  
Tel. 78  
Höchst  
500 E - D.  
560 S  
500 E - D.  
560 S  
Kottler



Ein dynamischer Roadster: wie Frischzellen fürs Markenimage

Von HEINZ HORRMANN
Roadster haben in Deutschland eine lange Tradition. Stets wurden diese Kompromisslosen Sportautos, die ihren Fahrern ein uneingeschränktes Frischzellenlebnis vermitteln, von wahren Sturmboen an Gefuehlen in den Mittelpunkt automobiler Tagtraeume geschoben.

BMW stellte schon frueh, 1936, im Jahr der Berliner Olympiade, den klassischen „328“ vor. Die letzten Exemplare sind heute hoch gehandelt. Obies: Die Markteinfuehrung des legendaeren „507“ liegt genau 30 Jahre zurueck. Der schnittige Roadster, von dem noch die letzten gepflegten Liebhaberstuecke als besonders elegante Kreationen im allgemeinen StraeBenbild auffallen, hat einen 3,2 Liter starken Achtzylinder-Motor und eine extrem sportliche Fahrwerksabstimmung.

Ein wuerdiger Nachfolger fuer den edlen Beifahrer wurde alle die Jahre nicht gefunden, praezise gesagt, auch nicht gesucht. Seit 30 Jahren waechst im Automobilbau der Trend zu mehr Groeue und Komfort, fuer Roadster gab es keinen Platz in Marktstrategien. BMW schielte lange auf die Konzep-

tion der Daimler-Benz-Produkte und spielte unveraendlicherweise nicht aus, was die eigene Marke stark und begehrt gemacht hat.

Erst im Zuge der aktuellen beherrschten Offensive auf ganzer Breite gegen den uebermaechtig gewordenen Rivalen aus Stuttgart hat BMW auch die klassischen Roadster-Elemente wiederentdeckt und gepaart mit moderner Technologie aufbeleben lassen.

Selbst auf die Gefahr hin, dass der Aufwand spaeter einmal weniger zum Profitgeschäft als zum Aha-Effekt fuehrt, ist der Z1, der in der letzten Woche als Prototyp praesentiert wurde und viel Beifall erhielt („Auto-

zählo behaupten, Konkurrenzlose Roadster sind Frischzellen für's Image.

Das Z1-Konzept der Designer und Stylisten wird getragen von funktionalen Elementen der Fahrdynamik, Aerodynamik, Raumnutzung, Sicherheit und Werkstoff-Techniken, die bei diesem Fahrzeug weltweit erstmals genutzt werden. Ein besonderer Effekt der Karosserie-Gestaltung: Die Tür verschwindet völlig im seitlichen Schweller. Dieser stabile, seitliche Pfosten ist zugleich ein Sicherheits-Element, ebenso wie der im Windschutzscheiben-Rahmen integrierte Sturzbügel. Die kompakte Karos-

serie-Länge von vier Meter und der Radstand von 2,40 Meter lassen den 1000 kg schweren Zweisitzer besonders kompakt, aus einigen Blickwinkeln fast quadratisch wirken.

Die Achslast-Verteilung ist durch den direkt hinter der Vorderachse liegenden Motor (2,5 Liter Sechszylinder) geradezu optimal, naemlich 50:50. Das Triebwerk (171 PS und mit Katalysator) katapultiert den Zweisitzer in knapp 7 Sekunden auf 100 km/h und macht eine Höchstgeschwindigkeit von 230 km/h moeglich. Der Antrieb erfolgt zu Beginn der Produktion erst ueber die Hinterräder, spaeter will man moeglicherweise einen Allradantrieb verwenden.

Ein kraeftiges Alurohr verbindet Motor, Getriebe und Hinterachse zu einer festen Einheit. Der selbsttragende Monocoque-Rahmen, aus dem Rennwagenbau abgeleitet, besteht aus feuerverzinktem Stahl, die Karosseriehaute aus Kunststoffelementen wird wie ein Schuppenpanzer aufgeschraubt. Die Teile der unteren Karosserieteile sind elastischer als die oberen. Sie verdueren Aufpraelstoelke ohne Verformung bis zu 10 km/h.

Thermoplastische Kunststoffe gelten allgemein als Alternativen der Zukunft zum heute noch fiblichen Stahlblech. Darum wurde hier besonders sorgfaeltig experimentiert und entwickelt.

Dieser Z1 ist fraglos ein besonders schoenes Stueck Zukunft fuer Autotrueume. Doch die (nicht offizielle) Preiskalkulation unterstreicht, dass hier ganz reale Wunschvorstellungen verwirklicht werden. Hinter vorgehaltener Hand fuehrt man im weiß-blauen Unternehmen, dass dieses wunderschöne Fahrzeug unter 60 000 Mark oder knapp draeber angeboten werden soll.

Dafür bekommt der Kunde ein in jeder Beziehung auergewoehnliches Auto. Der wichtige Roadster ist 200 kg leichter als das Cabrio der 3er-Serie. Fahrwerk und Bremsen wurden von der Kompaktserie abgeleitet, aber spaetbar verfeinert. Fahrverhalten und Querbeschleunigung sind rennsporttaetig.

Natuerlich kann man mit dem Z1-Roadster auch auf laengere Reisen gehen. Mit geschlossenem Schieberdach laesst sich Fahrfruede durchaus komfortabel genießen, und das Kofferraumvolumen betraegt immerhin 200 Liter.



Bei BMWs imagoepflegenden Roadster-Entwurf wurde die Verkleidung auf einer Rahmenkonstruktion geschraubt (im Bild links) FOTO: DIE WELT



Das Top-Modell der neuen Opel Bourgeoisie ist der sportliche Omega 3000 mit aerodynamischem Leitwerk. FOTO: DIE WELT

Fahrbericht / Was zum Rekord verbessert wurde

HEINZ HORRMANN, Wiesbaden
Kennen Sie den Kollegen, der noch nie etwas gesagt oder entschieden hat, an dem er gemessen werden kann, der immer freundlich und korrekt ist und vor allem peinlich darauf bedacht, niemals aufzufallen, weder so noch so? Man trifft ihn in allen Berufsetagen. Der Gedanke an diese tadellosen, fehlerfreien grauen Müuse drängt sich spontan beim Bemühen auf, den neuen Opel Omega, der nach 33 Jahren den Rekord ablöst, fair zu beurteilen und seine Chancen auf dem Markt einzuordnen.

Das Rüsselsheimer Fahrzeug in der anspruchsvollen Mittelklasse ist das Ergebnis einer sauberen technischen Leistung der 8000 Entwicklungsingenieure und gewaltiger Investitionen (mehr als zwei Milliarden Mark). Von hinten und von vorne betrachtet, innen und außen, gibt es eigentlich nichts, was stört und mißfällt. Alles ist präzisgerecht, durchdacht, glatt, die Außenhaut aerodynamisch. Der glänzende CW-Wert (0,28) wird zum Verkaufsargument hochgehoben. Allerdings hat wohl keiner daran gedacht, daß in den letzten Windkanal-Ären, ob sie nun in Köln, Wolfsburg oder Japan stehen, immer die gleiche

ideale Tropfenform diktiert wird, eigenständige Konturen dabei aber verlorengehen. Die äußere Linie des Omega ist bis auf das verkleinerte, niedliche Kühlergitter verwechselbar, kaum anders als beim Audi 100, Sierra oder wie die Konkurrenten heißen.

Was ist nun besser als beim ausgedienten Rekord, was kann den Kunden zum Umsteigen bringen? Ganz eindeutig und ohne Abstriche sind das fünf Punkte:
● Das moderne Fahrwerk. Erstmals spendiert Opel eine computerberechnete aufwendig geführte Schräglenker-Hinterachse nach dem alten Daimler-Benz Prinzip. Uogewöhnlich für einen Hecktriebler ist der negative Lenkrollradius, der optimale Richtungsstabilität garantiert. Auf schnell gefahrenen Kurvenstrecken im rheinhessischen Hügelland überzeuge das Fahrverhalten und das Sicherheitsgefühl in allen Situationen.
● Der Fahrkomfort. Die Federdämpferabstimmung gelang ganz ausgezeichnet. Alle Unebenheiten und Straßenschäden werden glänzend verdrückt.
● Der Innenraum. Großzügig bemes-

sen, auch für die Fond-Passagiere. Übersichtliche, aufgeräumte Instrumente und Armaturen schaffen eine angenehme Atmosphäre, obwohl eine Menge Plastik verarbeitet wurde.

● Die Sparsamkeit. Die neukonstruierten Vierzylinder-Motoren begnügen sich mit sieben bis neun Liter Benzin (auch für die Katalysator-Version). Das schafft allerdings nicht allein das elektronische Herz des Triebwerks, sondern ist auch auf die Aerodynamik und eine rundum flächenhändige Verglasung zurückzuführen.
● Bedienung. Das Handling ist angenehm wie bei einem kompakten Sportwagen. Die Servolenkung macht sonst mühsames Einparken kinderleicht. Die Schaltung ist exakt und der Wendekreis mit 10,80 Meter beachtlich klein.

● Allerdings gilt auch beim Omega, daß nicht alles Neue zwangsläufig besser sein muß. So erschien uns der Zweifler-Kat-Motor im mittleren und oberen Drehzahlbereich zu laut und brummig. Außerdem traten im Teillastbereich Vibrationen auf. Auch Beschleunigung und Höchstgeschwindigkeit (11 Sek 0 - 100 km/h, Spitze über 180 km/h) sind nicht besser als die Werte des Rekords. Spritzig spring-

ten treuen Kundenkreis ein modernes, hochwertiges Auto anzuhieten. Andererseits wollte man kein Risiko eingehen, den konventionellen Vorstellungen mit einem futuristischen Schockerlebnis zu begegnen, wie es beim Kadett der Fall war. Dieser, zugegeben, schwierige Klientel endet mit einem Auto, das ningendwo Nase-rümpfen befürchten muß, aber auch keine spontane Begeisterung erwarten darf. So setzt denn auch Horst W. Herke, Opels Vorstandsvorsitzender, eher auf die Markentreue von 1,7 Millionen bisheriger Rekord-Fahrer und auf die allgemeine Konjunktur, die das beste Autojahr nach dem Krieg bescheren soll.

Advertisement for AUTO BECKER: Großauswahl · Sofortlieferung · faire Beratung · TOP-Service. Lists various car models and prices.

Mit Steffi Graf für Sicherheit

HOR, Bonn
Europas beste Tennisspielerin, Steffi Graf, hat sich für die Verkehrssicherheits-Aktion „Ich fahre Formel Fahr“ zur Verfügung gestellt. Mit dieser Kampagne soll vor allem bei Jugendlichen um mehr Verständnis und Partnerschaft zwischen Auto- und Zweiradfahrern geworben werden.

Im Urlaub, vor zwei Jahren, erlebte die heute 17jährige Steffi selbst, wie gefährdet junge Mofa-Fahrer sind. Bei einem Unfall verletzte sie sich die Hand und konnte wegen schwerer Prellungen und Blutergüsse die nächsten Turniere nicht spielen. Die Brühlerin appelliert engagiert an junge Einsteiger in den motorisierten Verkehr, die zu einem besonders hohen Unfallrisiko beitragen: „Wetteifer und Kampfgestirb gehören nicht auf die Straße. Wer da gewinnen will, schadet nur sich und anderen.“ An die Autofahrer richtet sie die Bitte: „Nehmt mehr Rücksicht! Haltet Abstand, wenn Ihr einen Mofafahrer überholt und Vorsicht beim Türöffnen.“

Ein Großteil der alarmierenden Unfallzahlen im ersten Halbjahr 1986 (Die WELT berichtet) betreffen Verkehrsunfälle und Zweiradfahrer im innerstädtischen Verkehr. Das war der Grund für die Aktion Sorgenkind, hier aktiv zu werden. Steffi Graf stellt sich sofort selbstverständlich honorarfrei zur Verfügung.

Ein Japaner von der feinsten Sorte

WR, Köln
Bisher hatten die Japaner ihre Bemühungen mit wenigen Ausnahmen auf die unteren Preisklassen konzentriert. Auch in Japan weiß man freilich, daß an teuren Autos mehr zu verdienen ist und zudem die dort zu verwirklichende aufwendige Technik das Marken-Image fördert. Mit dem neuen Supra stellt Toyota jetzt ein Auto vor, das in den höheren Preisklassen angesiedelt ist.

Der Supra ist ein zweisitziges Coupé mit hinteren Notsitzen, Frontmotor und Hinterrad-Antrieb. Als Besonderheit hat die Karosserie ein abnehmbares Dach. Uoter der großen Heckklappe ist der Innenraum variabel.

Ein Glanzstück ist der Motor. Er hat sechs Zylinder, 24 Ventile, elektronische Benzineinspritzung und Zündung, zwei obliegende Nockenwellen und 3,0 l/204 PS. Ein Vergleich mit dem Motor des BMW M3, der die gleiche Leistung aus 2,4 l Hubraum holt, macht deutlich, daß es sich trotz der aufwendigen Technik nicht um einen reinen Sportmotor handelt, sondern daß auf guten Drehmomentverlauf Wert gelegt wurde.

der Supra auch trotz beachtlicher Fahrleistungen (Spitze 220 km/h, 0-100 km/h in 8,2 sec) nicht durch überausdames Temperament, sondern durch überragende Elastizität. Da auch Komfort und Fahrverhalten sehr hohen Ansprüchen genügen, ist der Supra ein idealer Wagen für die große Reise, also ein echter „Grand Turismo“, und bietet trotz des hohen Preises einen guten Gegenwert. Nachgeschoben wird Anfang nächsten Jahres eine Kat-Version (Nachrüstung möglich) und statt des Fünfgang-Getriebes eine Automatik.

Mit 1600 kg ist der Supra kein Leichtgewicht. Auch wurde kein Aerodynamik-Rekord aufgestellt: c<sub>w</sub> = 0,32 sind heute für ein Sportcoupé gutes Mittelmaß. Folgerichtig be-



Toyota Supra mit eleganter Karosserieform. FOTO: KOLLMANN

Advertisement for ANKAUF, BAR-ANKAUF, and HENNINGE AUTOMOBILE FRANKFURT. Lists car models and prices.

Advertisement for JAGUAR, PANTHER, and AUTO BECKER. Lists car models and prices.

# PKW

Erstklassige Personwagen mit und ohne Stern. Hier ein Teil unseres Angebotes:

# Gebrauchtwagen von Mercedes-Benz



## Hannover Geschäftswagen Merc. 300 GD

EZ 10/85, 11 900 km, astralsilbermet., reh. Ausg., WD-Glas, 5-gang, Standheiz., Breitreifen, AHK, 2 To., Kotflügelverb. usw., DM 60 540,-

## Gebrauchtwagen Nissan Patrol Turbo Diesel

EZ 5/85, 33 000 km, rot, Radio-Cass., Klima, Scheinw.-Waschanl. usw., DM 21 950,-

## Porsche 944

EZ 8/85, 42 950 km, goldmet., Hubd., Color, Spiegel re., Alarmant., DM 37 900,-, im Auftrag

## Isuzu Trooper

EZ 3/84, 66 800 km, grün, ATM, Color, Radio-Cass., AHK, Serv. usw., DM 18 650,-

## Porsche 911 SC

EZ 5/85, 62 300 km, olivgrünmet., Klima, Color, Leder usw., DM 39 900,-

## Merc. 380 SL

EZ 10/84, 39 100 km, champagnermet., Standheiz., ABS, Airbag, Klima, Leder, GH Sitzh., Breitreifen usw., DM 55 500,-

## Merc. 280 SL

EZ 6/85, silbermet., 511 km, ABS, Autom.-Getr., Air, Radio, Lederpolster usw., DM 69 000,-

## Merc. 280 CE

EZ 6/84, silbermet., 17 100 km, ABS, Autom., Radio-Cass., ZV, DM 34 500,-

## Ford Capri 2.3 Ghia

EZ 8/82, grünmet., 38 600 km, SL-Radio, DM 19 800,-

## Celle BMW 755 i

EZ 94, 43 000 km, bordeauxrotmet., Autom., 4x el. Fensterh., Lederp., Radio, Alufelg., Breitreif., ABS, weik. umfangreiche Ausst., DM 83 000,-

## Dillingen Merc. 300 SE

EZ 10/85, met., Leder, Fahrerst. el. Schiebedach, Autom., ABS, Klima, Fensterh. el. Color, LM-Felg., Div., DM 61 000,-

## Merc. 190 E

EZ 5/86, met., Radio-Cass., Lederussattlg., SD, Autom., ZV, el. FH 2-fach, Color, Diverses, DM 41 000,-

## Dortmund Merc. 380 SE

EZ 8/85, 21 000 km, silbermet., wei. schwart. SSD, ABS, Klima, el. FH u. weitere Extras, DM 59 900,-

## Emden Merc. 280 SL

champagner, Leder brasil, EZ 5/85, 4500 km, Autom., ABS, Sitzheiz. u. a., DM 63 500,-, im Auftrag

## Merc. 280 SL

rauchblau, Leder schwarz, EZ 4/85, 11 500 km, Autom., ABS, Tempomat, Diverses, DM 60 500,-, im Auftrag

## Toyota Landcruiser

Stationsw., langer Radstand, EZ 7/85, Diesel, 105 PS, 50 000 km, blau, Bestzustand, DM 28 000,-

## Lage Merc. 300 E

rauchsilbermet., Lederpolster dunkelrot, EZ 25. 9. 85, 24 000 km, Schaltgetriebe, Vollausstg., DM 65 000,-

## Lahr 500 SL

1/86, dunkelblau, Leder creme-beige, Klima u. sonst. Zubehö., Preis DM 92 500,-

## Wuppertal Merc. 250 D

88, 11 000 km, Autom., ABS, Klima, Schiebedach, Radio-Cass., FH el. 4-fach, ZV u. weit. Zubeh., DM 56 900,-

## Merc. 240 TD

83, 39 000 km, zypressengrünmet., SD, ZV, WD-Glas, Doppelpetrol., Radio-Cass., DM 59 900,-

## Unser Sportwagen-Angebot

500 SEC/86, 350 SLC/78 2x 280 SL/82 u. 85 2x Porsche 944/85 u. 86

## Norderstedt

2x 500 SEC Cabrio 3x 380 SEC/500 SEC 2x 500 SL 5x 300 SEL/500 SEL 12x 280/300/380/500 SE 30x 190/190 E/190 D 25x W 124

## Regensburg Porsche 944

EZ 5/82, 72 000 km, DM 29 500,-

## Audi Quattro 200 PS

EZ 1/81, 104 500 km, Turbo, Kupplung neu, DM 24 000,-

## Köln Merc. 420 SE

3/86, 7000 km, div. Extr., champ.-met., DM 79 900,-

## Merc. 380 SE

7/85, 18 600 km, weiß, Komplettausstattung, DM 89 950,-

## Merc. 190 E 2.3-16

12/85, 21 600 km, Komplettausstg., blaueschw.-met., DM 89 950,-

## Merc. 500 SEC

1/84, silb.-diesel-met., div. Extr., DM 69 900,-

## Merc. 380 SE

4/84, 23 000 km, Komplettausstg., DM 59 950,-

## Jaguar HE 5.3 Sovereign

1/86, 5825 km, rotmet., DM 58 950,-

## Mercedes 500 SEL

9/85, zypressengrünmet., 9280 km, ABS, Led., Rad-Cass., el. Ant., Alufelg., Kopfst. 1. Fond, Arm. vo., Sp. re., DM 77 500,-

## Mercedes 280 CE

3/82, petrolmet., Klima, Sp. rel., ESSD, Arm. Color, Alufelg., Kopfst. 1. Fond, Hecklasp., el. Ant., ZV, Radlerleisten in Chrom, DM 19 985,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

## Mercedes 280 SE

4/84, taigabeige, 54 061 km, ESSD, ZV, Alufelg., Color, Beif. neu, TÜV neu, DM 40 500,-

# AUTOMARKT

## AUDI

Wohnsinn!  
**Audi Coupé Quattro**  
fabrikneu, Sonderausst., ein bes. schönes Automobil mit allen Extras. 42 Mon. Leas.-Rate DM 707,-, einmalige Sonderzahlg. DM 12 000,- inkl. MwSt.  
K.-H. Gersmann  
Tel. 0 61 61 / 738 89 a. 0 61 66 / 133 76

## Ferrari 328 GT5

Bj. 5/85, 7000 km, rot, Leder inn. Klima, P. 7. neuw., 109 500,-  
Autohaus Winkelmeier  
Tel. 0 69 21 / 3 46 78

## BMW

**BMW 325i Cabriolet**  
anthrazitmetall. Dach schwarz, Lederussattlung, Klimaanlage, viele weitere Extras. ca. 2000 km, umständelieferbar mit Verkauf.  
Preis VS.  
Tel. 0 53 21 / 70 71.09.  
ab Montag, 6.00 Uhr

## FORD

**Ford Scorpio 2.8 Ghia**  
EZ 9/85, 59 545 km, viele Extras, z. B. Klima, Tempomat, Sportdrehl., Nivouausgleich, Garantierteschleißfrei 2. Jahr bis 100 000 km, 29 250 DM, Tel. 0 63 81 / 29 57 (Finanzierungs-möglichkeit mit 4,9% Jahreszins eff.)  
Autohaus Winkelmeier

## BMW

**BMW 325i Cabriolet**  
anthrazitmetall. Dach schwarz, Lederussattlung, Klimaanlage, viele weitere Extras. ca. 2000 km, umständelieferbar mit Verkauf.  
Preis VS.  
Tel. 0 53 21 / 70 71.09.  
ab Montag, 6.00 Uhr

## GENERAL MOTORS

**GEORG von OPEL**  
Verkauf und Kundendienst für General Motors  
Chevrolet - Pontiac  
Oldsmobile - Buick - Cadillac  
Mainzer Landstr. 330-360  
6000 Frankfurt am Main  
Telefon (069) 75 03 230

## BMW 745i Highline

Neuwagen, 185/198, alle Extras, DM 70 000,- DM 9000,- MwSt. - DM 79 000,-  
Zeh Automobile  
Tel. 0 69 / 29 29 27  
Fax 4 170 633 sekl d

## M 555 i

4/85, 41 000 km, schätmet., 5-Gang-Sport, SSD, ABS, TRX, Sportstühle, Bordcomputer, ZV, nur DM 59 900,-  
Tel. 0 29 43 / 4 46 38, Händler

## BMW 325i Cabrio

EZ 7/86, 2000 km, v. Extr., DM 46 500,-  
Tel. 0 53 31 / 3 16 80, Händler

## GELÄNDEWAGEN

**Range Rover Vogue E**  
Autom., Klima, silbermet., 5/86, DM 65 000,-

**Range Rover Vogue E**  
Autom., Klima, caspianblau, 5/86, DM 65 000,-

**Range Rover Vogue E**  
5-gang, tasmanblau, DM 58 900,-, DM 65 000,-

**Range-Rover-Neuwagen**  
günstig, mehr ab Lager lieferbar.  
Buscher-Import  
Telefon 0 21 61 / 8 36 44

## BMW 628 CSI

Bj. 8/81, zyp.-grünmet., Led. braun, 69 000 km, Autom., SD, 4x FH, Alu, Color usw., DM 24 479,- netto + 14% MwSt. = DM 27 900,-  
Autohaus Schmitz  
Tel. 0 69 / 86 90 89

## DB 280 GE

kurz, Bj. 8/80, 106 000 km, petrolmet., Recaro-sitze, Winda, Ramm-schutz, Breitreifen, AHK, DM 21.000,- VS inkl. MwSt.  
Tel. 0 41 65 / 8 47 66

## BMW 325i Cabrio

Neuwagen sofort, Anzahlungsbereit möglich.  
Telefon 0 42 46 / 12 99, Händler

## JAGUAR

### Großauswahl

I Gebrauchte Jaguar  
XJS 3.0 1000km DM 27 800,-  
XJS 2.4 1000km DM 29 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 32 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 34 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 36 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 38 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 40 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 42 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 44 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 46 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 48 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 50 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 52 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 54 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 56 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 58 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 60 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 62 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 64 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 66 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 68 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 70 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 72 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 74 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 76 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 78 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 80 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 82 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 84 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 86 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 88 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 90 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 92 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 94 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 96 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 98 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 100 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 102 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 104 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 106 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 108 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 110 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 112 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 114 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 116 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 118 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 120 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 122 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 124 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 126 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 128 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 130 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 132 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 134 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 136 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 138 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 140 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 142 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 144 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 146 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 148 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 150 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 152 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 154 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 156 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 158 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 160 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 162 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 164 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 166 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 168 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 170 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 172 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 174 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 176 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 178 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 180 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 182 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 184 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 186 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 188 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 190 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 192 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 194 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 196 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 198 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 200 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 202 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 204 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 206 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 208 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 210 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 212 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 214 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 216 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 218 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 220 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 222 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 224 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 226 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 228 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 230 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 232 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 234 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 236 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 238 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 240 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 242 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 244 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 246 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 248 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 250 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 252 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 254 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 256 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 258 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 260 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 262 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 264 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 266 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 268 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 270 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 272 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 274 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 276 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 278 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 280 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 282 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 284 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 286 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 288 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 290 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 292 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 294 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 296 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 298 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 300 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 302 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 304 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 306 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 308 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 310 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 312 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 314 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 316 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 318 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 320 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 322 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 324 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 326 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 328 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 330 800,-  
XJS 3.0 1000km DM 332 800,-  
XJS 3





LEICHTATHLETIK / Alle Hammerwerfer im Finale, Dreispringer versagten, Dressel auf Medaillenkurs

Der Schock aus der Schweiz

Ein Sechsmittler wurde zum Favoriten-Schreck: Der 25 Jahre alte Schweizer Werner Günthör, ein freundlicher Riese von 2,00 m Größe...

Eine Medaille im Siebenkampf?

Mit 1,92 m flopte sich Birgit Dressel aus Mainz beim Siebenkampf der nach zwei Disziplinen auf einen Medaillenkurs. Die 26 Jahre alte Diplomsporthlehrerin sammelte mit persönlichen Bestleistungen über 100 m Hürden (13,56 Sek) und in ihrer Lieblingsdisziplin Hochsprung schon 2173 Punkte...

Zwölf Millionen TV-Zuschauer

Die Sommer-Hitparade im ZDF geriet zum Flop - der wahre Fernseh-Hit lief in der ARD: Zwölf Millionen Leichtathletik-Fans erlebten live am Bildschirm "König Daleys" Triumph über die nationalen Zehnkampfer-Recken Jürgen Hingsen und Sigi Wentz...



Schlitzohriger Gruß an die Zuschauer: Daley Thompson von vorne und von hinten

Ergebnisse, Programm, WELT-Tips

Heute
16.00 Uhr: Hammerwerfen: 1. Litwinow (68,04), 2. Sedych (beide UdSSR) 66,68, 3. Rodehus (DDR) 61,70...

König Daley und Hingsens Strohhalme

JÖRG STRATMANN, Stuttgart
Die Entscheidung fällt in Übung acht. Nicht im abschließenden 1500-m-Lauf. Wo sich die Athleten am späten Abend trotz schmerzender Gelenke und Muskeln, trotz lähmender Müdigkeit noch einmal verausgaben werden...

Zustandsbeschreibung der Disziplin Zehnkampf im DLV: Da haben sie gleich mehrere Athleten der absoluten Weltklasse. Sportler die in der Lage sind, sich im Wettkampf in mehreren Disziplinen zu steigern...

wiederholten Male sein unsachmliches Vernögen, sich auf den Punkt zu konzentrieren. Und dann - Bundesrat Bergmann hat die Tribüne längst zu einem Fernsehinterview verlassen - setzt Thompson die Krone auf 5,10 m im zweiten Versuch. Und der Schlusspunkt schon lange vor dem eigentlichen Ende eines Wettkampfes, der erstmals seit Jahren auf der Kippe stand.

Jürgen Hingsen (28) schien diese Rolle dagegen auf den Leib geschneidert. Wie er stolz daherschreitet, ein zwei Meter großer Herkules, und scheinbar ständig besorgt, durch zu heftiges Auftreten den Kunststoffbelag des Stadions zu beschädigen...

rei einging und dann nie die Erwartungen erfüllte. Aber Hingsens Erwartungen waren diesmal andere. Endlich wieder einen Zehnkampf durchstehen, hieß das Ziel. Vielleicht gerade deshalb das herausragende Resultat. Ob Hingsen Thompson einmal schlagen kann? „Wir haben ihm gezeigt, daß wir dazu in der Lage sind“, sagt Hingsen. „Und er hat es gemerkt, das Lachen ist ihm oft vorgegangen.“ Hingsen verkündet wieder Zuversicht bis den zu Olympischen Spielen 1988 - wenn nur nicht das Hoffen auf den Stolperstein durchklängen würde.

Morgen
13.15 Uhr, 50 km Gehen: 1. Salonen (Finnland) 3:42:30, 2. Weigel (3:38:17), 3. Gauder (3:38:17), 4. Druzel (Deutschland, 65:77)...

„Mit dem Werner habe ich überhaupt nicht gerechnet. Ich habe versucht nachzulegen, aber es hat nicht geklappt“, gestand Ulf Timmermann, der erstmals gegen den Schweizer unterlag. Den Einbruch, für die sportliche Planwirtschaft der „DDR“ ein weiterer Rückschlag, erklärte Udo Beyer, der acht Tage zuvor in Ost-Berlin mit 22,64 m noch seine Titelhoffnungen untermauert hatte, so: „Ich war überkonzentriert, dadurch war meine Technik schwach“, sagte der mit 31 Jahren älteste des Medaillenkampfs und fuhr fort: „Das war der schlechteste Wettkampf, an den ich mich erinnern kann.“

Dagegen lief für Werner Günthör, den dritten Schweizer Europameister überhaupt, alles optimal. Trainer Jean-Pierre Egger, vor Günthör Landesrekordler mit 20,25 m, umschrieb die Situation: „Bislang hat er das gezeigt, wozu er im Stande war. Heute ist er über sich hinausgewachsen.“ Dies ist die Stärke des gelehrten Installeurs, der in Bern die Handelsechule besucht und sich Hallen-Europameister ist. Aber dazu benötigt er große Wettkämpfe. „Nur da habe ich die Chance, mich mit den Großen zu messen“, begründet der leidenschaftliche Fußballspieler und Musikliebhaber mit einem freundlichen Lächeln.

Thompson überspringt fünf Meter. Konzentriert, doch so locker, daß ein Raunen durch das Publikum geht. Bundestrainer Bergmann springt auf, klatscht enttäuscht die Handflächen gegeneinander und schüttelt den Kopf. Horst Hatzgerste wendet sich abrupt ab und murmelt: „Gold im Zehnkampf - das wäre was gewesen.“

Da kommt er ins Stadion gelümmelt, die Hände tief in den Hosentaschen, zwinkert einem hübschen Mädchen zu, geht im nächsten Augenblick ungeniert, kratzt sich an der zweiten Halswirbel, der zweite erkrankte Konkurrent des Briten, hat sich vor heimischem Publikum sogar auf 4,90 m gestelgt. „Doch all das scheint für Thompson nur der nötige Anreiz zur Höchstleistung zu sein. Er demonstriert zum

Die Grenzen sind für Werner Günthör, der im Sportzentrum von Mäglingen wohnt, noch längst nicht erreicht. „Mit der Kraft von Udo Beyer und der Explosivität von Ulf Timmermann könnte er auch 23 Meter schaffen“, sagt Jean-Pierre Egger. Eben diese Marke wird auch von Udo Beyer, der mit Günthörs Siegesweite 1983 Weltrekord erzielt hatte, vorhergesagt: „Die Spitze entwickelt sich rasant. Ich habe zum Beispiel im Training auch schon über 23 Meter gestoßen und ich bin noch nicht bereit, das Feld zu räumen.“

Die Vorentscheidungen

Mit unterschiedlichem Erfolg traten die Vertreter des Deutschen Leichtathletik-Verbandes (DLV) an ergebnisreichen Vormittag des vierten Wettkampftages in Stuttgart an. Während das Hammerwurf-Trio mühelos die Qualifikation überstand, blieben die beiden Dreispringer vor 18 000 Zuschauern im Neckarstadion bei kühlem, aber trockenem Wetter weit hinter den Erwartungen zurück und schieden in der Qualifikation aus.

Alle Zweifel besiegt

Harold Schmid reißt die Arme hoch. Die Anspannung steht in seinem Gesicht geschrieben. Er ist Europameister geworden - zum dritten Mal in Serie. Damit hat er Leichtathletik-Geschichte geschrieben. Dabei war er sich gar nicht so sicher. Im Zwischenlauf kloppte es gar nicht, und Zweifel kamen. Aber er hat sich durchgekämpft. Harold Schmid - ein Siegertyp. Foto: AP

Die späte Freude von Coe

Sebastian Coe - der schnellste der Welt ist endlich auch Europameister. „Dieser Sieg war für mich wichtiger als alle anderen.“ Der Jubel des 29 Jahre alten Weltrekordhalters (1:41,73) nach seinem Triumph im 800-m-Finale von Stuttgart kannte keine Grenzen. Der große Favorit Steve Cram war völlig fertig. „Ich bin enttäuscht. Was soll ich sonst dazu sagen?“ Gold für Coe in 1:44,50 Minuten, nur Bronze für Cram in 1:44,88. Selbst sein Landsmann Tom McKean (1:44,81) war noch an ihm vorbeigezogen.

Die Worte nach dem Triumph

Frage: Daley, Sie haben doch Journalisten. Warum diese Pressekonferenz? Thompson: In den vergangenen zwei Tagen war ich so voller Freude, daß ich sie mit Euch allen teilen wollte, darum bin ich hier. Frage: Diese Freude - sie gibt wohl nur dem Sieg und kaum der Art, wie er zustande kam? Thompson: Falsch, alles falsch! Dieser Sieg war mein allerhöchster und zwar deshalb, weil ich noch nie so sehr darum kämpfen mußte. Ich habe mich einfach phantastisch gefühlt. Siegen, wenn alles läuft, kann jeder. Aber siegen, wenn man härtesten Widerstand brechen muß, das ist das Größte. Und es gibt keinen Zweifel: Hier fand mein bisher härtester Zehnkampf statt.

Die Entscheidungen

Männer: 800 m: Gold: Coe 1:44,50 Min., Silber: McKean 1:44,81, Bronze: Cram (alle England) 1:44,88, 4. Druppers (Holland) 1:45,53, 5. Ostrowski (Polen) 1:45,54, 6. Braun (Deutschland) 1:45,83. Hürdenlauf: Gold: Schmid (Deutschland) 48,65 Sek., Silber: Wasiliew (Schweden) 48,76, Bronze: Nylander (Schweden) 49,39, 4. Tomow (Bulgarien) 49,67, 5. Samolenko (UdSSR) 50,02, 6. Alonso (Spanien) 50,30. Kugelstoßen: Gold: Günthör (Schweiz) 22,22 m, Silber: Timmermann 21,61, Bronze: Beyer (beide DDR\*) 20,74, 4. Andrei (Italien) 20,72, 5. Nilsson (Norwegen) 20,52, 6. Stolz (Deutschland) 19,89, 7. Milić (Jugoslawien) 19,85, 8. Gelhausen (Deutschland) 18,76. Zehnkampf: Gold: Thompson (England) 8811 Punkte (10,26 - 7,72 - 15,73 - 2,00 - 47,02 - 14,04 - 43,38 - 5,10 - 62,78 - 1:26:16), Silber: Hingsen 8790 (10,87 - 1:28 - 16,65 - 2,12 - 48,76 - 14,52 - 48,42 - 4,90 - 64,38 - 62,61), Bronze: Wentz (beide Deutschland) 8676 (10,83 - 7,50 - 15,45 - 2,12 - 47,57 - 14,07 - 45,66 - 4,90 - 65,34 - 4:35,00), 4. Voss (DDR\*) 8450, 5. Apollon (DDR\*) 8320, 6. Frenneth (DDR\*) 8197. Frauen: 400 m: Gold: Koch 48,22 Sek. („DDR“), Silber: Wladyska (UdSSR) 49,67, Bronze: Müller 49,68, 4. Erdel (Deutschland) 51,15, 5. Kocembova (CSSR) 51,50, 6. Lix (Deutschland) 52,89. 800 m: Gold: Olsarenski (UdSSR) 1:57,15 Min., Silber: Wodars („DDR“) 1:57,42, Bronze: Gurina (UdSSR) 1:57,73, 4. Rubmann (Deutschland) 1:58,57, 5. Samolenko (UdSSR) 1:58,89, 6. Jungblut (Rumänien) 1:59,22. 1500 m: Gold: Bondarcska (UdSSR) 6:35,90 Min., Silber: Puleksa (Rumänien) 6:35,92, Bronze: Murray 6:37,15, 4. Bond (beide England) 6:38,20, 5. Samolenko (UdSSR) 6:40,05, 6. Schuprijewa (UdSSR) 6:40,74, 7. Mihalček 6:57,28, 8. Bibo (beide Deutschland) 6:59,20. Hammerwurf: Gold: Kostadinova 2,00 (Bulgarien), Silber: Issawa (beide Bulgarien) 1,93, Bronze: Turtschak (UdSSR) 1,93, 4. Bienenas und Helm (beide „DDR“) 1,90, 5. Redetzky (Deutschland) 1,90, 6. Grawe (UdSSR) 1,88, 7. Erdel 1,73, 8. Silber: Christova (Bulgarien) 69,52, Bronze: Hellmann 68,26, 4. Meszynski (beide „DDR“) 65,20, 5. Mitkova (Bulgarien) 63,98, 6. Jermakowa (UdSSR) 63,20, 7. Losch 56,54, 10. Storp (beide Deutschland) 54,46. Medaillenspiegel

Bei den Dreispringern reichten schon 16,45 m, um sich für die heutige Entscheidung durchzusetzen, obwohl die Qualifikation 16,80 m gefordert waren. Doch selbst dieses internationale nur männliche Limit konnten weder der Deutsche Meister Peter Bouschen (Düsseldorf) 15,10 m noch der Leverkusener Wolfgang Zinner mit geradezu kläglichem 13,12 m erfüllen. Sorgen gibt es um Dietmar Mögenburg. Der Titelverteidiger im Hochsprung weiß noch nicht, ob er heute zur Qualifikation antreten kann. Nachdem sich die Bauchmuskelnverletzung leicht gebessert hatte, zog sich Mögenburg in seinem Trainingslager in Eberstadt eine Grippe-Infektion zu.

Harald Schmid langer Hürdenlauf

Als Harald Schmid im Ziel die Arme hochriß, lag der längste Hürdenlauf seines Lebens hinter ihm. Seit jenem späten Novembervormittag, an dem er mit dem ersten Tag des Winter-Trainings seinen Weg nach Stuttgart begann, waren die nun zurückliegenden neun Monate ein einziger Hürdenlauf für ihn gewesen. Doch die letzte Hürde überwand er erst in jenen 48,65 Sekunden, die er für seinen dritten Europameistertitel über 400-m-Hürden seit 1978 benötigte: Den Zweifel an sich selbst.

Regen und Kälte und Kälte und Regen - wochenlang. Als Schmid Ende November mit dem Winter-Training begann, hatte es in der Nacht geschneit, und er mußte erst mal den Schnee von der Laufbahn schieben. Schnee und Kälte blieben. Das geplante Programm war bei dieser Witterung nicht zu erfüllen. Mitte Februar fuhr Schmid mit Frau und den Kindern Alexander (3) und Bianca (1) ins Trainingslager nach Südfrankreich. In die Sonne, in den Frühling. Ehefrau Elzbieta, vor wenigen Jahren unter ihrem Mädchennamen Rabsztyr eine der besten Hürdenstärkerinnen, trainierte mit ihm, paßte auf, daß sich keine Fehler in die Hürdentechnik einschlichen.

Zurück in Deutschland, wieder Regen und Kälte. Das Sprint-Training kam zu kurz. Eine Verhärtung in der Wade. Der Trainingsplan geriet durcheinander. Schmid wußte, daß in diesem Sommer alles anders werden würde, als er sich vorgestellt hatte. Mitte Juni beim Länderkampf in Mailand lief er 49,36 Sekunden. Zweifel in seiner Umgebung. Was ist mit Schmid? Er aber dachte daran, wie schnell und wie leicht er die ersten 200 m gelaufen war. Eine neue Regenperiode - neue Rückschläge im Training. Man kann nicht alles auf einmal trainieren. Die Zeit wurde knapp, die einzelnen Segmente, aus denen so ein komplizierter Wettbewerb wie 400-m-Hürden aufgebaut ist, zusammenzufügen. Beim Abendsportfest in Zürich

Bei den Dreispringern reichten schon 16,45 m, um sich für die heutige Entscheidung durchzusetzen, obwohl die Qualifikation 16,80 m gefordert waren. Doch selbst dieses internationale nur männliche Limit konnten weder der Deutsche Meister Peter Bouschen (Düsseldorf) 15,10 m noch der Leverkusener Wolfgang Zinner mit geradezu kläglichem 13,12 m erfüllen.

Sorgen gibt es um Dietmar Mögenburg. Der Titelverteidiger im Hochsprung weiß noch nicht, ob er heute zur Qualifikation antreten kann. Nachdem sich die Bauchmuskelnverletzung leicht gebessert hatte, zog sich Mögenburg in seinem Trainingslager in Eberstadt eine Grippe-Infektion zu.

Bei den Dreispringern reichten schon 16,45 m, um sich für die heutige Entscheidung durchzusetzen, obwohl die Qualifikation 16,80 m gefordert waren. Doch selbst dieses internationale nur männliche Limit konnten weder der Deutsche Meister Peter Bouschen (Düsseldorf) 15,10 m noch der Leverkusener Wolfgang Zinner mit geradezu kläglichem 13,12 m erfüllen.

Bei den Dreispringern reichten schon 16,45 m, um sich für die heutige Entscheidung durchzusetzen, obwohl die Qualifikation 16,80 m gefordert waren. Doch selbst dieses internationale nur männliche Limit konnten weder der Deutsche Meister Peter Bouschen (Düsseldorf) 15,10 m noch der Leverkusener Wolfgang Zinner mit geradezu kläglichem 13,12 m erfüllen.

Bei den Dreispringern reichten schon 16,45 m, um sich für die heutige Entscheidung durchzusetzen, obwohl die Qualifikation 16,80 m gefordert waren. Doch selbst dieses internationale nur männliche Limit konnten weder der Deutsche Meister Peter Bouschen (Düsseldorf) 15,10 m noch der Leverkusener Wolfgang Zinner mit geradezu kläglichem 13,12 m erfüllen.

Bei den Dreispringern reichten schon 16,45 m, um sich für die heutige Entscheidung durchzusetzen, obwohl die Qualifikation 16,80 m gefordert waren. Doch selbst dieses internationale nur männliche Limit konnten weder der Deutsche Meister Peter Bouschen (Düsseldorf) 15,10 m noch der Leverkusener Wolfgang Zinner mit geradezu kläglichem 13,12 m erfüllen.

Bei den Dreispringern reichten schon 16,45 m, um sich für die heutige Entscheidung durchzusetzen, obwohl die Qualifikation 16,80 m gefordert waren. Doch selbst dieses internationale nur männliche Limit konnten weder der Deutsche Meister Peter Bouschen (Düsseldorf) 15,10 m noch der Leverkusener Wolfgang Zinner mit geradezu kläglichem 13,12 m erfüllen.

FUSSBALL
Schalkes Problem mit dem Libero schon ein Witz

dpa, Gelsenkirchen
Schalke 04 und das Libero-Problem: Für die Verantwortlichen wird es langsam ein Thema des Schreckens...

GOLF / Bernhard Langers schwacher Start
Sorgen um das kranke Kind, falsche Schläger

GERD A. BOLZE, Düsseldorf
Was ist mit Bernhard Langer los? Als Titelverteidiger hatte der 29 Jahre alte Weltranglistendritte mit 75 Schlägern einen enttäuschenden Start bei der Offenen Meisterschaft von Deutschland auf der Anlage von Hubbein...

Baden-Baden: Viel Respekt vor Acatenango

Gestern begann in Iffezheim bei Baden-Baden die insgesamt sechstägige Große Internationale Rennwoche. Hauptereignis des ersten Tages war das Oettingen-Rennen (Ergebnis stand bei Redaktionschluss dieser Ausgabe noch nicht fest)...

SPORT-NACHRICHTEN

Sieg für „DDR“-Fahrer
Colorado Springs (sid) - Maic Malchow aus der „DDR“ gewann bei der Weltmeisterschaft in Colorado Springs (USA) das 1000-m-Zeitfahren in der Zeit von 1:02,09...

TENNIS / Verbale Rundschräge der Nummer eins

Lendl über Becker: „Tiriac bringt den Boris noch um“
Bei den amerikanischen Tennis-Meisterschaften in Flushing Meadow können sich Boris Becker und Ivan Lendl in der nächsten Woche im Finale zum achten Mal gegenüberstellen...

Briefe an DIE WELT
DIE WELT, Godesberger Allee 99, Postfach 200 866, 5300 Bonn 2, Tel. 0228/30 41, Telex 8 85 714

„Rückkehrer sind erledigt“
Als politischer Flüchtling, der in der Bundesrepublik Deutschland Zuflucht gefunden hat, fühle ich mich nicht berechtigt, sowohl die Asylpolitik als auch die Praxis der Bundesregierung zu kritisieren...

Eine Analyse aus Stellenbosch

In der Debatte über Südafrika ist oft vom Grundsatz „ein Mann, eine Stimme“ die Rede. Es ist klar, daß diese Reform kommen muß. Lassen sie uns deshalb einmal das beste aller Modelle eines solchen Wechsels durchspielen...

Personen

THEATER
Der Magistrat der Stadt Bad Hersfeld hat in einer Kampfabstimmung den aus Österreich stammenden Dr. Peter Lotschak zum Nachfolger des bisherigen Intendanten der Hersfelder Festspiele Karl Vöbisch gewählt...



Wolfgang Gläser

Wort des Tages
Der Staatsmann schert die Schafe, der Politiker zieht ihnen das Fell über die Ohren.

### Glas bringt Scherben

PHG - Beim Verband der Berliner Kunst- und Antiquitätenhändler spalten die Scherben. Bernd Schulz, Mitinhaber der ins Grisebachhaus gezogenen Galerie Pels-Lenssen, Motor der Elite-Kunstmesse „Orange“ und nun auch Organisator eines Auktionshauses neuen Typs, ist als Erster Vorsitzender zurückgetreten. Tatsächlich war ein Glas der Auslöser jüngster Verbände-Querelen.

Der Beirat für die von der Berliner Messegemeinschaft veranstaltete, eher auf Mittel-Niveau platzierte „Antiqua“ wollte einen Pokal des brandenburgischen Schliff-Meisters Gottfried Spiller als nächste Plakat bieten. Das schöne Stück stammt aus dem Kunstgewerbemuseum und ist nicht käuflich, weder auf der „Antiqua“ noch sonst. Weil außerdem das Glas und überhaupt Objekte dieser Größe für die „Antiqua“ nicht gerade typisch sind, konzentrierte Schulz „Werbewerbung im Kunsthandel in Berlin“ und schlichtete „Eitkenschwindel“.

Diese Einwände machte der Vorsitzende nicht im Verbandskreis, sondern direkt bei der Messegemeinschaft geltend, und dies auch gleich durch Schreiben des Anwalts Peter Raue, des Vorsitzenden vom Verein der Freunde der Nationalgalerie. Im Verband fand man das nicht sehr nobel und untersagte Schulz mehrheitlich, juristische Schritte gegen das Glas-Plakat zu unternehmen. Der Vorsitzende gab seinen Präsidentensessel frei. Schulz hat keinen Zweifel daran gelassen, daß in dem neuen Emblem einen Schlag gegen die eigene Messe, die „Orange“, wittert.

Das ist alles etwas starker Tobak. Den Unterschied zwischen den beiden Messen merkt der Besucher spätestens am Preisschild. Ob aber die Kontrahenten nun ihrerseits gegen Schulz, „Orange“-Plakat juristische Schritte unternehmen? Darauf ist nämlich gleich fünfmal jene Flora-Plastik abgebildet, die vor der barocken Charlottenburger Orangerie steht. Und die ist nun bestimmt auch nicht verkäuflich.

PHG - Beim Verband der Berliner Kunst- und Antiquitätenhändler spalten die Scherben. Bernd Schulz, Mitinhaber der ins Grisebachhaus gezogenen Galerie Pels-Lenssen, Motor der Elite-Kunstmesse „Orange“ und nun auch Organisator eines Auktionshauses neuen Typs, ist als Erster Vorsitzender zurückgetreten. Tatsächlich war ein Glas der Auslöser jüngster Verbände-Querelen.

PHG - Beim Verband der Berliner Kunst- und Antiquitätenhändler spalten die Scherben. Bernd Schulz, Mitinhaber der ins Grisebachhaus gezogenen Galerie Pels-Lenssen, Motor der Elite-Kunstmesse „Orange“ und nun auch Organisator eines Auktionshauses neuen Typs, ist als Erster Vorsitzender zurückgetreten. Tatsächlich war ein Glas der Auslöser jüngster Verbände-Querelen.

### MUSIK-KALENDER

- Berlin, Nationalgalerie: Stockhausen: Carré (Eröffnung der Berliner Festwoche, bis 29. 8.)
- Hamburg, Kammeropertheater: Neuemeyer: Gershwins (U)
- Berlin, Philharmonie: Stockhausen: Evas Lied (U)
- Zürich, Opernhaus: Die Fledermaus (ML: Weikert, R: Herz)
- Bonn, Beethovenhalle: Internationales Beethovenfest (bis 29. 8.)
- Göttersloh, Hans Werner Henze zum 50. Geburtstag (bis 29. 8.)
- Frankfurt, Alte Oper: Bruckners 9. Sinfonie mit ergänztem Finale von Samale/Mazzucco (U)
- Detmold, Landestheater: Steffens: Graubers Leben (U) (ML: Neidinger, R: Wiesstedt)
- Stuttgart, Opernhaus: Cavalli: La Calisto (ML: Hummer, R: Osolinik)
- Basel, Stadttheater: Mozart: Die Zauberflöte (ML: Jordan, R: Arrivry, A: Cristini)
- Krefeld, Stadttheater, Matthus: Judith (WGA) (ML: Schwarz, R: Gramms)
- Köln, Philharmonie: Mahler: 8. Sinfonie (Eröffnung des Konzertsaales)
- Wiesbaden, Staatstheater: Mozart: Titus (ML: Köhler, R: Bluhau)
- Stuttgart, Staatsoper: Strauß: Die Fledermaus (ML: Füst, R: Hollmann, B: Kapplmüller)
- Bonn, Bühnen der Stadt: Strauss: Elektra (ML: Soltesz, R: Ribet)
- Karlsruhe, Staatstheater: Verdi: Simone Boccanegra (ML: Colliado, R: del Monaco, A: Scott)
- Graz, steirischer Herbst (bis 31. 10.)
- Köln, Opernhaus: Zemlinsky: Eine florentinische Tragödie/Puccini: Gianni Schicchi (ML: Fricke, R: Decker, A: Gullmann)
- Münchendorf, Stadttheater: Weber: Der Freischütz (ML: Schwarz, R: Gramms, A: Brosch)
- Hannover, Staatsoper, Weber: Oberon (ML: G. A. Albrecht, R: Hertschka, B: Barth)

### Ausblick auf die bevorstehende Theater-Spielzeit

## Was gefällt den Herren an Goethe?

Die deutschen Theaterautoren scheinen sich die Mahnung des Stuttgarter Schauspielers Ivan Nagel zu Herzen genommen zu haben: Gegenwärtige Stücke ohne offensichtliches Schielen auf die bevorstehende Theatersaison bestimmen. Aber ist das nun etwas Gutes? Darf man Aufregendes erwarten?

Bei näherem Hinsehen nämlich kommen einem schon wieder Bedenken. Die bevorzugten Gegenwärtigen entsprechen genau jenem „veröffentlichten“ Wirklichkeitsbild, das man sich zu machen hat, wenn man dazugehören will: Tschernobyl, Terrorismus, Kapitalistenmacht oder Bundeswehr-Verdrossenheit.

### Die dramatisierten Wirklichkeiten

Schon vorab zum Renner erklärt wurde beispielsweise Harald Mueller's neues Stück „Totenloß“, das nach des Autors Meinung die Zerstörung von Demokratie durch Chemie und Radioaktivität behandelt. Und Radioaktivität behandelt Bond-Paraphrasen „Großer Wolf“ und „Halbdeutsch“ von Harald Mueller nur noch Drittrangiges zu sehen. Pflötzlich ist er wieder „in“. Er schreibt bereits ein „Kohlhaas“-Stück über einen Bonner Parlamentarier, der die Rüstungsausgaben senken will. Bonn kündigte seinen „Bolero“ an. Und Münster spielt seinen „Seltsamen Kampf um die Stadt Samarkand“ (ein Stück über den Krieg). Nach der Münchner Uraufführung von „Totenloß“ (Regie: George Tabori) spielen das Werk noch sieben weitere Bühnen. So kommt man in Deutschland ins Theatergeschäft.

Das „richtige“ Thema hat offenbar auch Stefan Dähnert, dessen unsäglicher Erstling „Erbe um Erbe“ in der vergangenen Saison nicht nur in Köln uraufgeführt wurde, sondern auch noch den Hauptmann-Preis bekam. 1986/87 wird uns Dähnert mit seinem „Herbstball“ beglücken, ein Bundeswehr-Drama um Fluglärmbeschwerden und einen gejagten Deserteur. Stuttgart, Köln, Kiel und Wuppertal reißen sich um die Uraufführung.

Und so weiter. „Krieg“ von Raimund Goetz führen Wien und Bonn auf Esslingen. Der mit Elke Heidenreichs Strahlen-Bunker-Stück „Unternehmen Arche Noah“, Antikrieg stillpfeifend auch in Zürich mit Philipp Engelmanns „Hochzeitsfahrt“. Edward Bond belehrt uns in „Welten“, daß die Terroristen vor allem die Kapitalisten sind (Tübingen). Klaus Pohl („Das Alte Land“) will mit „Hunsrück“ dem Terrorismus (Bremen) und „Geld“ der Macht der Banken (Thalia-Theater Hamburg) auf die Spur kommen. Antikrieg auch bei dem Franzosen Enzo Cornan, dessen „Corps perdu“ Dortmund erstaufführt. So sieht die Gegenwart auf dem Theater aus.

Und die Vergangenheit? Der Darmstädter Theaterricht „Myknes“ hat errechnet, daß rund ein Drittel aller angekündigten Ur- und Erstaufführungen der kommenden Saison der Bewältigung unserer Vergangenheit von 1914 bis 1970 gewidmet ist. Da hört man endlich mal wieder was von Thomas Brasch, dessen Stück „Toter Mann Höhe 904“ gleich drei deutsche Kriegs- und Nachkriegsgenerationen miteinander ins Gespräch bringt. Bochum will das uraufführen. Horst Wolf Müller führt mit einer „Deutschen Tetralogie“ die Reihe jener Autoren an, die sich nicht mehr aus eigener Kenntnis mit der Zeit zwischen 1930 und 1950 beschäftigen. „Komarek“ (in Karlsruhe) und „Schedelhöfen“ (Regensburg) kommen nun zur Uraufführung. Da darf auch Herbert Achternbusch nicht fehlen: Sein schon als Film gezeigter

Titel „Das letzte Loch“ - Problem: Judenverfolgung - wird in Bremen uraufgeführt. Und Heinrich Böll kommt uns noch einmal postum mit der Dramatisierung seines Romans „Frauen vor Flußlandschaft“, die Volker Schlöndorff vollendet hat (Münchner Kammertheater).

Von den Stratonen kündigen Dürrenmatt (für Bern) und Hochhuth (für Berlin) Stücke an, aber man weiß noch nicht welche. Von Tankred Dorst liegt seit langem „Der verbotene Garten“ (über den italienischen Dichter D'Annunzio) vor. Münchens Kammertheater blockieren die Uraufführungsrechte. Aber Dieter Dorn, der wieder mal die Uraufführung ankündigt, inszeniert nun wohl wieder lieber Goethes „Faust“. Dafür bringen das Residenztheater und Stuttgart Dorsts Stück „Ich Feuerbach“ heraus, ein Schauspiel-Drama, das sich mit dem Identitätsproblem beschäftigt. Martin Walser „Ohreife“ - es geht um das Nicht-Begreifen gesellschaftspolitischer Zusammenhänge - wird in Darmstadt uraufgeführt.

Daß Dieter Dorn in München den „Faust“ sozusagen nachschreibt, hat übrigens seinen guten Grund. Alle übrigen Fausten. Peter Stein kehrt ein wenig deswegen an die Berliner Bühnen zurück. Da kann Peter Zadek in Hamburg nicht nachsteuern. Hans Günther Heyme läßt für Essen und die Ruhrfestspiele die faustische Wahrheit suchen. Günter Krämer vollendet in Bremen sein Faustprojekt mit Szenen aus dem zweiten Teil. Und selbst Ost-Berlin (Thomas Langhoff) will des Pudels Kern nicht untrachtet lassen. Kassel möchte es auch versuchen - man fragt sich, was den Herren denn dieser Goethe plötzlich bedeutet.

Klarer ist einem das schon bei Georg Büchners Dessen 150. Todestag veranlaßt die deutschsprachigen Bühnen zu 28 Büchner-Inszenierungen, wovon merkwürdigerweise allein 14 „Leonce und Lena“ bevorzugt. Mit einer Rarität, Hebbels „Nebenstunden“, wertet Bochum auf. Für Liebhaber der Statistik sei beruhigend gesagt, daß Shakespeares Spitzenerbe 22 Werke in 64 Inszenierungen. So gar Claus Peymann ist dabei: Er schenkt den Wienern einen „Richard III.“ Jürgen Flimm holt an Hamburgs Thalia-Theater seinen „Hamlet“ - wegen Krankheit verschoben - nach. Und George Tabori kontert in München mit dem „Othello“.

### Was Claus Peymann in Wien erwartet

Auch der Spitzenreiter bei den meistgespielten Stücken bleibt uns erhalten. Er heißt wieder Dario Fo mit „Offene Zweibeinbeziehung“, was nicht weniger als 19 Theater im Spielplan haben. Daß Büchners „Leonce“ mit Patrick Süskinds „Kontraab“ gleichgezogen hat, beide 14 Bühnen, ist der Günst des Augenblicks zu danken. Da sich 13 Bühnen „Faust“ spielen - na, siehe oben! Blühe schließlich noch der meistbeschäftigte Regisseur. Er dürfte kein Deutscher, sondern Amerikaner sein und Robert Wilson heißen. In Stuttgart inszeniert er „Alkestis“ für Oper und Schauspiel, in Hamburg (Thalia) den „Lear“ und Heiner Müllers „Hamletmaschine“ und an der Berliner Schaubühne den zweiten Teil seines eigenen Werkes „Death, Destruction and Detroit“, in dem es diesmal um Kafka geht.

Aber Stücke her und Inszenierungen hin - die Sphinx stellt mit zwinherdem Auge die Rätselfrage der Saison: Wie wird es dem Links-Preußen Claus Peymann an der Wiener Burg ergehen? Es sollen noch ein paar krumme Dolche aus den Türkenkriegen an der Donau verscharrt sein.

LOTHAR SCHMIDT/MÜHLISCH



Blick in den Steinsaal des Mainfränkischen Museums Würzburg: Im Vordergrund Johann Peter Wagners „Domaskizzen“ aus der Bozzetti-Sammlung. FOTO: MAINFRÄNKISCHES MUSEUM

### Platz der Raritäten: Würzburgs Mainfränkisches Museum neu eingerichtet

## Vorhang auf für Riemenschneider

Für viele zählt das Mainfränkische Museum zu den schönsten in Deutschland. Das hat natürlich auch etwas mit seiner herrlichen Lage hoch über Würzburg zu tun und nicht zuletzt mit dem architektonischen Ambiente der schloßartigen Festung Marienberg, die man sich passender kaum vorstellen kann. Aber auch früher schon, in seinem alten Haus in der Stadt, hatte das Museum seiner reichen Sammlung wegen einen bedeutenden Ruf.

Von diesen Sammlungen ist ihm allerdings nur ein Bruchteil geblieben. Als einziges unter den deutschen Museen hat das Mainfränkische noch kurz vor Kriegsende sein Haus völlig verloren. Unter den horrenden Verlusten - Holzplastik, Keramik, riesige Magazinbestände - waren über 500 Gemälde zu beklagen. Aber schon im Herbst 1947 nahm das Museum als eines der ersten in Deutschland - in den räumlich hergerichteten Räumen des Zeughauses der Festung Marienberg - seinen Ausstellungsbetrieb wieder auf. Es war ein absoluter Neugewinn.

Längst ist das Würzburger Museum wieder zu einer bedeutenden Schatzkammer und Attraktion geworden. Mehr als 25 000 Besucher pro Monat werden in dies - Sommer gezählt, an manchen Tagen kommen gar über zweitausend. Die ständig nachwachsenden Bestände haben jetzt wieder eine räumliche Erweiterung und Neueinrichtung sowie den Aufbau einer neuen, der vor- und frühgeschichtlichen Abteilung notwendig gemacht. Sie wurde vor kurzem eröffnet und mit den neuen und neu geordneten Beständen vorge stellt.

Die neue Abteilung ist im unteren Gewölbengang der sogenannten Eckterbestei untergebracht und enthält ausschließlich originale Bodenfunde aus Unterfranken, als das sind Keramik, Waffen, Schmuck und Geräte von der Altsteinzeit bis zum 16. Jahrhundert. Sie dokumentieren die permanente Anwesenheit des Menschen in diesem Gebiet, geben Einblick in seine Lebensbedingungen und seine Glaubenswelt.

Der Verzicht auf Kopien entspricht der Konzeption, neben wissenschaftlichen Gesichtspunkten die ästhetischen Werte in den Vordergrund zu stellen. „Die Ausstellungsstücke sollen ja zunächst durch sich selbst wirken“, sagt Eva Zahn, die Betreuerin der neuen Abteilung, die es natürlich nicht versäumt hat, mit Zeichnungen, Fotos und kurzen, allgemeinverständlichen Texten sowie Zeitstrahlen zu jeder Epoche den Besuchern erklärend zur Hand zu gehen.

Im übrigen läßt sich's leicht auf Kopien und Surrogate verzichten, wo der Boden so reichlich die Originale freilieg. Zahlreiche Schatz- und Einzelfunde aus jüngerer Zeit haben die Abteilung für Vor- und Frühgeschichte in Würzburg förmlich erzwungen. Zu den wichtigsten Funden sind Teile eines bronzzeitlichen Kultwagens zu zählen, in dem höchstwahrscheinlich ein Vorbild für die berühmte Miniaturausführung des Acholsheimer Kesselwagens zu sehen ist, der zum kostbarsten Besitz des Museums gehört. Keine einschlägige Publikation kann auf seine Darstellung verzichten.

Zum kostbarsten Besitz des Mainfränkischen Museums gehört vor allem natürlich die große Sammlung

von Werken Tilman Riemenschneiders und seiner Werkstatt; sie bildet den Kern des Bestandes und enthält die wichtigsten Originalen. Erstmals zu sehen sind jetzt ein Trauernder Johannes aus der Frühzeit des Würzburger Meisters und eine noch völlig unbekannt Gruppe „Anna Selbdritt“. Neu sind auch die sieben großformatigen Gemälde eines Flügelaltars vom Meister des Hersbrucker Altars (um 1485) sowie weitere Tafelgemälde eines mainfränkischen Meisters aus der Zeit um 1510 (Leihgaben des Bayerischen Nationalmuseums München).

Neben gotischer Kleinplastik und sehr seltenen Holzwerken des 13. Jahrhunderts ist vor allem die überraschende Bozzetti-Sammlung - die zweitgrößte der Welt - zu bewundern. Sie enthält Holz- und Tonmodelle von Auwera, Tietz und J. P. Wagner, denen wir in dem neu eingerichteten Steinsaal mit Großplastiken wieder begegnen. Hier verbreiten vor allem die Originalfiguren aus dem Veitshöchheimer Hofgarten die herrliche Rokoko-Atmosphäre.

Ebenfalls völlig neu konzipiert wurde der Saal mit kostbaren Gold- und Silberarbeiten. Hier findet der Besucher auch den berühmten Ratschisch von Tilman Riemenschneider, der jetzt mit Lucas Cranach („Adam und Eva“) einen bedeutenden Nachbarn erhalten hat. Kostbare Raritäten enthält auch die Vitrine mit Würzburger Porzellan; sie gibt einen Vorgesmack auf die in Vorbereitung befindliche Sonderausstellung, die sich diesen äußerst seltenen Erzeugnissen des barocken Kunsthandwerks widmet und von Kennern schon heute als sensationell bezeichnet wird.

EO PLUNTIEN

### JOURNAL

#### Ein Film über den Dichter Paul Celan

dpa, München - Der aus Siebenbürgen (Rumänien) stammende Regisseur und Autor Frieder Schuller dreht einen Film über die vermutlich glücklichsten Jahre des Lyrikers Paul Celan (1920-1970), die er zwischen 1945 und 1947 in Bukarest verbrachte. Der Film mit dem vorläufigen Titel „Zwischenzeit“ kostet rund 1,7 Millionen Mark; mit 370 000 Mark wird er vom Bundesinnenministerium und vom Kuratorium Jünger Deutscher Film gefördert. Der Schweizer Michael Goldberg und Gudrun Landgrebe übernehmen die Hauptrollen. „Zwischenzeit“ soll als Beitrag zu den Berliner Filmfestspielen 1987 vorliegen.

#### Großes Interesse an der Bibliotheka Palatina

DW, Heidelberg - Innerhalb der ersten drei Wochen sahen mehr als 30 000 Besucher die Ausstellung der Bibliotheka Palatina. Die 600 Buchschätze aus der ehemaligen Pfälzer Landbibliothek, die 1623 aus Heidelberg in den Vatikan abtransportiert wurden, bleiben bis zum 2. November an ihrem ursprünglichen Standort, der Heiliggeistkirche. Auch der Katalog erwies sich als Erfolg: Bisher wurden 7000 Exemplare verkauft.

#### Diepen möchte bessere Opern-Kooperation

dpa, Berlin - Berlins Regierender Bürgermeister Eberhard Diepgen (CDU) hat sich für eine produktive Konkurrenz, vielleicht sogar gelegentliche Zusammenarbeit der Opernhäuser in beiden Teilen Berlins ausgesprochen. In einem Glückwunsch zum bevorstehenden 25. Jahrestag der Einweihung des Neubaus der Deutschen Oper Berlin in der Bismarckstraße (am 24. September) meinte Diepgen in der Zeitschrift „Deutsche Oper Berlin aktuell“, die 750-Jahr-Fier wäre dafür ein guter Anlaß. Die Zusammenarbeit wäre ein „Beitrag zur geistigen Überwindung und stärkeren Durchlässigkeit der Mauer“.

#### Zentralkataloge und Fernleihe in der Statistik

DW, Berlin - 125 Millionen nachgewesene Bände und 30 Millionen bearbeitete Fernleihe: Diese Zahlen sind die Ergebnisse der Statistik 1984 im vergangenen Jahr herauskam, waren die Zahlen für die Konferenz der Zentralkataloge Anlaß, eine vergleichende Untersuchung über die Arbeit der regionalen Zentralkataloge in Angriff zu nehmen. Die Zwischenbilanz ist jetzt im Deutschen Bibliotheksstatistik-Bericht erschienen. Das Kompendium verfolgt die Auswertung des Lethverkehrs bis Mitte der sechziger Jahre zurück.

#### Butoh-Tänzer beim Theater sechshundachtzig

DW, Hannover - In diesem Jahr präsentiert das Festival „Theater sechshundachtzig“ in Hannover schwerpunktmäßig internationale Tanztheater. Von den Studien ensemblesicher Riten über den Butoh-Tanz bis hin zu Punk-Rock-Tänzen und Minimal Dance präsentieren sich die Teilnehmer. Vom 16. bis 25. Oktober treten bei der Veranstaltung der Freien Theater Hannovers 17 verschiedene Gruppen aus Frankreich, Italien, Belgien, Japan, Dänemark und Deutschland auf.

#### Filme übers Segeln für die „boot '87“

DW, Düsseldorf - Zur Wassersportmesse „boot '87“ vom 24. Januar bis 1. Februar in Düsseldorf ist ein Segel-Filmwettbewerb ausgeschrieben worden. Spielfilme, Reiseberichte oder Werbepots sind gefragt; die Beiträge sollen nicht älter als zwei Jahre sein und nicht länger als eine Stunde dauern. Insgesamt werden Preise im Wert von 38 000 Mark vergeben. Informationen sind erhältlich bei der Zeitschrift „Segeln“, Burchardstraße 14, 2000 Hamburg 1.

#### DAS AKTUELLE TASCHENBUCH

Es ist nichts Literarisches, was Hermann Hesse bereits 1924/25 zusammengestellt, jedoch erst jetzt zum Druck gelangte. Es sind allerdings Lesefrüchte aus dem „Rheinischen Antiquar“, einer dreifüßigen Sammlung von Geschichten über Land und Leute, über Merkwürdiges und Seltsames, die Chr. von Stramberg Mitte des vorigen Jahrhunderts herausgab. Hesses Auswahl beschränkt sich auf die Begegnungen mit Hexen, Wiedergängern und sonstigen Spuk, denen immer ernsthaft erzählt, stets die Versicherung hinzugefügt wird, daß man es zwar nicht selbst gesehen, aber jene, die es erlebt haben, persönlich gesprochen habe. P. Jo „Spuk- und Hexen-Geschichten“, hrsg. von Hermann Hesse, Insel, 195 S., 9 Mark.

### Die Bühnenbildner in der „DDR“ schielen auf die Avantgarde des Westens

## „Aus Kollektiven kommt keine Kunst“

Als vor einiger Zeit in Dresden eine Szenografie-Ausstellung mit Modellen, Skizzen, Figuren und Kostümen präsentiert wurde, bekam dort auch Bühnenbildnerwürfe nicht realisierter Projekte zu sehen, darunter Arbeiten des Ostberliner Bühnenbildners Klaus Noack zu einem geplanten Lora-Spektakel an der Berliner Ensemble, drei Aquarelle von Lyrismus und Hinwendung zu surrealen, entblühten den Einfluß moderner westlicher Künstler verriet, oder Dieter Heins - den SED-Kulturfunktionären offensichtlich zu moderner - Bühnenbildnerwürfe zu Hammels „Preußen“-Stück, ebenfalls nicht realisiert.

Zwei Beispiele, die zeigen, daß die Zensurpraktiken die Arbeit aller Bereiche des „DDR“-Theaterschaffens behindern. Die Redaktion der Ostberliner Fachzeitschrift „Theater der Zeit“ fragte bekannte Bühnenbildner nach Problemen ihrer Arbeit, wobei es um „Abhängigkeiten und Zwänge“, „Einflüsse der bildenden Kunst“, vor allem der Moderne, für ihre Arbeit“ oder Erfahrungen an kleinen Bühnen ging.

Die Antworten der fünfzehn Künstler machen die Probleme deutlich, denen sie sich bei ihrer Arbeit gegenübersehen. So hat Hans-Peter Minetti, Präsident des Verbandes der Theaterfachleute der „DDR“, erst kürzlich wieder eindringlich vor Experimenten - auch auf dem Gebiet der Szenografie - gewarnt. Die starke Ausprägung der künstlerischen Subjektivität in der Theaterarbeit sei zwar ein Gewinn, erklärte Minetti, der aber „in Frage gestellt wird“, wenn die Erfordernisse unserer Gesellschaft ... derart mißachtet werden, daß diese Subjektivität nur für sich selbst sprechen kann, nur die Verwirklichung des eigenen Ego gelte, läßt, aus Scheu vor Gefälligkeiten nur der Selbst-Gefälligkeit huldigt, aus Mangel an verarbeiteter Wirklichkeit Kunststücke statt Kunst produziert.“

Jochen Finke, Bühnenbildner der Volksbühne in Ost-Berlin, sieht das etwas anders. Leidenschaftlich sprach er sich gegen die Unterdrückungsmaßnahmen der SED-Zensur aus. „Theater ist Gegenwartskunst. Ganz gleich, welche Stücke man spielt, das heißt: Kunst aus einer heutigen Perspektive für ein heutiges Publikum. Daraus ergibt sich die Forderung, mit den anderen Künstlern derzeit Schritt zu halten. Und so entsteht auch die Notwendigkeit, die eigenen Grenzen immer wieder zu überschreiten. Mit Ignoranz kommen wir nicht weiter. Deshalb interessiert mich als Bühnenbildner besonders jene Versuche, in denen die alten erstarren Definitionen durchlässig werden; zum Beispiel Arbeiten von Joseph Beuys, von Walter Pichler, von Mario Merz. Überhaupt sehe ich in der fortwährenden gegenseitigen Beeinflussung aller Künste das wirksamste Mittel gegen Stagnation.“

In diesem Zusammenhang plädierte Finke auch für eine realistische Einschätzung der von der SED immer wieder erhobenen Forderung nach kollektiver Theaterarbeit: Der Begriff „Kollektiv“ werde „oft als Vorwand für die eigene Unfähigkeit verwendet, selbständig künstlerische Entscheidungen treffen zu können. Er wird dann als Alle-machen-alle-zusammen-mit-Verstand-oder-als-Jeder-redet-in-alle-rein. So entsteht oft Schlimmeres als nur Verwirrung.“

Franz Hawemann, für das Weimarer Theater tätig, sprach sich in der Umfrage aus drei Gründen für eine Orientierung der Arbeit des Bühnenbildners an der modernen bildenden Kunst aus: „Erstens, weil sie an der Gegenwart orientiert, mehr Alltag und deswegen lebendig und variabel ist; zweitens, weil sie heutige Schweizer zu reflektieren versucht und nicht Sehgewohnheiten; drittens, weil sie nicht-kollektiv (!) ist.“

Die Bühnenbildner Bernd Leistner und Dieter Ruhland berichteten von den „oft unzumutbaren Bedingungen“, unter denen sich ihre Arbeit an den kleinen „DDR“-Bühnen vollzieht. Das Fehlen von Mitarbeitern beziehungsweise „Fehlbesetzungen“, „auch zum Teil mangelnde Leistung, Beschaffungsprobleme“ beeinträchtigten eine Arbeit, „die, wie wir alle wissen, nur großem Idealismus verpflichtet ist, oder aber fragwürdig zu rechtfertigen muß.“

Ingeborg Fietzsch, verantwortliche Redakteurin von „Theater der Zeit“, meinte zwar, zur Zeit „sind die Bühnenbildner in unserem Land besser, ist ihr Wissen größer, sind sie kreativer als unsere Regisseure“. Zwei der namhaftesten Bühnenbildner hatten, wohl nicht mit diesen „Verbesserungen“ gerechnet. Achim Freyer hat die „DDR“ bereits 1972 nach einem Engagement in Italien gegen den Westen eingetauscht; Andreas Reinhardt ließ sich 1975 nach einer Verpflichtung in Wien in die Bundesrepublik nieder.



Der Arbeitsbedingungen wegen im Westen: Achim Freyer. FOTO: BINDER/THELE

### Schockierte Gynedbourne: Trevor Nunn inszeniert Gershwins „Porgy and Bess“

## Auf zur Catfish Row - im Smoking!

Das Opernfestival für Feinschmecker in Englands arkadischem Gynedbourne hat nach einem halben Jahrhundert stiller Einfalt, edler Größe und Perlen der Opera buffa sich selbst und sein Publikum gehässig vor den Kopf gestoßen. Das Paradoxe der Wahl von George Gershwins „Porgy and Bess“ brachte der Dirigent Simon Rattle auf diese Formel: „Keine Oper handelt so sehr von Armut und Entwürdigung wie diese. Kein Publikum repräsentiert so sehr Privileg und Reichtum wie dieses.“

Die hier aufgeworfene Gretchenfrage lautet: Hat Gynedbourne, wo man wie sonst nirgends im Reich der Queen lang oder im Smoking kommt, mit dieser Neger-Volkoper provozierend ins Wespennest der oft und gern beschworenen multirassischen Gesellschaft Englands gestochen, oder hat es vielleicht mit gerade dieser Wahl den Kulturnobis auf die Spitze getrieben? An dieser Frage scheiden sich die (politischen) Geister.

Fest steht: Das aus Künstlern Amerikas, der Karibik und heimischen Tazusammengeschmiedete

schwarze Ensemble, das „Cats“-Regisseur Trevor Nunn mit zupackendem Naturalismus führte, brachte die sonst so reservierte englische High Society derart in Laune, daß Smokingknöpfe wegsprangen und echte Ladies, ihre Kinderstube vergessend, den Rhythmus mitstampften.

Die alte Streitfrage, ob „Porgy“ eine Oper oder ein Musical sei, wurde in dieser Inszenierung mit ihrer langen Probenzeit getestet wie selten: nun ja, die Stärke sind die Songs. Hits wie „Summertime“ und „It ain't necessarily so“. Gershwins überzeugt primär als Melodiker. Simon Rattle zauberte aus der Partitur einen unerhörten Reichtum an Farben und Rhythmen. Er nahm den Songs das Isolierende von Nummern. Er ließ sie im Verein mit Trevor Nuns zu dramatischer Entwürfungen werden.

Gynedbourne holte, auch das ein Indiz für seinen Rang im Musikleben Englands, die erste britische Inszenierung von Gershwins Meisterwerk aus dem Jahre 1935 nach. Die Nachlaßverwalter wachen darüber, daß Aufführungen in der Originalsprache mit einem Neger-Ensemble besetzt

werden. Dieses aus aller Welt eingeflogene Ensemble wirkte, als ob es seit eh und je in der trostlosen Mietskasernen „Catfish Row“ zu Hause sei, die Bühnenbildner John Gunter als Innenhof einer in Terrassenstockwerken aufsteigenden Wohnfabrik aufbaute.

Willard White, der aus Jamaica nach New York nach England kam, war ein Porgy aus einem Guß. Er brachte das Publikum mit seiner spritzig-verschmitzten Art in „I got plenty o'nothing“ zum Lachen, und es überzeugte als tragische Figur, als er seiner nach New York gegangenen leichtlebigen Bess mit dem Song „O Lord, I'm on my way to a heavenly land“ nachreist. Die erst 26 Jahre alte Cynthia Haymon aus New York wird Bess bis zum nächsten Jahr in 26 US-Städten singen. Gynedbourne lag ihr zu Füßen. Das Wunder dieses Ensembles: Neben Stars wie Gregg Baker (Crown) und Bruce Hubbard (Jake), die ihre Rollen im letzten Jahr an der Met sangen, wirkten im Chor Schwarze mit, denen Noten ein Buch mit sieben Siegeln sind.

SIEGFRIED HELM





EIGENTUMSWOHNUNGEN

DER VERSTEIGERUNGSKALENDER
Aus dem Inhalt:
7-Punkte-Plan für Blindenrampen (von der Objektsuche bis zum Versteigerungs- und Verteilungsplan)
Kaufvertrag (Angebot, Gültigkeit, Eigentümer, Verkäufer, evtl. Mieter)

Makler
über 10000 Anzeigen mit Telefon-Nummern der tätigen Immobilien- und Grundstücksmakler aller Maklerverbände, Immobilienvereine, Maklervereine, Hypothekendarlehen, Handelskammern
Postleiste-Maklerverzeichnis

Steuerzahler, aufgepaßt!
Der § 7b EStG fällt weg

Das Jahr 1986 entscheidet über Ihre persönliche Steuerersparnis in den nächsten 12 Jahren. Nur wer in diesem Jahr noch eine vermietete Eigentumswohnung als Kapitalanlage erwirbt, kann für die nächsten 12 Jahre Steuererparnis sparen. Und noch ein Vorteil: der Rückgewinn-Effekt. Sie erreichen in Verbindung mit § 15 EStG eine soforrige Steuererparnis für alle steuerlichen Verluste aus Vermietung und Verpachtung.



- 1 Zi. (ca. 32 m²), Berlin-Spandau 31 700,- DM
1 Zi. (ca. 36 m²), Berlin-Tiergarten 39 900,- DM
2 Zi. (ca. 56 m²), Berlin-Rudow 69 900,- DM
2 1/2 Zi. (ca. 65 m²), Berlin-Charlottenburg 77 500,- DM
3 Zi. (ca. 82 m²), Berlin-Tiergarten 65 400,- DM
3 Zi. (ca. 82 m²), Berlin-Charlottenburg 77 500,- DM
3 Zi. (ca. 74 m²), Berlin-Südwest 102 800,- DM
4 Zi. (ca. 73 m²), Berlin-Wilmersdorf 89 900,- DM

Hotellapartements für nur 87.500,- DM
mit Mehrwertsteuerrückstattung mit 50% Zonenrandsonderabschreibung
(Abschreibungsvolumen: 35 375,- DM)
mit Feststellungsgarantie mit 5wöchiger Eigennutzung aber ohne die Risiken des Bauherrenmodells

Kurstadt Mölla
Neubau-Konf.-Eigt.-Wng.
In ruhiger u. bevorzugter Wohnlage am Naturpark Leuenburgische Seen, auf ca. 100 m² Grundfläche mit hochwertiger Ausstattung u. ohne Mietkosten, sind noch frei

Ab 42.000,- SYLT
Nordseebad Hämum
unmöglicher Dachgeschossbau
Baugenehmigung 10-12 und 15 bis 19 Uhr, Berliner Ring 9, Tel. 043 51 4 15, täglich such in den Abendstunden.

Ein Immobilien-Juwel in Berchtesgaden
0.500 qm, Komfort-Wohn. von ca. 85 bis 92 qm Wfl. in einm. schönem und ruhigen Südtal im Landschaftsschutzgebiet mit unverbaubarer Panoramalage auf dem Westmannsberg.

SYLT
Nordseebad Hämum, Nähe Strandpromenade und Kurhaus, Eigentumswohnungen in wunderschöner Dünenlandschaft auf DM 2400,-/m²

Hotelapartements für nur 87.500,- DM
mit Mehrwertsteuerrückstattung mit 50% Zonenrandsonderabschreibung
(Abschreibungsvolumen: 35 375,- DM)
mit Feststellungsgarantie mit 5wöchiger Eigennutzung aber ohne die Risiken des Bauherrenmodells

DAS EXCLUSIVE WOHLERLEBENS IN DER DEUTSCHORDENS-STADT BAD MERGENTHEIM
Intornieren Sie sich über die reizvolle Möglichkeit in unserer Stadt zu wohnen.

Wiesbaden, exklusives Maisonette-Penthouse am Neroberg in ELW
Sie residieren auf 210 m² in einer Neubauvilla mit nur drei Wohneinheiten. Im Stil der Postmodernie Ihre Preiszeit genießen Sie auf 2 großen Sonnenterrassen über dem Neroberg. Ihre Gartengärten erreichen Sie über einen Privatweg. Über Ihre persönlichen Ausstattungsansprüche sollten wir uns unterhalten. DM 1.15 Mio. Sie sprechen direkt mit dem Eigentümer.

Timendorfer Meritum
1 Zimmer, 35 m² ab DM 140 000,-
2 Zimmer, 73 m² ab DM 250 000,-
3 Zimmer, 120 m² ab DM 350 000,-
Travemünde - Meritum
Barfuß: Ein Zimmer, 31 m², Travemünde, DM 188 000,-, 2- und 3-Zimmer-Wohnungen auf Anfrage.

Wangeroge
(v. Privat) Ferien-App., EC, ca. 35 m² Terr. u. Keller, steuert hochgerechnet bei teilw. Vermietung, nur 30 000,- EK, KP 148 000,- DM.
Tel. 0 42 21 / 7 5 8 8

Bad Salzfluten
Komfort-Eigentumswohnungen
Preiswerte Qualität in Spitzenlage:
● Apartment, 56 m², ab nur DM 58.400,-
● 3-1/2-Zimmer-Wohnung, 84 m², ab nur DM 118.600,-
● 4-1/2-Zimmer-Wohnung, 92 m², ab nur DM 119.300,-

IMMOBILIEN SCHURMANN GMBH
Beziehbare Eigentums- und Mietwohnungen
Südl. Schwarzwald
In Feldberg-Altsiedlerort-Lenzkirch/Düdingen, Bergkondort, Häuser 1- bis 4-Zi.-EW sehr günstig:
z. B. 3-Zi.-Wng., 50 m² nur DM 100 000,-
3-Zi.-Wng., 80 m² nur DM 160 000,-
Einbauküche, reinerungsbedüftigt, 80 000,- DM.

Westerland/Sylt
Brandenburg Str., "Hans Windlar", Ferienwohnungen 179 Zi. KL, Bad, Balk., 56 m², mit Inventar; Einzelpflicht, privat zu verk.

MAISON GMBH - WETTER
Exklusive Eigentumswohnungen in exklusiven Objekten und nur in allerbesten Lagen.

Bad Sachsa/Südharz
58 m² EW in ehemal. Bergbühel zu verk., voll eingericht. Wohn-/Gd.-Zi., Kuchensch. D/Bad/WC, Garderobenraum u. Schlicht., ruh. traumh. Lage, allein auf einem Berg, Südl. b. klarem Wetter Blick h. z. Kyffhäuser, Preisvorst. 140 000,- v. Priv.

Bad Pymont
Bismarckstraße, 4-Zi.-ETW, 132 m² Wfl. v. Priv., KP 130 000 DM VB.
Tel. 0 50 28 / 14 09

Schwärzldhof
Herrliche Ferien-Appartements unter einem typischen Schwarzwalddach in idyllischer Lage am Bergbach.
Z. B. 3-Zimmer-Apartment inkl. PKW-Stellplatz ab DM 140 387,-.

Sonderpreis
Ferienland Südschwarzwald
3-Zi.-ETW, 35,28 m², Erstbezug, Panoramablick, DM 204 000,-, provisorischer Verkauf, da Eigenbesitz.

Grönitz/Strandallee Hot-App.
137 m² 2 große Sonnenterrassen, 3 Garagenplätze, in kleiner Neubauvilla in Blick über Wiesbaden, Ende 1986 bezugsfertig, DM 702 783,-, provisorischer, dir. v. Eigentümer.

Bendstorf/Nordheide
2-Min.-Obj. Preis 12 Min. Einfamilienh. mit Wng. (evtl. Büro) Wfl. ca. 400 m², Grdst. 300 m², best. Lage, Schwimmbad, 3 Terrassen, 2 Kamine, 01.72. Bei Kauf bis 31.12.86 ES-Preispriorität. DM 520 000,- v. Privat an. M 4817 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 84, 4300 Essen.

Baden Baden
3-Zi.-Eigentumswohnung, 90 m² Balkon, Loggia, Tiergartenplatz, in schöner Lage, von Privat, ab 1.12.98 frei.
Zuschr. erb. unt. W 4715 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 84, 4300 Essen.

Eigentum an der See
Osselschied Heiligenhafen, 1 Zi. Da/Wc, Loggia, voll eingerichtet, Seeblick, Probewohnen möglich.
Noch dieses Jahr kaufen, 70 direkt vom Bauherrn, keine Maklergebühren.
H. O. Drumm, Seehäuser 11, 2447 Heiligenhafen, Tel. 0 43 62 / 67 58

Sylt/Tinum
ETW, ca. 40 m², Bj. 84, DM 130 000,-, inkl. Stellplatz, von Privat.
Udo Schwiener, 4400 Münster, Tel. 02 51 / 8 02 38

Wiesbaden-Neroberg Luxus-Etage
137 m² 2 große Sonnenterrassen, 3 Garagenplätze, in kleiner Neubauvilla in Blick über Wiesbaden, Ende 1986 bezugsfertig, DM 702 783,-, provisorischer, dir. v. Eigentümer.

Berlin-Wedding
Wohnanlage ca. 70 Wohnungen, ca. 3700 m² Wfl., KP 1,9 Mio. DM.
Vollsanierer-Wohnanlage
Tel. 06 11 / 68 51 99

Wohntstättenbau
Eine außergewöhnliche Möglichkeit
ist der Kauf einer unserer Eigentumswohnungen in einer der besten Wohnlagen von Freiburg am Seepark

Wenningstedt/Sylt
Rieppel 18, 2-Zimmer-Wohnung, 44 m² Bj. 84, inkl. Einbauküche und Pkw-Stellplatz, Übergabe sofort möglich, DM 120,-.

Südl. Schwarzwald
St. Blasien u. Sigmaringen, Blausien, ca. 2-3-Zi.-ETW, PKW-Stellplatz, Fer-/Wohnung, einmal gute Bauausführung, in schöner ruh. Lage, gleiches Land, (DB mit nur 5 WEI) voll. bez. beheizt. keine Provision, idealer Alternativ, gut vermietet.
Tel. 0 6 12 / 10 7 9

Düsseldorf-Oberkassel - Rheinheide
ausbaufähig auf ca. 560 m², in ruhiger 1. Wohnlage, verkauft Eigentümern provisorischer.
Zuschritten unter F 4790 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 84, 4300 Essen.

Bremen
Freiheiz. Ein-Fam.-Hs., 220 m² Wfl., Grdst., 490 m², mit Gartent. Fläche, ca. 1800 m², 480 000,- DM v. Priv.
Tel. 04 71 / 39 15 81

Wohntstättenbau
FREIBURG UND EMMENDINGEN
Gesellschaft Baugesellschaft eG - 78500 Freiburg i. Br.
Gebäude Nr. 1, Tel. 07 61 / 8 20 81 - 84, von 9-12 + 14-16 Uhr

Ferienwohnungen
In HUNDSBACH, 5 km abseits der SCHWARZWALD-HOCHSTRASSE ab Abzweig Hundsbach verkaufen wir in landschaftlich reizvoller Umgebung einige bezugsfertige FERIEWOHNUNGEN
Beziehung, Verkaufsbereit:
- sonnige von 11 bis 14 Uhr...
Bitte fordern Sie die Verkaufsunterlagen an.
WIEGAND WOHNBAU
6340 Weinheim, Am Mühlenweg 38
Telefon 0 62 01 / 6 30 47

Südl. Schwarzwald
St. Blasien u. Sigmaringen, Blausien, ca. 2-3-Zi.-ETW, PKW-Stellplatz, Fer-/Wohnung, einmal gute Bauausführung, in schöner ruh. Lage, gleiches Land, (DB mit nur 5 WEI) voll. bez. beheizt. keine Provision, idealer Alternativ, gut vermietet.
Tel. 0 6 12 / 10 7 9

Einmalig
2-Fam.-Haus zu verkaufen 7 km von Uelzen, 1221 m² Grundfläche, 171 m² Wohnfläche, DM 205 000,-.
Tel. 05 81 / 7 22 88

Das rechnet sich!
Norddeutschland, Mehrfam.-Hs., 13 WE, Bj. 83, komplett renov., ME 53 220,- DM, KP 585 000,-.
Senkel-Immobilien
Tel. 04 71 / 80 25 24

Ferienwohnungen
In Nordsee, Grönitz/Ostsee und Meldorf/Nähe Büsum in versch. Größen und Ausstattungen zu verk.
GENO-Immobilien GmbH
Schlorienstr. 11, 4400 Münster
Telefon 02 51 / 7 08 29 11

Reetschhäuser
Katen - Resthöfe exkl. Landhäuser
inkl. Herrhäuser
inkl. Herrhäuser
inkl. Herrhäuser
Schaub. Holz, zweiseit. Nord- u. Ostsee
NR-Immobilien, 04450 20 78
Sa./So. 046 24/25 44
2000 Hamburg 63, Röhrenhofstr. 41

Am Tegensee, von Privat einmaliges Luxusobjekt
Moderne, großzügige Villa mit allem erdenklichen Komfort, 430 m² Wfl., moderne Technik, absol. ruhiges parkähnliches Grundstück, Panoramablick.
Telefon 0 89 22 / 7 58 46, oder werktags 0 89 / 7 25 60 74

Bendstorf/Nordheide
2-Min.-Obj. Preis 12 Min. Einfamilienh. mit Wng. (evtl. Büro) Wfl. ca. 400 m², Grdst. 300 m², best. Lage, Schwimmbad, 3 Terrassen, 2 Kamine, 01.72. Bei Kauf bis 31.12.86 ES-Preispriorität. DM 520 000,- v. Privat an. M 4817 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 84, 4300 Essen.

Südl. Schwarzwald
St. Blasien u. Sigmaringen, Blausien, ca. 2-3-Zi.-ETW, PKW-Stellplatz, Fer-/Wohnung, einmal gute Bauausführung, in schöner ruh. Lage, gleiches Land, (DB mit nur 5 WEI) voll. bez. beheizt. keine Provision, idealer Alternativ, gut vermietet.
Tel. 0 6 12 / 10 7 9

Einmalig
2-Fam.-Haus zu verkaufen 7 km von Uelzen, 1221 m² Grundfläche, 171 m² Wohnfläche, DM 205 000,-.
Tel. 05 81 / 7 22 88

Bremen
Freiheiz. Ein-Fam.-Hs., 220 m² Wfl., Grdst., 490 m², mit Gartent. Fläche, ca. 1800 m², 480 000,- DM v. Priv.
Tel. 04 71 / 39 15 81

Südl. Schwarzwald
St. Blasien u. Sigmaringen, Blausien, ca. 2-3-Zi.-ETW, PKW-Stellplatz, Fer-/Wohnung, einmal gute Bauausführung, in schöner ruh. Lage, gleiches Land, (DB mit nur 5 WEI) voll. bez. beheizt. keine Provision, idealer Alternativ, gut vermietet.
Tel. 0 6 12 / 10 7 9

Einmalig
2-Fam.-Haus zu verkaufen 7 km von Uelzen, 1221 m² Grundfläche, 171 m² Wohnfläche, DM 205 000,-.
Tel. 05 81 / 7 22 88

Bremen
Freiheiz. Ein-Fam.-Hs., 220 m² Wfl., Grdst., 490 m², mit Gartent. Fläche, ca. 1800 m², 480 000,- DM v. Priv.
Tel. 04 71 / 39 15 81

6% Rendite\* SYLT
Vermietete Eigentumswohnungen auf Deutschlands exklusivster Insel. Erhöhte Abschreibung nach § 7b EStG nur noch 1986 möglich, sofern noch nicht ausgenutzt.
3 Zimmer, ca. 65,10 m²
195 300,- DM
-Mtl. Miete 1 036,- DM
-Mtl. Wohnung 255,- DM
Überschub 781,- DM

Einmalig
2-Fam.-Haus zu verkaufen 7 km von Uelzen, 1221 m² Grundfläche, 171 m² Wohnfläche, DM 205 000,-.
Tel. 05 81 / 7 22 88

Bremen
Freiheiz. Ein-Fam.-Hs., 220 m² Wfl., Grdst., 490 m², mit Gartent. Fläche, ca. 1800 m², 480 000,- DM v. Priv.
Tel. 04 71 / 39 15 81

Ferienwohnungen
In Nordsee, Grönitz/Ostsee und Meldorf/Nähe Büsum in versch. Größen und Ausstattungen zu verk.
GENO-Immobilien GmbH
Schlorienstr. 11, 4400 Münster
Telefon 02 51 / 7 08 29 11

Einmalig
2-Fam.-Haus zu verkaufen 7 km von Uelzen, 1221 m² Grundfläche, 171 m² Wohnfläche, DM 205 000,-.
Tel. 05 81 / 7 22 88

Bremen
Freiheiz. Ein-Fam.-Hs., 220 m² Wfl., Grdst., 490 m², mit Gartent. Fläche, ca. 1800 m², 480 000,- DM v. Priv.
Tel. 04 71 / 39 15 81

Notverkauf
2 NATO-Wghen Nähe Mainz mit gr. Preisnachlass u. steuerlichen Vorteilen zu verk. Zuschritten erhalten unter F 4758 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 84, 4300 Essen.

Einmalig
2-Fam.-Haus zu verkaufen 7 km von Uelzen, 1221 m² Grundfläche, 171 m² Wohnfläche, DM 205 000,-.
Tel. 05 81 / 7 22 88

Bremen
Freiheiz. Ein-Fam.-Hs., 220 m² Wfl., Grdst., 490 m², mit Gartent. Fläche, ca. 1800 m², 480 000,- DM v. Priv.
Tel. 04 71 / 39 15 81



INDUSTRIE UND GEWERBE

Schul- und Weiterbildungszentrum

mit erstklassiger Verkehrsanbindung (Autobahn, Flughafen, Bahn) zu verkaufen oder zu vermieten

LADENLOKAL in Soltau

beste Lage in Fußgängerzone, ca. 150 m Verkaufsfläche, sofort abzugeben.

Immobilien für Industrie und Gewerbe

2000 Barsbüffel Gewerbegebiet (Zonenrandort, HH-Tal) 6240 m² Gewerbegebiet, ca. 3300 m² mod. 2-gesch. Büro-/Lager-/Fabrikationsgeb., äußerst verkehrsgünstig...

SB-Märkte - eine überzeugende Vermögensanlage

Hohe, steuerfreie Eigenkapitalverzinsung Erwerb im Ganzen oder als Beteiligung - direkt vom Eigentümer Sorgfältige Prüfung nach Standort, Mietem und Baubestand Niedriger Eigenkapitaleinsatz - optimale Finanzierung - Steuervorteile

C + C-Großmarkt! Nur 10,45fache!

Mieter Edelka, MV fest bis Ende 1996, volle Indexierung, Jahresmiete DM 395 000,- zzgl. MwSt., DM 4 200 000,- + MwSt., Lage: Großstadt Norddeutschland, Courtagen: 4,68%

HORST F. G. ANGERMANN GMBH HAMBURG

D-2000 Hamburg 11 - Mattenwiese 5 - Tel.: 040/361 20 70, Tx.: 2 13 665 + 2 15 272, Telefax: 040/36 42 73 - ABTEILUNG IMMOBILIEN

Ihr Immobilienland Bayern

Reine Luft, Glasklares Wasser. Romantische Bergwelt.

In dieser malerischen Umgebung finden Sie ein ganz besonderes „Bayerisches Schmankerl“: beispielhaft gestaltet, harmonisch in die lebenswerte Landschaft eingebettet, unser „Haus Seefried“ in Bad Wiessee

Die Sonnenterrasse im Allgäu

Heiligtümlicher Höhenluftkurort Scheidegg Neue Residenz am Kurpark

HANS BECKAMP IMMOBILIEN

AM TEGERNSEE Landhaus, Areal ca. 1200 m², rd. 230 m², 4 Schloß, 3 Bäder, 2 große Wohnräume, separaten Kd., ruhige Wohnlage, 1,35 Mio. DM

Landhausvilla 2 km vor Salzburg in zauberhafter Landschaftslage

Leckerbissen aus Oberbayern Oberursing, m. Kaiserl., Bl. 81, 2-Zi-EG 1. St. Parkhaus, 70 m² Wfl., rust. Einr., Einb'küche, Indk. TG. Sonderpreis DM 220 000,-

Maisonette-Wohnung am Tegernsee (Rottach-Egern)

Exklusives Angebot von Privat an Privat: Maisonette-Wohnung mit geschmackvollen Stilelementen, ca. 125 m², 2 Bäder etc., ruhig gelegen, jedoch sev- und ortsnah. VB 675 000,- DM. Angeb. unt. P 6731 an WELT-Verlag, 10 08 64, 4300 Essen.

Bad Wörishofen

in schöner Anlage m. geob. Ausstattung u. Lift. Apsse m. 4-Balk., gesond. Schloß, Schanzenraum, Duschbad, Kl., 41 m², ab 90 000,- DM. 2-Zi.-Wohn. Kl. u. Bad auf 1000 m², 37 m², ab 135 000,- DM.

Allgäu Eigentumswohnungen

in Urorten Sanftensohl am Allgäu. Westlich am Grüntensee, Fischen-Waldsee am Ostallgäu, Rehnbühler u. Doppelhaus in Burgberg B. Sornboier, Bm. geben Sie die gewünschte Größe an. Lack Wohnbau GmbH & Co Bauträger KG, Sornboier, 2, 8272 Sornboier, Telefon 0 89 31 20 71

Murnau am Staffelsee

Ferien-ETW (56 m²), in oberbayer. Landschaft, mit grünem Umland u. Priv. zu verk. Gediegene Bausubstanz, Terr., Gehweg, Eizk., weite Einzelgarage. Zuschriften unter R 8220 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Wohnen im Allgäu preisgünstig wie nie zuvor.

1- bis 3-Zi.-Wohnungen 2. Bz. 2-Zi.-Wohn. 60 m², nur 182 000,- DM, gehobene Ausstattung. Nutzen Sie auch die Steuervorteile von 1986. Fordern Sie unser Exposé an: Tel. 0 83 78 / 6 10 auch Sa. u. So. tel. erreichbar. Gesprächspartner: Herr Bader, Sonneck Wohnbau Bader KG, Rechten 15, 8981 Wertmau

FelWo in einem App.-Hotel

in St. Leonhard (Bayer. Wald), bekannter Sommer- u. Winterort, preisgünstig u. Priv. zu verk. App. 50 m², exkl. eingericht. mit Wohnraum, Kachelofen, Schloß, Bad, Bad, Balkon. Zur Hotelanlage gehören: Hallenbad, Fitnessraum, Kegelhalle, Reit- u. Tennisplatz, Massage u. Bäderabteilung, Restaurants u. Boutiquen. Tel. 0 85 53 / 21 82

Burg nh. München

1 Autostunde südl., lux. renov. als Herrschaftsitz, 2,5 Mio. DM. Immo. 6 89 / 22 03 34

Einmalige Gelegenheit - Schleching - Region Reit im Winkel/Chiemsee

Eigentumswohnung mit Garage, in erstklassiger Ausstattung, ges. Dachgeschoss, ca. 113 m² Wohnfl., bezugsfertig. DM 350 000,-

Herrl. Landhaus

mit hohem Wohnwert in Massing/Bayern, Bahnstation, 180 m² Wfl., 935 m² Grund, Bf. 83, exkl. Ausstattung, privat zu verkaufen, VB 540 000,-

Bad Wörishofen

Heurteit Bader Immoeh. RDH 8212 Übersee. Tel. 0 86 42 / 19 09

SEITZ-IMMOBILIEN

Bayrischer Wald Bauernhaus mit Stall und Scheune, 50 000 m² Grund, idyll. Lage, renoviert, Kachelofen, mobilier., KP DM 420 000,-. Reschibigung auch Sa./So. Immobilien & Leschner 8359 Schöllnach, Tel. 0 89 03 / 81 71

Herrliches Oberbayern - Berchtesgadener Land

Wir erörtern hervorragend ausgestattete Landhäuser mit Eigentumswohnungen von 41-112 m² Wohnfläche in sehr schöner, sonniger Lage im Ferienort Hechenrain - Salzburg (auch als Ferienwohnung). Nach einige Wohnungen frei. Bitte fordern Sie unverbindlich unsere Unterlagen an. Fa. Schubert und Karl Bauffeier OHG, Getreidelagasse 9 - 8220 Bad Reichenhals, Tel. 0 89 51 / 41 85 und 6 37 72

Landhausvilla am Westufer des Starnberger Sees

absolut einseitige Lage, ca. 45 206 m² Parkgrundstück mit Seeblick, Villa-Bj. 1965, Wfl. ca. 300 m² Schwimmbad, Sauna, Pool, sep. Hausmeisterhaus, Kaufpreis DM 4,8 Mio.

haus + heim

Herrl. Landhaus mit hohem Wohnwert in Massing/Bayern, Bahnstation, 180 m² Wfl., 935 m² Grund, Bf. 83, exkl. Ausstattung, privat zu verkaufen, VB 540 000,-

ALLGÄU Eigentumswohnungen

Sanftensohl, 2-Zi. DM 178 000,-, 3-Zi. DM 205 000,-, 4-Zi. DM 235 000,-, 5-Zi. DM 275 000,-, 6-Zi. DM 320 000,-, 7-Zi. DM 365 000,-, 8-Zi. DM 415 000,-

BAUERNHAUS ZW. STAFFELSEE UND RIESEE

stilleck renoviert, absolut ruhige Toplage in W. Bergschloß, Hangabzug: 202 m² Wfl., 4 Zi., Einbauküche, Bäder, Bauernstube m. Kachelofen, Wohnz. m. off. Kamin, Südseite, plus Balkon, 60 m² Wfl., 2 Zi., Terr., Du/WC/Balk., weite aufsteigende, Nebenhaus: 33 m² Wfl., 2 Zi., Kü., Bad/Du., WC, ausgebaut. OG, 2470 m² Grund, Verkaufspreis DM 1 300 000,-

Landhaus in Bayr. Wald

Wohnungsmenge: 96 m² Grund, 200 m² Wfl., Kachelofen, KP DM 260 000,-, Beheizung auf Sa. So. Immobilien & Leschner 8359 Schöllnach, Tel. 0 89 03 / 81 71

Gelegenheitskauf

Grd.: Sudhanglage, 17 km von Landshut in B. 198, 616. Quelle, 1985 m², Preis: VSt. Zusch. erb. u. C. 27224 an WELT-Verlag, Postf. 4721 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

BAUPLATZ - ALLGÄU

Im Kneippkurort Oy, Baupl. mit 1000 m² in Sudhang-Aussichtslage zu verk. 1-h. 1-geges. GRZ 0,3/GFZ 0,5 erschlossen, sof. bebautbar. Kom. Bauzwang - auch als Kapitalanlage, KP DM 300,- per m². Zuschr. erb. u. S 8711 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

SKI + WANDERN IN KÄRNTEN

herrliche Anlage (15 000 m²) rust. Ferienhaus, Kachelofen, Einzelzimmer, vollverputzt. Ankaufpreis DM 176 000,-

Zw. Starnberger See und Ammersee

Gemeinde Fackling, 4 km zu S-Bahn, trepp. K.H.H. Bj. 68, sehr guter Zustand, 136 m² Wfl., Kachelofen, Doppelgarage, gep. Wd., Grundst. 2,8 ha, 400 m² Substanz, einstg. Bauwerk, 1100 m² Wfl., 70 000,- von Privat

SEIDLINGSBAU SCHWABEN

Landshaus, 2-Zi. DM 178 000,-, 3-Zi. DM 205 000,-, 4-Zi. DM 235 000,-, 5-Zi. DM 275 000,-, 6-Zi. DM 320 000,-, 7-Zi. DM 365 000,-, 8-Zi. DM 415 000,-

STADLER & CO

BAUERNHAUS ZW. STAFFELSEE UND RIESEE, Nähe 8110 Murnau stillgelegte, renoviert, absolut ruhige Toplage in W. Bergschloß, Hangabzug: 202 m² Wfl., 4 Zi., Einbauküche, Bäder, Bauernstube m. Kachelofen, Wohnz. m. off. Kamin, Südseite, plus Balkon, 60 m² Wfl., 2 Zi., Terr., Du/WC/Balk., weite aufsteigende, Nebenhaus: 33 m² Wfl., 2 Zi., Kü., Bad/Du., WC, ausgebaut. OG, 2470 m² Grund, Verkaufspreis DM 1 300 000,-

BODENSEE

Lindau-Schachen 900 m² sonniges absolut ruhiges Parkgrundstück, nur 1 Min. zu allen Einkaufsmöglichkeiten u. zum See, kleine Landhausvilla im Park (210 m²) Wfl., 4 Zi., 5 B., grundlegend modernisiert 1981, z. B. Schloß, Bad, Bad, Balkon. Zur Hotelanlage gehören: Hallenbad, Fitnessraum, Kegelhalle, Reit- u. Tennisplatz, Massage u. Bäderabteilung, Restaurants u. Boutiquen. Tel. 0 85 53 / 21 82

BAD FUSSING

Ertrag durch Vermietung an Kurgäste Mietgarantie - MwSt.-Rückstattung Ideal auch für die eigene Kur- und als Dauerwohnsitz Bezugserfolg noch dieses Jahr Bad Fussing ist das erfolgreichste Heilbad West-Europas. Hier investieren Sie richtig.

GEWERBLICHE RÄUME

HUSSEL HOLDING AG Für unsere Fachgeschäfte



suchen wir Ladenlokale in besten Verkaufslagen.

- List of requirements for rental spaces: sales area 60-1000 sqm, suitable auxiliary spaces, storefront width 5m, etc.

Wir bieten Ihnen Sicherheit, Zuverlässigkeit und Flexibilität, wenn Sie vermieten oder verkaufen möchten. 1. Wir zahlen attraktive, wertgesicherte Mieten...

Büro-Etagen, Saarbrücken. Im besten repräsentativen Saarbrücker City-Lage, im Hause der neuen Filiale der Farlumer, Douglas...

Ladenlokal - Düsseldorf - Königsallee. ca. 500 m², Erweiterung auf 1000 m² möglich. Miete 55 000,- DM monatlich...

Einrichtungshaus. am Rande einer norddeutschen Großstadt (ca. 6 km bis zum Stadtkern), aus Form. Gründet langfristig zum 1. 4. 1987 zu vermieten...

Neuwartiges Ladenlokal. in 4300 Mülheim-Ruhr-Stadtmitte, ab sofort zu vermieten. Laden ist komplett eingerichtet...

Holstein-Center, Itzehoe. Büro 150 m², Mietpreis Verhandlungsbasis. Ham. Theodor Schöne VHH/DM...

Gr-Raum Hannover. Gr. Geschäftsgrundst. 'Piet'-Stück in Fußg.-Zone, 30 m Front, a. Altkern...

Hamburg, exponierte Villenlage. eleg. geräumiges Wohnbüro od. Wohnung, 110 m², evtl. elegant möbliert...

HANNOVER. Erstklassiges Ladenlokal EG 500 m² ZG 140 m² zu vermieten.

Weatherall Green & Smith. 069-230076

Repräsentative Büroflächen. in einem modernen, mehrgeschoss. Bürohaus, Bj. 1979, in zentraler Lage mit bester öffentl. Verkehrsanbindung...

CU'DAMM-LADEN. Spitzenlage in Berlin, ca. 37 m², DM 7000,- netto kalt. Anmietung zusätzl. Fläche von ca. 50 m² für DM 2000,- mit netto kalt möglich...

SB-Markt, 1800 m² in Hamburg. zu vermieten, guter Makro- und Mikro-Standort an einer Hauptausfahrtstraße im Osten Hamburgs...

UNTERNEHMENSVERKAUFE

Offset-Druckerei in Hamburg. Umsatz 2,8 Mio. Hohe Gewinne. Erstklassiger Betrieb mit 12 Mitarbeitern in 120 qm Druck- und Verarbeitungsraum...

RUHESITZE

Ihr Zubause im Alter. beste Wohnqualität und zuverlässige Betreuung im neuerrichteten Wohnstift 'St. Mauritius' in Tholey, Luftkurort im nördlichen Saarland...

Kapitalanlage

Alten-/Pflegeheim, 46 genehmigte Plätze, Erweiterung auf 124 bereits genehmigt, 38 000 m² Grundstück, idyllisch mit alten Bäumen...

Wenn Sie es eilig haben, können Sie Ihre Anzeige über Fernschreiber 8-579 104 aufgeben.

Ladenlokale. ab 130 m², mindestens 7 m Front in Ia Lagen. Standorte: Städte ab 50 000 Einwohner in NRW. Wir bieten langfristige Mietverträge zu Spitzenkonditionen.

YORK OPTIK. Konrad-Adenauer-Platz 11, 4000 Düsseldorf, Tel. 02 31 / 35 63 75

Habe Rendite. bei der Errichtung von Kleinwohnungen im Zentrum von Bad Godesberg, Gewerbliche Anmietung, Mehrwertsteuererstattung, erfahrene Partner...

Ihr Büro in Wiesbaden? Besonders interessant für Unternehmensberater, Verlage, Notariate, Steuerberater etc.

Büroräume. in einer neu errichteten, komplett renovierten Jugendstilvilla am Liebigweg, evtl. zusätzlich toller Gartenaussicht...

Ladenlokal in Osnabrück. Große Straße, per Januar 87 zu verm. 90 m² EG, 3,5 m Front, Miete VS. Schmitz & Köhler, Immobilien Tel. 02 31 / 59 00 70

Köln - Hohe Straße. Ladenlokal ca. 85 m² und ca. 200 m² per 7/87 und 1/88 zu vermieten.

ZEUSSEL IMMOBILIEN. Habe Straße 56, 5000 Köln 1. Tel. 02 31 / 23 21 16 u. 0 21 74 / 26 32

Holstein-Center, Itzehoe. Läden: 20, 60, 90 u. 400 m² zu vermieten, alle Miet- und Vertriebsmöglichkeiten.

Einreiseobjekt - Existenz. Taxi-Geschäft, 15 Lizenzen, 10 eigene Autos, neuere Modelle, eig. Stadtgrundstück mit Kfz-Werkstatt...

Existenz für dynam. Kaufmann oder Interessensgruppe. Holz- und verarbeitendes Gewerbe im Harzgebiet mangels Nachfolge zu verkaufen...

Spezial-Maschinenbau. Raum Hamburg, aus Altersgründen zu verkaufen, 20 Mitarbeiter, ca. 2,5 Mio. DM Umsatz, guter Auftragsbestand...

ARGENTINIEN. Erstklassige Betriebe für Viehzucht, Viehmast, Mais und Getreide. In allen Größen. Auskünfte und Beratung durch HÜNERSDORFF

Grevelingen. Zeeland NL, freist. am Wasser gel. Bungalow, auf 600 m² Bldg., Wz., Du., Liegeb., 4 Schlafz., off. Kü., off. Ka., min. Vachthaus, Tennis, 10 Min. v. Nordsee, Schwimmb., Surf- u. Kinderstrand, VB 0M 175 000,-

HOLLAND. Zu verkaufen: 2 Luxus-Ferienbungalows in Cadzand-Bad und Nieuwulst-Bad (Zeeland), 5 Min. vom Nordseestrand, Preis: hfl. 138.000 und hfl. 148.000.

CHIEMGAU IMMOBILIEN. Exkl. Landhaus am Traunsee/Österr. In absolut ruhiger, sonniger Höhenlage - oberhalb der Nebelgrenze - mit herrl. Blick auf Traunsee, Traunstein u. Höllengebirge...

Florida/Golfküste. 2000 m² Baugrund, ab 2500 US-\$, Bungalows ab 32000 US-\$, Gewerbliche Objekte, Beteiligungen auf Anfrage.

Irland. 230 ha. Schafstall, m. 117 m² Wohnh., u. Stallungen zu verk., gepflegt, gute Fleischmöglichkeiten, DM 500 000,-

Canada - Nova Scotia. 3 romantische Inseln zu verkaufen; auch einzeln, direkt vom Bestz., Näheres u. V 4870 an WELT-Verlag.

SCHWEDEN. Freizeithäuser - Das gr. Angebot + Fullservice anfordern. Seegrundstücke, ca. 1000 m², o. Hs. DM 9200,-, Seegr., 1040 m² + Hs., ca. 51 m², DM 58 500,-, Seegr., 4362 m² + Hs., ca. 140 m², DM 127 500,-

Angebote in der Schweiz. Geoplatz a. Luganer See, traumh. Park, 57 m² Bldg., Lenz-Weg, 163 m² + 47 m² Terr., Kfm. etc. 1 005 000,-

Lücken. Makler Lücken & Panzer KG, 3. Hamburg 55, Dackenhöfen Straße 30, Telefon: 040-86 70 58/9

WALDEN/SEEVLEND. Exkl. Bungalow auf 4000 m² herrl. Dünengrundstück. Telefon: 09 31 / 23-26 30 44

Gesucht im Tessin. bequemer Altersort für gebobene Ansprüche zu kaufen (bitte Preisangebot). Zuschriften erb. unt. Chiffre 24-180 814 an Publicitas, 8021 Zürich

SCHWEIZ/Tessin - BRISAGO. Komf. möbl. App. in Luxusort, dir. an See, in Brissago, m. Terr. (Seebl.), günstig zu verk. VP 240 000,-

FLORIDA - Nr. Miami. 3-Zi.-Komf.-Wohn. dir. am Atlantik, für 120 000 US-\$ zu verk. Zuschr. u. V 4719 an WELT-Verlag.

AUSTRALIEN. Der sicherste Kontinent in der Welt für Immobilieninvestitionen. Farmer, Ranches, Häuser, Appartementen, Hotels, Shops, Fabriken in Melbourne, Sydney und an der Goldküste.

Uto AG. Verkauf und Vererbung von Immobilien. 8080 Zurich, Telefon: 01 75 15 72 70

Republik Irland. 13,6 ha. Fluhuber-Rindfarm in gutem Wohnhaus u. Nebengebäuden. Häbsche Lage. Co. Sligo, DM 99 000,-

AMSTERDAM. 1,5-2,5 m Netto-Rendite. Anlageobjekte ab 121 900 000,-

USA - gewerbliche Immobilien. über 10% Anfangsrendite, zu verkaufen. Zuschriften erb. unt. V 4805 an WELT-Verlag.

2 1/2-Zi.-Wohnung. an einem See in der Zentralschweiz mit Ausländerbewilligung. Zuschr. u. V 4718 an WELT-Verlag.

Zürich. In Zürich an zentraler Lage vermieten wir. Bach-Einzimmer-Appartements. Ausbau mit Sichtbalken, luxuriösem Bad und kleiner Kochnische.

Österreich. Indiv. Alm-Perle in Wander- u. Skigebiet, 100 m² Wfl., Komf., Kachelofen, u. Bodendeck. Kfz/Bad, Preis 225 000,-

SCHWEIZ. Zentralschweiz am Vierwaldstätter See. Luxuriöse Eigentumswohnungen, 30% Eigenkapital, Finanz. zu 5% mit 100% AUSG., Ausländergenehmigungen, namentl. Grundbucheintrag.

Jetzt im \$ investieren! Risikostrategie durch geographische Vermögensgestaltung. CALGARY / Canada Olympiastadt 1988

SUche 2- o. 2 1/2-Zi.-Wgh. in Crabsünde bis 180 000,- DM. Nähe Laax, Flims, Fallera. Zuschr. erb. unt. V 4804 an WELT-Verlag.

Österreich. Indiv. Alm-Perle in Wander- u. Skigebiet, 100 m² Wfl., Komf., Kachelofen, u. Bodendeck. Kfz/Bad, Preis 225 000,-

S-Kurs Florida. Die Stärke ihrer DM können Sie riskolos und vorteilhaft nutzen, wenn Sie jetzt Grundbesitz in USA erwerben. An einem grossen See, Region Orlando, in schöner u. sauberer Natur, verkaufe ich einige Bauplätze, jeweils ca. 4000 m², bester Qualität und Lage für Einfamilienhäuser.

SCHWEDEN - Dalarna. TRAUNHAUS. am Wald im Ferienparadies SALEN. Alpiner Sektort (viele Läden), Langlauf, idyllische Seen und Wildwasser (Kanu, Angeln). Drei Schlafzimmer (8 Betten), Wohnzimmer mit offenem Kamin, voll eingerichtete Küche, E-Haizung (per Tel. zu steuern).

Schweden. Landschaftst. reizv. Lage, 100 km nördl. v. Karlstad, Ferienhaus, Bj. 82, 142 m² Wfl., inkl. überd. Terr., 3045 m² Naturgrd., am See Hökensås, 3 Schlafz., Wohn-/Essz., m. Kamin, Kfz., Bad etc., kompl. möbl., DM 120 000,-

Ferienchalet. 5 Zi., 2 Bad., m. allem Komf., Garage, Hanglage m. Blick auf Zürchersee. Nähe Rapperswil/SG, v. Priv. zu verk., stf. 420 000,- VB. Telefon: 0 40 7 27 94 53

Monaco. In Auftrag einer mildtätigen Stiftung verkaufen wir: 3-Zi.-Eigentumswohnung mit Meerblick. 112 m² Wfl., Marmorausst., 2 Balkone, 14. Etage, Tiefgarage, v. Haus direkt Zugang zum Strand, Kaufpreiserforderung DM 900 000,- (VB), evtl. einricht. Möblierung.

PARAGUAY-INFORMATION. Stabile wirtsch. Verhältnisse, Immobilien und Industrie, Farmenbau und Verwaltung, Ritzus - Jobs - beste Rendite, Eigenes Büro in Asunción, Günstige Besichtigungstermine.

Schweden. Landschaftst. reizv. Lage, 100 km nördl. v. Karlstad, Ferienhaus, Bj. 82, 142 m² Wfl., inkl. überd. Terr., 3045 m² Naturgrd., am See Hökensås, 3 Schlafz., Wohn-/Essz., m. Kamin, Kfz., Bad etc., kompl. möbl., DM 120 000,-

Ferienchalet. 5 Zi., 2 Bad., m. allem Komf., Garage, Hanglage m. Blick auf Zürchersee. Nähe Rapperswil/SG, v. Priv. zu verk., stf. 420 000,- VB. Telefon: 0 40 7 27 94 53

Monaco. In Auftrag einer mildtätigen Stiftung verkaufen wir: 3-Zi.-Eigentumswohnung mit Meerblick. 112 m² Wfl., Marmorausst., 2 Balkone, 14. Etage, Tiefgarage, v. Haus direkt Zugang zum Strand, Kaufpreiserforderung DM 900 000,- (VB), evtl. einricht. Möblierung.

HORST F.G. ANGERMANN GMBH. Abteilung Immobilien - RDM. D-2000 Hamburg 11, Mänthenwiese 5, Tel. 0 40-3 67 20 70



IMMOBILIEN UNTER SÜDLICHER SONNE

GOLF DEL SUR Teneriffa Ein Paradies nicht nur für Golfspieler. Teneriffa bietet mit stets angenehmen, ausgleichenden warmen Temperaturen wohl das gesündeste Klima der Erde.

IN MONTE-CARLO LE FLORESTAN Luxuriöse Architektur und Gestaltung mit der Möglichkeit Ihren persönlichen Lebensstil zu wählen und dem Privileg in einer Ihrem Geschmack angepassten Umgebung zu leben.

Mallorca Cala Millor Luxus-App. dir. a. Meer (Strand) 2 Schlafz. 2 Bäder, 2 Terr. Sw.-Pool, zu verkaufen. Zuschriften unter E 4811 an WELT-Verlag.

Côte d'Azur St. Raphael, 4 kmf. Eigent.-Wohnungsbau, 80-84 m² im 6-Familien-Haus, dt. Bauweise, Spitzenklasse. Fertigtstellung Jan. 1987.

10-170% Durch Schweizer Grossbank Parafremde Kredite, ab DM 33.000 100% ab DM 66.000 10,5% ab DM 132.000 10% Pro Tourist GmbH

Aval-Darlehen in US-Dollar, sfr und DM, Tilgung über Schweizer-Franken-Police möglich und Hypothekenzumittel.

Absolut überdurchschnittliche Renditen... Renditen von 12% bis 15% im Jahr.

ILLIQUIDE? Als Geschäftsführer übernehmen wir. W & I Beratungsgesellschaft 2000 Hamburg 65

Ihr Spezialist... Makler Wübbers, Tel. 5 98 82 / 3 28

VOR Konkursanmeldung... Konkursanmeldung, Buß 0 23 35 / 79 65

Berlin-Fonds § 14 a 1 v. BFG, z. z. aus Erbschaftsverkäufen, ab DM 1195,-/m² inkl. aller Nebenkosten zzgl. Damnum.

Schuldenretter... 12% Festzins ab 3.1.87, ausd.-Verlag, P. 15.12.2.84 59 Anhang

Wir finanzieren... auch ohne Eigenkapital... Winterhagen Weg 8, 2 Hamburg 76

Tituliere Forderungen... kauft gegen sofort. Barzahlung (mindest 20 Titel zw. 500,- bis 15.000,- DM)

Steuerkürzung... bis auf 0 noch 84, 85, 86 sofort... Antr. u. M 4783 an WELT-Verlag

Blanko-Darlehen... bis 300.000,- DM, innerhalb von 7 Tagen über Euro-Geld-Markt.

BLANKO-DARLEHEN!!! bis 300.000,- DM, innerhalb von 7 Tagen über Euro-Geld-Markt.

Blanko-Darlehen... bis 300.000,- DM, innerhalb von 7 Tagen über Euro-Geld-Markt.

Blanko-Darlehen... bis 300.000,- DM, innerhalb von 7 Tagen über Euro-Geld-Markt.

Blanko-Darlehen... bis 300.000,- DM, innerhalb von 7 Tagen über Euro-Geld-Markt.

tätigen Teilhaber evtl. Manager mit DM 400.000,- 400.000,- Eigenkapital, der sich mit 25% an interessanten Auftragsprojekten beteiligen möchte.

Unternehmerische Beteiligung ab 15.000,- DM Die Beteiligung des Monats R. 'Capital' 1/88. Höhe Gewinnchancen. Info sof. anfordern.

Uns ist es Ernst Geboten wird stützte Einzelstimmige Stimmrecht geprüfter, beliebiger, klimatischer wandfreier Südlege Teneriffa Südost.

USA-Kapitalanlage durch Registerübertragung gesichert, Zinsgarantie: 10% p. a. Extrazinszahlung zusätzlich 20-25% p. a. Mindestbeteiligung: US-\$ 38.543,-

Geschäftsfaktor Golf Bietet Aufträge u. Erfolg nachweisbar. Auftragsfinanzierung gewünscht. Positive Erfolgsprognose.

Von Privat DM 120.000,- gesucht, jährl. Zinszahlung nach Vereinbarung. Kapitalverzinsung 12% jährlich.

12% Festzins ab 3.1.87, ausd.-Verlag, P. 15.12.2.84 59 Anhang

Wir finanzieren... auch ohne Eigenkapital... Winterhagen Weg 8, 2 Hamburg 76

13% Zinsen p. a. bieten wir bei Geldanlage ab 1-2 Jahre. Bankübliche Sicherheit.

50%-Partner gesucht für neu errichtetes Bauprojekt. 250.000,- DM vorhanden.

Basistechnologie Weltweite Patente, Ausschreibungen und Referenzen. Fertige Produkte mit hohen Wertschöpfungen.

Liquidität durch Gegengeschäfte! DM 500.000,- Positive Auslastung im Voraussetzungs. Absolute Sicherheit wird zugesichert.

Suche Darlehen in Höhe v. 120.000,- DM für 3 J., zinslos 10% Zinsen. Auszahlung im Voraussetzungs. (Puffer erhalte ich kostenlos).

CAN-INVEST Canadianische Gewerbe-Großimmobilien-Fonds. Informationen durch: WFL, 58, FRIEDRICH-Straße 100A, Telefon 0 40 / 33 08 78

GmbH-Mantel Stammkapital DM 400.000,- mit größerem Verlustvertrag, zu verkaufen. Angebote unter Y 4717 an WELT-Verlag.

DER BESONDERE FILM Titel: Zwischenzeit. Thema: Das Leben von Paul Celan. Produktion: Deutsch. Gefördert: Bundesministerium des Inneren.

Altgegründetes Einzelhandelsgeschäft in München sucht Darlehen zur Warenaufstockung und bietet 11% Zinsen. Angeb. u. R 4732 an WELT-Verlag.

Hoher Verdienst auch nebenberuflich für Baupar-, Versicherungsvertreter, Anlage-, Vermögensberater, Vertriebsgruppen.

STARTKAPITAL: 25.000,- DM IHR SCHLÜSSEL ZUM 20 MILLIONEN-MARKT: unser maßgeschneidertes Komplett-Paket für Existenzgründer und Selbständige.

DM 1,2 Mio. Kundenforderungen in optimaler Stückelung und von namhaften Firmen stehen als Sicherheit zur Verfügung.

ROULETTE Ihr eingesetztes Kapital verzinste sich mit 18% per Monat. Seit Jahren spielt ein Experte mit nachweislich sehr erfolgreichem Kapital ab 30.000,- DM.

BEVOR ES ZU SPÄT IST... ..jetzt nach Spanien "EG-Bestimmungen" 1. Sonderausgabe mit detail. INFO über Investition, Geschäftserfolg, Steuern etc.

Stille u. aktive Teilhaber für Neugründung im Fast-Food-Bereich. 200.000,- DM, Zinsfrei, 3 Monate, 20.000,- Zuzug, erb. u. U 4801 an WELT-Verlag.

Geben Sie bitte die Vorwahl-Nummer mit an, wenn Sie in Ihrer Anzeige eine Telefon-Nummer nennen

Gutshof in Niedersachsen 150 ha, mit guten Gebäuden, BP 40, Z-Röhren-Kont., 13.000 dz. außerdem Kartoffel u. Gemüsebau.

Norddeutschland Kapitalanlage 80-ha-Ackerhof, vollrundiert, 55 Punkte, in der Schleswig-Holsteinischen Schweiz.

Norddeutschland Resthof/Altenlage Wald u. Seen, 1.200.000,- DM in 4 ha Ackerland, 2.800.000,- DM zu verk., Pächter.

Reithalle mit 5000 m² Freigebläse, Superlage Hüttfeld BAB zu verpachten od. zu verkaufen, erb. u. U 4815 an WELT-Verlag.

BETEILIGUNGEN - ANLAGEN - GELDKREHR

Seltene Anlagemöglichkeit mit 10,5% Ges. Anteile von erwl. Tennisclub im Zentrum einer Großstadt im Rhein/Main-Gebiet mit 18,6% p. a. Verzinsung.

Wir haben erstklassige Produkte in einem Spezialbereich in der Wachstumsbranche Umweltschutz.

Wir suchen Kapital, um dieses Wachstum finanzieren zu können

Wir bieten stille Beteiligung oder gute Verzinsung bei Kreditgewährung

Wir sind ein namhaftes Unternehmen, das sich mit großem Erfolg in einer der zukunftsträchtigsten Reglagen der USA mit Planung, Bau und Verwertung von Immobilien-Großprojekten befasst.

Wir suchen in Deutschland, Österreich und der Schweiz Investoren/Repräsentanten mit nachweislich erfolgreicher Vertriebsorganisation für die Platzierung eines Volumens von zunächst ca. 25 Mio. US-\$.

INDUSTRIE-BERATUNGS-SERVICE z. Hd. Herrn Dr. H. Droscher Mühlenweg 12, D-5205 St. Augustin 1

GmbH-Mantel zu verkaufen etagez. Stammkapital DM 150.000,- KP 138 50 800,-

Suche Vertriebsorganisation Steuer-u. Anlageberater Vermögensverwalter mit Klientel, zur Investition für eine Avocado-Plantage in Spanien/Marokko als langfristige Renditeobjekt.

Luxemburger Holding AG mit Verwaltung und steuerbegünstigtem Domizil, im Mandantenaufruf zu verkaufen.

100% GEWINN MIT BANK-GARANTIE Sofort ausgestellt

Werden Sie Partner im 'CLUB J.R.' der exklusiven Ferienclub am Mittelmeer. 137.500 DM erbringen: 100% GEWINN (137.500 DM) mit Bank-Garantie, sofort ausgestellt.

Berliner Reiseveranstalter - Flug - Bus - Schiff - mit jahrzehntelanger Erfahrung u. günstiger Citylage.

Blanko-Darlehen ohne zusätzliche Sicherheiten zur freien Verfügung. Ab DM 20.000,- bis DM 150.000,-

Geldanlage mit monatlichen Auszahlungen und überdurchschnittlichen Renditen per annum.

Hypothekenvermittlung 5,85% Zins, 10 Jahre Festschreibung, 94,5% Anz., 6,79% anfängl. eff. Jahreszins

ÖSTERREICH Partizipation an Fremdenwerk. Univers. mit Ertrag von 140 TDM p. a. gegen Höchstgehalt zu verk.

Probleme? Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse sollten Sie kosten- und steuergünstig gestalten. Ein internationales Beraterteam erarbeitet Ihnen Ihre optimale Lösung.

Reich sein das kann jeder, alters- und branchenunabhängig. Gratis-Info v. Bernhard Schmidt Gerbeue 7b, 7898 Freiburg

Risikokapital gesucht bis max. 20% p. a. zur Eigenkapitalerhöhung unserer Fabrikationsunternehmen.

Günstige Hypotheken-Konditionen Wir vermitteln im 5-jährigen Bereich zu folgenden Konditionen: 5,1%, 96,5% anfängl. effekt. Jahreszins.

Günstige Hypotheken-Konditionen z. b. im 5-jährigen Bereich: 5,75% Zins, 99% Auszahlung, Beleihung bis 100%.

Beteiligung im Mandantenaufruf gesucht. Für eine größere amerikanische Firmengruppe suchen wir Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen.

Beteiligung im Mandantenaufruf gesucht. Für eine größere amerikanische Firmengruppe suchen wir Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen.

Beteiligung im Mandantenaufruf gesucht. Für eine größere amerikanische Firmengruppe suchen wir Beteiligungen an mittelständischen Unternehmen.

USA-Kapitalanlage durch Registerübertragung gesichert, Zinsgarantie: 10% p. a. Extrazinszahlung zusätzlich 20-25% p. a.

Geschäftsfaktor Golf Bietet Aufträge u. Erfolg nachweisbar. Auftragsfinanzierung gewünscht. Positive Erfolgsprognose.

Von Privat DM 120.000,- gesucht, jährl. Zinszahlung nach Vereinbarung. Kapitalverzinsung 12% jährlich.

12% Festzins ab 3.1.87, ausd.-Verlag, P. 15.12.2.84 59 Anhang

Wir finanzieren... auch ohne Eigenkapital... Winterhagen Weg 8, 2 Hamburg 76

13% Zinsen p. a. bieten wir bei Geldanlage ab 1-2 Jahre. Bankübliche Sicherheit.

50%-Partner gesucht für neu errichtetes Bauprojekt. 250.000,- DM vorhanden.

Basistechnologie Weltweite Patente, Ausschreibungen und Referenzen. Fertige Produkte mit hohen Wertschöpfungen.

Liquidität durch Gegengeschäfte! DM 500.000,- Positive Auslastung im Voraussetzungs. Absolute Sicherheit wird zugesichert.

Suche Darlehen in Höhe v. 120.000,- DM für 3 J., zinslos 10% Zinsen. Auszahlung im Voraussetzungs. (Puffer erhalte ich kostenlos).

CAN-INVEST Canadianische Gewerbe-Großimmobilien-Fonds. Informationen durch: WFL, 58, FRIEDRICH-Straße 100A, Telefon 0 40 / 33 08 78

GmbH-Mantel Stammkapital DM 400.000,- mit größerem Verlustvertrag, zu verkaufen. Angebote unter Y 4717 an WELT-Verlag.

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 02 28 / 2603-0

**Übernehmen Sie die unternehmerische Verantwortung für unsere belgischen Vertriebsgesellschaften**

Unsere Muttergesellschaft in Deutschland zählt im Bereich der Elektrotechnik und Industrieelektronik international zu den führenden Herstellern der Branche. So sind wir auch in Belgien einer der wichtigsten Handelspartner von Energieversorgungsanlagen, Steuerungen und Schaltgeräten für Einzelmaschinen bzw. Steuerungen von Betriebsabläufen in ganzen Produktionsbereichen. Wenn es um Problemlösungen unserer Kunden geht, stehen wir innerhalb unserer Handelsorganisation mit mehreren technischen Büros für Planung und technische Beratung in ganz Belgien jederzeit zur Verfügung. Durch diese konsequente Marketingpolitik konnten wir bereits in der Vergangenheit einen beachtlichen Umsatz realisieren. Mit Ihnen als unternehmerisch veranlagten

**Geschäftsführer - Belgien -**

erhoffen wir uns die Erschließung weiterer Marktpotenziale - insbesondere durch die Koordination der einzelnen Vertriebsorganisationen. Unsere hohen Anforderungen werden Sie am ehesten erfüllen, wenn Sie in der Lage sind, nachfolgende Aufgabenschwerpunkte erfolgreich zu bewältigen:

- Systematische Weiterentwicklung der für uns relevanten Marketingkonzeption
  - Konsequente Ausschöpfung der Marktpotenziale durch eine wirtschaftlich erfolgreiche Absatzstrategie
  - Intensiven Austausch mit der Muttergesellschaft in der Steuerung und Kontrolle der Handelsunternehmen unter betriebswirtschaftlichen Aspekten
  - Erfolgreiche Akquisition eines mitarbeiterorientierten Personalmanagements
- Die vorgenannten Erwartungen sind nur dann zu realisieren, wenn Sie auf der Basis einer ingenieurwissenschaftlichen Ausbildung, idealerweise natürlich in Elektrotechnik mit dem

Schwerpunkt Starkstrom, bereits hochkomplexe technische Investitionsgüter erfolgreich verkauft und in einer vergleichbaren Aufgabe in Belgien Führungsverantwortung getragen haben. Bei der Besetzung der Position hat sicherlich ein Belgier die Priorität, der neben der Zweisprachigkeit (Flämisch/Französisch) über gute deutsche Sprachkenntnisse verfügt. Darüber hinaus erwarten wir eine unternehmerische Persönlichkeit sowohl in der Handhabung aller strategisch-konzeptionellen Vertriebsinstrumente. Dazu gehört auch die persönliche Kontaktpflege bestehender Geschäftsverbindungen und die Erschließung

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

potentieller neuer Abnehmerkreise. Sie können voraussetzen, daß die finanzielle Ausstattung und die Rahmenbedingungen den hohen Anforderungen entsprechend zufriedenstellend geregelt werden. Wir bieten Ihnen die Chance, mit einem Höchstmaß an Eigenverantwortung Ihre Karriere vorstellungen zu erfüllen und erwarten Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) unter der Kennziffer 1131 700 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Für einen ersten telefonischen Kontakt stehen Ihnen unsere Berater, die Herren Piersich und Steinmetz, unter der Rufnummer 02 28/2603-1 22 gern zur Verfügung. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 02 28/2603-0. Die strikte Einhaltung von Sperrvermerken sowie absolute Vertraulichkeit werden von uns gewährleistet.

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 02 28 / 2603-0

**In dieser Position tragen Sie auf oberster Ebene Verantwortung für unsere gesamte Unternehmensgruppe**

Wir sind eine mittelständische Unternehmensgruppe mit Produktionsstätten in der Bundesrepublik und in der Schweiz. Erfolg und Wachstum der letzten Jahre haben uns veranlaßt, die Führungsstruktur des Unternehmens neu zu organisieren. Innerhalb unserer Geschäftsleitung werden Sie als

**Kaufmännischer Leiter**

eine übergeordnete, hauptsächlich strategisch ausgerichtete Verantwortung übernehmen. Unsere mit dieser Aufgabe verbundene Zielsetzung verlangt, daß Sie folgendem Anforderungsprofil gerecht werden:

- Qualifizierte, fachliche Basis durch ein abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches Studium und fundierte Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich
- Fundierte theoretische und praktische Kenntnisse in den Bereichen Controlling, Unternehmensplanung und Steuerung internationaler Beteiligungen
- Absolut überzeugendes persönliches Format als unabhängige Voraussetzung für die Zusammenarbeit mit den qualifizierten und sehr selbständig operierenden Abteilungsleitern Ihres Bereiches

Wir erwarten von Ihnen eine koordinierende und konzeptionelle Arbeit, die wesentliche Impulse für die Steuerung und Weiterentwicklung unserer Gruppe bewirkt. Die Optimierung unseres

Managementinformationssystems und die Betreuung unserer internationalen Aktivitäten stellen weitere Schwerpunkte dar. Wesentlich für uns ist, daß Sie fachlich absolut überzeugen und das notwendige Fingerpitzengefühl mitbringen, um die von allen unseren Führungskräften getragene Organisationsveränderung zu realisieren und mit Leben zu erfüllen. Englische und auch französische Sprachkenntnisse stellen Ihnen die Aufgabe erheblich erleichtern. Vom Alter her passen Sie zu uns, wenn Sie Mitte 30 bis Anfang 40 sind; dabei sind wir auch bereit, einer jüngeren Führungspersönlichkeit, die in der Aufgabe den entscheidenden

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Karriereschritt sieht, eine Chance zu geben. Die Dotierung und die Rahmenbedingungen, die wir Ihnen bieten können, sind attraktiv. Der Dienstsitz unseres Unternehmens liegt landschaftlich reizvoll gelegen im Einzugsgebiet zweier wirtschaftlicher Ballungsräume. Bewerber, die ein langfristiges Engagement anstreben und in der Lage sind, selbstentwickelte Strategien in die Praxis umzusetzen, bitten wir um die Einsendung der für die Beurteilung notwendigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) unter Angabe der Kennziffer 1171 710 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Unsere Berater, die Herren Mastiaux und Keunen, stehen Ihnen unter der Rufnummer 02 28/2603-117 - nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 02 28/2603-0 - für weitere Informationen zur Verfügung. Wir stellen sicher, daß Ihre Bewerbung absolut vertraulich behandelt wird.

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 02 28 / 2603-0

**Sie verantworten die Qualifikation unseres Nachwuchses**

Wir sind eine der ersten Adressen im internationalen Maschinen- und Anlagenbau und gehören zu einem großen deutschen Industrieunternehmen. Stetige Innovation und die hohe Qualität unseres Produktstandards sichern wir vor allen Dingen auch durch eine qualifizierte Ausbildung unserer Mitarbeiter und unseres Nachwuchses. Ihnen als zukünftigem

**Ausbildungsleiter - technisch-gewerblicher Bereich -**

wollen wir diese verantwortungsvolle Aufgabe übertragen. Die notwendigen Qualifikationen für diese Position lassen sich in folgendem Profil zusammenfassen:

- Fundierter technischer Background als Dipl.-Ing. oder technischer Praktiker, vorzugsweise des Maschinen- oder Stahlbaus
- Erfolgreiche Erfahrung in der konzeptionellen und operativen Ausbildung von gewerblich-technischen Mitarbeitern
- Fundiertes pädagogisches Grundlagenwissen und ausgeprägte didaktische Fähigkeiten sowie persönliches Format zur Führung der Ihnen unterstellten Auszubildenden

Wir wollen diese Aufgabe einem konzeptionell denkenden Praktiker anvertrauen, der aus eigener Erfahrung sowohl das notwendige technische Know-how mitbringt, als

auch die Fähigkeit zur Vermittlung entsprechender Lehrinhalte an Auszubildende besitzt. Wir erwarten von Ihnen eine Fortschreibung und Weiterentwicklung unserer anspruchsvollen Ausbildungskonzepte sowie die verantwortliche wirtschaftliche Steuerung Ihrer Abteilung. Ferner unterstehen Ihnen die zur Ausbildung notwendigen technischen Einrichtungen. Im Alter zwischen 30 und 40 Jahren passen Sie am besten in unsere Personalstruktur.

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Die Position ist angemessen dotiert. Standort unseres Unternehmens ist ein wirtschaftlicher Ballungsraum Nordrhein-Westfalens. Wenn Sie sich von dieser vielseitigen und aufwändigen Aufgabe gefordert fühlen, senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) unter der Kennziffer 1121 690 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Zur ersten telefonischen Information steht Ihnen Herr Dr. Reinartz unter der Rufnummer 02 28/2603-126 zur Verfügung. Am Wochenende und nach 18.00 Uhr wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale: 02 28/2603-0. Absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken sind selbstverständlich.

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 02 28 / 2603-0

**Une position clé pour notre expansion**

Nous sommes une entreprise allemande de taille moyenne de l'industrie alimentaire qui se caractérise par une expansion dynamique. La gamme des produits de snack dont nous disposons est d'un grand intérêt car il répond aux besoins du marché. Une grande partie de notre succès, ainsi que notre taux de croissance, est due à l'exportation. Pour poursuivre cette tendance et pour la développer, nous cherchons un

**Manager pour l'exportation**

Le profil souhaité est le suivant:

- De l'expérience dans le commerce extérieur, expérience basée sur une formation adéquate, du succès dans la vente internationale
- Une très bonne connaissance de langue française pour pouvoir conseiller nos plus importants marchés étrangers
- Créativité, richesse d'idées, faculté de conception pour pouvoir développer la stratégie de l'exportation
- Une personnalité capable de convaincre notre clientèle internationale

Nous cherchons une personnalité qui fait preuve d'engagement, une personnalité qui soit capable de reconnaître dans cette activité les remarquables possibilités d'épanouissement, qui soit prête à les développer systématiquement. Des contacts avec le commerce alimentaire européen seraient un grand avantage.

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Nous offrons aussi cette chance à un jeune manager pour l'exportation qui, en tant que personnalité exceptionnelle, pourrait se développer en relation avec cette position.

L'appointement est attractif et dépend du succès. L'entreprise se trouve située dans une des grandes villes de Rhénanie (en République Fédérale). Faites-nous parvenir s.v.p. la documentation nécessaire (le curriculum vitae, une photo, diplômes, certificats, date éventuelle d'entrée en service, le montant de l'appointement souhaité) sous chiffre 1131 680 Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Toute discrétion assurée.

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 02 28 / 2603-0

**Eine konsequente Marketingkonzeption ist die Grundlage unseres Erfolgs**

Wir sind ein bedeutendes und in der Süßwarenbranche führendes Unternehmen. In unserem speziellen Markt verfügen wir über ein Sortiment bestens eingeführter Traditionsmarken und halten den Markt mit attraktiven Entwicklungen in Bewegung. Basis unseres Erfolges ist ein konsequentes Marketing- und Vertriebskonzept. Um unsere Erfolge auch in der Zukunft abzusichern, suchen wir für die selbständige Führung eines interessanten Produktbereichs den dynamischen und durchsetzungsstarken

**Product-Manager**

Ihr Aufgabenbereich ergibt sich schliesslich aus dem klassischen Profil des Markenmarketeers. Daher erwarten wir von Ihnen:

- Konzipierung und Durchsetzung einer marktgerechten Strategie unter Einsatz aller verfügbaren Marketinginstrumentarien
- Ständige Marktbeobachtung und Impulse für die Weiterentwicklung einer Produktpalette absoluter Spitzenqualität
- Aktive Pflege unserer eingeführten Marken mit neuen Impulsen für die Werbung und den Verkaufsförderungsbeitrag
- Optimale Gewährleistung einer permanenten Zusammenarbeit mit der internen Vertriebsorganisation sowie externen Werbe- und Verkaufsförderungsagenturen

Wir setzen voraus, daß Sie auf der Basis einer erfolgreich abgeschlossenen theoretischen Ausbildung unbedingt erforderliche Berufserfahrung als JPM oder PM besitzen. Ihre Branchenerfahrung sollte im Foodbereich, im Idealfall in der Süßwarenbranche, liegen. In jedem Fall müssen Sie das Markenartikelgeschäft mit seinen Vertriebsstrukturen gründlich kennen. In unserem jungen Team sollten Sie nicht älter als 35 Jahre sein.

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Wenn Sie in einem renommierten und wirtschaftlich starken Unternehmen Ihre Karrierechance nutzen wollen, so senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) unter Angabe der Kennziffer 1141 720 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Unsere Berater, die Herren Hesel und Steinmetz, stehen Ihnen unter der Rufnummer 02 28/2603-118 für weitere Informationen zur Verfügung und sind gerne bereit, Sie im Vorfeld der Entscheidungsbildung zu informieren. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale 02 28/2603-0. Absolute Vertraulichkeit und die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.



# Hochschulabsolventen als Systementwickler

## Karrierestart in einem dynamischen Großunternehmen

Mobil Oil ist weltweit eines der bedeutendsten Unternehmen der Mineralöl-Industrie. Durch Suche, Förderung, Verarbeitung und Vertrieb von Mineralöl und Erdgas tragen wir zum technischen Fortschritt und zur Sicherung der Energieversorgung bei.

In unserer Datenverarbeitung, die unter anderem Anwendungssysteme für alle Funktionen des Unternehmens entwickelt, können Sie Kenntnisse und Erfahrungen, die Sie während des Studiums erworben haben, sofort in Problemlösungen umsetzen. Die Abteilungen für Systemplanung und -entwicklung besteht aus ca. 40 Mitarbeitern.

Hier werden Sie selbständig an interessanten Projekten mitarbeiten. Diese umfassen sowohl Analyse, Entwurf, Programmierung als auch die Einführung von Informationssystemen.

Wir setzen bei der Systementwicklung EDV-unterstützte Methoden und Werkzeuge ein. Eine IBM 3063 (MVS/XA) und eine 4381 (VM/SP)

mit umfangreicher Peripherie und einem ausgedehnten Datenverarbeitungsnetz mit intelligenten Verarbeitungs-Systemen sind im Einsatz.

Sind Sie Fach- bzw. Hochschulabsolvent der Richtung Wirtschaftsinformatik, Betriebs- oder Volkswirtschaft, sind Sie innovativ und haben Sie Interesse, im Team an technisch wissenschaftlichen Aufgaben konzeptionell zu arbeiten, dann sehen Sie in dieser Position eine Herausforderung. Auch erfahrene Systementwickler sollten sich angesprochen fühlen.

Damen und Herren, die gute Arbeitsbedingungen, Sozialleistungen und die weiteren Vorteile eines modernen Großunternehmens schätzen, bitten wir um eine ausführliche Bewerbung. Ein persönliches Gespräch werden wir dann kurzfristig vereinbaren.



Mobil Oil AG, Personalabteilung, Steinstraße 5, 2000 Hamburg 1

## Zukunftstechnologien in der Freizeitindustrie

In unserer Branche zählen wir mit einem breitgefächerten Programm modernster High-Tech-Produkte auch international zu den Marktführern. Wir beschäftigen 2000 Mitarbeiter. Standort ist ein urwüchsiges Städtchen mit allen schulischen Möglichkeiten in einer Erholungslandschaft unweit einer Kreisstadt im östlichen Nordrhein-Westfalen. Wir setzen weiterhin auf überdurchschnittliches Wachstum. Wichtige Grundlagen dafür sind ein stets hochaktueller technologischer Erkenntnisstand und der Einsatz modernster mikroelektronischer Verfahren, an deren ständiger Weiterentwicklung wir intensiv arbeiten. Dabei sollen Sie uns als

## Entwicklungsingenieur - Software -

mit viel Engagement und eigenen Ideen unterstützen. Arbeitsschwerpunkt ist die Entwicklung VCO-orientierter, unter Echtzeitbedingungen betriebener Software bis hin zum Bereich der digitalen Bildverarbeitung.

Wir wünschen uns für diese anspruchsvolle Aufgabe einen jüngeren Ingenieur (TH oder FH) z. B. der Fachrichtung Informatik, Nachrichtentechnik o. ä. Er sollte sich bereits mit Mikroprozessor-Technik im 8- (und möglichst auch im 16-)BIT-Bereich befähigt haben, ASSEMBLER-Kenntnisse mitbringen, die Grundlagen des strukturierten Programmierens kennen und sprachlich in der Lage sein, englische Literatur auszuwerten. Natürlich werden wir für eine qualifizierte Einarbeitung und, wenn nötig, punktuell auch für gezielte Wissensvermittlung sorgen.

Was Entfaltungsmöglichkeiten, Aufgeschlossenheit für neue Lösungen und technische Ausstattung betrifft, können Sie sehr viel erwarten. Mehr - auch über die interessanten Vertragsbedingungen - im persönlichen Gespräch.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung unter der Projekt-Nr. BAD 227 an den Anzeigendienst der unten genannten Beratungsgesellschaft. Für ergänzende telefonische Informationen steht Ihnen Herr Dr. Erich Badura zur Verfügung.

**EGOR Deutschland GmbH**  
Kronprinzenstraße 62 - 4000 Düsseldorf 1  
Telefon 02 11 / 37 46 02

PARIS BORDEAUX LYON NANTES STRASBOURG TOULOUSE  
MILANO PERUGIA ROMA VENEZIA DÜSSELDORF LONDON MADRID TOKYO MONTREAL



## BANDELIN

### 35 Jahre Ultraschalltechnik

Für unseren technisch geprägten Einkauf suchen wir einen(e)

## Einkäufer(in)

mit praktischen Erfahrungen und technischem Wissen. Selbständigkeit ist ein Kennzeichen dieses Dauerarbeitsplatzes, der möglichst bald besetzt werden soll.

Wir bieten leistungsgerechte Vergütung bei günstigen Arbeitsbedingungen. Richten Sie bitte Ihre Bewerbung an:

**BANDELIN electronic GmbH & Co. KG**  
1 Berlin 45 (Lichterfelde)  
Heinrichstraße 3-4, Tel. 7 72 10 31  
Busverbindung: A 86, A 96

Als eines der führenden Unternehmen für EDV beim Auto- und Motorradhändler suchen wir für den Raum Norddeutschland einen

### Außendienstmitarbeiter

der unsere EDV-Lösung vermittelt bzw. unsere Kunden betreut. Selbständiges Arbeiten, kaufmännische Kenntnisse und Vertriebsfähigkeiten werden erwartet. EDV-Kenntnisse sind nicht Voraussetzung. Erfahrung im Auto- bzw. Motorradhandel wäre von Vorteil.

**WEISS-BLAU EDV-SERVICE KNORN GMBH**  
Postfach 80 20 05, Tel. 0 89 / 40 30 85



HÖRZU - Deutschlands größte Programmzeitschrift - sucht zum baldmöglichen Eintritt

## Reporter/Autor

Eine Herausforderung für einen jungen, einfallsreichen Journalisten, der seine Ideen überzeugend vorzutragen weiß, selbständig recherchiert und seine Geschichte lebendig und verständlich schreiben kann.

## Mode-Redakteurin

Sie sollte die Trends erkennen, schon bevor sie eine Mode geworden sind, die Produktion von Modereportagen einleiten und überwachen und später mit Texten versehen. Einschlägige Erfahrungen der Bewerberin sind notwendig.

## Bildredakteur

Er soll in einem Team bei der Beschaffung von Bildmaterial tätig werden. Erfahrungen im Umgang mit Agenturen, freien Fotografen und Bild-Quellen sind erforderlich. Wir wünschen uns einen jüngeren, kontaktfreudigen Kollegen.

Auf wirklich erstklassige Redakteure warten wir auch etwas länger. Richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit Lebenslauf, Foto und Arbeitsproben unter der Kennziffer 331 an die Axel Springer Verlag AG, Personalbetreuung Redaktionen, Kaiser-Wilhelm-Straße 6, 2000 Hamburg 36.

## Maschinenbau

Als Gesellschaft der Gruppe DEUTSCHE BABCOCK fertigen wir Maschinen für die Chemiefaserindustrie sowie Erzeugnisse des allgemeinen Maschinenbaus und verfügen über weltweite Geschäftsverbindungen. In unseren Maschinen und Anlagen setzen wir modernste elektrische und elektronische Systeme ein.

Zum frühestmöglichen Eintrittstermin suchen wir einen

## Elektroingenieur (TU/TH)

Ihre Aufgabe ist die weitgehend selbständige Entwicklung der Antriebs- und MSR-Technik. Hierbei kommen u. a. Mikroprozessoregelungen, SPS-Steuerungen, Frequenzumrichter und Thyristorregler für drehzahlgeregelte Antriebe zur Anwendung.

Wir suchen einen Mitarbeiter mit einigen Jahren Berufserfahrung, jedoch kann auch ein Berufsanfänger mit gutem Abschluß eine Chance erhalten.

Unsere weltweiten Aktivitäten erfordern Englischkenntnisse und die Bereitschaft zu gelegentlichen Auslandsreisen. Kenntnisse in Hydraulik und Pneumatik sind von Vorteil. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung.

**NEUMÜNSTERSCHE MASCHINEN- UND APPARATEBAU GMBH**

Christianstraße 160/164  
2350 Neumünster  
Telefon (0 43 21) 30 53 48



## Sind Sie erfolgreich im DIRECT-VERTRIEB

haben Sie Erfahrung mit Fertighäusern, Bausparkassen, Finanzierungen etc.?

Sind Sie ein erfolgreicher Verkäufer und trauen Sie sich zu, selbständig einen eigenen Direct-Vertrieb aufzubauen? Dann können Sie als Handelsvertreter den Gesamtvertrieb unseres Fertighaus- und Selbstbauhaus-Programms übernehmen. Die Marktzugkraft ist sowohl vom Sortiment als auch von der Qualität und dem Preis her hervorragend.

Ihre Chancen: Ein hohes Einkommen und eine solide und langfristige Zusammenarbeit. Ihr Standort sollte in Norddeutschland sein.

Sind Sie interessiert? Nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Berater auf. Herr Dr. Schwan freut sich auf ein Gespräch mit Ihnen.

**DR. PETER SCHWAN**  
UNTERNEHMENSBERATUNG GMBH  
St. Benedictstr. 34, 2000 Hamburg 13  
Tel. 040-444 751

Wir suchen

## VERKAUFS-DIREKTOREN

für einige hiesige Gebiete, die fähig sind, mit unserem Know-how unsere Vertriebsorganisation zu erweitern.

Ihr Einkommen sollte

### DM 300 000,-

pro Jahr nicht unterschreiten. Nebenberuflicher Start ist möglich. Geringes Eigenkapital erforderlich.

Telefon 0 42 31 / 6 40 49 (10-19 Uhr)

Wir suchen haupt- und nebenberufliche

## Mitarbeiter

für einzigartiges Vertriebssystem.

Tel. 06 81 / 73 01 28  
von 10-14 Uhr und von 18-22 Uhr, Herr Kipper

## Damen und Herren

mit Fähigkeit und Freude zum Verkauf einer neuartigen Dienstleistung (Fremdenverkehrswesen) im gesamten Bundesgebiet gesucht.

Schulung sowie Einweisung erfolgt im Hause. Wir denken an Mitarbeiter, die selbständiges Arbeiten und hohes Einkommen gewöhnt sind. Zum Aufbau dieser Existenz ist ein Eigenkapitaleinsatz erforderlich. Sie sind interessiert - dann Info über:

**Wirtschaftsberatung R. Sander**  
Telefon 0 40 / 45 41 00, ab Montag, 9-18 Uhr

Sind Sie eine Chefsekretärin „vom elten Schlage“?

Wir sind ein führendes internationales tätiges Handelshaus mit Sitz in Bonn.

Für unseren Geschäftsführer suchen wir die

## Chefsekretärin/Assistentin der Geschäftsleitung

Diese Aufgabe ist eine Herausforderung an eine engagierte, flexible Persönlichkeit. Perfekte Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie einschlägige Sekretariats Erfahrung setzen wir deshalb voraus. Gute deutsche Stenokenntnisse sind ein „Muß“, schön wären japanische Sprachkenntnisse (aber nicht Bedingung). Wenn Selbständigkeit und Verantwortungsbewußtsein Ihre Stärken sind:

### herzlich willkommen.

Vollständige, aussagefähige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte z. Hd. Herrn Dipl.-Kfm. Goossens. - Sperrvermerke werden selbstverständlich beachtet.

Angebote erbeten unter X 4782 en WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

## Hermann Lietz-Schule Spiekeroog

- ein Landerziehungsheim, in dem gleichermaßen Wert auf praktische wie auf kreative Arbeit gelegt wird,
- ein Internat, in dem Schüler ab 12 Jahren mit anderen Schülern und Lehrern in Familien zusammen wohnen,
- ein staatlich anerkanntes Gymnasium mit den Klassen 7-13, einzügig, mit einer Klassengröße von 5-15 Schülern.

Diese Hermann Lietz-Schule Spiekeroog vergibt aufgrund einer besonderen Spendenverpflichtung einiger Altbürger

## 2 Teilstipendien

Diese Stipendien sollen begabten Schülerinnen und Schülern zugute kommen, deren Unterhaltspflichtige den vollen Erziehungsbeitrag von derzeit 1875,- DM nicht aufbringen können, die aber Interesse an einer ganzheitlichen Erziehung ihres Kindes haben.

Bewerben können sich für diese Teilstipendien ausschließlich Mittelstufenschüler.

Wir erwarten von den Bewerbern nicht nur gute schulische Leistungen, sondern die Bereitschaft, sich in unsere Heimgemeinschaft verantwortungsbewußt einzubringen und als aktives Mitglied unser Zusammenleben zu gestalten.

Außer dem Willen zu guten schulischen Leistungen erwarten wir auch Engagement und Einsatz im praktischen und im kreativen Bereich (z. B. im Garten, bei der Tierhaltung, der Gebäudegestaltung, dem Instrumentalkreis oder beim Theater).

Interessenten bitten wir, uns bis zum 15. September 1986 anzuschreiben.

**Dr. Hartwig Henke**  
Hermann Lietz-Schule Spiekeroog  
Hellenpad 2  
2941 Spiekeroog, Tel. 0 49 78 / 4 13

## BANDELIN

### 35 Jahre Ultraschalltechnik

Wir suchen zum möglichst baldigen Eintritt wendigen und einsatzfreudigen

## kaufmännischen Mitarbeiter

mit Erfahrung im Personalwesen, Finanzbuchhaltung (Datev), Betriebsabrechnung und Verwaltung, dem selbständige Arbeitsweise vertraut ist.

Wir bieten ein umfassendes und interessantes Arbeitsgebiet in einer Dauerstellung mit guten Konditionen.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung an:

**BANDELIN electronic GmbH & Co. KG**  
1000 Berlin 45, Heinrichstraße 3-4  
Tel. 7 72 10 31

Handwritten note: 10.09.86



Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 0228/2603-0

**Wir suchen die Unternehmerpersönlichkeit für die Vermarktung unserer Markenartikel im Food-Bereich**

Als einer der Marktführer in einem speziellen Segment des Food-Bereiches haben wir für unsere qualifizierten Markenartikel die entsprechende Organisation geschaffen. Dadurch wollen wir den bisherigen Erfolg für diese Produktlinien nicht nur erhalten, sondern auch weiter ausbauen. Diese herausfordernde Aufgabe kann nur von einem gleichmaßen marketing- und vertriebsorientierten Absatzprofi als

**Geschäftsführer Vertrieb**

übernommen werden. Um die Gesellschafter von Ihrer Qualifikation zu überzeugen, erwarten wir von Ihnen

- Systematische Weiterentwicklung einer markenartikelorientierten Vertriebskonzeption
- Konsequente Umsetzung der als richtig erkannten Marketingkonzeption in wirtschaftlich erfolgreiche Absatzziele
- Optimale Nutzung aller für unsere Produktlinien relevanten Absatzwege
- Ausgeprägte Führungs- und Managementfähigkeit im Hinblick auf Ihre Geschäftsführungsverantwortung.

Wir wissen, daß die vorgenannten Qualifikationsmerkmale schon sehr anspruchsvoll sind. Deshalb haben Sie auch nur dann eine Chance, wenn Sie auf der Basis einer wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung nachweisbare Erfolge sowohl im Marketing

als auch im Vertriebsbereich darstellen können. Am besten haben Sie diese Berufserfahrung bei den renommierten Unternehmen der Food-Branche gesammelt. Wenn Sie darüber hinaus über Erfahrungen aus dem Getränkebereich verfügen, würde das unsere Entscheidung wesentlich erleichtern. Sowohl unser Dienstsitz in Norddeutschland als auch die Rahmenbedingungen für dieses Engagement sind attraktiv und wert, über dieses Angebot nachzudenken. Wir wissen, daß die von uns gewünschte Kombination, gleichmaßen Qualifikationen im Marketing und Vertriebsbereich zu besitzen, nicht alltäglich ist und haben

deshalb die Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, gebeten, uns bei der Suche nach dem richtigen Mitarbeiter zu unterstützen. So können Sie sich risikolos über Ihre persönlichen Chancen für diese Aufgabenstellung informieren. Unser Berater wird uns nur dann informieren, wenn Sie ihn ausdrücklich dazu autorisieren. Weitere telefonische Informationen erhalten Sie von den Herren Hatesaul und Dr. Reinartz unter der Rufnummer 02 28/26 03-126. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 02 28/2603-0. Ihre aussagefähige, schriftliche Interessensbekundung (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Gehaltsangabe, frühester Eintrittstermin) richten Sie bitte unter der Kennziffer 1161 670 an die P & M Beratung unter a. g. Adresse. Selbstverständlich ist sichergestellt, daß Ihre Bewerbung mit einem Höchstmaß an Diskretion behandelt wird und Sperrvermerke strikt berücksichtigt werden.

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 0228/2603-0

**Wir bieten einem führungsstarken technischen Manager den Einstieg in eine unternehmerische Verantwortung**

Als hochspezialisiertes und technologisch optimal ausgestattetes Dienstleistungsunternehmen haben wir uns auf lukrative Spezialleistungen im Bereich der Wartung, Instandhaltung und Montage innerhalb der Energietechnik konzentriert. Der hohe Spezialisierungsgrad sowie die optimale Nutzung von Synergieeffekten innerhalb der mit uns verbundenen internationalen Gruppe von Dienstleistungsunternehmen sorgen nicht nur für ein rasantes Umsatzwachstum, sondern auch für eine hervorragende wirtschaftliche Situation unseres Unternehmens. Die Verantwortung für unseren weiteren, expansiven Weg wollen wir Ihnen als

**Geschäftsführer - technisches Dienstleistungsunternehmen -**

übertragen und Sie auch in unternehmerischer Form beteiligen. Unser Anforderungsprofil an Sie beinhaltet die folgenden Schwerpunkte:

- Fundierte technische Ausbildung als Diplom-Ingenieur oder Diplom-Wirtschaftsingenieur, vorzugsweise mit praktischen und theoretischen Schwerpunkten im Bereich der Schweißtechnik
- Erfolgreiche Berufserfahrungen in einer technischen Führungsposition, beispielsweise Instandsetzung im Bereich der Energietechnik oder im Anlagenbau
- Überdurchschnittliche wirtschaftliche und unternehmerische Ausrichtung zur ergebnisorientierten Steuerung des Unternehmens
- Überzeugendes persönliches Format, um sowohl in der Akquisition und Betreuung unserer anspruchsvollen Kunden als auch in der Führung unserer qualifizierten Mitarbeiter überzeugend zu sein

Der Erfolg beruht auf der hohen Flexibilität und der engen Zusammenarbeit mit Spezialisten in- und außerhalb unserer Unternehmensgruppe. Deswegen erwarten wir von unserem zukünftigen Geschäftsführer neben dem unabdingbaren fachlichen Profil Kreativität, Beweglichkeit, kurz - unternehmerische Ausrichtung.

Daß die Dotierung und Rahmenbedingungen der Position angemessen sind, versteht sich von selbst. Wir wissen, daß der angesprochene Personenkreis klein ist, und bieten Ihnen an, in der Vorphase einer Bewerbung Kontakt mit den von uns beauftragten Beratern, Herrn Friederichs oder Herrn Keunenhofer, unter der Rufnummer 02 28/26 03-112 aufzunehmen. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 02 28/26 03-0. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter der Angabe der Kennziffer 1131 630 an die Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken sowie absolute Vertraulichkeit sichern wir Ihnen zu.

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 0228/2603-0

**Als qualifizierter Vertriebsprofi haben Sie bei uns echte Karrierechancen**

Als eines der führenden Unternehmen der Getränkeindustrie vertreiben wir natürlich unsere Produkte sowohl im Handels- als auch im Gastronomiebereich. Unsere branchenüblichen Zuwachsraten basieren auf der Professionalität unserer Vertriebsmannschaft. Dies gilt nicht nur für den klassischen Handelsbereich, sondern auch für unseren Absatzweg Gastronomie. Um die als richtig erkannte Konzeption für diesen Absatzmittler optimal umzusetzen, suchen wir den

**Verkaufsleiter Getränke**

dem wir zunächst die Verantwortung für eine Region in Norddeutschland übertragen möchten. Bei nachweisbaren Erfolgen erhalten Sie sehr schnell die Gelegenheit, eine größere Verantwortung für die gesamte Gruppe zu übernehmen. Wir erwarten dazu von Ihnen folgende Qualifikationen:

- Nachweisbare Verkaufserfolge in einem führenden Unternehmen der Foodbranche
- Ausgeprägte Befähigung zur konsequenten Umsetzung einer Marketingkonzeption im eigenen Verantwortungsbereich
- Ausreichende Erfahrungen im Vertrieb, bezogen auf den Bereich Gastronomie
- Qualifizierende Führungserfahrung im Hinblick auf eine anspruchsvolle Außendienstmannschaft

Die vorgenannten Erwartungen erfüllen Sie aus unserer Sicht am ehesten, wenn Sie auf der Basis einer absatzorientierten wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung über qualifizierte Berufser-

fahrung in einem der klassischen Markenartikelunternehmen verfügen und zusätzlich den Gastronomiebereich nicht nur kennen, sondern schon einmal qualifiziert betreut haben. Natürlich geben wir auch einem Kandidaten eine Chance, der die vorgenannten Qualifikationen auf anderem Wege erworben hat. Die von uns gewünschte Altersstruktur unseres Managements bedingt, daß Sie idealerweise Ende 30 Anfang 40 Jahre alt sind. Für uns ist wichtig, daß Sie professionell und erfolgsorientiert einen Vertriebsbereich eigenverantwortlich betreiben können, um sich damit für die nächsten Führungsaufgaben, die bereits jetzt

von der Entwicklung her feststehen, zu qualifizieren. Unsere wirtschaftlichen Erfolge bringen es mit sich, daß wir weiter expandieren und dazu die notwendige Führungsmannschaft dringend benötigen. Alles Weitere würden wir gerne in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen erörtern und bitten Sie deshalb, sich mit der von uns beauftragten Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1, in Verbindung zu setzen. Sie können zum einen Herrn Dr. Reinartz unter der Rufnummer 02 28/26 03-126 um eine weitergehende telefonische Information bitten, aber auch direkt unter der Kennziffer 1161 640 Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, Gehaltsangabe, frühester Eintrittstermin) zur Verfügung stellen. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale 02 28/26 03-0. Die strikte Einhaltung von Sperrvermerken sowie absolute Vertraulichkeit werden von uns gewährleistet.

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 0228/2603-0

**Unseren Unternehmenserfolg werden Sie durch ein aktives Finanzmanagement als Treasurer absichern**

Wir sind eine internationale Unternehmensgruppe und gehören im Bereich hochtechnologischer Komponenten der Kommunikationstechnik zu den Führern der Branche. Die Basis unseres Erfolgs ist neben unserem Know-how und der hohen Qualität unserer Produkte die optimale Durchsetzung eines kreativen Managements in allen Unternehmensbereichen. Hierzu suchen wir für das kaufmännische Ressort den dynamischen und führungsstarken Wirtschaftswissenschaftler als

**Finance Manager**

Von Ihnen erwarten wir die erfolgreiche Bewältigung folgender Aufgabenstellungen:

- Gewährleistung einer zeitnahen Transparenz der Finanzsituation und sichere Handhabung des gesamten Finanzwesens
- Verarbeitung des entsprechenden Zahlenmaterials zur Erstellung der Jahresabschlüsse einschließlich der Gestaltung von Bilanz- und Steuerpolitik
- Übernahme der Verantwortung für ein funktionierendes und transparentes Cash-Management der Unternehmensgruppe
- Pflege und Ausbau der externen Kontakte zu Banken und interne Motivation und Konditionierung der Führung

Unsere Erwartungen werden Sie nur dann erfüllen, wenn Sie auf der Grundlage einer wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung über nachweisbare Berufserfahrung aus einer vergleichbaren

Position verfügen. Eine vorausgegangene industrieorientierte Tätigkeit im Bankwesen oder einer angesehenen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wäre für Ihren künftigen beruflichen Erfolg sicherlich nützlich. Daß Sie Kenntnisse über moderne Kostenrechnungsinstrumente besitzen, setzen wir voraus. Neben dem fachlichen Voraussetzungen erwarten wir von Ihnen Zielstrebigkeit, Verhandlungssicherheit und das Engagement, das erforderlich ist, um noch erfolgreicher zu sein. Als Führungskraft sollten Sie durch Engagement und Dynamik sowie durch persönliches Vorbild

Maßstäbe setzen. Sie würden mit 30 bis 35 Jahren am besten in unsere erfolgsorientierte Führungsmannschaft passen. Ihr zukünftiger Dienstsitz wird eine attraktive Großstadt in Deutschland sein. Sollte Sie diese herausfordernde Aufgabe im kaufmännischen Management reizen, so erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) unter der Kennziffer 1151 650 an die von uns beauftragte Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Für einen ersten telefonischen Kontakt steht Ihnen unser Berater, Herr Stelmeritz, unter der Rufnummer 02 28/26 03-116 gem zur Verfügung. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer unserer Zentrale 02 28/26 03-0. Die strikte Einhaltung von Sperrvermerken sowie absolute Vertraulichkeit werden von uns gewährleistet.

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Ihr Gesprächspartner **PM** Bonn  
für Führungspositionen & M Telefon 0228/2603-0

**Wir bieten einem qualifizierten Personalentwickler eine ungewöhnlich interessante Führungsaufgabe**

Wir sind der Marktführer in einem besonders attraktiven Dienstleistungsbereich und gehören zu den wirtschaftlich erfolgreichsten Unternehmen der Bundesrepublik. Unser Erfolg beruht zu einem großen Teil auf der Qualifikation unserer Mitarbeiter im Außendienst, deren Förderung und Weiterentwicklung wir allerhöchste Bedeutung beimessen. Branchennützlich betreiben wir daher seit Jahren eine hochqualifizierte Weiterbildung, die von den Fachthemen bis hin zur Persönlichkeitsbildung reicht. Dazu verfügen wir über einen ungewöhnlich qualifizierten, großen Mitarbeiterstab, den Sie als

**Leiter der Personalentwicklung**

Leiter dieser

Dabei werden Sie uns in Ihrer Qualifikation überzeugen, wenn Sie folgende Voraussetzungen erfüllen

- Fundierte Berufsausbildung mit Schwerpunkten im wirtschaftswissenschaftlichen, pädagogischen und sozial-psychologischen Bereich
- Qualifizierte Berufserfahrungen in anspruchsvoller Personalentwicklung, d.h. in der Konzeption und operativen Verantwortung für betriebliche Bildungsmaßnahmen, idealerweise im Dienstleistungsbereich
- Hohe persönliche Kompetenz und starke Überzeugungskraft, um in Ihrem großen Stab hochqualifizierter Mitarbeiter akzeptiert zu werden

Die von Ihnen verantwortete Aufgabe werden Sie erfolgreich in Angriff nehmen können, wenn Sie die Grundlagende der Personalentwicklung, der Schulung und der betrieblichen Bildungssysteme

kennengelernt und weitgehend selbst realisiert haben. Im Mittelpunkt Ihrer Tätigkeit werden die Weiterentwicklung vorhandener Systeme sowie die Koordination und Kontrolle entsprechender Förderungsmaßnahmen stehen. Darüber hinaus erwarten wir von Ihnen im Zusammenwirken mit Ihren Mitarbeitern eine effiziente Betreuung unserer dezentralisierten Organisation. Sie passen zu uns, wenn Sie etwa Mitte 30 alt sind und bereits eine Führungsaufgabe im Personalentwicklungsbereich erfolgreich ausgefüllt haben. Wir bieten Ihnen eine interessante,

verantwortungsvolle Führungsaufgabe mit hohem konzeptionellen Anspruch; darüber hinaus sind die Rahmenbedingungen und Dotierung der Position sicher interessant. Dienstsitz ist eine Großstadt in Nordrhein-Westfalen. Wenn Sie sich von dieser anspruchsvollen Aufgabe angesprochen fühlen, nehmen Sie bitte Kontakt mit der von uns beauftragten Personalberatung auf. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien, frühester Eintrittstermin, Gehaltsangabe) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1131 660 an die Personal & Management Beratung Wolfram Hatesaul GmbH, Poppelsdorfer Allee 45, 5300 Bonn 1. Sollten Sie Vorabfragen wünschen, so stehen Ihnen die Herren Friederichs oder Keunenhofer unter der Rufnummer 02 28/26 03-112 zur Verfügung. Nach 18.00 Uhr und am Wochenende wählen Sie bitte die Rufnummer der Zentrale 02 28/26 03-0. Wir sichern Ihnen die konsequente Berücksichtigung von Sperrvermerken sowie absolute Vertraulichkeit zu.

Personal & Management Beratung  
Wolfram Hatesaul GmbH

Mit erfolgreichen elektronischen Geräten, Anlagen und Systemen für Industrie, Verkehr, Schifffahrt, Rundfunk, Fernsehen und Verteidigung zählt KRUPP ATLAS ELEKTRONIK zu den weltweit führenden Entwicklungs- und Fertigungsunternehmen.

Für unseren Bereich Prozeßdatensysteme suchen wir

# Diplom-Ingenieure Wirtschafts-Ingenieure

der Fachrichtung Maschinenbau oder Elektrotechnik zur Durchführung von Vorhaben der Fertigungsorganisation und Betriebsdatenerfassung.

### Aufgabengebiete

- Angebotsausarbeitung
- Analyse von betrieblichen Anforderungen in Studien und Projekten
- Durchführung der Lieferung von DV-Systemen
- betriebswirtschaftliche Bewertung von DV-technischen Systemen

### Voraussetzungen

- abgeschlossenes Hochschul-/Fachhochschulstudium
- praktische Erfahrung bei der Konzipierung/Realisierung produktionstechnischer DV-Systeme
- möglichst praktische Erfahrungen auf den Gebieten: CIM/CAM/PPS/DNC/BDE
- Kontaktfreudigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit
- sowohl konzeptionelle Kreativität als auch analytische Genauigkeit

Erfahrenen Mitarbeitern bieten wir anspruchsvolle Arbeitsplätze mit hoher Eigenverantwortung, darüber hinaus ermöglichen wir qualifizierten Absolventen von Hochschulen/Fachhochschulen die Einarbeitung in zukunftsorientierte Aufgabenbereiche.

Unser Firmensitz ist Bremen, eine liebenswerte Stadt mit reicher Geschichte, regem Kulturleben, kurzen Wegen, sehr viel Grün und vorbildlicher Infrastruktur. Besonders hervorzuheben sind die vergleichsweise sehr günstigen Mieten und Kaufpreise für Wohnungen.

Wir bieten alle Vorzüge eines modernen und fortschrittlichen Unternehmens, und unser Gehaltsangebot und unsere Sozialleistungen sind überzeugend. Bei der Wohnungssuche und dem Umzug nach Bremen sind wir Ihnen behilflich.

Wenn Sie einen ersten Telefonkontakt wünschen, rufen Sie bitte Herrn Haaps unter Tel. J421/457-2745 an, der allgemeine Fragen beantwortet oder ein Fachgespräch vermittelt.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe Ihres Gehaltswunsches und Ihres frühesten Eintrittstermins unter Kennzeichen RTI an

KRUPP ATLAS ELEKTRONIK GMBH - Personalabteilung - Postfach 44 85 45, 2800 Bremen 44, Telefon 04 21/4 57-23 39

**KRUPP ATLAS ELEKTRONIK**  
Eine sichere Entscheidung

Wir suchen zum 1. 10. 1986 oder später einen

## Betriebswirt / Industriekaufmann

als Leiter für den Bereich Personal- und Rechnungswesen und Organisation.

Sie sollten mindestens 28 Jahre alt sein und bereits einige Jahre Berufserfahrung im Personalbereich haben. Vertiefte Kenntnisse erwarten wir im Arbeitsrecht.

Sie sind direkt dem Geschäftsführer unterstellt und den Mitarbeitern der Verwaltung vorgesetzt.

Gemeinsam mit unserer Schwesterfirma, der Hecker Kunststofftechnik, für die Sie in Personalunion tätig sein sollen, beschäftigen wir z. Z. mehr als 80 Mitarbeiter.

Unsere modernen Produkte (Glaskeramik und Plexiglas), die wir bearbeiten und mit denen wir handeln, beinhalten ein stetiges Personal- und Umsatzwachstum.

Wir sind ein junges dynamisches Team, in einer Firma, die sich schon seit mehr als 60 Jahren am Markt behauptet.

Falls Sie bisher der zweite Mann waren, und sich personell verändern möchten, richten Sie bitte Ihre schriftlichen Bewerbungen an die HECKER GLASTECHNIK GMBH & CO. KG Kieferstraße 31, 4800 Dortmund 50

Wir sind ein junges Maschinenbau- und Service-Unternehmen mit 80 Mitarbeitern. Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt einen

## DIPL.-INGENIEUR/INGENIEUR

- Fachrichtung Maschinenbau -

für die Technische Betriebsleitung. Wir denken vorzugsweise an einen Mann zwischen 35 und 40 Jahren, der vertriebsorientiert handelt und Fertigungs-Kenntnisse erworben hat. Er sollte selbständig kundenspezifische Problemlösungen erarbeiten. Betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Organisationsverständnis sind erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an

Helmut Fangmann GmbH Maschinen-, Geräte- und Apparatebau Hohe Tannen 11, 4590 Cloppenburg Telefon 0 44 71 - 18 20

## Hamburger Transithandelsfirma Export-Import

sucht zum 1. Oktober 1986 oder früher

## Bilanzbuchhalterin

Die Bewerberin muß bilanzsicher, perfekt in EDV-Bearbeitung (Taylrix) sowie in Steuer- und Sozialversicherungsfragen sein. Englischkenntnisse sind Voraussetzung.

Es handelt sich um eine Vertrauensstellung die der Geschäftsführung direkt unterstellt ist.

Bewerbungsunterlagen mit Referenzen und Gehaltswunsch unter W 4781 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

# BANDELIN

35 Jahre  
Ultraschalltechnik

Seit Jahrzehnten verkaufen wir zu unseren Ultraschall-Reinigungsgeräten Spezial-Chemikalien aus der Produktion der Chemischen Fabrik Dr. H. Stamm KG.

Unsere lösungsmittelfreien Reinigungsmittel haben durch die verschärften Umwelt-Vorschriften große Bedeutung gewonnen.

Formaldehydfreie Präparate auf Aktiv-Sauerstoff-Basis, die für Krankenhäuser zugelassen sind, sollen eingeführt werden.

Wir suchen einen

## Produkt-Manager

für den Ausbau des Programms und zur Steuerung des Verkaufs. Es ist eine vielseitige, interessante Daueraufgabe.

Herrn mit entsprechenden Erfahrungen und Leistungswillen bitten wir um schriftliche Bewerbung.

**BANDELIN electronic GmbH & Co. KG**  
1000 Berlin 45, Heinrichstr. 3-4  
Tel. (0 30) 7 72 10 31

Wir suchen zum baldigen Eintritt einen

## Chemie-Ingenieur

(Bereich Abfall- und Wasseranalytik)

für den Großraum Fulda/Göttingen. Der Bewerber sollte über Erfahrung in der Abfallwirtschaft und Recycling verfügen und der damit verbundenen Logistik vertraut sein. Er sollte in der Lage sein, diesen Bereich selbständig zu führen und auszubauen. Bewerbungen unter V 4780 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.



## Hypothekenbank in Hamburg AKTIENGESELLSCHAFT

Für unser Taxbüro suchen wir zum baldmöglichsten Eintrittstermin einen

## Hochbauingenieur bzw. -techniker

mit ausreichenden Erfahrungen in der Anfertigung von Wertgutachten für bebaute Grundstücke aller Art.

Wir bieten Ihnen einen krisensicheren Arbeitsplatz, eine zusätzliche Altersversorgung und gute soziale Leistungen.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit allen üblichen Unterlagen an uns, oder setzen Sie sich telefonisch mit unserer Personalabteilung, Herrn Dr. Otto, in Verbindung.

**Hypothekenbank in Hamburg  
AKTIENGESELLSCHAFT**

Hohe Bleichen 17, 2000 Hamburg 36  
Telefon 0 40 / 3 59 10-0

### Ihre Zukunft bei der Vereins- und Westbank

Wir wollen unsere ertragsorientierte Geschäftspolitik verstärkt mit modernen Konzeptionen und Systemen unterstützen und planen den Ausbau unserer Aktivitäten in den Bereichen

## Strategisches Marketing/Controlling

Mit dieser Anzeige wenden wir uns einerseits an Damen und Herren, die bereits über mehrjährige Erfahrungen auf den Gebieten Strategie, Marketing bzw. Marktforschung und Controlling verfügen.

Andererseits können wir uns auch junge Wirtschaftswissenschaftler mit oder ohne praktische Berufserfahrung vorstellen.

Generell erwarten wir einen ausgeprägten analytischen Arbeitsstil und Freude an der Erarbeitung umsetzungsfähiger Konzepte im Team. Praktische Erfahrungen und Kenntnisse im Finanzdienstleistungsbereich wären von Vorteil.

Wir sind eine bedeutende norddeutsche Regionalbank mit Sitz in Hamburg und bieten unseren Mitarbeitern interessante Arbeitsplätze mit guten Entwicklungsmöglichkeiten.

Eine den Aufgaben entsprechende Dotierung sowie gute soziale Leistungen sind für uns selbstverständlich.

Bitte senden Sie zunächst Ihre Bewerbungsunterlagen an Herrn Obernath. Wir werden uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Abt. Personalwesen  
Große Bergstraße 174  
2000 Hamburg 50  
Telefon (040) 38 01 42 25



**VEREINS-UND WESTBANK**

Wenn Sie 20 km südlich von Rom arbeiten wollen, ca. 25-35 Jahre alt sind und eine kaufmännisch ausgerichtete EDV-Ausbildung besitzen, würden wir Sie gerne als unseren neuen

## EDV-LEITER

für unsere  
**Landesgesellschaft Italien**

gewinnen. Sie werden (auch als Deutscher mit sehr guten Italienisch-Kenntnissen) ein Mitglied unseres italienischen Führungsteams sein und am weiteren Ausbau unserer gesamten DV-Organisation mitarbeiten.

Die Einweisung in eines der modernsten DV-Systeme (HP 3000) mit integrierter Software über alle industriellen Teilbereiche hinweg und deren Handhabung stellen eine äußerst reizvolle Perspektive für einen Fachmann dar.

Wir sind ein internationaler Firmenverband der High-Tech-Industrie mit Landesgesellschaften in allen Erdteilen.

Wenn Sie sich bewerben, erhalten Sie ausführliche Unterlagen. Bitte schreiben Sie der von uns beauftragten

IMA-MEDIENAGENTUR  
Ellingerweg 98, 8000 München 80  
Tel. 0 89 / 43 38 18

Der Deutsche Grenzverein e. V. wird im Rahmen des ersten privaten Hörfunkprogramms in Schleswig-Holstein seine Hörfunkprogrammbeiträge in einem eigenen Hörfunkstudio bis zur Sendereife herstellen. Für dieses Studio sucht der Deutsche Grenzverein einen ebenso einsatzfähigen wie tüchtigen

## Toningenieur/in / Tontechniker/in

Die Bewerber sollten eine möglichst weitgespannte musikalische Vorbildung und Erfahrungen in der Studioarbeit nachweisen können. Vorhandene Rundfunkkenntnisse wären von Vorteil. Es handelt sich um eine ausbaufähige Position. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an die Bestimmungen des Bundes-Angestelltenrates (BAT).

Bitte richten Sie Ihre ausführliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Deutschen Grenzverein e. V. - Generalsekretär - Waltstraße 3, 2380 Flensburg, Tel. 04 61 / 1 78 23.

## FACHHOCHSCHULE WEDEL

bei Hamburg  
sucht einen promovierten Experimental-Physiker als

## Professor

im Studiengang PHYSIKALISCHE TECHNIK

Geboten wird:

- sehr selbständige, eigenverantwortliche Lehrtätigkeit als Mitglied eines flexiblen, engagierten Dozentenenteams
- Möglichkeit zu ergänzender Forschungs- und Beratungstätigkeit an einem eng mit der Hochschule verbundenen wirtschaftsnahen Institut für Technologieentwicklung

Erwartet wird:

- mindestens dreijährige Praxis in der Industrie
- Neigung und Befähigung zu einer engagierten Lehrtätigkeit
- verantwortliche Vortretung der Experimentalphysik in Vorlesungen und Übungen
- Freude an der Weiterentwicklung der Laboratorien und der Betreuung praxisnaher Diplomarbeiten
- Aufbau eines Forschungsschwerpunktes im Bereich „neue Werkstoffe“ oder nach Absprache in einem anderen Gebiet der physikalischen Technik.

Interessenten bitten wir, ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen bis zum 22. 9. 1986 an die folgende Adresse zu senden oder telefonisch Kontakt aufzunehmen mit

Prof. Dr. Dirk Harms  
Fachhochschule Wedel  
Feldstraße 143, 2000 Wedel/Holstein  
Tel. (0 41 03) 8 20 08 / 9



Als Hersteller von Komponenten für Kraftfahrzeugmotoren suchen wir zur Bewältigung der stetig wachsenden Anforderungen

## Ingenieure im Bereich Konstruktion

die eigenverantwortlich und selbständig die Konstruktion von Teilen und Funktionseinheiten durchführen. Die Aufgabe umfasst die Objektbetreuung über den Kundenkontakt bis zur Serienreife.

Wir stellen uns Mitarbeiter vor, die nach einer praktischen Ausbildung ein Studium der Fachrichtung Kraftfahrzeugtechnik, Fertigungstechnik oder Maschinenbau erfolgreich absolviert und möglichst entsprechende industrielle Praxis erworben haben. Dies schließt Chancen für Berufsanfänger nicht aus. Kenntnisse über die Anwendung der Steuerungs-Elektronik sind wünschenswert.

Interessenten, die in dieser Aufgabenstellung eine Herausforderung sehen, richten ihre komplette schriftliche Bewerbung bitte an die Personalleitung.

**DEUTSCHE VERGASER GESELLSCHAFT GmbH & Co KG**

Scherlingstraße 13-28, 1000 Berlin 65, Telefon 0 30 / 46 05-351

FRAKO ist ein expandierendes, konzernunabhängiges Unternehmen mit 1350 Beschäftigten. Die Produkte Stromversorgungsgeräte, Regelanlagen und Kondensatoren haben im In- und Ausland einen ausgezeichneten Ruf. FRAKO-Erzeugnisse werden vor allem in der Computer- und Kommunikationstechnik eingesetzt. Durch ihre Qualität entsprechen sie den hohen Anforderungen an Technik und Zuverlässigkeit.

Für den BEREICH STROMVERSORGUNGSGERÄTE suchen wir einen qualifizierten

## Ingenieur

Fachrichtung Elektrotechnik  
als

## Projektleiter

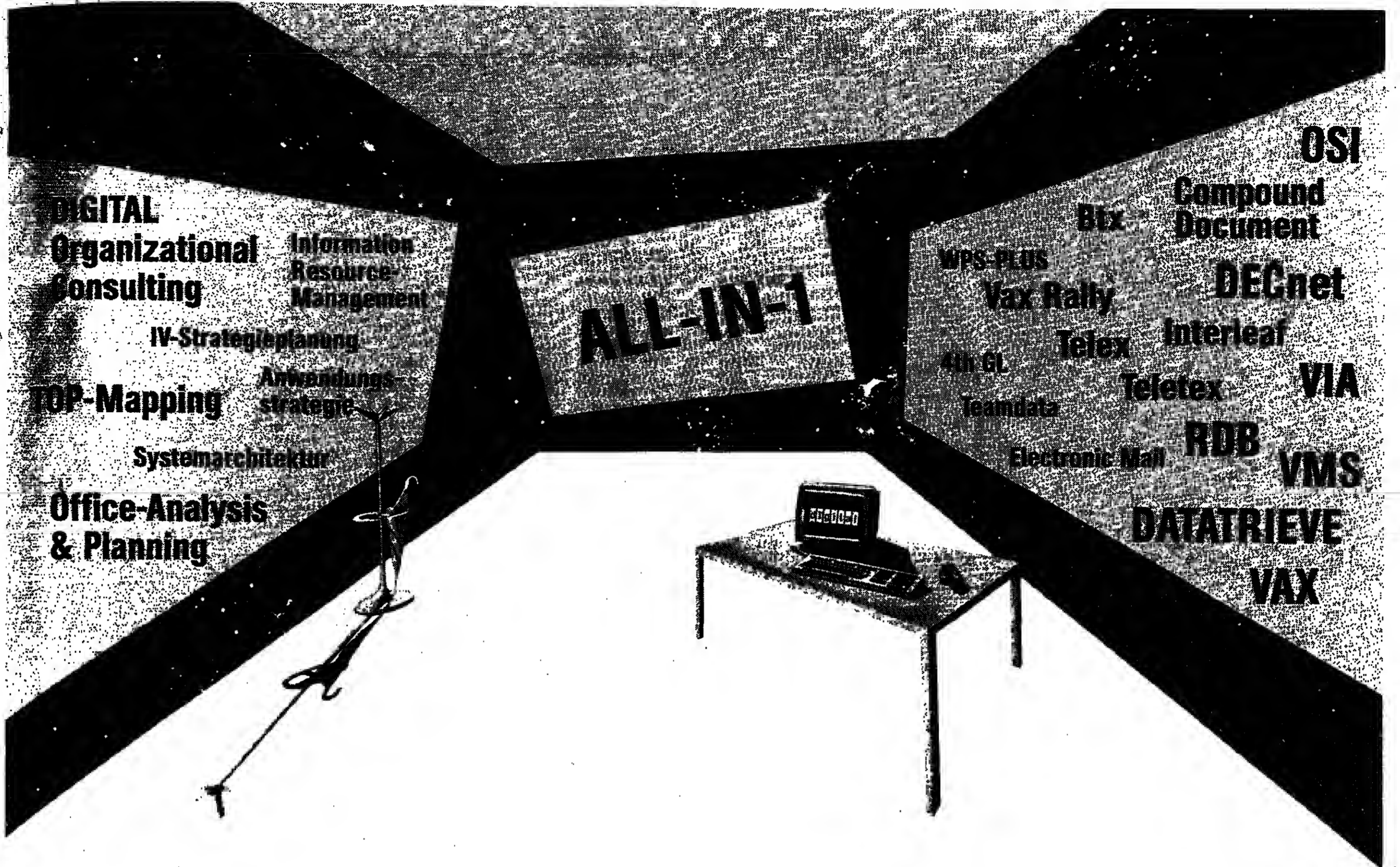
Er ist dafür verantwortlich, neue Produkte in die Fertigung einzuführen. Dazu gehören termingerechte Abstimmung und Überwachung aller erforderlichen Aktivitäten der integrierten Abteilungen. EDV-gestützte Projektpläne stehen für einen reibungslosen Arbeitsablauf zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann bitten wir um Ihre aussagefähigen Unterlagen mit Angabe des Gehaltswunsches und frühesten Eintrittstermins an unsere Personalabteilung.

Obrigens: Teningen liegt in bevorzugter Gegend Südbadens mit hohem Freizeitwert im Winter wie im Sommer und nur wenige Kilometer von der Universitätsstadt Freiburg entfernt.

## FRAKO

Kondensatoren- und Apparatebau GmbH  
- Personalabteilung -  
Tschulinstraße 21, 7835 Teningen 1, Tel. 0 76 41 / 4 55-0



# Unsere Stärke: Integrierte Büro-Informationssysteme

Mit weltweit ca. 28% Marktanteil an Integrierten Büro-Informationssystemen und mehr als 420.000 Benutzern von ALL-IN-1 sind wir unangefochten Marktführer. In Deutschland arbeiten mehr als 250 unserer Vertriebs- und Softwaremitarbeiter in diesem Marktgebiet. Wir werden unsere Teams wesentlich verstärken.

## Consulting

### Organisationsberater

Sie erarbeiten mit dem Management und den Mitarbeitern unserer Kunden umfassende Ablauf- und Informationsfluß-Analysen sowie Konzepte zur Steigerung der Effizienz. Damit schaffen Sie die Basis für eine optimale Organisation und die Entwicklung kundenspezifischer Lösungen.

Sie haben fundierte praktische Erfahrung als Unternehmensberater oder Org.-Leiter. Für diese Position setzen wir keine speziellen EDV-Kenntnisse voraus, erwarten aber Interesse an der Zusammenarbeit mit unseren DV-Experten.

### Technologieberater

Sie beraten das Management des Kunden über Trends und Einsatz von Informationstechnologie und erarbeiten längerfristige Strategien zur Sicherung der DV-Investitionen.

Dazu brauchen Sie profunde Kenntnisse von Netzwerktechnologien, Rechnerarchitekturen und Datenbanksystemen, vomehmlich von IBM, Nixdorf oder Siemens. DEC-Know-how ist natürlich wünschenswert; Sie können es aber auch bei uns erwerben.

## Anwendungen

### Anwendungsberater

Wir suchen jeweils Berater für Kunden im Bankbereich und in der öffentlichen Verwaltung (Ministerien und Kommunen).

Als Anwendungsberater helfen Sie unseren Kunden bei der Entwicklung umsetzbarer Anwendungskonzepte, z.B. Neugestaltung des Back-Office, Electronic Banking, des Finanz- und Rechnungswesens, im öffentlichen Haushaltswesen sowie in anderen administrativen Anwendungen. Sie stellen daher das Bindeglied zwischen dem Anwender und unserer Softwareentwicklung dar.

Dazu brauchen Sie das Know-how eines Bankfachmanns bzw. Verwaltungsfachmanns aus der öffentlichen Verwaltung/Kameralistik. Dadurch können Sie sich in die praktischen Problemstellungen der Anwender hineinsetzen. Vorhandene Software-Lösungen, z.B. IHBIS oder auch PAISY und SAP-RF/RM sind Ihnen aus eigener Anwendung oder einsatzorientierter Beratung gut vertraut.

## Projekte

### Projektmanager Großprojekte

Unsere Projektmanager akquirieren Projekte mit dem Vertrieb bis zum Vertragsabschluß und sind danach für die gesamte Projektdurchführung (Planung, Steuerung, Kontrolle einschl. Budget) verantwortlich. Für die Laufzeit der Projekte führen Sie das gesamte Projektteam. Diese Managementaufgabe bedeutet auch zielorientierte Kontakte auf hohem Niveau.

Dafür sind mehrjährige Projekt- und Managementenerfahrung in einem System- oder SW-Haus bzw. beim Hersteller erforderlich. DEC-Produktkenntnisse sind nicht unbedingt Voraussetzung.

### Projektleiter

Sie sind zuständig für Design und Implementierung von Teilbereichen des Gesamtprojekts und leiten ein Team von SW-Entwicklern.

Dazu müssen Sie moderne Modularisierungstechniken beherrschen. Außerdem brauchen Sie Erfahrung aus der Durchführung von Büroprojekten, z.B. mit IBM-DISSOS/PROFS, DG-CEO oder WANG-OFFICE. Als Projektleiter brauchen Sie auch die Fähigkeit, Mitarbeiter führen zu können.

## SW-Technologie

### SW-Entwicklungsingenieur

Sie realisieren, testen, implementieren und integrieren einzelne SW-Module und Komponenten von umfassenden Büro-Informationssystemen.

Auf der Basis einer Informatikausbildung haben Sie Erfahrung gesammelt im Umgang mit SW-Engineering-Tools und eventuell mit Sprachen der 4. Generation.

### Produktspezialist

Als Produktspezialist können Sie Software professionell entwickeln. Außerdem beraten Sie Ihre SW-Kollegen beim Einsatz unserer Produkte oder Tools in vernetzten Systemen verschiedener Hersteller.

Neben einer fundierten Informatikausbildung brauchen Sie daher detaillierte Kenntnisse eines marktgängigen Büro-Informationssystems sowie einen generellen Überblick über die Produkte anderer Hersteller.

Wir haben offene Stellen in allen unseren Niederlassungen: Hamburg, Berlin, Hannover, Köln, Frankfurt, Mannheim, Stuttgart, Nürnberg und München (Zentrale). Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Dr. Fritz Fröschl, Leiter Anwendungszentrum für Integrierte Informationssysteme, Tel. 0 89/418 01-300, zur Verfügung. Bitte bewerben Sie sich mit aussagefähigen Unterlagen bei uns.

Digital Equipment GmbH, z.H. Herrn Horst Hölcher, Freischützstr. 91, 8000 München 81, Tel. 0 89/95 91-45 01.

**digital**  
Computersysteme

Die Digital Equipment Corporation - kurz: DEC - zählt zu den weltweit führenden Computerherstellern. Wir sind das Unternehmen, das den aktuellen Standard im 32-Bit-Bereich gesetzt hat. Mit der VAX-Rechnerfamilie. Jenen Computern, die als die flexibelsten und wirtschaftlichsten Rechner der Gegenwart gelten und deren konsequente Weiterentwicklung auch in Zukunft für neue Perspektiven sorgen wird. Um diese Möglichkeiten verstärkt umsetzen zu können, suchen wir kreative Mitarbeiter, die mit uns erfolgreich sein wollen. Unser Wachstum - auch in Deutschland - ist kontinuierlich und überdurchschnittlich. Dadurch entstehen Entwicklungschancen wie in kaum einem anderen Unternehmen.

Verkäufer/innen

Panasonic - Büroelektronik

Sie kennen uns als namhaften Anbietern von Produkten der Unterhaltungselektronik und der Bürokommunikation. Auf dem deutschen Markt konnten wir uns aufgrund unserer überzeugenden Technik und einer erfolgreichen Vertriebspolitik bereits erfolgreich etablieren.

Geschäftsführer

Für unseren aus Altersgründen ausscheidenden

suchen wir einen geeigneten Nachfolger.

Wir sind ein bundesweites Kooperations-Unternehmen von Landmaschinen-Fachbetrieben mit hohem Umsatz-Volumen.

Die Koordinierung wirtschaftlicher Interessen, die Wahrnehmung von Finanzierungen und die effiziente Durchsetzung von Dienstleistungen, u. a. auch im EDV-Bereich, erfordern ein hohes Maß an Integrationsfähigkeit und die Bereitschaft, große Verantwortung zu übernehmen.

Wenn Sie diese Ansprüche erfüllen können, erwarten wir gern Ihre Bewerbung an:

Geschäftsleitung HAGEMA GmbH & Co. KG Bundeskanzlerplatz, Bonn-Center HI 1006, 5300 Bonn 1

Ein führender Name in Brille & Mode

Betriebsmittel-Konstruktion

Hierfür suchen wir einen Diplom-Ingenieur (FH)/Feinwerktechniker.

Ihre Aufgaben: Konstruktion einer breiten Palette von Betriebsmitteln; Entwicklung neuer Fertigungsverfahren; Beschaffung von Einrichtungen und Werkzeugen von Zulieferern.

Ihre Qualifikation: Fundierte Ausbildung und Erfahrung im vorgenannten Aufgabenbereich mit entsprechender Berufspraxis; flexibel, gewissenhaft, kooperativ.

Wenn Sie sich für diese sehr selbständige Aufgabe interessieren, bei der Sie die Möglichkeit zum freien Arbeiten in einem aufgeschlossenen Team finden, erwarten wir Ihre Bewerbung mit tab. Lebenslauf, lückenlosen Zeugniskopien und Lichtbild.



Optik GmbH, Postfach 11 55, 7130 Mühlacker, Tsl. (0 70 41) 16-2 30



Strom - Gas - Wasser - Verkehr

Die Stadtwerke Lübeck sind ein kommunales Versorgungs- und Verkehrsunternehmen in der Rechtsform eines Eigenbetriebes mit den Sparten Strom, Gas, Wasser, Verkehr und einem Jahresumsatz von rd. 400 Mio. DM und ca. 1500 Beschäftigten.

Wir suchen eine(n)

Leiter(in)

der Abteilung Rechnungswesen

Der derzeitige Stelleninhaber scheidet zum 31. 1. 87 wegen Erreichens der Altersgrenze aus.

Der Verantwortungsbereich umfaßt die Sachgebiete Finanz-, Anlagen-, Auftrags-, Lagerbuchhaltung, Kostenrechnung, Betriebswirtschaft, Steuern, Statistik, Planung und Berichtswesen.

Der(Die) Abteilungsleiter(in) ist dem kaufmännischen Direktor, der gleichzeitig Erstar Warkeiter ist, direkt unterstellt.

Eine entsprechende Qualifikation der Bewerber (möglichst Studium, Fachhochschulabschluß o. ä.) und ausreichende Berufserfahrung werden erwartet. Bilanzsicherheit, umfassende Kenntnisse im betrieblichen Rechnungswesen sowie im Steuerrecht und die Befähigung zur kooperativen Menschenführung sind Voraussetzung. Fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Erfahrungen mit der Datenverarbeitung wären darüber hinaus von Vorteil.

Auf das Arbeitsverhältnis finden die Bestimmungen des Bundesangestelltenarbeitsvertrages (BAT) Anwendung. Die Vergütung erfolgt nach der Vergütungsgruppe I b BAT.

Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30. 9. 86. Diese sind zu richten an die

Stadtwerke Lübeck

Abteilung Personal- und Sozialwesen Moisinger Allee 9, 2400 Lübeck 1

Vir gehören zu einer diversifizierten Industrie- und Handelsguppe mit weltweiten Interessen und sind auf dem Märkten des indischen Subkontinents sehr stark engagiert.

Für die Sparte Technologie-Transfer, Maschinen- und Anlagenexport suchen wir

zwei Exportkaufleute

mit techn. Kenntnissen

bzw. Maschinenbauingenieure

mit km. Kenntnissen

die Ihren beruflichen Einsetz suchen. Sehr gute englische Sprachkenntnisse setzen wir voraus.

Wir werden Sie gründlich in alle Aufgaben der administrativen und technischen Exportentwicklung einarbeiten. Sie werden an internationalen Vertragsverhandlungen teilnehmen können und haben von Anfang an die Möglichkeit, sich beruflich zu profilieren. Die Bereitschaft zu Auslandsreisen sollten Sie mitbringen.

Die jeweilige Stelle bietet sehr gute Aufstiegschancen und die Möglichkeit, Ihre Karriere erfolgreich zu gestalten. Neben einem leistungsbezogenen Anreizsystem bieten wir die Sozialleistungen eines modernen Unternehmens. Aussagefähige Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Lichtbild senden Sie bitte an:

TECHNICOM GmbH Ein Unternehmen der AKC-Gruppe AKC-HAUS An den Drei Hasen 37, 6370 Oberursel/Taunus Telefon 0 61 71 40 44

Wir - ein Dienstleistungsunternehmen auf dem Sicherheitssektor - expandieren weiter und suchen deshalb Nachwuchskräfte im mittleren Führungsbereich, die nach entsprechender Ausbildung und Qualifikation als

Niederlassungsleiter

bundesweit eingesetzt werden können.

Sind Sie interessiert? Haben Sie Organisationstalent, kostenbewusstes Denken und die notwendige Leistungsbereitschaft, dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit aussagefähigen Unterlagen bei

IHS Industrie- und Handelsschutz GmbH Goldsteinstraße 153 6000 Frankfurt am Main

Seagram Deutschland advertisement featuring a crest and text about international wine and spirits production. Includes contact information for Seagram Deutschland GmbH in Mainz.

PERSONALWERBE UNION advertisement for recruitment services. Includes contact information for Union GmbH in Hamburg.

RIWO advertisement for a sales manager position. Includes contact information for RIWO GmbH in Rendsburg.

INGENIEUR advertisement for an engineering position in fireproof construction. Includes contact information for LINCO-GmbH in Bonn.

MARKETING MANAGER advertisement for an international trading company. Includes contact information for DARI GMBH in Lüdenscheid.

NICOLAI & PARTNER advertisement for management consulting services. Includes contact information for Nicolai & Partner Managementberatung GmbH in Düsseldorf.

Vertical text on the left margin: 8 | L | Fat | tie | tro | gle | Enk | Be | Mc | I | f | A | au | ih | sc | Si | M | di | G | te | F | st | d | r | si | ti | ti | C | e | I | v | d | i | a | s | e | s | e | I |

Vertical text on the right margin: Anze | Ven | Pos |

## Künftiger Abteilungsleiter für norddeutsches Versicherungsunternehmen

Der Auftraggeber ist ein renommiertes Versicherungsunternehmen mit Sitz in einer der attraktivsten Großstädte Norddeutschlands. Das Unternehmen kann eine sehr gute Geschäftsentwicklung aufweisen, die auch eine Erweiterung des Rechnungswesens zur Folge hat. Wir suchen einen

# Steuerfachmann

Sie sind in der Funktion dem Hauptabteilungsleiter Rechnungswesen zugeordnet, berichten aber dem Ressortvorstand unmittelbar. Sie haben die Zuständigkeit für die Steuerprobleme des gesamten Unternehmens. Es ist Ihre Aufgabe, die Steuerabteilung neu aufzubauen und selbständig zu leiten sowie den Kontakt zu den Wirtschaftsprüfern zu halten.

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe wird ein engagierter Fachmann gesucht, der es als eine Herausforderung ansieht, seine fachlichen Kompetenzen beim Aufbau einer effizienten Steuerabteilung unter Beweis zu stellen. Dazu wird es auch gehören, sich mit übergreifenden Fragen des Finanz- und Rechnungswesens zu beschäftigen.

Sie sollten neben einem wirtschaftswissenschaftlichen Hochschulabschluss eine Steuerberaterprüfung oder eine vergleichbare Ausbildung nachweisen und auf einige Jahre erfolgreiche Berufspraxis zurückblicken können.

Wenn Sie diese verantwortungsvolle Position als Nachwuchs-Führungskraft reizt, sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Bitte schicken Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien und Lichtbild) unter der Kennziffer MA 809 z. H. Frau H. Rätzjak oder Frau C. Thies, die Ihnen auch für telefonische Vorabinformationen (02 21 / 21 03 73, ab 18. 9. 86 02 21 / 20 50 60) zur Verfügung stehen. Sie können sicher sein, daß wir Ihre Bewerbung vertraulich behandeln und Sperrvermerke gewissenhaft berücksichtigen werden.



INSTITUT FÜR PERSONAL- UND UNTERNEHMENSBERATUNG  
HORST WILL UND PARTNER · DOMKLOSTER 2 · POSTFACH 10 16 26 · 5000 KÖLN 1

## Kreativität/Vertriebsortierung/ Innovationsbereitschaft Finanzdienstleistungskonzern

In einem der größten deutschen Versicherungskonzerne mit einstelliger Bilanzsumme und bundesweitem Vertriebsnetz steht die neugeschaffene Position eines Vorstandsmitglieds Marketing/Vertrieb zur Disposition. Es wird ein tatkräftiger, jüngerer Unternehmer gesucht, der in der Lage ist, neue Vertriebswege zu gehen, der die Entwicklung im Finanzdienstleistungsmarkt der Zukunft erkennt und mit entsprechender Weitsicht danach handelt. Die Leitung der bislang tätigen Vertriebsorganisation wird weiterhin einem äußerst erfahrenen Vorstandskollegen obliegen, so daß neben der Betreuung des Marketingbereichs auf dem Sektor des Vertriebs vor allem der Aufbau neuer Organisationen und Wege sowie die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern zum Aufgabenbereich des neuen Vorstandsmitgliedes gehören.

# Vorstandsmitglied Marketing/Vertrieb

Um den hohen Anforderungen der Position zu genügen, sollten Sie nach einer akademischen Ausbildung bereits erfolgreich Führungspraxis erworben haben und in der Lage sein, verschiedene Verantwortungsbereiche zu koordinieren und Mitarbeiter für neue Ideen und Vorgehensweisen zu begeistern. Es wird erwartet, daß Ihnen Organisations- und Vertriebsstrukturen im Versicherungsbereich vertraut sind und Sie über konzeptionelle und strategische Fähigkeiten zur Leitung größerer Bereiche verfügen.

Ein wichtiger Punkt der Aufgabe wird die Betreuung des Marketingbereiches sein, wo Ihnen ein kompetenter Mitarbeiterstab in Werbeabteilung, Marktforschung sowie Verkaufsplanung und -förderung zur Verfügung steht. Von hier aus sollten Sie durch umfassende vertriebsunterstützende Maßnahmen dem Unternehmen weitere Marktanteile und neues Kundenpotential erschließen helfen. Ebenso wird es in Ihrer Hand liegen, Impulse für die Erweiterung des Vertriebssystems zu geben, indem Sie Kontakte zu den Kooperationspartnern fördern und neue Vertriebswege erschließen und betreuen.

Für eine Führungspersönlichkeit mit adäquatem theoretischem Hintergrund und entsprechender beruflicher Erfahrung in Filial- und Landesdirektionen oder als Marketingleiter eröffnet die Position beste Möglichkeiten, die eigene Kreativität und Kompetenz wirkungsvoll umzusetzen.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen unter der Kennziffer MA 802. Sollten Sie weitere Vorabinformationen wünschen, stehen Ihnen unter der Telefonnummer 02 21 / 21 03 73 Frau Cornelia Thies und Herr Horst Will gerne zur Verfügung. Wir können Ihnen versichern, daß Ihre Bewerbungsunterlagen absolut vertraulich behandelt und Sperrvermerke gewissenhaft berücksichtigt werden.



INSTITUT FÜR PERSONAL- UND UNTERNEHMENSBERATUNG  
HORST WILL UND PARTNER · DOMKLOSTER 2 · POSTFACH 10 16 26 · 5000 KÖLN 1

## Vertriebsingenieur Elektromechanische Bauelemente

In dieser Position haben Sie folgende Aufgaben:

- Betreuung unserer anspruchsvollen Kunden im Großraum Hornburg
- Gewinnen von neuen Kunden
- Aktive Beteiligung bei der Entwicklung neuer Produkte unserer Kunden
- Erstellen und Verfolgen der Angebote bis zum Abschluß
- Verhandlungen mit den Einkaufsabteilungen

Als Voraussetzungen sehen wir:

- gute technische Grundlagen in Elektronik/Mechanik als Ingenieur oder Techniker
- Erfahrung im Vertrieb erklärungsbedürftiger technischer Produkte
- Kenntnisse im Einsatz oder Vertrieb von elektromechanischen Bauelementen sind von Vorteil
- Alter Mitte Dreißig bis Mitte Vierzig

Sie werden in unserer deutschen Zentrale gründlich eingearbeitet. Auch später werden Sie fortlaufend geschult. Wir bieten Ihnen ein gutes Festgehalt und einen neutralen Firmenwagen der Mittelklasse - auch zum privaten Gebrauch.

Bewerben Sie sich bitte über unseren Berater. Bei Fragen rufen Sie bitte vorher an.

**Dr. Hahn**  
Personalberatung  
Rembrandtstr. 8, 4000 Düsseldorf 1  
Telefon 02 11 / 67 30 38

## Große Finanzdienstleistungsgruppe

Mit überzeugenden und innovativen Konzepten hat unser Auftraggeber als einer der bedeutenden deutschen Anbieter von Finanzdienstleistungen eine gute Marktposition erreicht und gefestigt. Für die Optimierung und Profilierung des Leistungsangebotes an den Märkten der Zukunft wird strategisches und planerisches Vorgehen auch im Marketingbereich von entscheidender Bedeutung sein. Daher suchen wir zum Ausbau des Bereiches Marketing den

# Leiter Marketingkoordination

Die wesentlichen Aspekte dieser Aufgabe werden in den Bereichen Planung und Koordination liegen. Dies bedeutet das Entwickeln von Vertriebsstrategien und Konzeptionen, die Mitwirkung bei der Marketingrahmenplanung sowie das Erarbeiten von Steuerungsmaßnahmen im Vertriebsbereich. Darüber hinaus werden Vorschläge zur Effizienzverbesserung und die Koordination der Marketingstrategien und Maßnahmenprogramme sowie sämtlicher vertrieblerischer Aktivitäten innerhalb der Unternehmensgruppe erwartet.

Qualifizierte Mitarbeiter stehen Ihnen zur Verfügung. Ein weiterer Ausbau der Abteilung ist geplant. Da die angesprochenen Aufgaben im wesentlichen die Vorbereitung und weniger die Umsetzung von Maßnahmen betreffen, sind konzeptionelle, strategische und analytische Fähigkeiten und Fertigkeiten unbedingbare Voraussetzung. Überzeugendes Auftreten und die Bereitschaft, mit allen Abteilungen des Hauses kooperativ zusammenzuarbeiten, sollten hinzukommen. Wichtig sind eine abgeschlossene Lehre, möglichst als Bankkaufmann, sowie eine wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung mit den Schwerpunkten Marketing, Vertrieb und Bank-/Finanzdienstleistungen. Ihre Fähigkeiten sollten Sie bereits im Vertriebsinnen- oder -außenendienst eines größeren Dienstleistungsunternehmens unter Beweis gestellt haben.

Die Aufgabe ist gut dotiert. Es werden alle Vorteile eines Großunternehmens geboten. Wenn Sie sich herausgefordert fühlen, senden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild) unter der Kennziffer MA 786 z. Hd. Frau C. Thies oder Herrn R. Jacoby, die Ihnen auch für telefonische Vorabinformationen zur Verfügung (02 21 / 21 03 73) stehen. Ihre Bewerbung wird selbstverständlich vertraulich behandelt. Sperrvermerke werden gewissenhaft berücksichtigt.



INSTITUT FÜR PERSONAL- UND UNTERNEHMENSBERATUNG  
HORST WILL UND PARTNER · DOMKLOSTER 2 · POSTFACH 10 16 26 · 5000 KÖLN 1

Internationaler medizinischer Fachverlag sucht zur Verstärkung seiner Anzeigenmannschaft einen

## Anzeigenverkaufsleiter/ Objektleiter

Wir stellen uns einen Bewerber im Alter um 30 Jahre vor, der umfassende Kenntnisse des Anzeigengeschäfts mitbringt und argumentationsstark Mediadaten interpretieren und Konzepte umsetzen kann.

Unseren neuen Mitarbeiter erwartet eine rege Außenstellen-tätigkeit.

Wenn Sie Erfahrung im Medizinmarkt und/oder im Verlagswesen haben, sind Sie der ideale Mann, die richtige Frau.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die Verlagsleitung, oder rufen Sie uns doch einfach an.

Verlag Medical Tribune GmbH  
Postfach 4240, Rheinstraße 19  
6200 Wiesbaden  
Tel. 0 61 21 / 3 96 55

## INTERNATIONAL MARKETING MANAGER PROFESSIONAL PHOTOGRAPHIC PRODUCTS

Photo-Me International PLC, the world leaders in automatic photography, wishes to strengthen its newly-created Professional Photographic Products Division by the appointment of an International Marketing Manager.

This presents an ideal opportunity for an energetic marketing person who is prepared to travel extensively and become part of a successful sales team. The company is well-established and is currently engaged in expanding its activities.

The person appointed should be English-speaking and be fluent in another European language, preferably German. The financial rewards will be commensurate with the responsibilities involved.

Would those interested please contact:

Mr T M Chute, Managing Director,  
Photo-Me International PLC,  
Station Avenue, Walton-on-Thames,  
Surrey KT12 1SB  
Tel: 0932 220461 Telex: 928898 PHOTO G

or alternatively, if attending the Photokina Exhibition in Cologne between 3rd and 9th September, call on:

Mr P M Osborne  
Stand No D/E 18, Hall No 4, Ground Floor  
Tel: (Cologne) 886654

## Chance für qualifizierten Organisationsprogrammierer/Systemanalytiker

Unser Kunde ist ein erfolgreiches und expansives mittleres Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Informationstechnologie mit Sitz in Hamburg.

Für die Konzipierung und Einführung kommerzieller Anwendersysteme unter Einsatz von Standardsoftware, Großsystem-Hardware und modernen Kommunikationstechniken suchen wir einen engagierten und führungsstarken

# EDV-Projektleiter.

Innerhalb des wachsenden Unternehmens beinhaltet die Funktion die klare

## Entwicklungsperspektive in eine Führungsposition.

Was wir erwarten: Einen ambitionierten Herrn, der - möglichst nach einem Studium - einige Jahre Erfahrungen in der Programmierung und Systemanalyse dialog- und datenbankorientierter Anwendersysteme gesammelt hat. Im Rahmen der Projektverantwortung erwarten wir Initiative, aktive Kommunikation mit den Anwendern und Überzeugungsfähigkeit. Darüber hinaus setzen wir die Bereitschaft voraus, in absehbarer Zeit Führungsverantwortung zu übernehmen.

Was Sie erwarten können: Einen anspruchsvollen und vielseitigen Aufgabenbereich mit einem Höchstmaß an Selbständigkeit; ein Arbeitsklima, das durch Aufgeschlossenheit, Gestaltungsfreiraum und Zusammenarbeit geprägt ist; ein der Bedeutung der Position entsprechendes interessantes Einkommen.

Hamburg  
Mülheim/Ruhr  
Frankfurt  
Stuttgart  
München



**SCS**

Personalberatung GmbH

## Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft

In der illustren „Welt des Schenkens“ gehören wir – wirtschaftlich stabil fundiert – unbestritten zu den bedeutendsten Unternehmern; d. h. für uns zugleich Verpflichtung zur permanenten, meßbaren Leistung. Unser umfangreiches Angebotsprogramm entwickeln wir mit unendlicher Sorgfalt und kreativem Feeling, basierend auf der intensiven Kenntnis der internationalen Beschaffungsmärkte. Der Markt schätzt unsere Produktpflege, Führungsspitze und Führungsstil; sind modern; bei breitausgelegter Eigenständigkeit und Verantwortung auf allen Management-Ebenen.

Wir suchen den

## Verkaufsprofi „par excellence“

der sich zugleich als Productmanager versteht und mit viel Phantasie und dem Willen zum persönlichen Erfolg auf die Programmgestaltung Einfluß nimmt, bei weitestgehender Selbständigkeit für Design, Produkt und Markt. Die Fähigkeit, unsere Vertriebsorganisation Innen und Außen führen, einsetzen und motivieren, darüber hinaus aber das interessante Geschäft mit den Großkunden pflegen und ausbauen zu können, setzen wir voraus.

Eine ideale Aufgabe für eine Persönlichkeit mit unternehmerischer Dynamik, die ihren Enthusiasmus, ihre Kreativität und ihr Verkaufstalent täglich sinnvoll einsetzen will; dazu aber weder das „Fangnetz“ verkrusteter Organisationsstrukturen noch die „Sicherheitsleine“ lähmender Hierarchien sucht. Bei uns zählt allein das Ergebnis. Spezifische Branchenkenntnisse sind zwar nützlich, dennoch letztlich von sekundärer Bedeutung; wichtig sind jedoch „die richtige Nase“ für durchsetzbare Ideen und das sichere Gefühl für „das Machbare“. Wir attraktivieren diese außergewöhnliche berufliche Herausforderung mit einer überdurchschnittlichen Einkommensregelung.

Unser Firmensitz ist eine der impulsivsten, dazu gesellschaftlich und kulturell aufgeschlossensten Großstädte in Norddeutschland, mit einem idealen Freizeit- und Sportumfeld.

Dies ist eine Führungsposition mit überzeugenden Entwicklungsmöglichkeiten, die durch private Unebdingbarkeiten weder eingeengt, eingeschränkt noch begrenzt werden sollte; um so mehr, als sich bejahendenfalls die Managerqualifikation selbst in Frage stellt.

Für die Kontaktaufnahme erbiten wir aussagefähige Bewerbungsunterlagen (Telefonnummer vermerken) unter der Kennziffer 131 586 an die von uns beauftragte NEUHAUS + PARTNER BERATERGRUPPE GMBH, Uhlendstraße 33, 4800 Bielefeld 1, Telefon 05 21 / 15 20 30; Michael Methe ist Ihr Gesprächspartner für einen ersten, absolut vertraulichen Kontakt. Diskretion, ebenso Beachtung Ihrer Sperrwünsche, werden ausdrücklich zugesichert.

**HPN NEUHAUS + PARTNER • BERATERGRUPPE GMBH**  
8000 München 90 • Bergstr. 15 • 089/695913-14 • 4800 Bielefeld 1 • Uhlendstr. 33 • 0521/152030

**WFG WESTFÄLISCHE FERGAS-AG**

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt einen

### Diplom-Informatiker

als Nachfolger des demnächst aus Altersgründen ausscheidenden Leiters der Datenverarbeitung,

der über mindestens 3jährige Berufserfahrung verfügt.

Das Aufgabengebiet umfaßt die Umsetzung betrieblicher Problemstellungen in aussagefähige Softwarekonzepte, die Überwachung und Kontrolle der EDV-mäßigen Verarbeitung sowie die Koordination mit den Abteilungen unseres Hauses. Einsatzfreude, Durchsetzungsvermögen sowie das nötige Gefühl für Teamarbeit und Mitarbeiterführung werden vorausgesetzt. Erforderlich sind Erfahrungen in Datenbankorganisation, planerische Veranlagung und Organisationstalent sowie solide betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Erfahrungen mit VRX, TOTAL und TRANSPRO wären von Vorteil.

Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, lückenlosem Nachweis der bisherigen Tätigkeiten und Zeugnisabschriften bitten wir zu richten an:

**WESTFÄLISCHE FERGAS-AG**  
Kampstraße 49, 4600 Dortmund 1

Als Hersteller von Trennmitteln für die Kunststoffindustrie suchen wir für unser Entwicklungslebor einen

### qualifizierten Mitarbeiter

Wir erwarten Einsatzbereitschaft, Kreativität und Erfolgswillen. Erfahrungen auf den Gebieten der Wachse, Öle und Emulsionen oder Lacke und Farben sind erforderlich.

Außerdem suchen wir für unseren Außendienst einen

### Anwendungstechniker/Verkäufer

der mit Engagement unsere Produkte bei den Kunden vorstellt und erfolgreich vermarktet.

Beide Positionen werden leistungsbezogen honoriert.

**BLOCK** Block Chemie KG  
Rudolf-Diesel-Weg 8  
2410 Mölle  
Tel. 04542/1488

**interRent**

interRent ist die größte deutsche Autovermietung. Planvolle Unternehmensentwicklung und kooperativer Führungsstil haben wesentlich zu Wachstum und Erfolg beigetragen.

Um die zukünftigen Aufgaben zu meistern, werden wir zusätzliche Arbeitsplätze besetzen müssen.

Für unseren Betrieb Göttingen suchen wir einen gut ausgebildeten Kaufmann als

### Leiter/in des Vermietbereiches

Eine intensive Vorbereitung wird Ihnen helfen, dieser Aufgabe gerecht zu werden. Jedoch geht es nicht ohne Einfühlungsvermögen, Überzeugungskraft, Sicherheit im Auftreten, Organisationstalent und Geschicklichkeit in Mitarbeiterführung. Eine ehrgeizige Person wird Spielraum für Eigeninitiative finden.

Wir meinen, daß wir einiges zu bieten haben.

Der Führerschein der Klasse III sowie englische Sprachkenntnisse sind erforderlich.

Als großes Dienstleistungsunternehmen bieten wir ein leistungsgerechtes Gehalt und ein umfangreiches soziales Paket.

Bitte nehmen Sie schriftlich mit uns Kontakt auf.

Distrikt Hann. / Berlin  
Xantener Str. 14  
1000 Berlin 15



Wir suchen zum baldigen Eintritt eine tüchtige flexible

### Sekretärin

Gutes Englisch, gern Französisch und Spanisch, für interessante Tätigkeit.

Bewerbungsunterlagen erbeten an: Fürstin Ann Mari von Bismarck, zu Händen Frau Wedemann, 2055 Friedrichruh

**VIDEO-VERTRIEBS GMBH**  
SUCHT

### Außendienstmitarbeiter/in

PLZ-GEBIET 2

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung des vorhandenen Kundenstamms
- Neukundenaquisition
- Erfüllung realer Verkaufsziele

Unsere Anforderungen:

- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- hohe Einsatzbereitschaft, Initiative und Zielstrebigkeit
- Verlässlichkeit
- Verlässlichkeit für die Tasche, daß eine 40-Stunden-Woche oft nicht ausreicht.

Wir bieten:

- Hohe Mindestlohngarantie
- großzügige Provisionsregelung
- Firmenfahrzeug, welches auch privat genutzt werden kann
- intensive werbliche Unterstützung

Wenn Sie Ihre Leistung in einer zukunftsorientierten Branche, in einem jungen Team, unter Beweis stellen wollen, senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen einschließlich eines Lichtbildes an unseren Beauftragten

Hans-Joachim Müller  
Richard-Strauss-Straße 75 • 8000 München 80

**Höchster Qualitätsstandard – Garant unseres Erfolges**

Wir sind ein bedeutender Hersteller von Kunststoffartikeln in einem expandierenden Bereich der elektrotechnischen Industrie. Wir beliefern die Flugzeug-, Automobil- und Raumfahrtindustrie und viele andere Zweige der Elektrotechnik. Unser Firmensitz befindet sich im Großraum Hamburg. Unsere Kunden stellen an die Qualität unserer Produkte höchste Anforderungen. Deshalb nimmt die Qualitätssicherung in unserem Unternehmen einen hohen Stellenwert ein. Für diese exponierte Position suchen wir einen

## LEITER QUALITÄTSSICHERUNG

der sich mit Erreichtem nicht zufriedengibt

**Die Aufgabe:**

- Führung der Abteilung und Weiterentwicklung des Qualitätswesens
- Zusammenarbeit mit der Materialwirtschaft und der Produktion
- Kontakte zu Technikern/Ingenieuren der QS-Abteilungen unserer Kunden
- Sie berichten direkt an die Geschäftsleitung

**Die Anforderungen:**

- Ausbildung zum Techniker oder Ingenieur
- nachweisbare theoretische und praktische Erfahrungen im Qualitätswesen für Massenartikel (DGG-Scheine, attributive Qualitätsprüfung)
- Erfahrungen aus Entwicklung und Produktion von Kunststoff-Spritzgüßteilen
- gute organisatorische Fähigkeiten

**Das Angebot:**

- herausfordernde Tätigkeit in einem gesunden, expandierenden Unternehmen
- persönliche Entwicklungsmöglichkeit
- interessante finanzielle Ausstattung

Für telefonische Vorabinformationen steht Ihnen unter der Rufnummer 0 40 / 36 50 28 Herr von Holten zur Verfügung. Sie können aber auch gem gleich Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer 14 247 an das von uns beauftragte Beratungsunternehmen schicken.

**Mercuri Urval GmbH, Baumwall 7  
2000 Hamburg 11, Tel. 040/36 50 28**

**Mercuri Urval**

### Zuverlässig und richtungweisend – Kleinmotoren aus Oldenburg

In unserem Werk in Oldenburg fertigen wir nach modernsten Erkenntnissen, nach zeitgemäßen Methoden und mit höchster Präzision Kleinmotoren.

## Diplom-Ingenieur

Im Rahmen der Logistik und Fertigungssteuerung werden wir auf der Basis von IBM-COPICS ein den zukünftigen Anforderungen entsprechendes EDV-unterstütztes Produktionssystem einsetzen. Die hierfür notwendigen Anforderungsprofile müssen entworfen, die Ablauforganisation angepaßt und die Systeme eingeführt werden.

Für diese Aufgaben sowie für deren Weiterführung in der Abteilung Fertigungssteuerung suchen wir einen engagierten Diplom-Ingenieur (FH/TH) der Fachrichtung Maschinenbau, Elektrotechnik oder Fertigungstechnik. Es kommen auch solche Bewerber/innen in Betracht, die – etwa

als wissenschaftlicher Assistent – im Hochschulbereich entsprechende Projekte mit unmittelbarem Praxisbezug verantwortlich durchgeführt haben. Bei entsprechender Qualifikation und nach erfolgreicher Einarbeitung Übernahme der Leitung Fertigungssteuerung möglich.

Wenn Sie die entsprechenden Kenntnisse und Erfahrungen besitzen und an einer neuen, vielseitigen Tätigkeit interessiert sind, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf (Telefon 04 41 / 4 01-2 60).

AEG Aktiengesellschaft  
Kleinmotoren  
Personal und Verwaltung  
Klingenberglplatz  
2900 Oldenburg

Technologien von AEG:  
Elektrische und elektronische Geräte, Systeme und Anlagen für Automation, Kommunikation und Information, für Industrie- und Energietechnik, für Verteidigung und Verkehr, für Büro und Haushalt

# AEG

# F TACKE

## Präzise Antriebstechnik.

Wir sind ein international tätiges mittelständisches Unternehmen auf dem Gebiet der Antriebstechnik mit Tochter- und Beteiligungsgesellschaften. Unsere Präzisionserzeugnisse haben in der Industrie und im Schiffbau hohe Geltung.

Fertigungsanlagen und -organisation entsprechen dem neuesten Stand der Technik.

Wir suchen einen

### Diplomingenieur (FH)

als

### Fertigungsleiter

Als Bewerber für diese interessante, weitgehend selbständige und entwicklungsfähige Aufgabe (ca. 250 Mitarbeiter) sollten Sie sehr gute Fertigungskennnisse aus mehrjähriger Praxis im Maschinenbau besitzen und über Durchsetzungsvermögen und Koordinationsfähigkeit verfügen. Spezialkenntnisse auf dem Sektor Wärmebehandlung wären von Vorteil.

Unser Firmensitz Rheine, die zweitgrößte Stadt des Münsterlandes, zeichnet sich durch hohen Wohn- und Freizeitwert aus. Alle schulischen Möglichkeiten sind vorhanden.

Weitere Einzelheiten und unser Vertragsangebot möchten wir gern persönlich mit Ihnen besprechen. Senden Sie bitte zuvor Ihre vollständige Bewerbung (mit Lichtbild, frühestmöglichem Eintrittstermin und Einkommensvorstellung) an unseren Personalleiter, Herrn G. Sorke.

**F. TACKE KG. • Rodder Damm • 4440 Rheine 1**

Wir sind die deutsche Tochtergesellschaft eines internationalen Herstellers von Prozeßchemikalien. Die Produkte für den europäischen Markt werden in Belgien hergestellt.

Unser Lieferprogramm enthält Mikrobizide, Ablagerungs- und Korrosionsinhibitoren, Dispergier- und Flockungsmittel sowie andere Spezialchemikalien. Diese Produkte werden in vielen Industrien benötigt.

Im Zuge des weiteren Ausbaus unserer Vertriebsorganisation auf dem deutschen Markt suchen wir

### Mitarbeiter für den technischen Verkauf von Spezialchemikalien

Der Verkauf unserer Produkte erfordert eine intensive technische Beratung und eine anwendungstechnische Betreuung im Rahmen des Kundendienstes.

Wir erwarten eine sehr gute chemisch-technische Ausbildung, Eigeninitiative, Kontaktfreudigkeit, englische Sprachkenntnisse und die Bereitschaft zu reisen.

Nach einer gründlichen Einarbeitung, auch in unserem Mutter-Werk in Belgien, werden Sie einen Verkaufsbezirk selbständig übernehmen.

Unseren Mitarbeitern bieten wir ein leistungsorientiertes Gehalt und einen neutralen Dienstwagen, der auch privat genutzt werden darf.

Sind Sie an dieser vielseitigen Aufgabe, die weitgehend selbständiges Arbeiten ermöglicht und bei der Sie wahrscheinlich Ihren jetzigen Wohnsitz beibehalten können, interessiert, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

**BUCKMAN LABORATORIES GMBH**  
Marienbader Platz 22, 6380 Bad Homburg  
Telefon: 0 61 72 / 60 59

400 Millionen Umsatz

realisieren wir als konzernunabhängige Firmengruppe mit Sitz in einer lebenswerten Stadt Norddeutschlands. Wir sind über jeweils mehrere Firmen und Beteiligungen in vier Bereichen

tätig, wovon die Herstellung und der Vertrieb eines bekannten Markeninvestitionsgutes und die Automationstechnik die wesentlichsten und erfolgreichsten sind.

Zur Verstärkung der Führung der Unternehmensgruppe mit rund 1900 Mitarbeitern suchen wir den

## Kaufmännischen Geschäftsführer

Ihm untersteht das klassisch kaufmännische Ressort mit Finanz- und Rechnungswesen, EDV, Personal und Einkauf sowie das Controlling einschließlich der Beteiligungs- und Tochtergesellschaften.

Es gilt, unserem Firmenwachstum Rechnung zu tragen und Abläufe zu optimieren; das Controlling ist vorrangig auszubauen. Zusammen mit den beiden Kollegen ist die Unternehmensstrategie weiterzuentwickeln. Wir erwarten von einem Kaufmann einschlägige Erfahrungen in vergleich-

barer Position in der Investitionsgüterindustrie. Initiative und Mitarbeiterführung sollten für eine Persönlichkeit mehr als nur Schlagworte sein. Alter bis Ende 40.

Weitere Informationen zu dieser Herausforderung erhalten Sie in einem ersten vertraulichen Kontakt von unseren Beratern, Herrn Neumann (Tel.-

Nr. 0 40 / 32 46 06) und Herrn Heilgenthal (Tel.-Nr. 0 22 61 / 70 31 42).

Absolute Diskretion und die Berücksichtigung von Sperrvermerken werden Ihnen zugesichert.

Ihre kompletten Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 790 267 an Ferdinandstraße 28-30, 2000 Hamburg 1.



**Kienbaum und Partner**

Internationale Unternehmensberater, Personalberater, Projekt- und Zeitmanager  
Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Zürich, Basel, Genf, Wien, Salzburg  
Hiversum, Barcelona, Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

### Großteilfertigung – Kunststoffspritztechnik

Wir sind ein gut eingeführter Berliner Herstellbetrieb, der an bedeutende Industriekunden hochwertige technische Kunststoffteile in großer Stück-

zahl liefert. Unsere betriebliche Ausstattung befindet sich auf neuestem Stand der Technik, wird laufend ergänzt und soll uns ein weiteres Produk-

spektrum eröffnen. Wir bieten deshalb tüchtigen Spezialisten folgende Positionen an:

## Qualitäts-Ingenieur

Er soll in Abstimmung mit unseren Auftraggebern die laufende Überwachung unserer Produktion verantworten und ihnen die erforderliche statistische Dokumentation liefern. Er ist zuständig für Freigabe der Produkte nach Maßhaltigkeit, Funk-

tionsfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit und soll mittelfristig auch in die Materialprüfung einbezogen werden. Ferner wird er Prüfmethoden für Baugruppenmontage zu entwickeln haben. Bevorzugt wird ein Ingenieur der Fachrichtung Fertigungs- oder Kunststofftechnik, der eine DGO-Ausbildung besitzt. Erfahrung in der Kunststoffverarbeitung ist erwünscht.

oder Kunststofftechnik, der eine DGO-Ausbildung besitzt. Erfahrung in der Kunststoffverarbeitung ist erwünscht.

## Konstrukteur für Spritzgießformen

Zu seinen Aufgaben gehören in erster Linie die Entwicklung und Konstruktion von Spritzgießformen sowie Spritzgießanlagen. Er soll ferner mitwirken bei Rationalisierungsmaßnahmen, bei Verbesserung der Fertigungsabläufe und der Beratung unserer Kunden bei spezifischen Anwendungen. Erwünscht ist ein Ingenieur der Kunststofftechnik, der zuvor im Formenbau und in der Formenkonstruktion Erfahrung sammeln konnte. Von Vorteil

wären Kenntnisse auf dem Gebiet des CAD-CAM. Interessenten im Alter ab 30 Jahren könnten telefonischen Kontakt mit unseren Beratern unter der Rufnummer (0 30) 8 82 67 83 aufnehmen. Diskretion und strikte Beachtung etwaiger Sperrvermerke werden zugesichert.

In jedem Fall richten Sie bitte vollständige schriftliche Bewerbungen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Angaben zum Gehaltswunsch und Eintrittstermin), aus denen die bisherigen Berufserfahrungen hervorgehen, unter Angabe der Kennziffer 810 827 und der angestrebten Position an den mit der Weiterleitung dieser Unterlagen beauftragten Anzeigendienst unseres Beraters, Bleibtreustraße 24 in 1000 Berlin 15.



**Kienbaum und Partner**

Internationale Unternehmensberater, Personalberater, Projekt- und Zeitmanager  
Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Zürich, Basel, Genf, Wien, Salzburg  
Hiversum, Barcelona, Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

### Mit Komponenten für Elektromotore

haben wir uns in Fachkreisen einen Namen gemacht. Mit integrierten Bauteilsystemen sind wir für die Elektromotorenindustrie in Europa zu einem anerkannten Partner

geworden. Angepaßte Problemlösungen, hohes Qualitätsniveau, fortschrittliche Herstellverfahren,

ständiges Erkennen neuer Möglichkeiten waren hierfür Voraussetzung. Der

## Technische Geschäftsführer

hat dies zu verantworten.

Selbstverständlich obliegt ihm darüber hinaus zusammen mit seinem kaufmännischen Kollegen die Steuerung des Unternehmens, das sich in einer starken Expansionsphase befindet. Dieser Kurs soll dann auch gesteuert werden, wenn der jetzige Stellenrhythmus demnächst in den Ruhestand tritt.

Fachrichtung Elektromaschinenbau oder Elektrische Antriebstechnik bis Mitte 40, der Erfahrung in Entwicklung, Konstruktion und Produktion hat. Er ist geeignet, in der Diskussion mit Entwicklungsingenieuren unseren Kunden optimierte Problemlösungen zu erarbeiten und diese im eigenen Hause in Produkte aus effizienten Fertigungsverfahren umzusetzen.

rungsfähigkeit im Team unerlässlich. Da wir international tätig sind, werden Englischkenntnisse für technische Verhandlungen erwartet.

Wenn Sie diese Aufgabenstellung als Herausforderung betrachten, steht Ihnen, sofern Sie erste Fragen haben, unser Berater, Herr Dr. Carlo Koch, unter der Rufnummer 0 22 61 / 70 31 48 zur Verfügung. Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 862 978 an Postfach 100 552, 5270 Gummersbach.

Sitz unseres Unternehmens, das zu einer weltweit erfolgreich operierenden deutschen Gruppe gehört, ist eine Mittelstadt im Nordwesten der Bundesrepublik.

Neben der fachlichen Qualifikation ist Fähigkeit

Wir erwarten einen Diplom-Ingenieur der



**Kienbaum und Partner**

Internationale Unternehmensberater, Personalberater, Projekt- und Zeitmanager  
Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Zürich, Basel, Genf, Wien, Salzburg  
Hiversum, Barcelona, Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

### Qualitätssicherung für Software-Entwicklung

Wir sind ein erfolgreiches Unternehmen der Sprach- und Datenkommunikation und haben durch moderne Technologie und Quali-

tät unserer Produkte den Umsatz und damit unsere Marktstellung weiter ausbauen können.

Für die im Aufbau befindliche Abteilung suchen wir den kreativen

## Leiter Software-Engineering

Seine Tätigkeit wird sich vorrangig erstrecken auf:

- Bereitstellung von Entwicklungstools auf Mikroprozessor-Entwicklungssystemen und Host-Computern (VAX, POP, Apollo Ring)
- Sicherung der Softwarequalität
- Ausbau eines Software-Configuration-Management-Systems
- Zusammenstellung von Programmsystemen für Test und Fertigung
- Erarbeitung von Verfahren für den abschließenden Systemtest unserer Kommunikationsanlagen sowie dessen Durchführung (Entwicklungsfreigabe)

Angesprochen sind Diplom-Ingenieure der Nachrichtentechnik oder Informatik mit Be-

ruferfahrung in der Entwicklung und Betreuung großer Programmsysteme. Kenntnisse der Realtime-Software und in Betriebssystemen mittlerer Computer sind von Vorteil. Englische Sprachkenntnisse setzen wir voraus.

Führungsbefähigung zur Anleitung und Motivation von ca. 10 Ingenieuren und Technikern setzen wir ebenso voraus wie die Fähigkeit, mit unseren Entwicklungs- und technischen Kundendienstabteilungen konstruktiv zusammenzuarbeiten. Der Stelleninhaber ist dem Leiter der Entwicklung direkt

unterstellt. Die Position ist ihrer Bedeutung entsprechend dotiert.

Interessenten, die diesen Aufbau aktiv mitgestalten wollen und für die Qualität kein Fremdwort ist, können einen ersten vertraulichen Kontakt mit unseren Beratern, den Herren W. Greiner und J. Weise, unter der Rufnummer (0 30) 8 82 67 83 aufnehmen. Diskretion und die Beachtung von Sperrvermerken werden zugesichert.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Angaben zum Gehaltswunsch und Eintrittstermin) sind unter Angabe der Kennziffer 810 813 zu richten an Bleibtreustraße 24 in 1000 Berlin 15.



**Kienbaum und Partner**

Internationale Unternehmensberater, Personalberater, Projekt- und Zeitmanager  
Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Zürich, Basel, Genf, Wien, Salzburg  
Hiversum, Barcelona, Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

### Internationale Märkte

Als namhaftes, internationales Handelshaus in Hamburg haben wir Tradition als Verpflichtung verstanden. Neue Marktchancen eröffnen uns Möglichkeiten, die wir wahr-

nehmen wollten, nicht ohne das Wachstum kontrollierend zu überwachen.

Zu dem bereits im Unternehmen tätigen

Geschäftsführer wird der mit dem Ressort Kaufmännische Verwaltung zu beauftragende weitere

## Geschäftsführer

gesucht. Er wird u. a. zuständig und verantwortlich sein für Controlling, Finanzen, Rechnungswesen, Organisation und Datenverarbeitung.

Wir erwarten von einem Kaufmann nach entsprechender Ausbildung (Hochschulstudium) Erfahrung aus möglichst vergleichbarer Position im Handel, Kooperation und Mitarbeiterführung müßten für ihn Ziele sein, wie auch Initiative und das Aufspüren von Rationalisierungsmöglichkeiten. Reisen ins Ausland zu unseren Niederlassungen und Kooperationspartnern – möglicher-

weise auch um selbst später einmal in Femost eingesetzt zu werden – sollten für ihn eine Herausforderung sein, ebenso wie die Einflußnahme auf den Geschäftsverlauf.

Wenn Sie eine Persönlichkeit sind, die Sachkenntnis und Kompetenz mitbringt, Vertrauen erwerben kann, zwischen Mitte 30 und Ende 40 Jahre alt, sollten Sie in

einem ersten vertraulichen Kontakt von unseren Beratern, Herrn Neumann und Herrn Mehl, unter der Rufnummer 0 40 / 32 46 06 weitere Informationen erfragen. Absolute Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken werden selbstverständlich zugesichert.

Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 790 272 an Ferdinandstr. 28-30, 2000 Hamburg 1.



**Kienbaum und Partner**

Internationale Unternehmensberater, Personalberater, Projekt- und Zeitmanager  
Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Zürich, Basel, Genf, Wien, Salzburg  
Hiversum, Barcelona, Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

### Der Personalberater der Verkehrswirtschaft



Unser Klient ist ein Großbetrieb der Seehafen-Verkehrswirtschaft mit dem Sitz in einer norddeutschen Hafenstadt. Gesucht wird für den Sachbereich Container der jüngere

## Materialfluß-Planer

Die Tätigkeitsanforderungen sind

- Analyse operationeller Abläufe mit Methoden der Arbeitszeitstudien
- Konzeption von Abläufen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten
- Entwickeln von Algorithmen für rechnergesteuerte Abläufe des Operation
- Entwickeln von Materialflußsystemen für neuere Umschlagverfahren
- Kosten-Nutzen-Analysen für betriebliche Planung
- Entwickeln von Simulationsprogrammen für die Simulation von Materialflußsystemen auf Kleinrechneranlagen.

Erwartet wird ein Dipl.-Wirtschaftsingenieur oder Dipl.-Ing. Produktionstechnik mit den Studienschwerpunkten Fördertechnik / Materialflußtechnik / Produktionstechnik mit guten betriebswirtschaftlichen Kenntnissen der Kosten-Nutzen-Analysen / Arbeitszeitstudien. Einige Jahre Berufserfahrung würden begrüßt.

Der finanzielle Rahmen und die außergewöhnlichen sozialen Leistungen des Unternehmens sind attraktiv. Weitere Aufstiegsmöglichkeiten sind in diesem Großbetrieb bei entsprechender Befähigung und Leistung gegeben.

Um Ihre Vertraulichkeit zu wahren, hat man uns gebeten, mit Ihnen den ersten Kontakt aufzunehmen. Auch wenn wir Ihr Unternehmen kennen, ist absolute Diskretion für uns selbstverständlich. Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an unsere Anschrift: Elmar Hertzog und Partner, An der Glinder Au 6, 2000 Hamburg 74.

Auch wenn Sie diese Anzeige später lesen, kann Ihre Bewerbung noch erfolgreich sein. Aus dem Urlaub schicken Sie uns zunächst eine Kurzbewerbung.

Elmar Hertzog und Partner  
Hamburg-Zürich

Unternehmensberatung  
Verkehr und Logistik

## Können ist wichtiger als Hierarchie

Diese Philosophie bringt unseren Kunden Erfolg.  
Dieser Erfolg motiviert unsere Mitarbeiter.

Wir sind eine Unternehmensberatung mit einer Mehrheitsbeteiligung eines deutschen Großunternehmens und suchen selbständig und verantwortlich arbeitende

# Projektmanager für Organisation und EDV

Das Kriterium einer Unternehmensberatung, bei der auch umfassende und schwierige Organisationsprobleme in guten Händen sind, ist die menschliche und fachliche Kompetenz. Das gilt für jeden Berater. Und für das beratende Team als Ganzes. Weil wir auf diese Weise schon viele Probleme gelöst haben, wächst der Kreis unserer Klienten kontinuierlich.

#### Unsere Leistungen

- Management- und Organisationsberatung
  - Struktur- und Ablauforganisation
  - Management auf Zeit in Engpassituationen
  - Industrial Engineering und Logistikberatung
  - Informations- und DV-Beratung
    - Erarbeitung anwendungsorientierter DV-Gesamtkonzepte
    - Herstellerunabhängige Hard- und Softwareplanung
    - Telekommunikation, Netzwerke
    - Bildschirmtext
    - Textverarbeitung
    - Konzeption, Realisierung und Einführung von technischen und kommerziellen Anwendungen
  - CAD/CAE/CAM-Beratung
- Weitere Informationen geben wir Ihnen gern.

Haben Sie zehn oder mehr Jahre Praxis? Suchen Sie jetzt die berufliche Herausforderung? Hier können Sie etwas bewegen. Hier haben Sie statt Konkurrenten endlich Gesprächspartner. Wenn Sie die Zusammenarbeit mit qualifizierten Kollegen in anspruchsvollen Projekten suchen, sprechen Sie bitte mit Herrn Duhme oder mit Herrn Putz; Tel. (040) 35 19 81. Oder schicken Sie Ihre Bewerbung an die



## Gesellschaft für Projektmanagement

Poststraße 18 (Gerhof)  
2000 Hamburg 36

## NAHRUNGSMITTELINDUSTRIE

Für ein bekanntes deutsches Unternehmen auf dem Gebiet Feinkost suchen wir den

## GEBIETSVERKAUFSLEITER

FÜR NIELSEN I

#### Das Angebot:

- Vertrieb hochwertiger Markenartikel unter einem erstklassigen Namen
- Führung einer Vertriebsmannschaft
- vollständige Umsatz- und Mitarbeiterverantwortung
- sehr gute Konditionen, mit einem Firmenwagen auch zur privaten Nutzung
- Standort: möglichst Großraum Hamburg

#### Die Voraussetzungen:

- eine solide Berufsausbildung mit kaufmännisch ausgerichtetem Studium
- mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Verkauf
- erfolgreiche Tätigkeit in vergleichbarer Position
- Kontaktfreude und Durchsetzungsvermögen
- Alter: nicht über 40 Jahre

Telefonische Vorabkündfte geben wir Ihnen gerne unter der Rufnummer 02 11 / 45 09 66. Absolute Vertraulichkeit ist gewährleistet. Richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte an die nachfolgende Anschrift:

INZA GMBH  
Personalanzeigen  
Personalberatung



4000 Düsseldorf 30 Telefon  
Kaiserswerther Str. 115 0211/450966

## Entwicklung thermische Verfahrenstechnik

In der Branche zählt unser mittelständisches Unternehmen mit Sitz in einer norddeutschen Großstadt zu den Marktführern. Grundlage dafür ist unser verfahrenstechnisches Know-how bei der Herstellung unserer Produkte. Unsere Mitarbeiter im technischen Entwicklungsbereich besitzen sowohl gute theoretische als auch praktische Kenntnisse und Fähigkeiten, speziell in der thermischen Verfahrenstechnik sowie ein hohes Maß an Kreativität. Wir erweitern planmäßig und brauchen Sie, den

## Dipl.-Ing. Verfahrenstechnik

Ihre Hauptaufgaben sind verfahrenstechnische Weiterentwicklung der von uns projektierten und betriebenen Anlagen, die Erarbeitung neuer technischer Lösungen, deren Untersuchung hinsichtlich ihrer Wirtschaftlichkeit und Umsetzung in die Praxis. Sie besitzen neben der Qualifikation als Dipl.-Ing. den Willen und die Fähigkeit zu selbständiger Projektarbeit, gute theoretische und praktische Kenntnisse in Ihrem Fachbereich und interdisziplinäres Denken. Erfahrungen in einem der Bereiche Extraktions-, Trocknungs-, Kristallisations- oder Absorptions-technik sind von Vorteil jedoch nicht Bedingung. Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Kennz. 140 an den Anzeigendienst der von uns beauftragten Personalberatung, Postfach 13 46, 2000 Hamburg-Norderstedt. Für einen ersten vertraulichen Kontakt steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Schmidt unter Telefon 0 40 / 5 22 21 83 (auch am Wochenende) zur Verfügung. Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.



Dr. Schmidt & Partner

Personalberatung GmbH

Hamburg-Berlin-München-Wien

☎ 040/522.2183

Sa u. So. 17-19 Uhr

### Educational Advisor

to administer educational & cultural exchange programs of US government, provide student counseling, other duties. Native German speaker with fluent spoken and written English. Experience in & thorough knowledge of both German and U.S. higher education systems, exchange organizations. State exam or Master's degree required. Must be able to work independently. Typing necessary, word processing experience desired. Written applications only to: Director, Amerika Haus, Tesdorpfstr. 1, 2 Hamburg 13.

### Lehrkräfte für Sekundarstufe I und II

für die Fächer Mathematik und Physik, jeweils Befähigung beliebig, gesucht. Außerdem Lehrkraft für Kunstzerziehung. Bewerbungen mit Gehaltswunsch an: Privatschulen München beim Isartor, Kohlstr. 5, 8000 München 5.

Wir sind

ein führendes Unternehmen zur Herstellung hochwertiger Kosmetika und gehören zu einer bekannten Konzerngruppe.

Wir beschäftigen

fast 700 Mitarbeiter und befinden uns mit unserem Betrieb in einer landschaftlich reizvollen Gegend.

Wir suchen

zum 1. Januar 1987, ggfs. auch früher, für unseren Fertigungsbereich einen erfahrenen und überaus qualifizierten

## Produktionsleiter

zur Unterstützung der Betriebsleitung.

Wir denken

an einen Bewerber, der über mehrjährige praktische Erfahrungen im Abfüllungs- und Verpackungsbereich, vorzugsweise aus praxisnahen Zweigen der Konsumgüterindustrie (Pharmazie, Lebensmittel etc.) verfügt und darüber hinaus in der Lage ist, nach modernen organisatorischen Gesichtspunkten für einen reibungslosen Ablauf verantwortlich zu zeichnen.

Wir erwarten

von unserem neuen Mitarbeiter, daß dieser mit entsprechenden Kenntnissen ausgestattet ist. Wir geben einem Herrn den Vorzug, der in ähnlicher Funktion tätig ist.

Wir bieten

#### Aufgabenschwerpunkte:

- Analyse und Entwicklung optimaler Lösungen im Abfüll- und Verpackungsbereich
- Erarbeitung von Planungs- und Durchführungsunterlagen in vorgenannten Bereichen
- Durchführung und Überwachung des Personaleinsatzes in vorgenannten Bereichen.

Kurzum: Der Gesuchte muß ein initiativer, ideenreicher und selbständig arbeitender Mann sein, der in der Lage ist, die festgelegten Ziele zügig zu realisieren. Dazu gehören die ausgeprägten Fähigkeiten zur Koordinierung von Mitarbeitergruppen, aber auch Fingerspitzengefühl in der bereichsübergreifenden Zusammenarbeit.

Wenn dieses Angebot für Sie interessant ist, dann senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer PT 490 an unseren beauftragten Wirtschaftsberater. Diskretion und Berücksichtigung von Sperrvermerken werden zugesichert.



WGH-WIRTSCHAFTSBERATUNG-GMBH

FACHBERATUNGSINSTITUTION FÜR DIE CHEM.- UND LACKINDUSTRIE

Postfach 23 24 - 6500 Mainz 1  
Telefon (0 61 31) 594 53 und 59 37 66

# ART DIRECTOR + GRAFIKER/IN

Wenn Sie zu den Besten gehören, ist auch eine Beteiligung „drin“. Bewerbungen bitte an Herrn Klusmeier C.W.A. - Marketing + Werbung Goldstr. 10, 48 Bielefeld 1, Tel. 0521/64499



# Iveco Magirus

## Ihr Start in eine neue Zukunft

Mit einem universellen Produktprogramm von 2,8 t bis 38 t Gesamtgewicht, rund 1,8 Mrd. DM Umsatz und ca. 6.500 Mitarbeitern zählen wir zu den bedeutendsten Nutzfahrzeugherstellern in der Bundesrepublik. Seit mehr als 120 Jahren sind wir in Ulm/Donau zu Hause. Im Iveco-Konzern (Industrial Vehicles Corporation), dem zweitgrößten Hersteller von Nutzfahrzeugen in Europa, erfüllen wir klar definierte Zentralaufgaben: in Entwicklung, Design, Produktion, Vertrieb, Kundendienst und im Brandschutz. Wir suchen

## Nachwuchsverkäufer Nutzfahrzeuge

Ihr Erfolg ist programmiert: Sechs Monate gründliche Schulung in unserem Stammhaus in Ulm und an Ihrem späteren Einsatzort ist der Karriere-Einstieg. Dann werden Sie an der Fronte im direkten Verkauf in einer unserer Niederlassungen oder bei

einem Vertragshändler arbeiten und schnell vorankommen. Ihr Einkommen ist von Anfang an interessant und wächst mit Ihrer Leistung.

Was Sie mitbringen: Kaufmännische oder technische Grundausbildung, Ehrgeiz und Ausdauer. Sie sind bereit, nach der Ausbildung in das von uns angewiesene Verkaufsgebiet umzu-ziehen. Ihr Idealalter: Mitte bis Ende 20.

Nutzen Sie die Chance - sprechen Sie mit uns. Schicken Sie Ihre kompletten Unterlagen an unsere Personal-

abteilung Vertrieb, z. H. von Frau Keck, Tel. 0731/104-386. Wir antworten schnell. Unsere Anschrift: Iveco Magirus AG, Schillerstraße 2, 7900 Ulm.



**IVECO**  
MAGIRUS  
Iveco Magirus AG, Ulm

## Organisations-Programmierer

Interessante Aufgabe mit großer Selbständigkeit

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit einer erfolgreichen Entwicklung. Mit anspruchsvollen Bauelementen der Spitzenklasse und einem aktiven, kundenorientierten Direktvertrieb über Franchisenehmer und eigene Niederlassungen sind wir Deutschlands Spezialist für Haustüren Nr. 1.

Wir wollen unseren Bereich Datenverarbeitung qualifiziert verstärken und suchen zur organisatorischen und programmatischen Betreuung der EDV-Anwendungen einen jüngeren Mitarbeiter. Im Team erarbeiten Sie Problemlösungen für alle Bereiche unseres Fertigungsbetriebes und unserer Vertriebsorganisation und

entwickeln selbständig Anwendungsprogramme für die Datenverarbeitung. Sie vertreten den EDV-Leiter. Dabei sind Einfühlungsvermögen in kaufmännische und technische Abfälle, Organisationsstärken, Kooperationsfähigkeit sowie Energie und Ehrgeiz gefordert.

Idealerweise sollten Sie eine Ausbildung im kaufmännischen oder datenverarbeitenden Bereich und wenigstens 2 Jahre praktische Erfahrung als Organisator/Programmierer mitbringen. Wir arbeiten mit dem System IBM/36. Sehr gute Kenntnisse dieses Systems, in RPG/II und möglichst auch in Cobol sind erforderlich.

Über weitere Einzelheiten möchten

wir ein persönliches Gespräch mit Ihnen führen. Bitte senden Sie uns vorab Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Zeugniskopien sowie Angaben über Ihre Gehaltsvorstellung und den möglichen Eintrittstermin.

Oskar D. Biffar GmbH + Co. KG  
In den Seewiesen  
6753 Edenkoben  
Telefon 0 63 23 / 30 31

**Biffar**  
Da schließt man aufs Beste.

## Wir suchen einen dynamischen Verkäufer

Für den Verkauf von Kältetechnischen Einrichtungen in Bäckereien und Konditoreien und deren Großhandel, für den Raum NRW, Rheinland-Pfalz, Saarland und Hessen. Es ist eine interessante Tätigkeit mit sehr guten Verdienstmöglichkeiten. Wir bitten um Ihre schriftliche Bewerbung oder Kontaktaufnahme

Elwea Kälteanlagen GmbH  
Schloß-Schneise-Str. 2-4  
5180 Aachen, Tel. 02 41 / 1 22 70

Näheres schriftlich werden auch Sie bei **DM 10.000,- monatlich** Saraplatz 11, WIT 355 GmbH, PL 1104, 5300 Bonn 1

## Naue GmbH

Sondermaschinen u. Filterbau  
Am Rindbühl 5  
Tel. 0 61 51 / 8 25 68  
6108 Weiterstadt 2  
Suchen junge, dynamische

Chemie- oder Biotechniker für Außendienst, PLZ-Gebiete 2-8. Sollten Sie an einer interessanten Tätigkeit interessiert sein, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

## Micro-Vertrieb

Wir sind ein international bekanntes, expansives Unternehmen, das in Import und Verkauf von Micro-Produkten wie Periphe-

riegeräten den Fachhändlern Spitzenqualität mit einem umfassenden Service anbietet.

Im Zuge des Ausbaus unserer Geschäftsbeziehungen suchen wir einen fachlich versierten und einsetzstarken

## Vertriebsleiter Inland

Direkt dem Marketingdirektor unterstellt, soll er an Marketingstrategien und Vertriebszielen mitwirken und diese überzeugend durchsetzen, unsere Geschäftsverbindungen ausbauen und profilieren sowie ein junges Team von Mitarbeitern motivieren können.

technischen Produkten sind von Vorteil. Mit Leistungsbereitschaft, Umsicht und Sachverstand können Sie Ihre persönlichen Erfolgsziele bei uns dauerhaft verwirklichen. Dienstsitz ist eine attraktive rheinische Großstadt.

ausforderung geben Ihnen gern unsere persönlichen Berater, Herr Heiko Möhring und Herr Dr. Ulrich Würzner, unter der Rufnummer 02 11 / 45 55-2 45. Wir sichern Ihnen selbstverständlich jegliche Art von Diskretion zu, die von Ihnen gewünscht wird.

Sie sollten zwischen 35 und 45 Jahren alt sein und eine qualifizierte Ausbildung möglichst als Ingenieur oder technisch versierter Kaufmann mitbringen. Umfassende EDV-Kenntnisse und Erfahrungen im Handel mit

Weitere Informationen über diese ebenso verantwortungs- wie anspruchsvolle Her-

Ihre Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Istgehalt, Gehaltswunsch und Eintrittstermin) senden Sie bitte unter der Kennziffer 840091 an Füllenbachstraße 8, 4600 Düsseldorf 30.



## Kienbaum und Partner

Internationale Unternehmensberater, Personalberater, Projekt- und Zeitmanager  
Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Zürich, Basel, Genf, Wien, Salzburg  
Hätersum, Barcelona, Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

## Führender Komponentenhersteller für den Geräte- und Anlagenbau

Wir sind eine europäische Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Berlin. Unser weltweiter Gruppenumsatz beläuft sich auf rund 300 Mio. DM und stützt sich auf ausgereifte Serienzeugnisse des

Maschinenbaus, die fortlaufend an eine begrenzte Zahl von Fachhändlern und Erstausrüstern der Industrie geliefert werden. Unsere Vertriebsorganisation erfordert eine personelle Verstärkung, wir

bieten deshalb einem Industrieerfahrenen jüngeren Manager eine Führungsverantwortung als

## Hauptabteilungsleiter Verkauf

Er soll die innen- und außendienstlich tätigen Verkaufsabteilungen unserer Berliner Werks-fachlich und organisatorisch leiten, unsere Großkunden betreuen und mit seinen Kollegen der Auftragsbearbeitung und des technischen Dienstes ein effizient arbeitendes Team bilden. Er berichtet dem Vertriebsdirektor der Gruppe direkt und vertritt ihn bei Abwesenheit. Bevorzugt wird ein Wirtschaftsingenieur im Alter um 35 Jahre, der die organisatorischen Bedürfnisse größerer Industriefirmen aus eigener Anschauung beherrschen gelernt hat, im Rahmen seiner vertriebsorientierten Laufbahn mit technischen Serienprodukten des Maschinen- oder Elektroge-

rätebaus vertraut geworden ist und internationale Handelsgesprächsfähigkeiten besitzt. Aber auch Bewerber mit anderer Vorbildung, die über die entsprechenden Erfahrungen verfügen, haben eine gute Chance. Wegen unserer internationalen Geschäftstätigkeit ist verhandlungssicheres Englisch eine zwingende Vorbedingung, zusätzliche Französischkenntnisse sind sehr erwünscht.

Geboten wird neben angemessener Dotierung eine langfristig interessante Aufstiegschance. Passende Interessenten werden um ihre Bewerbungen gebeten; für erste telefonische Kontakte stehen unsere Berater, die Herren W. Greiner und J. Weles, unter der Rufnummer (0 30) 8 82 67 83 zur Verfügung. Vertrauliche Behandlung wird zugesichert.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse, Angaben zum Gehaltswunsch und Eintrittstermin) richten Sie bitte unter der Kennziffer 810 814 an Bieb-treustraße 24 in 1000 Berlin 15.



## Kienbaum und Partner

Internationale Unternehmensberater, Personalberater, Projekt- und Zeitmanager  
Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Zürich, Basel, Genf, Wien, Salzburg  
Hätersum, Barcelona, Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg

## MOORE PARAGON SUCHT ZWEI DIRECT-MARKETING-PROFIS MIT MUT ZUR PERSÖNLICHEN KARRIERE.

Wir sind eine 100%ige Tochter der US-amerikanischen Moore Corp. mit Niederlassungen in den Niederlanden, Belgien, Schweiz, Österreich und der BRD.

Unser Konzept ist die innovative Entwicklung und kontinuierliche Markteinführung von Druck-, Personalisierungs- und Verfahrenstechniken, die den ständig steigenden Anforderungen an Leistung, Qualität, Kosteneinsparung und Service gerecht werden.

Dieses Konzept hat sich in unserer mehr als 100-jährigen Geschichte bewährt.

Unsere weit über dem Branchenschnitt liegenden Aufwendungen für Forschung und Entwicklung haben zu unserer Spitzenposition in einem expansiven Markt beigetragen. Dies wird auch in Zukunft so bleiben.

Compurite - um nur eines unserer Spitzenprodukte zu nennen - eröffnet unseren Kunden völlig neue Dimensionen bei der Herstellung und Konfektionierung vielfach personalisierter Mailings.

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt, den

## ACCOUNT-MANAGER, MITTE ACCOUNT-MANAGER, SÜD

Die Tätigkeit umfaßt den eigenverantwortlichen Aufbau eines Kundenstammes, Beratung, Planung und Koordination.

Der ideale Bewerber ist ein gestandener Direct-Marketing-Praktiker mit Know How im Bereich Druck und Personalisierung; er arbeitet engagiert und organisiert und ist bereit Verantwortung zu tragen. Aktive Vertriebs- und Akquisitionserfahrung würden das Bild abrunden.

Unsere Leistungen: Hervorragende Karrierechancen, kooperative Arbeitsweise, überdurchschnittliche, leistungsorientierte Vergütung, großzügige Spesenregelung, zuzüglich diverser Sozialleistungen.

Wenn Sie sich an unserem Erfolg beteiligen wollen, sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen. Diskretion wird zugesichert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an



## MOORE PARAGON

Moore Nederland BV, Abteilung „Compurite“  
Karpersstraat 10 - NL-1075 KZ Amsterdam

Für telefonische Informationen steht Ihnen das Sekretariat „Compurite“, Fr. K. Terpstra von 9.00 - 17.00 Uhr (Montag - Freitag) unter 0031-20-781111 zur Verfügung.

## Modische Strickwaren

Seit Jahrzehnten haben wir erfolgreich Trends und Exklusivität verbunden und sind als namhafte Anbieter modischer

Oberbekleidung in unseren Häusern in Norddeutschland für unsere Kunden ein Begriff.

Da wir auch in Zukunft mit stetigem Umsatzwachstum rechnen, suchen wir für den Standort Hamburg den

## Zentral-Einkäufer

für Strickwaren, der eine gute theoretische Ausbildung hat, im Einzelhandel großgeworden ist und neben Branchenkenntnissen das „richtige“ Gespür für das Machbare besitzt. Er wird neben der Umsatzverantwortung zuständig sein für eines unserer Häuser und so den Kontakt zum Verbraucher behalten. Da wir auch selbst importieren, sind englische Sprachkenntnisse wünschenswert. Daß der neue Mitarbeiter durch seinen Einsatz den Erfolg mitbestimmt und durch ein hohes Maß an Flexibilität, z. B. auch bei der Preisgestaltung, das Ergebnis positiv

beeinflußt, erwarten wir ebenso wie die Bereitschaft, die ihm unterstellten Mitarbeiter durch Motivation zu führen.

Wenn Sie um die 35 Jahre alt sind und sich eine größere Selbständigkeit erhoffen, Ihnen Material, Form und Farbe etwas bedeuten, sollten Sie uns anru-

fen. Für erste vertrauliche Kontakte stehen Ihnen unsere Berater, Herr Neumann und Herr Mehl, unter der Rufnummer 0 40 / 32 46 06 gem zur Verfügung. Absolute Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken werden selbstverständlich zugesichert.

Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin) senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 790 271 an Ferdinandstr. 28-30, 2000 Hamburg 1.



## Kienbaum und Partner

Internationale Unternehmensberater, Personalberater, Projekt- und Zeitmanager  
Gummersbach, Düsseldorf, Berlin, Bonn, Frankfurt, Hamburg, Karlsruhe, München, Zürich, Basel, Genf, Wien, Salzburg  
Hätersum, Barcelona, Philadelphia, San Francisco, São Paulo, Johannesburg



Wir sind ein schnell wachsendes Softwarehaus mit derzeit 32 Mitarbeitern und beschäftigen uns mit zukunftsweisenden Projekten der Informationsverarbeitung.

Dipl.-Ingenieur/Dipl.-Informatiker oder Dipl.-Wirtschaftsingenieur mit wissenschaftlicher Ausbildung

als Projektleiter. Im Rahmen einer Forschungskooperation mit der TU Hamburg-Harburg sowie einem namhaften Industrieunternehmen erarbeiten wir Grundsatzstudien im Bereich des Qualitätswesens an der Schnittstelle zu CAD/CAM-Systemen.

Dipl.-Betriebswirt oder Dipl.-Volkswirt

Die Aufgabenstellung umfaßt Konzeption sowie Realisierung und Einführung komplexer DV-Anwendungen im internationalen Handel. Erfahrungen aus dem Controlling und/oder International Financial Accounting sind von Vorteil.

DV-Berater/Systementwickler

Erfahrungen in Org./DV-Projekten sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken sind die wichtigsten Voraussetzungen. Wir arbeiten nach modernsten Methoden unter Einsatz neuester Softwaretechnologie auf hausinternen Entwicklungssystemen (HP 3000/Digital Equipment VAX).

DATENREVISION GmbH

Sinstorfer Kirchweg 16, 2100 Hamburg 90 Tel. 0 40 / 7 60 30 73 (Herr Schulthoff), Telex 4 03 610 datenr, BTX \*66 630#

Wir sind ein mittelständisches, expansives Unternehmen in der Holzverarbeitenden Industrie mit 150 Mitarbeitern in Südniedersachsen.

Für unsere auf einem hohen technischen wie elektronischen Standard stehende Produktion suchen wir einen

Maschinen- oder Elektroingenieur zum baldigen Eintritt als

Betriebsleiter

Wir erwarten von dem Bewerber eine mehrjährige praktische Erfahrung von Produktionsabläufen, gute Personalführung, Kooperationsfähigkeit, Organisationstalent und konsequente Zielverfolgung.

Weiterhin ist er maßgeblich an der Planung und Realisierung von beabsichtigten Investitionen beteiligt.

Wenn Sie diese anspruchsvolle Aufgabe anspricht, richten Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Gehaltsvorstellungen an die Geschäftsführung der

Gebr. Kühne GmbH & Co. KG Sägewerk und Holzhandel

An der Straut 1, 3404 Adelebsen

Geschäftsführer

Institut für Technologieentwicklung

- Wir bieten: ● vielfältige Entwicklungsaufgaben im Auftrag der Industrie in den Bereichen Mikroelektronik, Sensorik, Robotik, Physikalische Technik etc. ● Führung eines interdisziplinären Teams von jungen Diplom-Ingenieuren

- Wir erwarten: ● abgeschlossenes Hochschulstudium zum Diplom-Ingenieur oder Physiker ● exzellente Fachkenntnisse im Bereich der Elektrotechnik/Elektronik ● angemessene Entwicklungserfahrung

Das Institut für angewandte Technologieentwicklung Wedel GmbH (TW) wurde gegründet als Partnerinstitut der privaten Fachhochschule Wedel und wird in der noch nicht abgeschlossenen Aufbauphase als Bindeglied zwischen Wirtschaft und Wissenschaft von der Landesregierung gefördert.

Kontaktadresse oder Bewerbungen werden erbeten an: Prof. Dr. Dirk Harms, Fachhochschule Wedel, Feldstraße 143, 2000 Wedel/Neuland, Telefon (0 41 53) 8 28 06 / 9

Bewerber auf Chiffre-Anzeigen...

... bitten wir, die Chiffre-Nummer auf jeden Fall deutlich sichtbar außen auf dem Umschlag zu vermerken.

Gelegentlich erreichen uns Zuschriften ohne Angabe der Chiffre-Nummer. Um sie an die Inserenten weiterleiten zu können, müssen wir sie öffnen. Das kann zu Mißverständnissen führen.

Also daran denken: Nicht nur innen im Anschreiben, sondern schon außen auf dem Umschlag die Chiffre-Nummer angeben!

Herzlichen Dank. DIE WELT ANZEIGENABTEILUNG

Schadensachbearbeiter/in

Hermes ist der führende private Kreditversicherer in Deutschland. Seit 1917. In unserem Geschäftsbereich Warenkreditversicherung werden die Forderungen aus Warenlieferungen und Dienstleistungen gegen Zahlungsmittel der Schuldner versichert.

Tätigkeit interessiert sind, richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an unsere Abteilung Personalwesen.

Friedensallee 254 2000 Hamburg 50 Tel. 040/8 87 12 20



Rechtsschutz für zukunftsweisende Entwicklungen der AEG im Raum Hamburg

Unsere Tätigkeiten erstrecken sich von Motoren, Schaltgeräten über Schiffs-ausrüstung und -automatisierung, Komponenten für das Flugwesen und die Raumfahrt, die Solartechnik

bis zur anspruchsvollen Optik Dem gewerblichen Rechtsschutz kommt in unserem Konzern steigende Bedeutung zu. Daher suchen wir für sofort oder später

Diplom-Ingenieur/in (TH/FH) Diplom-Physiker/in mit Interesse am Patentwesen (auch Absolventen)

Zusammen mit Ihren Kollegen werden Sie für Teilbereiche unseres Tätigkeitspektrums u. a. in Gesprächen mit unseren Entwicklungsingenieuren Entwicklungsergebnisse auf ihre Patentfähigkeit prüfen, unsere Ingenieure beraten, Patent- und Gebrauchsmusteranmeldungen selbständig ausarbeiten und unser Unternehmen vor den Patentbehörden vertreten.

Grundlage sein. Englische Sprachkenntnisse sind Voraussetzung, französische wären von Vorteil. Wenn Sie unser Angebot interessiert und Sie Näheres darüber erfahren möchten, sollten Sie uns unter der Telefon-Nr. 0 40 / 3 61 64 96 anrufen oder uns gleich Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben Ihrer Gehalts-erwartung und des frühestmöglichen Eintrittstermins unter Kennziffer 10196 zusenden.

Technologien von AEG: elektrische und elektronische Geräte, Systeme und Anlagen für Automation, Kommunikation und Information, für Industrie- und Energietechnik, für Verteidigung und Verkehr, für Büro und Haushalt

AEG Aktiengesellschaft Marine- und Sonderechnik Personal- und Sozialdienste Steinbüttel 9 2000 Hamburg 11



Dr. W. Finkbeiner & Partner Unternehmensberatung GmbH & Co. (BDU)

Möchten Sie gerne in Hannover selbständig und aktiv in der betrieblichen Altersversorgung arbeiten?

Wir sind eine Beratungsgesellschaft für betriebliche Altersversorgung mit festem Mandantenstamm und arbeiten in enger Kooperation mit einer Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Wir suchen zur Ergänzung unseres kleinen Arbeitsteams den

Versicherungsmathematiker/Diplommathematiker

Wir bieten Ihnen eine Position mit großem Freiraum für Ihre Eigeninitiative beim weiteren Ausbau der Gesellschaft. Der Eintritt in die Geschäftsleitung ist vorgesehen.

Das Aufgabengebiet umfaßt die Durchführung versicherungsmathematischer Berechnungen für Pensionsrückstellungen, Unterabteilungen u.ä. Dazu gehört die Beratung über den mittelständischen Unternehmens- und Versorgungserhaltungen auf dem Gebiet der betrieblichen Altersversorgung. In diese Fragen bieten wir Ihnen im Rahmen unserer Kooperation umfassende Einberbeitung. Wir erwarten von Ihnen EDV-Kenntnisse und erste Berufserfahrung. Neben dem Gehalt bieten wir Ihnen eine Beteiligung am ausbeutefähigen Umsatz des Unternehmens.

Bitte informieren Sie sich vorab telefonisch bei unserem Berater. Er steht Ihnen am Sonntag von 18.00-21.00 Uhr (Tel. 04131/12 20 46) sowie an den folgenden Wochentagen zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an seine Adresse.

Unternehmensberatung, Marketing, Vertrieb, Personal, Dokumentation, Vermögensverwaltung, Tel. 04131 / 12 10 46, Telex 2 182 299 waf d

Wir sind ein mittlerer Fabrikationsbetrieb mit 100 Mitarbeitern - Mitglied einer multinationalen Unternehmensgruppe - in München. Durch konsequente Weiterentwicklung und Diversifikation der Produkte streben wir eine führende Marktposition an. Die Einsatzbereiche der Erzeugnisse liegen im Bereich der Rationalisierung und Kostenersparung - ein Grund für unseren überdurchschnittlichen Erfolg der letzten Jahre. Wir suchen einen praxerfahrenen, engagierten

Techniker/Elektroniker

als Service-Spezialist im Außendienst DM 55/60.000,- p.a.

für unsere Geschäftsstelle in Hamburg. In direkter Teamarbeit mit unserem Gebietsteiler Nord, betreuen Sie ca. 300 installierte Systeme im Postleitzahlenraum 2000 bis 3400. Neben den Sozialleistungen eines Großunternehmens (Pensionsplan, vermögenswirksame Leistungen etc.) steht Ihnen ein neutraler Firmen-PKW zur Verfügung, der auch privat genutzt werden kann.

Wir erwarten abgeschlossene Kenntnisse im Bereich Micro-Elektronik Hardware, feinerwerktechnische Erfahrung für die Wartung unserer mechanischen Systeme. Interesse an Weiterbildung und flexible Einsatzbereitschaft. Wenn Sie an der Vielseitigkeit und den guten finanziellen Entwicklungsmöglichkeiten dieser Position interessiert sind, bitten wir um Einsendung der kompletten Bewerbungsunterlagen an unser Hauptwerk, z.Hd. Herrn Lasser.

SOABAR GmbH - SOABAR Haus - 8057 Eching bei München



Maschinen-/Apparate-/Förderanlagenbau

Unser mittelständisches, international bekanntes Unternehmen gehört zu den führenden Anbietern von Sondermaschinen zur Oberflächenbearbeitung (Entzunderung, Verfestigung, Reinigung, Entgratung etc.). Diese von uns selbst entwickelten Anlagen werden in Einzel- und Kleinserienfertigung und unter kundenspezifischen Gesichtspunkten hergestellt. Für eines unserer Werke im westdeutschen Raum brauchen wir Sie, den

Betriebsleiter

Dem technischen Geschäftsführer direkt unterstellt, sind Sie für die termin- und qualitätsgerechte Herstellung unserer Erzeugnisse unter fertigungstechnisch optimalen und damit wirtschaftlichen Gesichtspunkten verantwortlich. Neben Produktionsplanung und Fertigungssteuerung spielen Aufgaben in den Bereichen Rationalisierung, Instandhaltung, Arbeitssicherheit und Investitionsplanung eine wesentliche Rolle. Die Abnahmen der Anlagen werden von Ihnen persönlich geleitet. Als Bewerber qualifizieren Sie sich mit einer ingenieurtechnischen Ausbildung bzw. als gestandener Praktiker und Berufserfahrene in vergleichbarer Position. Sie besitzen gute fertigungs- und produktionstechnische Kenntnisse, idealerweise Montageerfahrung und den Blick für das Machbare und das Detail. Betriebswirtschaftliches Denken, Führungseigenschaften, Improvisationsgeschick und hohes persönliches Engagement setzen wir voraus. Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Kennz. 134 an die von uns beauftragte Personalberatung, Postfach 13 46, 2000 Hamburg-Norderstedt. Für einen ersten vertraulichen Kontakt steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Schmidt, Telefon 0 40 / 5 22 21 83 (auch am Wochenende) zur Verfügung. Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.



Dr. Schmidt & Partner

Personalberatung GmbH Hamburg - Berlin - München - Wien

040/522 2183

Sa. u. So. 17-19 Uhr

WER SUCHEN ZUR ERWEITERUNG UNSERES MITARBEITERSTAMMES... INFORMATION UND WERBUNG VERBILIGTER STUDIEN-ABONNEMENTS VON ÜBER 200 VERSCHIEDENEN TITELN (keine Hausbesuche) für WS 1986/87 und SS 1987 STUDENTEN (ab 2. bis max. 7. Semester) AN ALLEN DEUTSCHSPRACHIGEN HOCHSCHULEN (UNIV./TU/ETH/PH/PS/HS/AKADEMIEN) VERLANGTES PROFIL: Sie sollten Interesse an der Presse haben, Kontaktstärke, Organisationsvermögen und Willen zu selbständiger Arbeit besitzen. Über gute Orts- und Hochschulkennnisse verfügen (möglichst Kfz und Brevet), und an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert sein. ZEITAUFWAND: Maximal 12 Stunden pro Woche (bei freier Zeiteinteilung) VERDIENT: hoch, leistungs- und erfolgsbezogen. Freies Mitarbeiterverhältnis. IHRE BEWERBUNG: richten Sie bitte mit Immatrikulationsbescheinigung an: STUDENTENPRESSE z.Hd. Herrn Gerd Pfeiffer, Ref. 197/04 Postfach 10 56 96 - D-9900 Heilbadweg 1 Wir antworten sofort

JUNGHEINRICH zählt zu den international führenden Herstellern der Flurförderzeugindustrie. Die Angebotspalette reicht vom einfachen Handgabelhubwagen bis zum Hochregalstapler, vom Palettenregal bis zum kompletten Lager- und Materialflusssystem. Ergänzt wird die Produktpalette durch ein breites Leistungsangebot unserer Vertriebs- und Serviceorganisation im In- und Ausland. Für die Organisation und EDV unserer Werke in Wandsbek und Norderstedt suchen wir Organisationsprogrammierer / Systemanalytiker Die Aufgabe besteht in der Entwicklung von Anwendungssystemen für die Bereiche Vertrieb, Technik und Materialwirtschaft auf der Grundlage von IBM-Großrechnern und Systemen IBM/34,36. Wir wenden uns an Bewerber, die über einen natur- oder wirtschaftswissenschaftlichen (Fach-)Hochschulabschluss und Programmierkenntnisse verfügen. Wir bieten ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet, selbständiges Arbeiten und gute Entwicklungsmöglichkeiten. Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe Ihres Standortwunsches an JUNGHEINRICH Gabelstapler GmbH & Co. KG Personal- und Sozialwesen Friedrich-Ebert-Damm 129, 2000 Hamburg 70 JUNGHEINRICH

## Zentrale Verfahrensverbesserung

- Sie sind Hochschulabsolvent: Maschinenbau, Fachrichtung Fertigungs- oder Verfahrenstechnik
- Sie gewinnen Pluspunkte mit der Vertiefungsrichtung oder Berufserfahrung Handhabungstechnik
- Sie kennen den aktuellen Stand der flexiblen automatischen Montagesysteme, die Teilezuführtechnik und die Entwicklung im Bereich der Sensortechnik
- Sie sind erfahren in der Konzipierung und Durchführung großer Projekte
- Sie können auch die potenten Anlagenhersteller und die Aktivitäten der einschlägigen Hochschulen, bzw. deren Institute
- Sie können Verfahrensschritte zerlegen und wirtschaftliche Lösungen schaffen, insbesondere im Schnittstellenbereich
- Sie führen zukunftsorientierte Technologien ein und verbessern existierende Abläufe
- Sie bringen Erfahrung oder Wissen auf dem Gebiet der Werkstückhandhabung von Kunststoff-Kleinteilen bis hin zu Rollen aus bahnförmigen Materialien
- Sie setzen sich selber Ziele, erarbeiten den Weg und das Konzept und realisieren planmäßig Ihre eigenen Vorgaben durch Sicherung des Projekt-Fortschritts
- Sie begleiten Ihre initiierten Programme bis zur Inbetriebnahme
- Sie bringen Erfahrung mit aus der Industrie oder einem Institut und sind um die 35 Jahre

Wir erwarten einiges. Wir wissen aber auch, daß wir Sie auf die hausinternen Gegebenheiten einer vielseitigen Produktion gründlich einarbeiten werden. Andererseits haben wir auch Überdurchschnittliches zu bieten: Sie beginnen in einer Stabsfunktion. Unsere klare Zielrichtung - und das sollte sich mit Ihrem Ziel decken - ist jedoch in überschaubarer Zeit eine anspruchsvolle Führungsfunktion in der hochtechnischen Produktion. Sie können und sollen sich in einer einmaligen Weise darauf vorbereiten und haben sogar die Möglichkeit, Ihre künftige Funktion gezielt anzusteuern.

Wenn Sie jemand sind, der Teamarbeit will und kann und Ihre Pläne und Kenntnisse hier wiederfinden, Ihre Ausbildung und Ihr Werdegang stimmen, vor allem aber Ihre Persönlichkeitsstruktur, dann sollten Sie das Gespräch in jedem Fall mit uns suchen, auch wenn Sie derzeit keinen Wechsel planen. Wir brauchen den

## Dipl.-Ing./Dr.-Ing.

### Handhabungstechnik · Verfahrensoptimierung

für das deutsche Haus eines bedeutenden und oft als beispielhaft zitierten internationalen Konzerns mit Milliardenumsatz. Ihr Umfeld stimmt in jeder Hinsicht, menschlich und von der Wohnumgebung für Ihre Familie. Der soziale Bereich entspricht einem Haus dieser Größenordnung.

Noch ein Hinweis: Sie pflegen sehr interessante internationale Kontakte, dazu benötigen Sie Englisch.

Jetzt dürfen Sie überzeugt sein, auch wenn Sie wissen, daß Ihnen bei der Einarbeitung jede Hilfe geboten wird. Wir hoffen, Sie bewerten Ihre Chance richtig. Fragen Sie gerne bei uns nach. Sie können aber auch direkt Ihre Unterlagen (Foto, tab. Lebenslauf, Zeugniskopien, Gehaltsvorstellung, Eintrittstermin, Tel.-Nr.) an uns schicken unter der Kennzahl 542. Wir garantieren Ihnen absolute Diskretion.



## SCHMIDT & PARTNER GMBH

Unternehmens- und Industrieberatung  
Personalberatung · Ing.-Büro · Nachwuchsförderung

Theaterplatz 10 - 12, D-5300 Bonn 2-Bad Godesberg, Tel. 02 28/35 30 35



## Dipl.-Ing. Walter Würfel + Partner Unternehmensberatung

### Auf Expansionskurs mit Feuerungs- und Kesselanlagen für Sonderbrennstoffe

Die Firma LAMBION, ein Unternehmen der sehr bedeutenden Firmengruppe LOOS, Gunzenhausen, entwickelt, erzeugt und vertreibt seit 70 Jahren Feuerungs- und Kesselanlagen. Weltweit werden technische Gesamtlösungen von Energieerzeugungs-Anlagen für Festbrenn- und Abfallstoffe realisiert, die alle Forderungen nach Qualität, Wirtschaftlichkeit, Zuverlässigkeit und Umweltfreundlichkeit erfüllen.

Durch Kombination der aufeinander abgestimmten Bauteile des Lieferprogrammes wird für jedes Energieproblem die wirtschaftlichste Lösung gefunden. Ein hoher Bekanntheitsgrad und weltweit guter Ruf erschließen gegen internationale Konkurrenz neue Märkte. Es bestehen sehr große Wachstums-Chancen, die aber professionell genutzt werden müssen.

Deshalb suchen wir den Steuermann an der Spitze des Unternehmens, dem als

# Geschäftsführer

die volle Ergebnisverantwortung übertragen wird.

Wir erwarten eine marketingorientierte Unternehmer-Persönlichkeit mit gutem betriebswirtschaftlichen Background zur Ergebnissteuerung und mit technischem Verständnis für unsere Produkte und deren Einsatzmöglichkeiten.

Seine Hauptaufgaben: Erarbeiten der Marketing-/Vertriebskonzeption und konsequentes Durchsetzen der Strategien auf unseren Märkten, Absichern des Erreichten, Ausweiten des Umsatzes und Verbessern der Ergebnisse, Straffen der Struktur- und Ablauforganisation, Realisieren personeller Veränderungsmaßnahmen, motivierende Mitarbeiterführung. Das Team, das ihn in dieser Aufgabenstellung entlastet, arbeitet hochqualifiziert.

Wir halten die von uns gebotene Chance für eine Herausforderung an einen unternehmerisch profilierten Entscheidungsträger, der Erfolge in vergleichbarer Position nachweisen kann. Wenn er darüber hinaus noch Branchenerfahrung mitbringt - dies ist aber nicht Bedingung - wäre das ein weiterer Vorteil. Der Standort unseres mittelständischen Unternehmens im „Weldeckerland“, einem sehr reizvollen Fremdenverkehrsgebiet im Großraum Kassel, bietet ein lebenswertes Umfeld für die Erfüllung der Familie. Die materiellen Leistungen sind sehr attraktiv und wachsen mit dem Erfolg.

Wenn Sie diese unternehmerische Aufgabe an der Spitze unserer Gesellschaft reizt und Sie sich zutrauen, den geplanten Expansionskurs erfolgreich zu steuern, dann bewerben Sie sich bitte mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Angaben zur Einkommensvorstellung und Verfügbarkeit unter Kennziffer P 1009 an die Unternehmensberatung Dipl.-Ing. Walter Würfel + Partner, Schalkham 83, A-5202 Neumarkt. Für telefonische Zusatzinformationen stehen Ihnen unsere Berater unter der Telefonnummer 0043 62 15 / 74 18 oder 6 42 93 zur Verfügung und garantieren auch die streng vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung.

Wien · Salzburg · Bregenz · Bozen · München · Karlsruhe · Düsseldorf · Berlin

## SELECTEAM

### Soziale Verantwortung für mehrere tausend Versicherte

Unser Mandant ist ein krisensicherer, international operierender deutscher Konzern, der sich dank seiner Produkte weltweite Anerkennung erworben hat. In Europa hält er die Spitzenposition seiner Branche. Den Mitarbeitern als wichtigstes Potential gilt seine besondere Fürsorge. Diese erstreckt sich auch auf den Bereich der konzern-eigenen Krankenversicherung. In der für Norddeutschland zuständigen und in Hamburg gelegenen Zweigniederlassung ist die Position des **Leiters Betriebskrankenkasse**

## Leiters Betriebskrankenkasse

zu besetzen. Die anspruchsvolle Aufgabe erfordert eine hervorragende menschliche Persönlichkeit, die es versteht, sich der Probleme der Mitarbeiter und ihrer Familien mit Rat und Tat zu widmen. Dies erfordert eine hohe fachliche Qualifikation, die durch eine abgeschlossene Sozialversicherungsfachausbildung - möglichst mit der zweiten Verwaltungsprüfung in der Fachrichtung Krankenversicherung - untermauert sein sollte. Einige Jahre Berufspraxis im Sozialversicherungswesen und Erfahrungen auf dem Gebiet der Personalführung sind unerlässlich. Dem Stelleninhaber steht ein qualifizierter Mitarbeiterstab zur Seite.

Neben der notwendigen Verwaltungstätigkeit und der Zusammenarbeit mit den Versicherten wird es darüber hinaus notwendig sein, die Kontakte zu Verbänden, Körperschaften etc. zu pflegen. Die Einarbeitung würde erleichtert werden, wenn der oder die Bewerberin mit EDV-unterstützten Arbeitsweisen bereits vertraut wäre, was jedoch keine Bedingung darstellt.

Der Konzern, die Ausstattung und sonstigen vorbildlichen Sozialleistungen für diese Führungsposition werden auch diejenigen Damen und Herren überzeugen, die bis heute noch nicht an einen Wechsel gedacht haben. Bitte übersenden Sie Herrn Leyh von unserer Beratungsgesellschaft Ihre aussagefähigen Unterlagen. Er garantiert die strikte Einhaltung von Sperrvermerken und steht Ihnen gern auch am morgigen Sonntag zwischen 18 und 20 Uhr unter 0 40 / 5 55 11 65 telefonisch für weitere Informationen zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und sichern die schnellstmögliche Bearbeitung zu.

### SELECTEAM Personal- und Unternehmensberatung GmbH

Hildesheimer Stieg 23b · 2000 Hamburg 61 · Tel. 0 40 / 5 55 11 65

## Dr. W. Finkbeiner & Partner Unternehmensberatung GmbH & Co. (BDU)



### Dies ist die Chance für den jungen Nachwuchsmann, der sich zum Verkauf berufen fühlt und nun den Einstieg in eine zukunftsreiche Außendienstaufgabe sucht.

Sanpack Lagertechnik in Hamburg war der Pionier in der Einführung der Paletten-Wickeltechnik, einer modernen Form der Verpackungstechnik. Heute ist Sanpack Marktführer mit einem Maschinenprogramm vom Palettenwickler bis hin zum Palettierroboter. Wir expandieren weiter und suchen den

## Nachwuchsvverkäufer / Gebietsleitung Nord (PLZ 1, 2, 3, 4, 5)

Wir verkaufen unsere Maschinen und Spezialfolien direkt an Unternehmen in der gesamten Industrie, die ihre Produkte auf Paletten verpackt. Die Wickeltechnik setzt sich dabei immer mehr gegenüber anderen Verpackungstechniken durch. Ihre Aufgabe besteht in der Akquisition neuer Kunden, in der Beratung der Kunden und in der fachmännischen Vorführung der Geräte beim Kunden. Dabei unterstützen wir Sie mit Werbung und Verkaufsförderung.

Diese Position ist eine Nachwuchsposition. Ihr Vorgänger hat die Verkaufsleitung Außendienst übernommen und wird Sie umfassend einarbeiten. Sie sollen später die Gebietsleitung Nord selbstständig übernehmen.

Wir erwarten von Ihnen eine kaufmännische oder technische Ausbildung und eine anschließende Berufserfahrung, in der Sie schon Gelegenheiten hatten, verkäuferisch erfolgreich tätig zu sein. Erste Außendienstserfahrung ist wünschenswert aber nicht unbedingt erforderlich, wenn Sie die Telefonakquisition und den Direktverkauf von einer Innendienstposition her kennen und nun Ihre berufliche Weiterentwicklung suchen. Ihr ideales Alter wäre zwischen 25 und 32 Jahren. Wir bieten Ihnen ein Fixum und dazu eine erfolgsorientierte Provision. Sie sollten ehrgeizig und bereit sein, viel zu reisen.

Sie wollen mehr wissen und sich vertraulich vorab informieren, ob diese Aufgabe eine Chance für Sie darstellt? Dann rufen Sie bitte unseren Berater, Herrn Dr. Finkbeiner, an. Sie erreichen ihn am

Sonntag in der Zeit von 18.00 bis 21.00 Uhr

sowie an den Wochentagen während der Bürozeiten. Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an seine Adresse.

Unternehmensführung · Marketing · Vertrieb · Personal  
Dorfstraße 7 · 2121 Vögelsen/Lüneburg · Tel. 0 41 31 / 12 10 46 · Telex 2 182 259 wof d



Für unseren Zentralbereich „Vertriebsorganisation und Verkaufunterstützung“ im Werk Sterkrade suchen wir einen

## Industriekaufmann/ Exportkaufmann

Das Aufgabengebiet umfaßt die

- selbständige Gestaltung von vertriebsrelevanten vertraglichen Vereinbarungen (Vertrags- und Zusammenarbeitsverträge, Honorarvereinbarungen),
- Klärung gesetzlicher sowie steuer- und gesellschaftsrechtlicher Fragen im Zusammenhang mit der Gründung und Führung von Vertriebsaußenstellen im In- und Ausland.

Neben Erfahrungen in der Vertragsgestaltung und der Interpretation von Gesetzestexten sind verhandlungssichere englische Sprechkenntnisse erforderlich. Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache sind von Vorteil.

Die Tätigkeit schließt gelegentliche Reisen im In- und Ausland ein.

Wir bieten eine der Aufgabenstellung angemessene Vergütung sowie die Sozialleistungen eines modernen Großunternehmens. Bei der Wohnraumbeschaffung sind wir behilflich.

Wenn Sie sich für dieses vielseitige Aufgabengebiet interessieren, senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild und Zeugniskopien, Angabe des Gehaltswunsches und des frühesten Eintrittstermins) an die Personalabteilung Angestellte.

MAN GUTEHOFFNUNGSHÜTTE GMBH - WERK STERKRADE  
Bahnhofstraße 66 - 4200 Oberhausen 11

## „KOSMETIKA“

Über dieses Angebot sollten Sie nachdenken und Ihren Standort selbst bestimmen

Als ein führendes Unternehmen zur Herstellung hochwertiger Kosmetika gehören wir zu einer bekannten Konzerngruppe.

Wir beschäftigen in unserem Produktionsbereich fast 700 Mitarbeiter und befinden uns in einer landschaftlich reizvollen Gegend.

Hohes Niveau in Funktion und Qualität kennzeichnet unser Programm.

In Anbetracht der expansiven Entwicklung und Verwirklichung unserer Planvorhaben suchen wir einen Maschinenbau-Ingenieur oder -Techniker innerhalb des Bereichs der Technischen Abteilung etc

## Betriebs-Ingenieur

zur Erhaltung der Betriebsbereitschaft.

Die Aufgabenschwerpunkte des zukünftigen Mitarbeiters:

- Überwachung und Unterhaltung der Maschinen, Geräte, Anlagen im gesamten Betriebsbereich.
- Analyse und Weiterentwicklung optimaler maschineller Lösungen im Abfüll-Verpackungsbereich und der Füllgutproduktion.
- Erarbeitung von Planungs- und Projektunterlagen für Beschaffung bzw. Eigenbau von Maschinen, Vorrichtungen und Anlagen.
- Mitwirkung bei der Konzipierung und Durchführung von umfangreichen Rationalisierungs-Projekten.

Kurzum: Wir erwarten vom Inhaber dieser Position neben Erhaltung der Betriebsbereitschaft Impulse für unsere „technische Zukunft“, die in Kooperation mit den übrigen Bereichen unseres Hauses zum Tragen kommen sollen.

Ihre Erfahrungen mit den Abfüll- und Verpackungsmaschinen dürften Ihnen zugute kommen.

Sie sollen mit dazu beitragen, in diesem Verantwortungsbereich für die Sicherstellung einer kosten-, termin- und qualitätsgerechten Fertigung einer großen Palette von Spezialprodukten Sorge zu tragen.

Wenn Sie interessiert sind, würden wir Sie gerne kennenlernen und bitten zur Kontaktaufnahme um Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen (tabell. Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Angaben zur Einkommensvorstellung und frühestmöglicher Verfügbarkeit) an die nachstehende Wirtschaftsberatung, der Sie unter Angabe der Kennziffer PD 110 auch mitteilen können, an welche Firmen Ihre Unterlagen nicht weiterzuleiten sind.

Anmerkung: Vom Alter passen Sie am besten in unsere Führungsmannschaft, wenn Sie etwa 30 bis 45 Jahre alt sind.



### WGH-WIRTSCHAFTSBERATUNG-GMBH

FACHBERATUNGSINSTITUTION FÜR DIE CHEM.- UND LACKINDUSTRIE

Postfach 23 24 - 6500 Mainz 1  
Telefon (0 61 31) 5 94 53 und 59 37 86

## Dipl.-Kaufmann/Dipl.-Volkswirt



Hermes ist der führende private Kreditversicherer in Deutschland. Seit 1917.

Unsere Abteilung Ausführungs- und -bürgschaften bearbeitet im Auftrag der Bundesregierung die Gewährleistung für Exportgeschäfte. In diesem Geschäftsbereich suchen wir für unser Sonderreferat einen jüngeren Sachbearbeiter, der Geschäfte mit besonderem Schwierigkeitsgrad weitgehend selbstständig bearbeiten soll.

Wenn Sie ein abgeschlossenes wirtschaftswissenschaftliches Studium und gute Kenntnisse der englischen Sprache haben, bringen Sie für diese verantwortungsvolle Tätigkeit die geeigneten Voraussetzungen mit. Vorteilhaft wären auch praktische Erfahrungen im Bank-/Exportgeschäft und weitere Sprachkenntnisse.

Interessenten/innen richten bitte ihre schriftliche Bewerbung an unsere Abteilung Personalwesen.

Friedensallee 254  
2000 Hamburg 50  
Tel. 040/8 87 12 20

**Hermes**  
Kreditversicherungs-AG

Als Hersteller hochwertiger Kosmetika gehören wir zu den führenden Unternehmen in diesem Branchenbereich. In unserem Unternehmen beschäftigen wir derzeit fast 700 Mitarbeiter, und unser Betrieb befindet sich in einer landschaftlich reizvollen Gegend mit hohem Freizeitwert. Unsere Planungen im Produktions- und Verpackungsbereich erfordern den Einsatz weiterer Mitarbeiter, so daß wir zum 1. 1. 87 ggfs. auch früher die Position eines

## Verpackungs-Fachmanns

zur technischen Packungsentwicklung

zu besetzen haben.

Wir denken an einen mit mehrjährigen Erfahrungen im Verpackungsbereich, möglichst im Kosmetikbereich, fähigen

## Verpackungs-Ingenieur oder -Techniker

Der Gesuchte wird gemeinsam mit seinen Mitarbeitern an allen qualitätsrelevanten Entscheidungen im Verpackungsbereich verantwortlich mitwirken.

Um das hohe Qualitätsniveau aller in unserem Hause gefertigten Produkte auch in Zukunft zu gewährleisten, erwarten wir ausgeprägte konzeptionelle Fähigkeiten im Verpackungsbereich.

Für diese mit einem großen Entscheidungs- und Gestaltungsspielraum ausgestattete Position setzen wir neben einem ausgeprägten Kostenbewußtsein Fingerspitzengefühl, Kontaktfähigkeit, Verhandlungsgeschick auch ein entsprechendes Durchsetzungsvermögen voraus.

Wir bieten diese Aufgabe auch einem fechkundigen Verpackungsfachmann aus der Fachrichtung Pharmazie, Lebensmittel etc. an.

Wir bieten Ihnen eine herausfordernde Position mit interessanten Entwicklungsmöglichkeiten. Neben einer gründlichen Einarbeitung können Sie ein anforderungsgerechtes Gehalt und die sozialen Leistungen eines Großunternehmens erwarten. Bei der Lösung eventueller Wohnungsprobleme helfen wir Ihnen gerne.

Wenn Sie sich den hier skizzierten Anforderungen stellen und Sie aus einer interessanten, gut dotierten Position das Beste für sich und uns machen, erwarten wir Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen an unsere nachstehende Wirtschaftsberatung, die Sie gerne vorab telefonisch informiert. Garantiert wird Ihnen auch eine absolute Diskretion für die Einhaltung jeglicher Sperrvermerke.

Bei Hereingabe Ihrer schriftlichen Bewerbung geben Sie bitte die Kennziffer: PO 660 an.



**WGH-WIRTSCHAFTSBERATUNG-GMBH**

FACHBERATUNGSINSTITUTION FÜR DIE CHEM- UND LACKINDUSTRIE

Postfach 23 24 - 6500 Mainz 1  
Telefon (0 61 31) 5 94 53 und 59 37 66

Als Regionalbank mit bedeutendem Niederlassungsnetz in Nordwestdeutschland und über 2000 Mitarbeitern stellen wir für unsere

## Führungspositionen qualifizierte Nachwuchskräfte

ein, die nach individuell gestalteter Ausbildung eingesetzt werden können.

Wenn Sie Diplom-Kaufmann, Diplom-Volkswirt oder Jurist sind und möglichst über praktische Erfahrungen verfügen, würden wir Sie bevorzugen; das gilt vor allem auch für Bankfachwirte. Daneben erwarten wir Einsatz- und Leistungsbereitschaft sowie Führungsverantwortung.

Fehlende Berufskennnisse können gegebenenfalls im Rahmen unseres Trainee-Programms vermittelt werden, ergänzt durch Seminare.

Wenn Sie „Land und Leute“ kennen oder kennenlernen wollen und Ihren Berufsweg bei uns beginnen möchten, reichen Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ein. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen unser Personalleiter, Herr Müller, zur Verfügung (04 41) 2 21-06.



**OLDENBURGISCHE LANDESBANK AG**  
Personal-Abteilung, Stau 15/17, 2900 Oldenburg

## Werkzeugbau – Betriebsmittelbau

Unser Unternehmen gehört zu den bekannten deutschen Automobilzulieferern. Aufgrund hoher Fertigungstiefe spielen eine Vielzahl von Stanz-, Biege- und Spritzgüßteilen eine wichtige Rolle bei der Produktqualität. Für eines unserer Werke mit Standort in einer norddeutschen Großstadt brauchen wir Sie, den

## Betriebsmittelkonstrukteur

Ihre vielfältigen konstruktiven und konzeptionellen Aufgaben im Werkzeug- und Betriebsmittelbau werden geprägt durch Trends im Automobilbau und Problemlösungen unseres Entwicklungsbereiches. Sie haben somit wesentlichen Anteil bei der Umsetzung unserer Produktkonzeptionen. Daher sollten Sie vorzugsweise neben einer Ingenieurtechnischen Ausbildung auch eine Lehre als Werkzeugmacher absolviert haben. Erfahrungen aus dem Betriebsmittelbau bzw. der Konstruktion und Herstellung von Schnitt- und Stanzwerkzeugen sind erforderlich. CAD-Kennnisse qualifizieren Sie als engagierten und kreativen Bewerber zusätzlich. Hohe Selbstständigkeit setzen wir voraus. Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Kennz. 131 an den Anzeigendienst der von uns beauftragten Personalberatung, Postfach 13 46, 2000 Hamburg-Norderstedt. Für einen ersten vertraulichen Kontakt steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Schmidt, Telefon 0 40 / 5 22 21 83 (auch am Wochenende) zur Verfügung. Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.



**Dr. Schmidt & Partner**

Personalberatung GmbH

Hamburg · Berlin · München · Wien

☎ 040/522 2183

Sa. u. So. 17-19 Uhr

## Geplante Karriere für den qualifizierten Maschinenbauingenieur

Das auf dem Gebiet der Antriebstechnik zu den Marktführern zählende mittelständische Unternehmen hat seinen Sitz im mittleren Bundesgebiet. Es vermochte seine Position unter dem jetzigen Inhaber auf hohem Niveau zu erzielen. Ein Generationswechsel steht an, wobei den kaufmännischen Belangen bereits langfristig Kontinuität verliehen wurde.

Um innerhalb des Führungsteams dem künftigen „technischen Kopf“ eine sichere Basis zu verschaffen, wird ein versierter 32- bis 40jähriger Dipl.-Ingenieur aus dem Bereich Getriebebau – allgemeine Antriebstechnik vorerst als

## Leiter der Konstruktion

gesucht, dar in dieser Funktion der Geschäftsleitung direkt unterstellt ist.

Nach vollzogener Einarbeitung und Durchdringung dieses Feldes, werden ihm zusätzlich die Gebiete Entwicklung und Produktion verantwortlich übertragen. Daraufhin wird ihm als Technischer Leiter die Möglichkeit geboten, in die Geschäftsleitung aufzusteigen.

Die Dotierung entspricht der Bedeutung dieser Position und stellt Sie zufrieden!

Wenn diese überaus interessante, Kreativität voraussetzende Aufgabe Sie anzieht, Sie führungserfahren und belastbar sind, nehmen Sie bitte, auch samstags von 16 bis 20 Uhr, Telefonkontakt mit dem vom Unternehmen beauftragten Berater, Herrn Schatz, auf. Er ist Ihnen bei Ihrer Entscheidungsfindung behilflich. Oder richten Sie vorab Ihre Kurzbewerbung an dessen u. a. Adresse, Vertraulichkeit und die Einhaltung Ihrer evtl. Sperrwünsche werden Ihnen von ihm fest zugesichert.

BERATENDER BETRIEBSWIRT EBERHARDT SCHATZ INNOVATIONS- UND PERSONALBERATUNG  
RODENSTEINWEG 3 6101 MDDAUTAL-LÜTZELBACH TELEFON 0 62 54/1383

Wir sind ein international tätiges Unternehmen mit ungewöhnlichen Zuwachsraten. Für den weiteren Ausbau des Unternehmensbereichs Verpackungssysteme suchen wir möglichst zum 1. Oktober 1986 einen erfahrenen, zielstrebig und mit Eigeninitiative ausgestatteten

## Außendienstmitarbeiter

für das PLZ-Gebiet 2 und -Teilgebiete 3 u. 4

Sie sind verantwortlich für die Betreuung bereits existierender und die Gewinnung neuer Kunden sowie die Erweiterung des eingeführten Händlernetzes.

Sie sollten zwischen 25 und 35 Jahre alt sein und Ihren Wohnsitz im Großraum Hamburg haben. Sicherer Auftreten, Überzeugungskraft und Einfühlungsvermögen bringen Sie mit. Mehrjährige Berufserfahrung setzen wir voraus, wenn möglich im Verpackungsbereich. Englische Sprachkenntnisse wären von Vorteil.

Wir bieten Ihnen ein attraktives Gehalt, Umsatzbeteiligung und Firmenwagen.

Wenn Sie diese Aufgabe reizt, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an die von uns beauftragte Agentur. Diese wird eventuelle Sperrvermerke selbstverständlich berücksichtigen.

**Piesker & Krüger**

Agentur für Werbung, Creative & Promotionservice GmbH

Otzbergstraße 8, 6000 Frankfurt/M 71  
Telefon (0 69) 67 10 95/96

## Kleenex® – weltweit ein Begriff.

Die Kimberly-Clark Corporation ist einer der weltgrößten Papierhersteller. Als deutsche Tochter produzieren und vertreiben wir die bekannten Kleenex-Produkte.

Wir sind Partner von Industrie, Verwaltungen und Krankenhäusern und beraten seit Jahren unsere Kunden in der Anwendung von Wischtüchern und hygienischen Einwegsystemen.

Was wir brauchen, sind Mitarbeiter, die in diesen Bereichen arbeiten wollen und Spaß am Verkaufen haben.

Wir suchen Kaufleute, die wissen, wie man in Industrie, Verwaltung und Krankenhäusern verkauft ... oder die es lernen wollen.

Neben der Entwicklung von bedarfsgerechten Lösungen, deren Einführung und Einsatz sollen Sie sich als Experte für Betriebshygiene bei den Entscheidungsträgern profilieren.

Wenn Sie eine kaufmännische Ausbildung haben, maximal 40 Jahre alt sind und sich zutrauen, unser Profi-Team zu verstärken, dann sollten Sie als

## Bezirksleiter

für Niedersachsen oder Hamburg zu uns kommen.

Durch unser umfassendes Trainingsprogramm werden Sie optimal auf Ihren Einsatz vorbereitet.

Neben dem überdurchschnittlichen Gehalt, das bereits während der Ausbildungszeit voll bezahlt wird, stehen Ihnen ein neutraler Firmenwagen sowie zusätzliche Prämien und Spesen zu. Wenn Sie interessiert sind, sollten Sie umgehend mit uns Kontakt aufnehmen. Schreiben Sie uns. Eine kurze Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugniskopien genügt.

**Kimberly-Clark GmbH**  
Carl-Spaeter-Straße 17  
5400 Koblenz



17-18 Uhr

## Auskunft auch sonntags

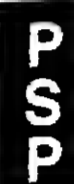
Unser Auftraggeber ist ein mittelständisches Unternehmen der Lebensmittelindustrie mit Sitz im Norden Deutschlands. Die breite Palette qualitativ hochwertiger Produkte bereitet der Firma einen hervorragenden Namen als Partner des Lebensmittelhandels. Im Zuge der Ausweitung von Umsatz und Marktanteil suchen wir den

## Verkaufsleiter Nord Lebensmittelindustrie

Der ideale Bewerber hat eine solide kaufmännische Grundausbildung mit mehrjähriger einschlägiger Vertriebsaufstellung in der Lebensmittelbranche. Das Vertriebsgebiet umfasst Schleswig-Holstein, den Großraum Hamburg/Bremen bis Münster und Berlin. Die Führungsverantwortung erstreckt sich auf Handelsvertreter. Der Bewerber sollte über gute Kontakte zu den Entscheidern in den Zentralen des Lebensmittelhandels verfügen.

Eine ideenreiche, verhandlungsfeste und unternehmerisch denkende Persönlichkeit mit guten Führungsqualitäten um 30 Jahre hat die besten Voraussetzungen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung, deren vertrauliche Behandlung zugesichert wird (Beachtung von Sperrvermerken ist selbstverständlich), mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Handschriftenprobe, Zeugniskopien, Angaben über Einkommensvorstellung und frühestmöglichen Eintrittstermin unter Kennziffer 1449 an die



### Personalberatung PSP

Porges, Siklossy & Partner GmbH

Beringstr. 10 · 5300 Bonn 1 · Telefon (02 28) 65 00 91  
Deutschland · Österreich · Schweiz



17-18 Uhr

## Auskunft auch sonntags

Unser Auftraggeber ist ein mittelständisches Unternehmen mit Sitz im Großraum Köln-Düsseldorf, das mit rund 150 Mitarbeitern technisch hochwertige Werkzeugmaschinen und Sonderanlagen herstellt. Das technische Know-how und der Qualitätsstandard ihrer Produkte machen die Firma zu einer der ersten Adressen in der Branche. Gesucht wird der

## Leiter der Konstruktion Werkzeugmaschinen/Sonderanlagenbau

Als Dipl.-Ing. (FH/TH) haben Sie in erster oder zweiter Reihe mehrjährig Fach- und Führungsverantwortung getragen und sind mit der Problematik des Werkzeugmaschinen-/Sonderanlagenbaus vertraut. Innovationsfähigkeit, Qualitätsdenken, Kostenbewusstsein und Leistungsmotivation werden für diese Position vorausgesetzt. Die Fähigkeit zur Leitung des Mitarbeiterstabes (um 20) wird ebenso vorausgesetzt wie die Bereitschaft, sich um wesentliche Details zu kümmern. Das Einkommen entspricht der hohen Bedeutung dieser Position; der Stelleninhaber berichtet der Geschäftsführung direkt. Nach erfolgreicher Bewährung ist eine Gewinnbeteiligung möglich.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung, deren vertrauliche Behandlung zugesichert wird (Beachtung von Sperrvermerken ist selbstverständlich), mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Handschriftenprobe, Zeugniskopien, Angaben über Einkommensvorstellung und frühestmöglichen Eintrittstermin unter Kennziffer 1456 an die



### Personalberatung PSP

Porges, Siklossy & Partner GmbH

Beringstr. 10 · 5300 Bonn 1 · Telefon (02 28) 65 00 91  
Deutschland · Österreich · Schweiz

Wir sind ein kleines, unkonventionell aber effektiv arbeitendes Team, das dafür sorgt, daß einige hundert Hemdenmarktüher der wichtigsten Mode- und Kaufhäuser im Bundesgebiet und im benachbarten Ausland zufrieden sind.

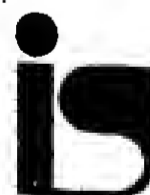
Zufrieden mit unserem Produkt!  
Zufrieden mit unserer Flexibilität!  
Zufrieden mit unserer Zuverlässigkeit,  
z. B. bei der Einhaltung von Lieferterminen.

Soviel vorab über uns und das Arbeitsfeld, das Sie als

## Chefsekretärin

bei uns erwarten können. Ein Teil unserer Kunden sowie unsere Produktionsstätten sind im Ausland. Deshalb ist es unbedingt erforderlich, daß Sie neben einigen Jahren Sekretariats-Erfahrung wenigstens Englisch und Französisch sicher beherrschen. Unser, und damit auch Ihr späterer Chef ist oft unterwegs, weil er sich um Produktion und Verkauf kümmert. Deshalb bitten wir um schriftliche Bewerbungen. Bei Eignung werden wir kurzfristig ein persönliches Gespräch führen.

Übriges: Mannheim liegt vor den Toren von Frankfurt in landschaftlich reizvoller Lage.



**ITALSHIRT**  
Hemdenfabrikation GmbH & Co. KG  
Industriestr. 16  
6451 Mannheim 1  
Tel.: 0 61 82 / 2 10 71 - 73

**Achtung!**  
250 000,- DM p.a. und mehr.  
Wir suchen bundesweit erprobte Führungskräfte u. Vertriebsgruppen, die fundierte Erfahrungen in Aufbau, Führung u. Kontrolle einer Vertriebsorganisation haben, für den Direktvertrieb von ausgezeichneten Kapitalanlagen. Es wird erfolgreichen Damen u. Herren, die wirklich bereit sind, sich absolut voll dafür einzusetzen, eine außergewöhnliche Chance geboten.  
Zuschriften u. U 4647 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

**Kältetechniker/Meister**  
mit Erfahrung auf dem Klein-Kältebereich sowie Projektierung v. Supermärkten u. Spezial-Kühlanlagen für das Bleich- u. Konditioniergewerbe, für den Innendienstbereich in Dauerstellung zum 1. 10. 86/1. 07 gesucht.  
Schriftliche Bewerbungen an  
**Elwea Kälteanlagen GmbH**  
Schloß-Schönau-Str. 2-4  
5100 Aachen, Tel. 02 41 / 1 22 70

## DIE SPEZIALISTEN FÜR TECHNISCHE FÜHRUNGSKRÄFTE

Als renommiertes Unternehmen der Fahrzeugtechnik mit Hauptsitz im Großraum Hamburg entwickeln, produzieren und vertreiben wir Produkte von weltweit anerkannter Qualität. Umfangreiche Investitionen im Werksbereich sichern die zukünftige Expansion. Dieser positive Trend erfordert einen qualifizierten Ausbau unserer Abteilung Fertigungssteuerung. Dafür brauchen wir Sie, den

## Diplom-Ingenieur FH

### Produktions-/Fertigungstechnik

Ihre Mitarbeit an der Konzeption und Weiterentwicklung des Fertigungssteuerungssystems ist zunächst ein Aufgabenschwerpunkt, sowie ein klar abgegrenzter Aufgabebereich. Unsere EDV-Anwendung, SDE-Systeme und Materialflusstechnik sind bereits eng mit der Fertigungssteuerung verzahnt, so daß mehrjährige Berufserfahrungen in den Teilbereichen erforderlich sind. Als Dipl.-Ing. der Fertigungstechnik mit Studienschwerpunkt Fertigungsorganisation bringen Sie gute Voraussetzungen für Ihre neue Aufgabe mit. REFA-, Programmier- und Anwendungskennnisse bei PCs waren vorteilhaft, jedoch nicht Bedingung. Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter R 61121 an den Anzeigendienst der von uns beauftragten Unternehmensberatung in Hamburg. Diskretion und die Berücksichtigung von Sperrvermerken sind selbstverständlich.

UNTERNEHMENSBERATUNG 2000 Hamburg 61 · Schippelsweg 63 F · 040/551 30 11  
4000 Düsseldorf 1 · Friedrichstraße 91 · 02 11/34 57 17  
DR. KRÄMER BDP 7000 Stuttgart 1 · Mönchstraße 31 · 07 11/257 11 42

## Der nächste Karriereschritt

Wir sind ein weltweit operierendes und expansives mittelständisches Unternehmen mit dem Hintergrund eines internationalen Firmenverbandes und gehören auf dem Gebiet der Lebensmittelverpackung (Folien und Verpackungsmaschinen) zu den Marktführern. Unser Name steht für bewährte und moderne Technik, für hohe Qualität und für kundenspezifische Problemlösungen. Der Firmensitz ist das attraktive Kempen, die Metropole des Allgäus. Gesucht wird nun im Rahmen unserer gezielten Personalentwicklung der zukünftige

## VERTRIEBSLEITER

### Verpackungssysteme

Er soll nach einer Einarbeitung an der Seite des jetzigen Positionsinhabers in 6 bis 12 Monaten die Verantwortung für den Vertrieb unserer Produkte im Inland und auf wichtigen Auslandsmärkten übernehmen. Er ist zuständig für die Planung von Umsatz und Vertriebsergebnis und für die Durchführung aller Maßnahmen zur Erreichung der wachstumsorientierten Vertriebsziele. Das schließt die Unterstützung und motivierende Führung der eigenen Inlandsvertriebsmannschaft im Innen- und Außendienst und der Vertriebspartner im Ausland mit ein. Wichtige Kundengespräche führt er persönlich. Preise und Verkaufskonditionen werden von ihm entschieden.

Das ist eine Aufgabe für einen Vertriebsmann mit Entwicklungspotential, der eine exzellente kaufmännische Qualifikation und möglichst Exporterfahrung und technisches Verständnis für den mittleren Maschinenbau mitbringt. Englische Sprechkenntnisse setzen wir voraus. Expansion, systematisches Vorgehen, Akquisitions- und Führungsstärke kennzeichnen seine Person. Wir wenden uns auch an Bewerber, die jetzt den Sprung in die Führungsaufgabe tun wollen.

Wenn diese Chance Ihren beruflichen Zielstellungen entspricht, bitten wir um Ihre aussagefähige Bewerbung mit tabell. Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Angaben zu Einkommenserwartung und frühestmöglicher Verfügbarkeit unter der Kennziffer E 235 W an die von uns beauftragte Unternehmensberatung in Sindelfingen. Herr R. Neumann (0 70 31 / 61 99 53) steht Ihnen für telefonische Vorabinformationen zur Verfügung und bürgt für Diskretion nach allen Seiten.

## BAUMGARTNER PARTNER

Unternehmensberatung BDU · 7032 Sindelfingen · Postfach 320 · Bahnhofstr. 14 · Tel. 0 70 31/61 99-0 · Telex 7265.753  
D 4000 Düsseldorf · Königsallee 31 · Tel. 02 11/32 50 98-99 · D 2000 Hamburg 36 · Neuer Wall 38 · Tel. 0 40/36 77 37-38

## Diplom-Ingenieur

### Elektronik/Nachrichtentechnik

## Fachmann für Qualitätssicherungsaufgaben

Als Ihr zukünftiger Arbeitgeber möchten wir uns kurz vorstellen: international führendes deutsches Konzernunternehmen der Investitionsgüterindustrie, stark diversifiziertes Produktions- und Leistungsprogramm, weltweiter Kundenkreis, Anwendung modernster Technologien.

Diese Aufgaben erwarten Sie: Planung und Durchführung von Qualitätssicherungsmaßnahmen auf dem Gebiet der Navigations- und Ortungsanlagen. Außerdem die Abnahme von Geräten und Anlagen bei unseren nationalen und internationalen Lieferanten sowie die Überwachung der Installation, Inbetriebnahme und Funktionsprüfungen auf Marineschiffen.

Dieser Background wäre ideal, ist aber nicht Bedingung: Dipl.-Ingenieur (Uni/FH) der

Fachrichtung Elektronik/Nachrichtentechnik, Berufspraxis in Konstruktion und Fertigung entsprechender Anlagen, EDV-Kenntnisse und Erfahrung im gesamten diesbezüglichen Spektrum der Qualitätssicherung, organisatorisches Geschick sowie gute englische Sprachkenntnisse.

Fühlen Sie sich angesprochen? Denn setzen Sie sich bitte umgehend mit der von uns beauftragten Beratungsgesellschaft in Kontakt, oder schicken Sie gleich Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter der Kennziffer HW 940 an die PA. Dort stehen Ihnen für erste telefonische Vorabinformationen Herr Michael W. Harris und Herr Heinz-Dieter Hestermann zur Verfügung, die strengste Diskretion zusichern.



### PA Personalberatung

Ballindamm 7, 2000 Hamburg 1, Tel.: 040/331795  
Ein Unternehmen der PA Consulting-Gruppe

Zielgruppe Augenärzte

## PHARMABERATER / -REFERENT

Als mittleres Pharma-Unternehmen sind wir traditionell auf ophthalmologische Präparate spezialisiert. Unsere sehr bekannten und zum Teil marktführenden Produkte haben eine hervorragende Position in der Augenheilkunde.

Zum 1. 1. 1987 suchen wir im Zuge des Ausbaus unserer Aktivitäten für die drei Bezirke

- Berlin
- Franken, Oberpfalz, Niederbayern
- Kassel, Arnsberg, Münster

je einen langjährig erfahrenen und engagierten Pharmaberater/-referenten zur intensiven Betreuung der niedergelegenen Augenärzte und der Augenkliniken.

Die Aufgabe ist besonders reizvoll, weil Sie hier noch ein ausführliches, qualifiziertes Arztgespräch führen können. Der Augenarzt ist ein sehr anspruchsvoller Gesprächspartner, und er erwartet fundierte Fachinformationen. Jedes Gespräch gibt aber auch Ihnen neue Impulse. Sie können bei uns sehr selbständig und eigenverantwortlich arbeiten. Der Ruf unseres Hauses und unserer Spezialitäten verlangt, daß wir hohe Anforderungen an die Qualifikation und Persönlichkeit unserer Außendienstmitarbeiter stellen. Sie müssen eine gute Allgemeinbildung und solide Pharma-Außendienstkenntnisse haben. Selbstverständlich erhalten Sie eine intensive, auf die Besonderheiten unserer Präparate bezogene Ausbildung.

Die Bedingungen sind gut: hohes Einkommen, km-Geld, Spesen, Unfallversicherung, Altersversorgung. Wenn Sie die Anforderungen erfüllen und die Aufgabe Sie reizt, bitten wir um Ihre Bewerbung mit Handschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften sowie Angaben über Ist-Einkommen und Eintrittstermin.

Dispensa Baeschlin GmbH  
Domierstraße 4, Tel.: 0 89 / 8 49 35-0  
Herr Wagner  
8034 Gernering

## DISPERSA

### Europas bedeutendster Getriebe- und Lenkungshersteller

weltweit im Bereich der Antriebstechnik - insbesondere im Fahrzeug-Sektor - tätig, sucht den

## Leiter Zentrale Fertigungstechnik.

Diese zukunftsweisende und verantwortungsvolle Position ist als Hauptabteilung direkt dem Vorstand Technik unterstellt. Sie erfordert hohe Fach- und Führungsqualifikationen einschließlich langjähriger Erfahrungen in der Fertigung/Fertigungsvorbereitung der metallverarbeitenden Industrie als Grundlage einer erfolgreichen und kooperativen Zusammenarbeit mit mehreren Unternehmens- und Geschäftsbereichen, die ein Umsatzvolumen von mehr als 4 Mrd. DM erzielen und allein im Inland über 21.000 Mitarbeiter beschäftigen.

Hauptaufgaben sind die Koordinierung der fertigungstechnischen Weiterentwicklung innerhalb des gesamten Unternehmens sowie die Veranlassung der Know-how-Übertragung zwischen den Geschäftsbereichen, die Bewertung von Fertigungssystemen nach technischen, organisatorischen und betriebs-

wirtschaftlichen Kriterien, Durchführung von Pilotprojekten im Sinne zentraler Entwicklung von Software und Komponenten für Fertigungssysteme.

Die gesuchte Persönlichkeit dürfte nicht unter 40 Jahre alt sein, um die Erfahrungen - möglichst im operativen Bereich - gesammelt zu haben, die für diese Aufgabe ebenso unverzichtbar sind wie zusätzliche Kenntnisse über die Anwendung von Kommunikations- und Prozeßsteuerungstechniken für flexible Fertigungssysteme und Logistik.

Wenn Sie über diese Qualifikationen und Erfahrungen verfügen und einen entscheidenden Schritt in Ihrer beruflichen Karriere beabsichtigen, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an



Herrn Dr. Walz, Personalvorstand der Zahnradfabrik Friedrichshafen AG Postfach 25 20, 7990 Friedrichshafen 1

### Zukunftsweisende Marketingaufgaben bei ATM Computer GmbH

ATM, ein Unternehmen des AEG Konzerns, ist seit Jahren als Systemhaus bei der Lösung prozeßtechnischer, kommunikations- und leistungswissenschaftlicher Anwendungen erfolgreich tätig.

Mit knapp 400 Mitarbeitern sind wir eine dynamische Mannschaft, die gewonnen ist, kunden- und aufgabenspezifisch zu arbeiten. Für unser Marketing-Team suchen wir eine/n

## Produktspezialisten/in für Prozeßrechner-Software

Ihre Aufgaben sind:

- das Definieren von Software-Produkten der ATM in Betriebssystem- und Anwendungsumgebung
- das Erstellen von Leistungsverzeichnissen
- das Planen von Produktentwicklungen einschließlich der Kostenvorgaben und der Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- das Durchführen der produktbezogenen Konkurrenzanalysen.

Als ideale/r Bewerber/in haben Sie ein Studium der Fachrichtung Nachrichtentechnik oder Informatik absolviert und besitzen einschlägige Erfahrungen im Umgang mit echtzeitorientierten Anwender- und Betriebssystemen.

Wir denken an eine/n kontaktfähige/n und dynamische/n Mitarbeiter/in mit guten englischen Sprachkenntnissen.

Auch wenn Sie erst am Anfang einer entsprechenden Laufbahn stehen, scheuen Sie sich nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir sind gerne bereit, Sie zielgerichtet einzuarbeiten.

Wenn Sie diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit reizt, dann schicken Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung. Für Vorabinformationen steht Ihnen unser Herr Wengert, Tel. 0 75 31/8 07-5 85, gerne zur Verfügung. ATM Computer GmbH Bücklestraße 1-5 7750 Konstanz

Technologien von AEG: elektrische und elektronische Geräte, Systeme und Anlagen für Kommunikation und Information, für Industrie- und Energietechnik, für Verteidigung und Verkehr, für Büro und Haushalt.

## RANK XEROX

# Aufgabe: Berater Expertensysteme

Rank Xerox ist Anbieter professioneller Kopiergeräte, Laserdruck- und Bürokommunikationssysteme. Entwicklungen wie Ethernet machen uns heute zu einem führenden Anbieter von Netzwerksystemen und Professional-Workstations. Expertensysteme und Interisp-D zeigen weitere Meilensteine unserer Pioniertätigkeit. Die Herausforderung der weltweit ausgelösten Softwarerevolution nehmen wir an. Der „high-

tech-transfer“ zu unseren europäischen Anwendern ist heute unsere Aufgabe. Um der rasch wachsenden Nachfrage im Bereich der Expertensysteme bundesweit nachzukommen, brauchen wir weitere Berater für unsere Expertensysteme. Sie sollten beratungsintensive EDV-Vertriebs- oder techn.-wissenschaftliches oder Informatik-Studium, Kenntnisse höherer Programmiersprachen wie Pascal, Prolog, C, Lisp, und hohe Lern-

und Leistungsbereitschaft mitbringen, um in diesem Umfeld erfolgreich tätig werden zu können. Wir bieten Ihnen ein zukunftsorientiertes Arbeitsfeld, die sozialen Leistungen eines Großunternehmens und selbstverständlich ein leistungsbezogenes Einkommen. Ihre aussagefähige Bewerbung schicken Sie bitte an Rank Xerox GmbH, Hauptverwaltung/Personalabteilung, z. Hd. Herrn Schumacher, Emanuel-Leutze-Str. 20, 4000 Düsseldorf 11.

Team Xerox. Wir geben dem Tüchtigen eine Chance.

## AEG

### Berufliche Perspektiven in der kaufmännischen Leitung

Wir sind ein Großunternehmen in Norddeutschland mit einem Umsatz in Milliardenhöhe. In unserer Branche gehören wir zu den führenden Unternehmen. Ein modern und effektiv geführter kaufmännischer Bereich trägt zum Erfolg des Unternehmens bei.

Für diesen Bereich suchen wir den

## Assistenten für den kaufmännischen Vorstand

Er wird den Vorstand durch Übernahme allgemeiner Assistenz-Aufgaben entlasten, sich aber auch gezielt mit Grundsatzfragen und Sonderaufgaben der kaufmännischen Leitung befassen.

Spätestens nach drei Jahren sollte diese Tätigkeit in eine Linienfunktion einmünden.

Die Aufgabe erfordert einen analytisch denkenden, zielstrebigem Diplom-Kaufmann oder Wirtschafts-Ingenieur mit überdurchschnittlichem Hochschulabschluss. Eine praktische Ausbildung wäre für eine rasche Einarbeitung von Vorteil, ist aber nicht Bedingung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Kennziffer 86/604 an die

**DR. WITT UNTERNEHMENSBERATUNG**  
AM MARKT 3 - POSTFACH 10 09 63  
5270 GUMMERSBACH 1

### Systemanalytiker/in in der Datenadministration



Für die Datenadministration innerhalb unserer zentralen EDV-Abteilung suchen wir einen Systemanalytiker. Sie betreuen unser Datadictionarysystem DATAMANAGER und sorgen für einen reibungslosen Einsatz des Systems. Sie unterstützen unsere Entwicklungsteams beim Erstellen und Wiedergewinnen von Dictionary-Inhalten und gewährleisten die Konsistenz der im Dictionary enthaltenen Informationen.

Sie haben die Chance, die Einführung eines Datadictionarysystems in unserem Unternehmen von Anfang an mitzugestalten. Außerdem unterstützen Sie den Datenbank-Koordinator beim logischen und physischen DB-Design sowie der Implementierung von Datenbanken.

In unserer EDV-Umgebung arbeiten wir mit einem IBM-Großsystem unter MVS/XA sowie dem Datenbank-System IMS DB/DC.

Wir erwarten Bewerber mit einem Studium der Informatik oder einer vergleichbaren Hochschulabschlußbildung bzw. entsprechender beruflicher Erfahrung. Neben der Fähigkeit zu analytischem Denken und systematischer Arbeitsweise ist ein hohes Maß an Durchsetzungs- und Überzeugungsvermögen erforderlich. Sie sollen praktische

Programmiererfahrung unter Benutzung von IMS/VS mitbringen. Erfahrungen in der Anwendung von Datadictionarysystemen wären wünschenswert. Auch einem qualifizierten Hochschulabsolventen mit entsprechendem Hintergrund werden wir die Chance geben, sich in die Materie einzuarbeiten.

Richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an unsere Abteilung Personalwesen.

Friedensallee 254  
2000 Hamburg 50  
Tel. 040/8 87 12 20

**Hermes**  
Kreditversicherungs-AG

### LA MUE

Zum Aufbau einer Außendienstorganisation sucht LA MUE-Kosmetik

#### Gebietsleiter

als freie Mitarbeiter. Ihr Einsatz bestimmt Ihren Verdienst.

Bitte wenden Sie sich an:

LA MUE-Kosmetik  
Schloßwiesweg 9  
8974 Oberstaufen, Tel. 0 83 86 / 75 14

#### Kinderliebes Mädchen

In Dauerstellung für 4-Personen-Haushalt in Krauth bzw. Oßesdorf gesucht. Beste Bedingungen.

Tel. 0211/28 95 80 ab 28.8. und ab 3. 9. Tel. 0 80 29 / 275

### Elektro-Bauteile

Unser international erfolgreiches Unternehmen ist als Anbieter eines umfassenden und diversifizierten Programmes von Elektro- und Elektronikartikeln auf dem Gebiet der Beleuchtungstechnik bekannt. Standort unseres Unternehmens ist der Bodenseeraum. Die den Markterfordernissen angepaßte Produktqualität unserer Erzeugnisse resultiert aus kontinuierlicher Entwicklungsarbeit bzw. modernsten Fertigungstechnologien und sichert unsere führende Marktposition. Für einen unserer Fertigungsbereiche mit ca. 250 Mitarbeitern brauchen wir Sie, den

## Produktionsleiter

Ihre Hauptaufgabe ist die Sicherstellung eines optimalen Produktionsablaufs unserer Großserien unter fertigungs- und verfahrenstechnischen Gesichtspunkten und durch permanente Rationalisierung und Automation. In diesem Zusammenhang spielen Aufgaben in den Bereichen Methodenplanung, Arbeitsvorbereitung, Materialwirtschaft und Qualitätssicherung eine wesentliche Rolle. Dafür bringen Sie neben einer Ausbildung als Dipl.-Ing. oder Dipl.-Wirtschaftsingenieur mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Position, ausgeprägte Führungseigenschaften, Qualitäts- und Kostenbewußtsein, Eigeninitiative und hohes Engagement mit. Erfahrungen in der Großserienfertigung montageintensiver Produkte, vorzugsweise aus dem Elektrotechnik-/Elektronikbereich und betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind von Vorteil. Für diese herausfordernde Aufgabenstellung gelten keine Alterslimitierungen. Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Kennziffer 128 an die von uns beauftragte Personalberatung, Postfach 13 46, 2000 Hamburg-Norderstedt. Für einen ersten vertraulichen Kontakt steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Schmidt, Telefon 0 40 / 5 22 21 33 (auch am Wochenende) zur Verfügung. Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.



## Dr. Schmidt & Partner

Personalberatung GmbH

Hamburg - Berlin - München - Wien

☎ 040/522 2183

Sa. u. So. 17 - 19 Uhr

## Leiter Rentenhandel Inland/Ausland

Wir sind ein bekanntes, regional tätiges Kreditinstitut in Süddeutschland. Im Wertpapiergeschäft gehen wir als anerkannter Partner. Unsere Marktposition wollen wir verstärkt ausbauen, so daß wir eine weitere Führungsposition mit einem qualifizierten Fachmann besetzen werden.

Wir suchen den versierten Rentenhändler, der erfolgreich im nationalen und internationalen Rentengeschäft tätig ist und nun eine Position mit Führungsverantwortung übernehmen möchte. Sie sind mit Ihrer Gruppe für den gesamten Renten- und Schuldscheinhandel im Kommissions- und Eigengeschäft verantwortlich und bauen die Verbindungen zu in- und ausländischen Banken, institutionellen Anlegern und Unternehmenskunden aus. Selbständiges Arbeiten mit Ergebnis- und Zielverantwortung und sichere englische Sprachkenntnisse setzen wir voraus.

Wenn Sie jetzt eine lohnende Aufgabe in einem für seinen aktiven Stif bekannnten Haus suchen, sollten Sie Herrn Kuhn von Steinbach & Vollmer ansprechen. Er nennt Ihnen gerne weitere Details und garantiert absolute Vertraulichkeit. Ihre schriftliche Bewerbung mit Angaben zu Eintrittstermin und Einkommensvorstellung richten Sie bitte unter Kennziffer EK 210 an den Anzeigendienst der beauftragten Beratungsgesellschaft.

**Steinbach & Vollmer GmbH**  
Personalberatung

Amstetter Str. 4  
7000 Stuttgart 61  
Tel. (0711) 42 00 27-29  
Telex 723 814  
Telefax 42 00 20

Telefon  
(0711)  
42 00 27

## Aufstiegs-Chance

für einen in der Lebensmittel- oder in der Verpackungsindustrie, im Import- oder Exporthandel gut ausgebildeten, vielseitig interessierten, verkaufsorientierten Industrie- oder Großhandelskaufmann, der sich als

## Assistent der Geschäftsleitung - Vertrieb -

in einem erfolgreichen mittelständischen Handelsunternehmen einarbeiten und anfragen will. Firmengröße: neunstelliger Umsatz. Firmensitz: Bremerhaven. Persönliche und fachliche Profilierung vorausgesetzt, wird die Chance geboten, sukzessive Einzelaufgaben und Projektverantwortung zu übernehmen und sich mittelfristig zu qualifizieren zum

## Geschäftsführer

### Aufgaben:

Direkt dem geschäftsführenden Gesellschafter unterstellt, werden Sie nach sorgfältiger, mindestens sechsmonatiger Einarbeitung in die drei Vertriebsbereiche des Unternehmens zuerst Einzelaufgaben, dann schrittweise Teilbereiche im Verkaufsinnen- und -außendienst übernehmen.

Im Vordergrund steht dabei der Kontakt zu Lieferanten und die Pflege der Kundenbeziehung.

Hinzu kommen Planungs-, Organisations- und Kontrollaufgaben.

Sobald Sie sich durch Sachverstand und Leistung empfohlen haben und in- und auswärts uneingeschränkte Akzeptanz und Zustimmung finden, ist mittelfristig der Aufstieg zum Geschäftsführer vorgesehen.

### Anforderungsprofil:

Einstiegs- und Aufstiegschancen haben nur leistungsbereite, hoch engagierte, auf Erfolg programmierte Bewerber. Zusätzlich zu den oben genannten Grundvoraussetzungen werden erwartet:

- Ausgeprägte Kontaktfähigkeit und Überzeugungskraft
- Betriebswirtschaftliches Studium oder vergleichbare Ausbildung
- Gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft zu gelegentlichen in- und Auslandsreisen
- Ideales Alter: bis Mitte 30

### Angebot:

Fix-Einkommen und ergebnisorientierte Einkommensvariable sind gut und werden mit dem Aufgaben- und Verantwortungsumfang weichen. Ein Dienstwagen wird gestellt.

Alle Einzelheiten sollten einem vertraulichen Gespräch vorbehalten bleiben, für das Ihnen unser Berater, Herr Hanns Schulz, gern persönlich zur Verfügung steht. Er bürgt für absolute Diskretion.

Zur Gesprächsvorbereitung senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Lichtbild, tab. Lebenslauf, Zeugniskopien, Darstellung der heutigen Aufgaben, Gehaltsangabe, Eintrittstermin und evtl. Sperrvermerk an die HS-Unternahmensberatung, Postfach 65 04 45, 2000 Hamburg 65, Tel.: 0 40 / 6 08 00 77.  
Kennziffer: 2805



Hanns Schulz - Ihr Berater für Führungspositionen

Wir sind ein wohnungswirtschaftlicher Verband mit etwa 60 000 Mitgliedern in Niedersachsen. Wir suchen zum baldigen Eintritt einen wirtschaftlich orientierten

### VOLLJURISTEN

möglichst mit praktischen Erfahrungen im Bereich des Miet-, Grundstücks- und Wohnungsbaurechts, der unsere Außenstellen im Raum Südniedersachsen mit Sitz in Northeim führen soll.

Die Position bietet vielseitige und interessante Aufgaben und erfordert die Fähigkeit, sich rasch in häufig wechselnde Rechtsmaterien einzuarbeiten.

Wir bitten um eine erste Kontaktaufnahme unter A 4763 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Für den Aufbau einer neuen Abteilung suchen wir sofort oder später Mitarbeiter für den Einsatz von

### PAISY und SAP-Software

Langjährige Anwendungserfahrung und/oder EDV-Know-how sind Voraussetzung.

Zuschriften erbeten unter D 4766 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Im Jahre 1802 gegründet, zählt Du Pont heute mit 155 000 Mitarbeitern und rd. 30 Mrd. Dollar Jahresumsatz zu den größten Industrie-Unternehmen der Welt.

Heute werden rund 1 700 verschiedene Produkte - z. B. Kunststoffe, Chemikalien, Röntgenfilme und Meßinstrumente - weltweit erzeugt und vertrieben. Sie alle gingen aus Forschungsarbeiten von Du Pont hervor.

Sie haben bereits als Chemiker gearbeitet oder stehen noch am Anfang Ihrer beruflichen Laufbahn.

Ihr Interesse gilt analytischen Problemen eines chemischen Labors sowie der Entwicklung und Einführung neuer oder verbesserter Analyseverfahren.

Ihre fundierten theoretischen und praktischen Kenntnisse in moderner chemischer

Analytik, Ihre Fähigkeiten zu selbständigem Arbeiten innerhalb eines Teams sowie Ihre guten englischen Sprachkenntnisse möchten Sie auch im Berufsleben anwenden.

Sie suchen einen attraktiven Arbeitsplatz mit einem Betriebsklima, in dem es Spaß macht zu arbeiten, und würden Ihre Fähigkeiten gerne in unserem Chemiefaserwerk Hamm/Untrop einsetzen.

Ihr Gehalt entspricht den hohen Anforderungen dieser Position. Die attraktiven Vertragsbedingungen sowie die beachtlichen Sozialleistungen werden Ihnen zugesagt.

Über alles weitere sollten wir uns persönlich unterhalten.

Zur ersten Kontaktaufnahme schicken Sie bitte Ihre Bewerbung an unsere Personalverwaltung in Hamm/Untrop.

**DU PONT DE NEMOURS (DEUTSCHLAND) GMBH**  
-Werk Untrop-  
Postfach 1393  
4700 Hamm 1

## Diplom-Chemiker

Wandel & Goltermann zählt zu den führenden Herstellern elektronischer Präzisionsmeßgeräte für die Nachrichten- und Datentechnik. Technische Innovation und ein hoher Qualitätsstandard unserer Produkte sichern uns den Erfolg in über 80 Ländern. Das stetige Wachstum unseres Unternehmens mit derzeit weltweit 2400 Mitarbeitern erfordert die weitere personelle Verstärkung unseres Org./DV-Bereiches. Dazu suchen wir

für die Softwareentwicklung einen

### Systemanalytiker für DB-Anwendungen

Ihre Aufgabe:

- Integration bestehender und Entwicklung neuer Anwendungssoftware auf Basis IDMS/R im kommerziellen und technischen Bereich
- Konzeption und Entwurf des Datenbankdesign für komplexe Informationsstrukturen (IMAGE + IDMS/R)

Unsere Anforderungen:

- Studium der Wirtschaftsinformatik/Mathematik oder entsprechende Praxiserfahrung
- Kenntnisse in BS 2000, UTM, Lassy, Cobol, Datenbanktechnologie und Relationenmodell
- Englische Sprachkenntnisse

zur Unterstützung unseres DV-Teams bei Einführung neuer Datenbanktechnologien einen

### DB-Administrator

Ihre Aufgabe:

- DB-Verwaltung
- Aufbau/Pflege Data-Dictionary
- Pflege System-Dokumentation
- DB-tuning IDMS/R, IMAGE
- Beratung der Fachabteilungen beim Einsatz von Workstation-DB's wie Informix, Adimans

Unsere Anforderungen:

- Studium der Mathematik/Informatik oder entsprechende Praxiserfahrung
- Kenntnisse in Codasyl Datenbanken und Relationenmodell
- Englische Sprachkenntnisse

**Wandel & Goltermann GmbH & Co.**  
Personalabteilung 7412 Eningen  
Postfach 45 Telefon  
Mühlweg 5 (071 21) 891-2 11

Möchten Sie als erfolgreiche Maklerin oder Makler in ganz Deutschland Geschäftslokale vermieten? Wir suchen einen

## DIPLOM-KAUFMANN

oder Frau zwischen 32 und 40 Jahren

für die Vermittlung von Ladenlokalen in nur allerersten Einkaufstraßen, z.B. Düsseldorf Königallee, Köln Hohe Straße, Essen Kettwiger Straße, Aachen Adalbertstraße, Nürnberg Breite Gasse.

Wir wünschen uns eine Dame oder einen Herrn mit mehrjähriger Berufserfahrung, außergewöhnlichem Verhandlungsgeschick und der Fähigkeit, gute Kontakte herzustellen, dazu Einsatzfreude und ein großes Engagement für diese Aufgabe.

Geeignet halten wir für diese Tätigkeit eine Dame oder einen Herrn mit abgeschlossenem Hochschulstudium, Betriebswirt, Diplom-Wirtschaftsingenieur oder Diplom-Ingenieur, die oder der Interesse an einer ausbaufähigen Position in unserem Dienstleistungsbereich hat und von uns umfassend eingearbeitet wird.

Wir bieten eine interessante Tätigkeit mit Reisen zwischen Hamburg und München, Verhandlungen auf hohem Niveau mit anspruchsvollen Kunden, hierzu zählen Unternehmen wie Burberry, Dunhill, Douglas, Eduscho, Mac Fash. Dazu ein Gehalt, das Ihnen mit zusätzlichen Erfolgsprovisionen ein Einkommen ermöglicht, das den hohen Anforderungen gerecht wird. Unsere modernen Büroräume werden Ihnen gefallen, ebenso die Grünflächen und die herrliche Rheinlage.

Fühlen Sie sich angesprochen? Haben Sie sich hohe Ziele gesteckt und wollen Sie, daß Ihre Leistung entsprechend bewertet wird, dann senden Sie uns bitte ausführliche Bewerbungsunterlagen mit einigen handgeschriebenen Zeilen.

**UNSERE STÄRKE IST DIE LAGE**

**KEMPER'S**  
MAKLER FÜR HAUS- & GEBÜDDEBESITZ

Cecilienallee 6 · 4000 Düsseldorf 30 · Telefon 0211/49 88 49 · Telex 8 582 686

Wandel & Goltermann zählt zu den führenden Herstellern elektronischer Präzisionsmeßgeräte für die Nachrichten- und Datentechnik. Technische Innovation und ein hoher Qualitätsstandard unserer Produkte sichern uns den Erfolg in über 80 Ländern. Das stetige Wachstum unseres Unternehmens mit derzeit weltweit 2400 Mitarbeitern erfordert die weitere personelle Verstärkung unseres Org./DV-Bereiches. Dazu suchen wir

für die Softwareentwicklung einen

### Systemanalytiker für DB-Anwendungen

Ihre Aufgabe:

- Integration bestehender und Entwicklung neuer Anwendungssoftware auf Basis IDMS/R im kommerziellen und technischen Bereich
- Konzeption und Entwurf des Datenbankdesign für komplexe Informationsstrukturen (IMAGE + IDMS/R)

Unsere Anforderungen:

- Studium der Wirtschaftsinformatik/Mathematik oder entsprechende Praxiserfahrung
- Kenntnisse in BS 2000, UTM, Lassy, Cobol, Datenbanktechnologie und Relationenmodell
- Englische Sprachkenntnisse

zur Unterstützung unseres DV-Teams bei Einführung neuer Datenbanktechnologien einen

### DB-Administrator

Ihre Aufgabe:

- DB-Verwaltung
- Aufbau/Pflege Data-Dictionary
- Pflege System-Dokumentation
- DB-tuning IDMS/R, IMAGE
- Beratung der Fachabteilungen beim Einsatz von Workstation-DB's wie Informix, Adimans

Unsere Anforderungen:

- Studium der Mathematik/Informatik oder entsprechende Praxiserfahrung
- Kenntnisse in Codasyl Datenbanken und Relationenmodell
- Englische Sprachkenntnisse

**Wandel & Goltermann GmbH & Co.**  
Personalabteilung 7412 Eningen  
Postfach 45 Telefon  
Mühlweg 5 (071 21) 891-2 11

## Werkzeugmaschinen: Mitverantwortung für unseren Markt in Frankreich

In unserer Sparte des Werkzeugmaschinenbaus gehören wir international zur Spitzengruppe. Mit etwa 2000 Mitarbeitern entwickeln und bauen wir leistungsfähige Dreh-Maschinen modernster Technologie.

Für unsere Tochtergesellschaft im Großraum Paris suchen wir den technisch kompetenten, vertriebsorientierten Fachmann ein

## LEITER TECHNIK / VERTRIEB

In dieser Funktion sind Sie in erster Linie verantwortlich für die technisch-vertriebliche Seite unseres Geschäfts in Frankreich.

Diese Aufgabe reicht von der technischen Akquisition und Kundenberatung, die kundenorientierte Spezifikation über die damit verbundene administrative Abwicklung bis hin zu allen Fragen von Service und Reklamation.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter P 3109 an Dr. Maier + Partner GmbH, Ehrenhalde 5, 7000 Stuttgart 1. Herr J. REINARTZ (Tel. 07 11 / 22 17 14) wird Ihnen gerne weitere Auskünfte geben und steht auch für ein persönliches Vorgespräch zur Verfügung.

**DR. MAIER + PARTNER**  
UNTERNEHMENSBERATUNG BDU

Alles in allem: eine unternehmerisch fordernde Aufgabe mit Perspektive. Ihre fachliche Kompetenz muß gestützt sein auf umfassende Erfahrungen aus dem Maschinen-/Werkzeugmaschinenbau - nach Möglichkeit spannenbend. Daneben müssen Sie überzeugender Verkäufer und souveräne Führungskraft sein. In der französischen Sprache sollten Sie sich einigermaßen zu Hause fühlen sowie Gespür und Verständnis für die Anforderungen und Belange des französischen Marktes aufbringen. Das Alter: Mitte 30 bis Mitte 40.

## Leiter(in) der Kundenabteilung für die BfG:Bocholt

Ihre Aufgabe wird sein, unsere Privat- und Geschäftskunden im Gesamtbereich der Anlagemöglichkeiten zu beraten und zu betreuen. Dies setzt sehr gute Bankkenntnisse, besonders im Passiv- und Mengengeschäft, sowie langjährige praktische Erfahrung in der Wertpapierberatung voraus.

sowie Mitarbeiter anleiten und führen können, sollten Sie mit uns sprechen.

Wir bieten Ihnen eine Position mit entsprechenden Vollmachten und stellen Prokura in Aussicht. Sie sind der Niederlassungsleitung direkt unterstellt.

aufnahme bitte Herrn Wachs an, Telefon (028 71) 95 01 29, oder bewerben Sie sich schriftlich mit den wesentlichen Angaben über Ihren Werdegang und Ihre besonderen Erfahrungen.

BfG:Bocholt  
Bank für Gemeinwirtschaft  
Ravardstraße 14  
4290 Bocholt

Wenn Sie außerdem akquirieren,

Rufen Sie zu einer ersten Kontakt-

**BfG: Ihre Bank**

## Feinwerktechnik / mechanische Gerätetechnik

Unser International bekanntes mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Hemburg gehört im medizinischen Bereich zu den Marktführern der Branche. Die Seriengeräte unseres Hauses, auch für breite industrielle und private Anwendungen, zeichnen sich durch hohe Qualität und Zuverlässigkeit aus. Wir erweitern unseren Konstruktionsbereich und brauchen Sie, den

## Konstrukteur

Ihre Hauptaufgaben sind Produktentwicklung unter marktorientierten und strategischen Gesichtspunkten als Projektleiter oder im Team, Weiterentwicklung und Modifikation bestehender Produktlinien mit dem Ziel der ständigen Verbesserung der Produktqualität und dem Einsatz effizienter Fertigungsverfahren sowie Nullserien- und Serienbetreuung bzw. technische Dokumentation. Dafür besitzen Sie neben einer ingenieurtechnischen, konstruktiv orientierten Ausbildung Berufserfahrung als Konstrukteur, Erfahrungen mit Seriengeräten und in einem der Bereiche Blech-, Kunststoffverarbeitung oder Gußtechnik. Von Vorteil sind darüber hinaus Kenntnisse in Festigkeitsberechnung und im Umgang mit CAD. Für die Mitarbeit in unserem jungen Team sind hohe Selbstständigkeit, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein Voraussetzung. Als Berufsanfänger qualifizieren Sie sich mit einer zusätzlichen Ausbildung als Technischer Zeichner bzw. mit einer handwerklichen Lehre. Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Kennz. 125 an den Anzeigendienst der von uns beauftragten Personalberatung, Postfach 13 46, 2000 Hamburg-Norderstedt. Für einen ersten vertraulichen Kontakt steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Schmidt, Tel. 0 40 / 5 22 21 83 (auch am Wochenende) zur Verfügung. Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.



**Dr. Schmidt & Partner**

Personalberatung GmbH

Hamburg · Berlin · München · Wien

☎ 040/522 2183

Sa. u. So. 17-19 Uhr

## Manager

als kaufmännischer Geschäftsführer

eines Unternehmens der Videoherstellung in Norddeutschland kurzfristig gesucht.

Interessenten werden gebeten mit

Rechtsanwalt Gerhard Salomon, Holzdamm 53  
2000 Hamburg 1, Tel. 0 40 / 24 66 44

Kontakt aufzunehmen.

## SELECTEAM

Armaturen für den Sanitärbereich:  
Wir planen fünf Verkaufsregionen in der Bundesrepublik

Für die Herstellung und den Vertrieb unserer Armaturen sind weltweit rund 5000 Mitarbeiter beschäftigt. Wir erzielen einen Umsatz von weit über DM 1 Mrd. Die Basis unseres Erfolges: Ideenreichtum und Innovationskraft, die u. a. zur Erfindung des Einhelmschneiders geführt haben. Um den Fachgroßhandel und die Installationsbetriebe in den Regionen Nord (PLZ 2 u. 3), West (PLZ 4 u. 5) und Süd (PLZ 8) optimal zu betreuen, suchen wir Sie als

## Regionalverkaufsleiter

für eine dieser Verkaufsregionen. Zwei wichtige Voraussetzungen sind für diese interessante Aufgabe unerlässlich: Kenntnisse der Armaturenbranche und Kundenkontakte. Wenn Sie unser Mann sind, brauchen wir zu den Tätigkeiten nichts zu sagen. Sie werden alleine beginnen, danach bestimmen Sie Tempo und Umfang des weiteren personellen Ausbaus durch Ihren Erfolg. Pfliffige Werbe- und Verkaufsförderungsmaßnahmen - gemacht von Profis - werden Sie kräftig unterstützen.

Ihren hohen persönlichen Einsatz, Ihre Dynamik und Ihren Pioniergeist werden wir schon zu Beginn Ihrer Tätigkeit überdurchschnittlich honorieren. Ein repräsentatives Firmenfahrzeug gehört für uns zur Grundausstattung des Außendienstes. Selbstverständlich kann es auch privat genutzt werden. Als Eintrittstermin stellen wir uns den 1. Januar 1987 vor.

Haben Sie noch weitere Fragen? Dann sprechen Sie mit Frau A. Eicher bei unserer Beratungsgesellschaft (am Sonntag von 18 bis 20 Uhr auch unter 061 21-522695). Sie nimmt auch Ihre schriftliche Bewerbung für uns entgegen und sendet Ihnen eine ausführliche Stellenbeschreibung zu. Vertraulichkeit und die strikte Beachtung von Sperrvermerken werden gewährleistet.

**SELECTEAM Personal- und Unternehmensberatung GmbH**

Friedrich-Bergius-Straße 5 - Eingang 5 - 6200 Wiesbaden - Tel.: 061 21-291 12

## Regional-Verkaufsleiter - Nord

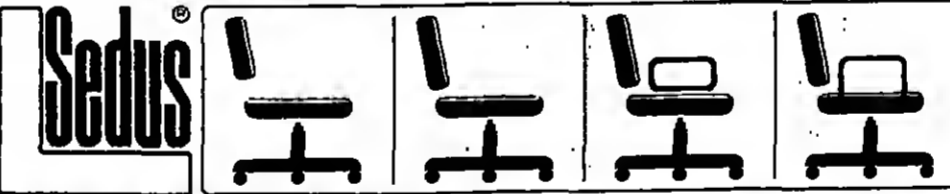
Sedus, Branchenführer für den Bürositzmöbelbereich mit einem konsolidierten Umsatz von 100 Mio. DM p. a. und ca. 700 Mitarbeitern, arbeitet seit Jahren überaus erfolgreich. Wir betreiben eine kontinuierliche Modellpolitik und eine selbständige Forschungsarbeit auf dem Gebiet Ergonomie. Wir sind Experten für alle Sitzarbeitsplätze, sei es im Büro, im Konferenzbereich oder am Industriearbeitsplatz. Wir suchen für unser Verkaufsgebiet Nord (Schleswig-Holstein, Niedersachsen, nördl. Nordrhein-Westfalen, Hamburg, Bremen, Berlin) einen engagierten

Wir erwarten vor allem:  
- Betreuung unserer im Gebiet ansässigen Handelsvertretungen einschließlich deren Verkaufsförderung  
- Organisation und Durchführung von Verkaufsaktionen  
- Regionale Verkaufsplanung und -steuerung unter dem Gesichtspunkt der weiteren Marktschließung und Marktausschöpfung.

Ideal für diese Aufgabe wäre ein Herr im Alter von 30 bis 40 Jahren mit Außendienst-erfahrung oder Erfahrung im Marketing sowie in der Betreuung des Außendienstes. Er sollte überzeugend mit den Entscheidungsträgern von Industriebetrieben, Behörden, Versicherungen, Banken, Sparkassen, privaten und öffentlichen Dienstleistungsunternehmen verhandeln können.

Ein Standort im Großraum Hannover wäre vorteilhaft. Diese Position ist der Verkaufsleitung direkt unterstellt. Außer einer leistungsgerechten Dauerstellung bieten wir Beteiligungsmöglichkeiten am Gewinn des Unternehmens.

Christof Stoll GmbH & Co. KG  
Brückenstraße 15, 7890 Waldshut 1, Tel.: 0 77 51 / 8 42 21



# MOELLER



KLÖCKNER

Sie kennen unser Betätigungsfeld: entwickeln, fertigen, projektieren und verkaufen von elektrischen und elektronischen Anlagen, Systemen und Geräten für Automatisierung und Energieverteilung.

Hier können Sie mitarbeiten: in einem großen Unternehmen, das in der Welt zu den Führenden zählt. Eine dezentrale Organisation schafft die Voraussetzungen für einen persönlichen Arbeitsstil.

Für unser Technisches Außenbüro in Bielefeld und Hamburg-Barsbüttel suchen wir dynamische, unternehmerisch denkende Persönlichkeiten mit gutem kaufmännischen Allgemeinwissen, fundierten Buchhaltungskennntnissen, technischem Verständnis, Verhandlungsgeschick und Freude an verantwortlicher Tätigkeit. Nach gründlicher, erfolgreicher Einarbeitung wollen wir Ihnen als

## Kaufmännischen Leiter

die selbständige Führung eines der o.g. Außenbüros übertragen.

Wenn Sie überzeugt sind, dem geschilderten Anforderungsprofil zu entsprechen, bitten wir Sie um Ihre schriftliche Bewerbung mit Lichtbild.

Klöckner-Moeller Elektrizitäts GmbH  
Vertriebsdirektion Nord, Cuxhavener Straße 36, 2104 Hamburg 92

Für Rank Xerox ist das Büro der Zukunft bereits Gegenwart. Mit unseren innovativen Produkten und Problemlösungen im Bereich der Bürokommunikation werden wir weiter expandieren.

Zur Verstärkung unseres Vertriebsteams für den Großraum Hamburg, das Kopierer, Telefax-Geräte, Textsysteme und Schreibmaschinen vertreibt, suchen wir junge, begeisterungsfähige und einsetzungswillige Verkäufer. Mit unseren neuen Technologien wird der Erfolg von Rank Xerox auch Ihr Erfolg sein.

Wichtig ist uns, was Sie für die Zukunft planen und was Sie leisten wollen. Sie sollten eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung haben. Betriebswirt oder Informatiker sein. Auch als Hochschulabsolvent sind Sie für uns interessant. Wenn darüber hinaus Bürokommunikation kein Fremdwort für Sie ist - um so besser.

Wir wollen, daß Sie als Rank Xerox-Vertriebsmitarbeiter/in im Wettbewerb vorne liegen. Deshalb haben wir ein Schulungs- und Fortbildungsprogramm entwickelt, das überall als vorbildlich gilt. Ihren Aufstieg bei uns können Sie dann selbst durch Ihre Leistung bestimmen.

Wenn Sie engagiert, einsetzungswillig und selbstbewußt sind, sollten Sie mit uns über Ihre Zukunftspläne sprechen. Übrigens eine sehr gut bezahlte Zukunft.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an Rank Xerox GmbH, Geschäftsstelle Hamburg, z. Hd. Herrn Poltze, Hamburger Straße 205, 2000 Hamburg 76, Telefon 040/291 84356/357.

**Wir geben dem Tüchtigen eine Chance**

Informationsverarbeitungs-Systeme  
Netzwerk-Systeme · Drucksysteme  
Elektronische Speicher-Schreibmaschinen  
Papier und Zubehör

# RANK XEROX

## STELLENGESUCHE

**SIE SIND:** Ein Handels- oder Produktionsbetrieb mit Standort im Großraum Hamburg.  
**SIE VERMARKTEN:** Investitionsgüter über direkte und/oder indirekte Absatzkanäle.  
**SIE ERZIELEN:** Einen Jahresumsatz von ca. 100 Mio. DM.  
**SIE SUCHEN:** Einen Geschäftsführer/Leiter Marketing und Vertrieb mit Blick für das heute Machbare und zukünftig Mögliche.  
Dann geben Sie mir eine Kurzfinfo unter Y 4761 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.  
**ZUR PERSON:** Vertriebsleiter, Mitte 30, verh., ziel- und ergebnisorientiert, Praktiker mit erfolgreichem Werdegang durch alle Bereiche des Vertriebs und Marketing.

## Kaufmännischer Leiter

Dipl.-Kfm., 44 J., mit langj. Führung- und Vertriebserf. in der Elektronik- und Investitionsgüterindustrie, ungek., wtl. von Südafrika nach Deutschland zurückkehren.  
**Schwerpunkte:** Verkauf, Einkauf, Vertragswesen, Zusammenstellen von Finanzierungspaketen, Administration, Controlling, Personal, Engl. fließend.  
**Ziel:** Adäquate, herausfordernde Aufgabe in einem exportorientierten Unternehmen.  
Zuschr. erb. u. V 4736 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

## Verkaufsleiter Investitionsgüter

37 J., 12 J. Vertriebs-erfahrung, kaufm. u. techn. Ausbildung, sucht anspruchsvolle Aufgabe. Zuschr. u. C 4655 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

## Geschäftsführer auf Abruf

Bei unerwartetem und vorübergehendem Bedarf in der „Cheffabrik“ stehen unverzüglich erstklassige Führungskräfte für eine Übergangsphase zur Verfügung.  
Zuschr. erb. u. P 4599 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Stellengesuche finden Sie auf den Seiten 18 und 20



## PHOENIX

Als ein bedeutendes Unternehmen der kautschuk- und kunststoffverarbeitenden Industrie produzieren wir u. a. Schaumformteile auf Polyurethanbasis für die europäische Kraftfahrzeugindustrie.

Für die Qualitätssicherung in unserem Werk Sterbfritz/Nähe Fulda suchen wir zum baldigen Eintritt einen

### Diplom-Ingenieur (TH/FH)

Das Aufgabengebiet umfaßt die Qualitätsplanung, Qualitätsüberwachung und -lenkung sowie die Qualitätsförderung. Die Führung von Mitarbeitern ist eingeschlossen.

Der neue Mitarbeiter sollte bereits über Erfahrungen auf dem Gebiet der Qualitätssicherung verfügen; der DGQ-Schein 1 bzw. 2 wäre von Vorteil, jedoch nicht Bedingung.

Falls Sie an dieser Aufgabenstellung interessiert sind, übersenden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

#### PHOENIX Aktiengesellschaft

Personalleitung  
Hannoversche Straße 88 - 2100 Homburg 90

### Die Hamburgische Anstalt für neue Medien (HAM)

Ihren Aufgabe die Zulassung und Aufsicht privaten Rundfunks in Hamburg ist, bereitet sich auf die programmatische Beratung und Begleitung auch von Stadtradios und einem geplanten Offenen Kanal im Hörfunk vor. Weitere Aufgaben im Programmereich einschließlich der Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Medienforschung werden folgen. Die Anstalt sucht aus diesem Anlaß zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

#### Programmreferenten, zugleich Beauftragten für den Offenen Kanal.

Bewerberinnen/Bewerber sollten folgende Voraussetzungen erfüllen:

- abgeschlossene medienrelevante Hochschulbildung oder adäquate Berufserfahrung im Medienbereich z. B. auch als Journalist;
- nach Möglichkeit besondere Kenntnisse der Programmgestaltung bei Hörfunk und Fernsehen;
- Engagement für neue Rundfunkveranstaltungen von privater Seite einschließlich einer hohen Bereitschaft zur Kommunikation mit Interessenten aus allen Gruppen der Bevölkerung.

Die Einstellung erfolgt nach der Tarifgruppe Ia des Manteltarifs für Angestellte.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 15. 9. 1986 erbeten an den

Direktor der Hamburgischen Anstalt für neue Medien,  
Schauenburgerstraße 47-49,  
2000 Hamburg 1

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir einen Nachfolger für unseren aus Altersgründen ausscheidenden

### Geschäftsführer

Wir erwarten: außer guten kaufmännischen Fähigkeiten techn. Verständnis, Kontakt- und Einsatzfreudigkeit.

Mindestalter: 30 Jahre.

Interessenten bitten wir, ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 15. September an den Aufsichtsratsvorsitzenden, Heinrich Siemens, Rüsterei Straße 93, 2940 Wilhelmshaven, zu senden.

**Friesische Hefe- und Spirituswerke eG**  
Hefe- und Spiritusfabrik, Korbrennerei,  
Spiritusherstellung  
2951 Hesel (Ostfriesland)

### Das KURHESSISCHE DIAKONISSENHAUS KASSEL

Die kirchliche Stiftung, deren Mitte ein Mutterhaus mit 164 Diakonissen ist und die ein Krankenhaus mit 295 Betten, Altenheim und Alterswohnungen mit 188 Plätzen, ein Kinderheim mit 60 Plätzen, einen Kindergarten mit 40 Plätzen, eine Schule für Krankenpflege mit 50 Plätzen betreibt und dafür insgesamt 700 Mitarbeiter beschäftigt sucht zum baldigen Dienstantritt einen

#### Verwaltungsleiter

oder eine

#### Verwaltungsleiterin

für die Aufgabengebiete **Verwaltung**  
**Wirtschaft**  
**Finanzen und**  
**Recht**

Der/Die Verwaltungsleiter/-in ist Mitglied der Hausleitung. Wir wünschen uns eine bewußt evangelische Persönlichkeit. Wir erwarten

- die Fähigkeit, das komplexe Wirtschaftsgefüge zu organisieren und zu steuern,
- die Befähigung zur Führung der Gesamtverwaltung,
- die Bereitschaft zur Kooperation bei Wahrnehmung von Leitungsaufgaben,
- das Geschick zur Verhandlungsführung mit kirchlichen, kommunalen und staatlichen Institutionen.

Ein betriebswirtschaftliches Studium oder gleichwertige Voraussetzungen sind erwünscht. Bewerbungen mit den üblichen Unterl. sind bis zum 31. 10. 1986 zu richten an den Vorstand des Kurhessischen Diakonissenhauses, z. Hd. Pfarrer Dr. Lanz, Goethestr. 85, 3500 Kassel.

**KURHESSISCHES DIAKONISSENHAUS**

GOETHESTR. 85, 3500 KASSEL, TEL. 0561 10021

## Markenartikel - Konsumgüter

Mit 600 Mio Jahresumsatz gehören wir in unserer Branche zu Europas Spitzenreitern. Wir wachsen kontinuierlich und überproportional, nicht zuletzt unsere Erträge. Die Delegation von Verantwortung nehmen wir ernst und pflegen systematisch das betriebliche Informationswesen. Infolgedessen klappt die Zusammenarbeit auf allen Ebenen. Sitz des Unternehmens ist eine südwestdeutsche Großstadt.

Zur Nachfolge für den am Jahresende ausscheidenden Stelleninhaber suchen wir spätestens zum 1. 7. 1987 den

## Geschäftsführer Vertrieb

Unsere Vorstellung: eine Persönlichkeit im Alter von 35 bis 50 Jahren • möglichst Dipl.-Kaufmann, -Volkswirt oder -Wirtschaftsingenieur • managererfahren in Marketing und Vertrieb von Verbrauchsgütern • kein Nur-Verkäufer, sondern Strategie mit brauchbaren Konzeptionen • vertraut mit den Handelsstrukturen • kostenbewußt • passionierter Menschenführer • stark technisch interessiert • nicht ressortblind, bereit zu enger Zusammenarbeit mit seinen Kollegen • sicher in Englisch, möglichst auch in Französisch oder Italienisch.

Wir bieten eine unternehmerische Aufgabe mit entsprechender Ausstattung.

Auch wenn Sie bisher an keine Veränderung gedacht hatten, sollten Sie mit der nachstehenden Personalberatung telefonieren (02 61 / 3 86 06). Komplette Bewerbungen sind natürlich ebenfalls willkommen.

Personalberatung Hans Herbert Hoyerermann

Mainzer Straße 61 - 5400 Koblenz 1

### Für das zentrale Produktmanagement

eines mittelständischen Unternehmens der chemischen Industrie mit mehreren deutschen Produktionsstätten, das sich mit der Herstellung und dem Vertrieb von Hoch- und Straßenbauprodukten beschäftigt, suchen wir einen jüngeren ideenreichen

### VERTRIEBSINGENIEUR

für die Vermarktung unserer Straßenbaustoffe. Das beinhaltet die Produktbetreuung mit Innovation und Formulierung von Produktideen, die Marktbeobachtung mit Entwicklung von Vermarktungs-Strategien und deren konsequente Realisierung.

Voraussetzung für diese Position sind Einsatzfreude, Initiative und Fähigkeit zur Teamarbeit sowie Flexibilität und Unabhängigkeit vom Wohnort. Für einen jungen Bewerber (um 30 Jahre) mit entsprechender technischer Ausbildung - Fachrichtung Straßenbau/Straßenwesen - ist dies bei Beweise der Eignung ein Sprungbrett für die spätere Übernahme einer leitenden Position.

Sind Sie an diesem „Sprungbrett“ interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte mit handgeschriebenen tab. Lebenslauf und Zeugniskopien unter Angabe der Kennziffer 825.



#### PERSONALBERATUNG GEEST

Inh. Ingrid Geest  
Postfach 650 426, D-2000 Hamburg 65, Telefon: 040-607 00 53

## MARITIM

HOTELGESELLSCHAFT MBH

Zur Unterstützung unserer Konzernleitung in Bad Salzuffen suchen wir einen

### Steuerfachmann/Steuerberater

mit mehrjähriger praktischer Erfahrung in Finanzbehörde oder Steuerberatung.

Der Bewerber soll alle anfallenden Steuerangelegenheiten (Steuerplanung, Erstellung von Steuererklärungen, Verhandlung mit Behörden, Betriebsprüfung) selbständig und eigenverantwortlich bearbeiten.

Wir bieten ein anspruchsvolles Tätigkeitsgebiet, gute Entwicklungsmöglichkeiten sowie eine der Aufgabenstellung entsprechende Vergütung.

Herforder Straße 2 · 4902 Bad Salzuffen · Tel. (052 22) 540



Wir sind eine anerkannte Überwachungsorganisation. Unsere Sachverständigen befassen sich auch mit den umfangreichen Problemen des Umweltschutzes und der Sicherheit technischer Anlagen. Sie stehen dadurch in ständigem Kontakt mit der technischen Entwicklung.

Zur Erfüllung dieser umfangreichen Aufgaben suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt

für das Aufgabengebiet **Umweltschutz - Technische Akustik** einen

### Diplom-Physiker oder Diplom-Ingenieur (TH)

Zu den Aufgaben gehören:

- Begutachtung des Lärms von gewerblichen Anlagen, Verkehrswegen sowie Sport- und Freizeitanlagen,
- Begutachtungen von Erschütterungseinwirkungen und
- Bearbeitung von Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der Lärm- und Erschütterungsbekämpfung.

Der Bewerber muß über nachweisbare Kenntnisse in der Akustik und Schwingungstechnik verfügen. EDV-Erfahrungen sind erwünscht.

Für unsere Prüfstelle für Gerätesicherheit einen

### Dipl.-Ing. Elektrotechnik

Wir prüfen die Sicherheit von Geräten und Maschinen, u. a. aus den Bereichen Haushalt, Büro, Freizeit, Sport, Medizintechnik, Fordertechnik und Kommunikationstechnik und entwickeln Prüfprogramme für die Qualitätsprüfung von technischen Erzeugnissen.

Dem(r) Bewerber(in) wollen wir nach Einarbeitung und Bewährung die Verantwortung für die Prüfstelle übertragen. Wir erwarten Teamgeist, Fähigkeit zur Mitarbeitermotivation und Initiative zur Weiterentwicklung der Prüfstelle.

Wir bieten eine Dauerstellung mit zusätzlicher Altersversorgung und sonstigen sozialen Leistungen. Die Gehaltsregelung erfolgt in Anlehnung an staatliche Grundsätze.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit handgeschriebenem Lebenslauf und Lichtbild erbiten wir unter Angabe der Kennziffer 23 und des gewünschten Aufgabengebietes an:

**Technischer Überwachungs-Verein Norddeutschland e.V.**

- Abteilung Personal- und Sozialwesen -  
Große Bahnstraße 31, 2000 Hamburg 54

Unser Auftraggeber zählt zu den bedeutenden Handelsunternehmen der Elektro- und Elektronikbranche in Norddeutschland. Eine breitgefächerte Produktpalette namhafter Hersteller und intensive Kundenberatung haben den Namen Unseres Klienten zu einem Begriff werden lassen und zu einem hervorragenden Ruf geführt, der für die Firma Verpflichtung ist.

Für die ständig wachsenden Aufgaben unserer Datenverarbeitung suchen wir Sie als

### DV-Projektleiter

Sie sollten fundierte Kenntnisse haben

- in der Leitung von Projekten
- in der Entwicklung von DV-unterstützten Anwendungssystemen auf der Basis eines Phasenmodells mit Methoden wie SA, SD, SADD etc.
- und in der Nutzung von Werkzeugen zur Unterstützung der Anwendungsentwicklung (Data Dictionaries, Projektsteuerungs- und Dokumentations-Tools).

Nach der Einarbeitung werden Sie eine Stellvertreter-Funktion für den Leiter Organisation/Datenverarbeitung bekleiden, die Ihnen beste Möglichkeiten zur weiteren Ausweitung Ihres Verantwortungsbereichs bietet.

Es erwarten Sie interessante Konditionen sowie ein sicherer Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Tätigkeitsnachweisen und Ihren Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte unter der Kennziffer 2210 an die von uns beauftragte Personalwerbe Union GmbH. Diskretion ist selbstverständlich.

Personalwerbe  
Union GmbH

Personal-Management-  
Beratung

Einsbütteler  
Straße 64-66  
2000 Hamburg 50  
Telefon (040) 4 30 10 45

**PERSONALWERBE  
UNION**

### Wehrtechnik ist Spitzentechnik

Die Rheinmetall GmbH bildet mit ihren Tochtergesellschaften den Unternehmensbereich Wehrtechnik in der Rheinmetall-Gruppe. Ca. 3000 Mitarbeiter

entwickeln und fertigen in mehreren Werken wehrtechnische Geräte, Systeme, Anlagen und Munition. Für die Deutsche Bundeswehr und NATO-Partner

Wir bauen unsere projektbezogenen Entwicklungsaktivitäten weiter aus und suchen baldmöglichst einen jungen

### Entwicklungsingenieur - Maschinenbau -

dessen Aufgabenspektrum die Entwicklung von hochbelasteten feinmechanischen Gruppen - von der Konzeption bis hin zur Serienfertigung - umfaßt. Aufbauend auf einem Studium des Maschinenbaus sollten die erforderlichen fachlichen Qualifikationen durch Kenntnisse in der Programmierung wie auch im Einsatz von CAD-Systemen ergänzt werden.

Gute Englischkenntnisse wären aufgrund unserer internationalen Beziehungen von Vorteil. Unverzichtbar ist neben dem Willen zum Erfolg, Flexibilität und die Bereitschaft zur Teamarbeit. Sofern unser Angebot Ihren beruflichen Erwartungen entspricht, möchten wir gern weitere Details in einem Gespräch verdeutlichen.

Zur ersten Kontaktaufnahme erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Gehaltsvorstellung) an die Personalabteilung für Angestellte. Rheinmetall GmbH Ulmenstraße 125 Postfach 66 09 D-4000 Düsseldorf 1 Telefon 02 11/4 47-1 Telex 8 584 963

Erfolg setzt Zeichen.

**RHEINMETALL**

Softwaretechniker als Kundenberater

Für die Betreuung unserer über 200 Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie für den weiteren Ausbau suchen wir für unsere Geschäftsstellen in Pinneberg, Bonn, München und Zug (CH) Softwaretechniker als Kundenberater für die Entwicklung und Durchführung von Seminaren und die Integration unserer Software in die Umgebung von DB2/SQL.

Das Unternehmen

Mit über 2000 Installationen unserer dictionarygesteuerten Produkte CONTROLMANAGER, DATAMANAGER, DESIGNMANAGER, PROJECTMANAGER und SOURCEMANAGER sind wir führender Anbieter von Werkzeugen für computergestütztes Software-Engineering und Information/Datenresourcenmanagement in mehr als 40 Ländern weltweit.

Bitte senden Sie aussagefähige Bewerbungsunterlagen an:

MANAGER SOFTWARE PRODUCTS GmbH
An der Mühlenau 6, D-2080 Pinneberg
Telefon 04101/29055

BERUFSWEG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

Als große überregional tätige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft suchen wir

junge Diplomkaufleute

die ihren Berufsweg als Assistenten in unserer Prüfungsabteilung beginnen möchten. Wir betreuen einen anspruchsvollen internationalen Mandantenkreis unterschiedlicher Rechtsformen und Branchen.

- Wir bieten
- eine umfassende theoretische und praktische Ausbildung sowie Unterstützung beim Erwerb der beruflichen Qualifikation
- Erfahrungen mit Unternehmen aus unterschiedlichen Wirtschaftszweigen
- interessante Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- leistungsbezogene Gehaltsentwicklung

Wir erwarten ein überdurchschnittliches Examen, Initiative sowie die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Ausbaufähige Englischkenntnisse sind erforderlich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an Herrn B.-O. Lindemann.

Price Waterhouse GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Waburgstraße 28
Postfach 30 40 69
D-2000 Hamburg 36
Telefon (0 40) 41 40 03-0

STELLENGESUCHE



Diplom-Biologe

27, Studium Univ. Würzburg, Diplom 12/86. Studienschwerpunkte: Mikrobiologie, Genetik, Biochemie, Tierökologie und angewandte Zoologie.

Wunsch: Tätigkeit als wiss. Mitarbeiter, wiss. Assistent in einem Institut oder in der Industrie, auch Ausland.

Auskünfte gibt: Herr Reimann
Fachvermittlungsdienst Würzburg, Ludwigkai 3,
8700 Würzburg, ☎ 09 31/807-3 26, FS 6 800 29

Bundesanstalt für Arbeit

Assistent der Geschäftsführung/Volljurist

38 J., in renommiertem mittelständischen Unternehmen, ungek., in verantwortl. Position in Projektmanagement/Unternehmensentwicklung tätig. Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Auslands-erfahrung, unternehmerisch denkend, sucht neue Aufgabe in Unternehmen oder Verband, vorzugsweise im Hamburger Raum.

Zuschr. erb. u. N 4587 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Mitglied der Geschäftsleitung, Dipl.-Kfm. Dr. rer. pol., Anf. 40 - GP und zuständig für Finanzen, Datenverarbeitung, Rechnungswesen und Personal in einer international tätigen Firmengruppe im Bereich Handel mit Fahrzeugen, sucht aus ungeklärter Vertrauensstellung neue unternehmerische Aufgabe als

Vorstand oder Geschäftsführer

möglichst im Raum Hamburg.
Zuschr. erb. u. N 4598 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

TECHN. KAUFMANN

26, kfm. u. handw. Ausbildung, techn. mittl. Reife und techn. Abitur. 2 J. im VK tätig in ungek. Stellung, sucht adäq. Stellung, auch Ausland oder Reisen.

Zuschr. u. A 4741 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Geschäftsführer

Dipl.-Kfm., 52 J., Werdegang: management trainee, Vorstands-assistent, Prok., product-manager, Leiter profit center, Gesamtvertriebsleiter in Industrie, seit 7 Jahren Geschäftsführer einer Fachgroßhdlg. mit 200 Mitarb., beste Zeugnisse u. Referenzen, kreativ u. mobil, verh. sucht neue interess. Aufgabe als Geschäftsführer eines Mittelbetriebes, Industrie od. Großhdlg., zum 1. 1. 87, evtl. früher. Ist-Eink. 130 000 p. a.

Zuschriften erbeten unter E 4745 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Projektleiter

Dipl.-Ing. (33 J.), in ungek. Stellung, sucht neuen Tätigkeitskreis im Großraum Hamburg/Lübeck, ca. 6 J. Berufserfahrung in der Entwicklung von Automaten (Steuerungs- und Leitsystemen) (SW - Engineering, Systemanalyse und Projektmanagement), zuletzt auch verantwortlich für betriebl. Reorganisation.

Angeb. unter Z 4762 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Dipl.-Ingenieur (FH)

Allgem. Masch.-B., 50 J., mehrj. Erl. im Stahl-, Maschinen- u. Anlagenbau, im Vertrieb, der Auftragsabwicklung u. des gewerblich. Rechtschutzes. Als Proj.-Ing., Gruppenleiter u. Leiter der Patentabtl. in ungek. Stellung, sucht im Groß- u. Mittelbereich, Tätigkeit wegen wirtsch. Schw. des Arbeitgebers.

Zuschr. u. F 4753 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Werkschutz oder Fahrer

Jünger Mann, 24 J., sucht Stellung im gesamten Bundesgebiet und Ausland als Werkschutz oder Fahrer

Angeb. erb. u. C 4743 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Pharmaziekaufmann

Mitte 30, langjähr. Erl. im Export von Medikamenten/Pharmarohst., Auslands- u. ungek. sucht verantwortungsvolle Position in Industrie oder Handel.

Angeb. unter R 4754 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 43 Essen.

Marketing-Team

Sucht Unternehmen mit nachhaltigen Marktchancen. Banken, Versicherungs- u. Marketingunternehmen, Produktentwicklung, Werbung u. Verkaufsförderung aus einer Reihe.

Zuschr. erb. u. X 4738 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Rückversicherung

Deutscher, in Venezuela ansässig, z. Z. in leitender Stellung, bietet europäischem Rückversicherungs- oder Versicherungsunternehmen seine Dienste für den lateinamerikanischen und karibischen Raum an. Zuschr. erb. unter U 4757 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Zahntechnikmeister

im Rentenalter, aber noch aktiv im Berufsleben stehend, sucht neues Aufgabengebiet als Mitarbeiter oder Konzeptionsmitarbeiter.

Zuschr. erbeten unter G 4747 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Sozialwissenschaftler

38 J., 15jährige Berufserfahrung im Bildungs- und Hochschulbereich, verbandserfahren, langjähr. Verbandsvertreter auf kommunaler u. Landesebene, ungekündigt, sucht neue Tätigkeit, auch außerhalb des angestammten Ausbildungsbereichs. Arbeitsbereich: Düsseldorf, Köln, Ruhrgebiet.

Zuschr. u. A 4633 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Butler - Chauffeur

45 J., ledig, engl. u. franz. Sprachkenntnisse, gutes Organisations- u. Kochkenntnis, sucht neuen Wirkungskreis im Großraum Hamburg.

Zuschr. u. Z 4740 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Mann, 48 Jahre, ledig, z. Z. selbst mit eigenem Büro, kl. Lager, Ford Escort, gepfl. Merc. 280 SE, sucht Beschäftigung. Keine Vers., Kapitalanlage etc.

Angeb. unter X 4761 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Frau

kfm. Angest., sucht Beschäftigung, Regalpflege usw. Büro, Pkw, Lagermöglichkeit. Keine Vers.

Angeb. u. W 4759 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Französin

28 J., perfekt in Englisch (Diplom) u. Deutsch, sucht feste Anstellung für Übersetzungsarbeiten.

Zuschr. erb. u. Y 4739 an WELT-Verlag, PZ 10 08 64, 4300 Essen.

Elektronenteur

30 J., su. Montagestelle im Ausland.

Zuschr. erb. u. V 4758 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Ihr Mann für alles!

Kfm., 44, engl. Span., flexibel, zapfenkond., sucht a. o. Aufgabe. In- u. Ausland.

Zuschr. u. H 4748 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Fleischfachmann

Ein- u. Verkauf, mit Erfahrung im Lebensmittelhandel, sucht neuen Wirkungskreis. Ich bin 37 J., jung und gesund, als Betriebsleiter Leute zu führen. Suche mittelständischen Betrieb, der noch ausbaufähig ist, auch im Ausland. Kenntnisse des deutschen Wurstproduktion sind vorhanden. Meine Stärke ist Flexibilität sowie Organisations-talent.

Zuschr. bitte u. V 4648 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen.

Tätigkeit beliebiger Art in der CSSR gesucht.

Möglichkeit umgehend.

Telefon 9 89 / 81 88 87

Gebietsverkaufsleiter

HR u. SE 46 J., lang. Berufserfahrung in Führung des Außendienstes (Lebensmittel, gute Kontakte zu Zentralfirmen u. Handel, in ungek. Stellung, sucht zum 1. 1. 1987 oder früher neues verantwortungsvolles Aufgabengebiet.

Zuschr. u. L 4750 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Verkaufsleiter

30 J., erfahren in Außendienst, sucht adäquate Stellung im Angestelltenverhältnis im Großraum Hamburg.

Zuschr. erb. unter W 4737 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 4300 Essen.

Diplom-Kaufmann

33 J., bisher 2 J. im WP-Bereich tätig, sucht Stelle als Assistent bei WP/Stb (-gesellschaft).

Zuschr. erb. u. M 4751 an WELT-Verlag, Postf. 10 08 64, 43 Essen.

Kreditleiter

40 J., einmühtreudig, flexibel, erfahren in allen gewerblich. Krediten inkl. Im- u. Exportfirmen, sucht neuen Wirkungskreis. Angeb. u. S 4755 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 43 Essen.

Großhandelskaufmann

48 J., erfahren in Food, Einkauf, Disposition, Verkauf, EDV, Lagerwesen, vertriebsliches Auftreten, engagiert, belastbar, sucht neue Position.

Angeb. u. N 4752 an WELT-Verlag, Postfach 10 08 64, 4300 Essen

Funkoffizier

(I. Klasse) übernimmt Urlaubsvertretung und zeitlich begrenzte TWI-Aufgaben, sucht feste Plazette.

Telefon 0 89 / 2 28 28 50 ab 18 Uhr

Verkaufsprofis als

VERTRIEBSLEITER / GEBIETSLEITER

für expandierendes, Internationales Dienstleistungsunternehmen gesucht.

Wir sind ein im Auf- und Ausbau befindliches Unternehmen und bauen bundesweit unser Netz von Vermietstationen im Bereich „Gebrauchtwagenvermietung“ auf. Dieser neue und interessante Markt bietet dynamischen Verkaufspersönlichkeiten ausgezeichnete Verdienstmöglichkeiten.

Wir erwarten Eigeninitiative, selbständige Arbeitsweise und Durchsetzungskraft.

Das Aufgabengebiet umfaßt den Auf- und Ausbau sowie die spätere Betreuung unserer Vermietstationen.

Bei Bewährung ist die Übernahme in das Angestelltenverhältnis mit Umsatzbeteiligung vorgesehen.

Ihre aussagefähige Kurzbewerbung - möglichst mit Lichtbild - richten Sie bitte an:

EURO-AUTO-Gebrauchtwagenvermietung (Deutschland) A. G.

Moselstraße 45, 6000 Frankfurt am Main

Verkaufsingenieure für Verpackungssysteme

Wer von Anfang an dabei ist, hat die besten Aufstiegschancen. Wir sind seit Jahren spezialisiert auf die Belange der Hygienepapierindustrie, investieren viel Geld in die Entwicklung unserer Verpackungsmaschinen und erweitern ständig unser Programm.

Wir bauen unsere Verkaufsorganisation aus, mit der wir unsere Kunden noch besser als bisher betreuen können. Unsere neuen Mitarbeiter sollten deshalb Erfahrungen im Verkauf von Verpackungssystemen haben. Als international tätiges Unternehmen müssen unsere Mitarbeiter mindestens eine Fremdsprache sprechen.

Bitte nehmen Sie ersten Kontakt auf mit Herrn K. Wiens.



PAPER CONVERTING MACHINE GMBH
Mühweg 4, 6707 Schifferstadt
Tel. 0 62 35 / 50 91-5

Diplom-Informatiker/Wirtschaftsingenieure

Als bedeutender und leistungsstarker Hersteller von Profilen sowie veredelten Produkten mit über 1400 Mitarbeitern sind wir bei der weiterverarbeitenden Industrie für technisch anspruchsvolle Problemlösungen sowie für eine hervorragende Produktqualität bekannt. Logistik in unserem Unternehmen heißt Einsatz modernster Hard- und Software. Wir setzen ILOS/CMS mit IDMS/R ein. Für verantwortungsvolle Aufgaben brauchen wir Sie als

Systemanalytiker / DV-Organisator bzw. Programmierer Cobol

Als Dipl.-Informatiker, Dipl.-Wirtschaftsingenieur oder erfahrener Praktiker besitzen Sie sehr gute Kenntnisse im Einsatz moderner Datenbanken und praktische Erfahrung bei der Lösung von PPS-Problemen. Modernste Anlagentechnik der IBM ist Ihnen ebenso bekannt wie zusätzliche Systeme und deren umfangreiche Nah- und Fernperipherie wie sie für BDE und CAD/CAM eingesetzt werden. Hohe Leistungsbereitschaft, Kreativität und Flexibilität setzen wir in diesen Funktionen voraus. Beide Positionen bieten Entwicklungsmöglichkeiten, hohe Eigenständigkeit und sind entsprechend dotiert. Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Kennz. 138 an den Anzeigendienst der von uns beauftragten Personalberatung, Postfach 13 46, 2000 Hamburg-Norderstedt. Für einen ersten vertraulichen Kontakt steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Schmidt, Telefon 0 40 / 5 22 21 3 (auch am Wochenende) zur Verfügung. Diskretion und die Einhaltung von Sperrvermerken sichern wir Ihnen zu.

Dr. Schmidt & Partner

Personalberatung GmbH
Hamburg · Berlin · München · Wien

040/522 2183
Sa. u. So. 17-19 Uhr

Heute suchen wir für uns selbst

Sie kennen uns vielleicht als Personalberater: Wir vermitteln Führungsaufgaben am Bau. Wir machen aber mehr: Seit 40 Jahren sind wir in Seminaren, Forschung und Beratung für die Bauwirtschaft tätig. Zu unserem Kundentamm gehören über 200 durch Beratungsverträge mit uns verbundene mittelständische Bauunternehmen. Wir beraten unsere Kunden auf technischem, betriebswirtschaftlichem und personalwirtschaftlichem Gebiet.

Zur Verstärkung unseres Berater-Teams suchen wir zum frühestmöglichen Eintritt als

Bau-Unternehmensberater

einen Diplomingenieur mit mehrjähriger Tätigkeit im Bauunternehmen und Erfahrung im SF-Bau, der neben der Beratungstätigkeit unsere Arbeitsgruppen in diesen Bereichen leiten soll.

Die Aufgabe

- Betreuung unserer Mitgliedsfirmen
Durchführung von Beratungen
Leitung des Erfahrungsaustauschs unserer Beratungsringe und Arbeitsgruppen
Durchführung von Seminaren

Die Anforderungen

- Eine kontaktfreudige, flexible und belastbare Persönlichkeit mit gewandtem und selbstsicherem Auftreten, im Alter zwischen 30 und 40 Jahren
Psychologisches Geschick im Umgang mit den unterschiedlichsten Ansprechpartnern und in der Leitung von Gruppen
Fähigkeit, eine Problemsituation in ihren wesentlichen Dimensionen schnell zu erfassen und in problemgerechte Lösungsvorschläge umzusetzen
Befähigung, selbstentwickelte Lösungskonzepte überzeugend zu präsentieren und erfolgreich zu realisieren

Wenn Sie Reisebereitschaft nicht scheuen, und Sie diese interessante und herausfordernde Aufgabe fernab jeder Routine recht, so senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (mit Lichtbild und Angabe Ihres derzeitigen Einkommens) unter der Ziffer 172.92 an



ifa Institut für Arbeits- und Baubetriebswissenschaft
Dr. Gerhard Dressel GmbH & Co.
Bertiner Str. 40 · 7250 Leonberg · Tel. (07152) 207-304

GEO auf Dauer besser
Duschwände · Spiegelschränke

Wir expandieren weiter und suchen den Verkaufsprofi der die Position des

Verkaufsleiters/-leiterin

in unserem Hause übernimmt.

- Wir erwarten:
- unbedingte persönliche Einsatzbereitschaft
- erfolgreiche praktische Verkaufserfahrung
- Fähigkeit, Mitarbeiter „vorbildlich“ und motivierend zu führen
- kostenorientiertes Denken

- Wir bieten:
- sichere, ausbaufähige Position
- attraktives Grundgehalt
- Umsatzprovision
- Firmenwagen

Ihre aussagefähige Bewerbung, mit Lichtbild und Gehaltswunsch, richten Sie bitte an:

GEO Produkte GmbH
Telefon (0 62 02) 2 60 11
Friedrichshafen Straße 27
D-6890 Schwetzingen

